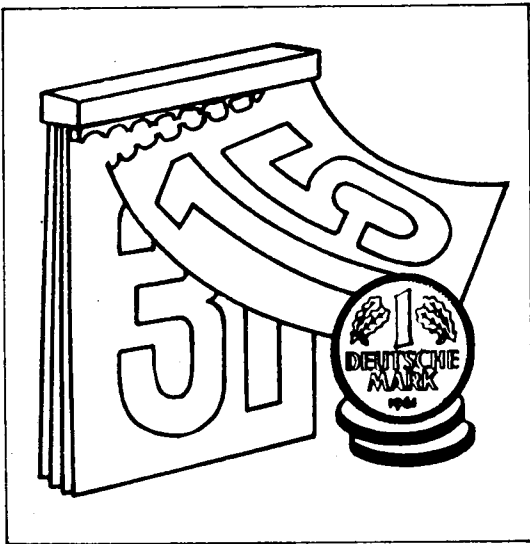


Statistisches Bundesamt

Löhne und Gehälter



Fachserie **16**

Reihe 4.2

Tarifgehälter

Oktober 1992

*Mit Daten aus den
neuen Bundesländern!*

Statistisches Bundesamt
Bibliothek - Dokumentation - Archiv

**METZLER
POESCHEL**

Herausgeber:
Statistisches Bundesamt
Gustav-Stresemann-Ring 11
6200 Wiesbaden 1

Verlag:
Metzler-Poeschel Stuttgart

Verlagsauslieferung:
Hermann Leins GmbH & Co. KG
Holzwiesenstr. 2
Postfach 11 52
7408 Kusterdingen
Telefon: 07071/935350
Telex: 7 262 891 mepo d
Telefax: 07071/33653

Erscheinungsfolge: halbjährlich

Erschienen im April 1993

Preis: DM 21,30

Bestellnummer: 2160420 - 92532

Copyright: Statistisches Bundesamt, Wiesbaden 1993

Vervielfältigung - außer für gewerbliche Zwecke -
mit Quellenangabe gestattet.

Inhalt

Seite

Einführung	7
------------------	---

Tabellenteil I Früheres Bundesgebiet

Nachgewiesene Wirtschaftszweige¹⁾

	Tabellen- teil	Tarifliche Regelungen
	Seite	Seite
<u>Energiewirtschaft und Wasserversorgung, Bergbau</u>		
100 Elektrizitäts-, Gas-, Fernwärme- und Wasserversorgung	8	86
110 Steinkohlenbergbau und -brikettherstellung, Kokerei	9	86
111 Braunkohlenbergbau und -brikettherstellung	10	86
115 Kali- und Steinsalzbergbau, Salinen	10	87
116 Gewinnung von Erdöl, Erdgas	11	87
<u>Verarbeitendes Gewerbe (ohne Baugewerbe)</u>		
200 Chemische Industrie	11	87
210 Herstellung von Kunststoffwaren	16	89
(siehe auch die Tabellen unter 200 = S. 11, S. 12, S. 14, die Tabellen unter 261 = S. 35 ff., unter 265 = S. 39 ff.)		
213 Herstellung von Gummiwaren	18	90
220 Gewinnung und Verarbeitung von Steinen und Erden	19	90
224 Feinkeramik	23	91
227 Herstellung und Verarbeitung von Glas	23	91
230 Eisenschaffende Industrie	24	92
(desgl. für Eisen-, Stahl- und Tempergießerei, Ziehereien und Kaltwalzwerke, Stahlverformung, Oberflächenveredlung und Härtung)		
231 Metallbe- und -verarbeitende Industrie	24	92
(desgl. für NE-Metallerzeugung, NE-Metallhalbzeugwerke, NE-Metallgießerei, Herst. von Stahl- und Leichtmetallkonstruktionen, Weichenbau, Kessel- und Behälterbau, Maschinenbau, Herst. von Büromaschinen, Datenverarbeitungsgeräten und -einrichtungen, Herst. von Kraftwagen und deren Teilen, Straßenfahrzeugbau (ohne Herst. von Kraftwagen), Schienenfahrzeugbau, Luft- und Raumfahrzeugbau, Elektrotechnik, Feinmechanik, Optik, Herstellung von Uhren, Herst. von Eisen-, Blech- und Metallwaren)		
249 Reparatur von Kraftfahrzeugen	31	94
258 Herstellung von Musikinstrumenten, Spielwaren, Sportgeräten, Schmuck u.ä.	34	95
(siehe auch die Tabellen unter 231 = S. 24 ff.)		
260 Holzbearbeitung	34	95
261 Holzverarbeitung	35	95
264 Zellstoff-, Holzschliff-, Papier- und Pappeerzeugung	38	96
265 Papier- und Pappeverarbeitung	39	97
268 Druckerei, Vervielfältigung	41	97
270 Ledererzeugung	44	98
271 Lederverarbeitung (ohne Herstellung von Schuhen)	45	99
272 Herstellung von Schuhen	45	99
275 Textilgewerbe	47	99
276 Bekleidungsgewerbe	49	100
280 Ernährungsgewerbe	51	101
284 Herstellung von Backwaren	52	101
285 Zuckerindustrie	52	101
286 Obst- und Gemüseverarbeitung	53	101
287 Herstellung von Süßwaren (ohne Dauerbackwaren)	54	102
288 Milchverwertung	54	102
291 Schlachthäuser (ohne kommunale Schlachthöfe), Fleischverarbeitung	56	102
293 Brauerei, Mälzerei	57	103
294 Alkoholbrennerei, Herstellung von Spirituosen, Weinherstellung und -verarbeitung	58	103
295 Mineralbrunnen, Herstellung von Mineralwasser, Limonaden	58	103
296 Sonstiges Ernährungsgewerbe (ohne Herstellung von Futtermitteln)	59	103

Baugewerbe

300 Hoch- und Tiefbau	59	104
308 Zimmerei, Dachdeckerei	61	104
310 Bauinstallation	62	104
(siehe auch die Tabelle unter 231 = S. 26)		
316 Ausbaugewerbe (ohne Bauinstallation)	65	105

Handel

400 Großhandel	65	105
430 Einzelhandel	71	107
(Kraftfahrzeughandel siehe die Tabellen unter 249 = S. 31 ff.)		

Verkehr und Nachrichtenübermittlung

512 Straßenverkehr, Parkplätze und -häuser	77	109
(Spedition und Lagerei siehe auch die Tabelle 551 S. 80)		
551 Spedition, Lagerei	80	110
555 Verkehrsvermittlung	80	110

Kreditinstitute und Versicherungsgewerbe

601 Kreditinstitute	81	110
610 Versicherungsgewerbe	81	111

Dienstleistungen, soweit von Unternehmen und freien Berufen erbracht

760 Verlagsgewerbe	82	111
794 Grundstücks- und Wohnungswesen	83	111

Gebietskörperschaften und Sozialversicherung

900 Gebietskörperschaften	84	111
---------------------------------	----	-----

Anhang zu Tabellenteil I

Wichtige tarifliche Regelungen nach dem Stande Oktober 1992 ab Seite 86

T a b e l l e n t e i l II Neue Länder und Berlin-Ost

Energie- und Wasserversorgung, Bergbau

100 Elektrizitäts-, Gas-, Fernwärme- und Wasserversorgung	112	134
111 Braunkohlenbergbau und -brikettherstellung	112	134
118 Sonstiger Bergbau, Torfgewinnung	113	134

Verarbeitendes Gewerbe (ohne Baugewerbe)

200 Chemische Industrie	113	134
213 Herstellung von Gummiwaren	113	134
220 Gewinnung und Verarbeitung von Steinen und Erden	114	135
224 Feinkeramik	117	136
227 Herstellung und Verarbeitung von Glas	118	136
230 Eisenschaffende Industrie	118	136
(desgl. für Eisen-, Stahl- und Tempergießerei, Ziehereien und Kaltwalzwerke, Stahlverformung, Oberflächenveredlung und Härtung)		
231 Metallbe- und -verarbeitende Industrie	118	137
(desgl. für NE-Metallerzeugung, NE-Metallhalbzeugwerke, NE-Metallgießerei, Herst. von Stahl- und Leichtmetallkonstruktionen, Weichenbau, Kessel- und Behälterbau, Maschinenbau, Herst. von Büromaschinen, Datenverarbeitungsgeräten und -einrichtungen, Herst. von Kraftwagen und deren Teilen, Straßenfahrzeugbau (ohne Herst. von Kraftwagen), Schienenfahrzeugbau, Luft- und Raumfahrzeugbau, Elektrotechnik, Feinmechanik, Optik, Herstellung von Uhren, Herst. von Eisen-, Blech- und Metallwaren)		
258 Herstellung von Musikinstrumenten, Spielwaren, Sportgeräten, Schmuck u.ä.	120	137
(siehe auch die Tabellen unter 231 = S. 118)		
260 Holzbearbeitung	120	137
261 Holzverarbeitung	120	138
268 Druckerei und Vervielfältigung	122	138
275 Textilgewerbe	122	138
276 Bekleidungsgewerbe	122	139
284 Herstellung von Backwaren	123	139
285 Zuckerindustrie	123	139
288 Milchverwertung	123	139
293 Brauerei, Mälzerei	124	139
294 Alkoholbrennerei, Herstellung von Spirituosen, Weinherstellung und -verarbeitung	124	139

	Tabellen- teil	Tarifliche Regelungen
	Seite	Seite
<u>Baugewerbe</u>		
300 Hoch- und Tiefbau	124	140
308 Zimmerei, Dachdeckerei	126	140
310 Bauinstallation	127	140
316 Ausbaugewerbe (ohne Bauinstallation)	128	141
<u>Handel</u>		
400 Großhandel	129	141
430 Einzelhandel	130	142
<u>Kreditinstitute und Versicherungsgewerbe</u>		
601 Kreditinstitute	132	142
610 Versicherungsgewerbe	132	143
<u>Dienstleistungen, soweit von Unternehmen und freien Berufen erbracht</u>		
710 Gastgewerbe	132	143
794 Grundstücks- und Wohnungswesen	133	143
<u>Gebietskörperschaften und Sozialversicherung</u>		
900 Gebietskörperschaften	133	143

Anhang zu Tabellenteil II

Wichtige tarifliche Regelungen nach dem Stande Oktober 1992 ab Seite 134

1) Dreistellig nachgewiesene Gruppen der Systematik der Wirtschaftszweige (Ausgabe 1979)

Die Angaben für das frühere Bundesgebiet beziehen sich auf die Bundesrepublik Deutschland nach dem Gebietsstand bis zum 03.10.1990; sie schließen Berlin-West ein. Die Angaben für die neuen Länder und Berlin-Ost beziehen sich auf die Länder Brandenburg, Mecklenburg-Vorpommern, Sachsen, Sachsen-Anhalt, Thüringen sowie auf Berlin-Ost.

Zeichenerklärung

- = nichts vorhanden
- r = berichtigte Zahl
- . = Zahlenwert unbekannt
oder geheimzuhalten
- a = Anfangsgehalt
- b = Endgehalt

Einführung

Diese Veröffentlichung soll einen Einblick in die tarifliche Gehaltsentwicklung geben. Hierfür wurden für das frühere Bundesgebiet (Teil I) besonders wichtige Gehaltstarifverträge ausgewählt, wobei die Zahl der unter die einzelnen Verträge fallenden Beschäftigten für die Auswahl bestimmend war. Für die jeweiligen Tarifverträge werden die Gehaltssätze und einige besonders wichtige tarifliche Regelungen nachgewiesen. Die Tarifverträge sind nach Wirtschaftszweigen der WZ-Systematik 1979 des StBA signiert (Dreisteller). Für die neuen Länder und Berlin-Ost wurden alle Tarifverträge frühestens mit Gültigkeit ab Juli 1990 ausgewertet mit Ausnahme von Firmenverträgen und wenigen anderen Tarifverträgen von sehr geringer Bedeutung.

Die Darstellung erstreckt sich auf die tariflich festgelegten monatlichen Anfangs- (a) und Endgehälter (b) der höchsten tariflichen Ortsklasse für die Gehaltsgruppen mit dem höchsten und niedrigsten Gehaltssatz sowie für einige dazwischenliegende stärker besetzte Gehaltsgruppen. Sofern der Tarifvertrag in einer Gehaltsgruppe nur ein Gehalt aufweist, wurde dieses in der Tabelle unter "a" aufgeführt. Soweit ein Tarifvertrag mehrere Ortsklassen vorsieht, wird die prozentuale Abstufung zur höchsten Ortsklasse nachgewiesen. Ist im Tarifvertrag keine solche Abstufung festgelegt, werden für die übrigen Ortsklassen außerhalb der höchsten Ortsklasse die Gehaltssätze für eine oder mehrere ausgewählte Gehaltsgruppen eingesetzt. Beim Wegfall niedriger Ortsklassen erhalten die Arbeitnehmer das Gehalt der nächsthöheren Ortsklasse. Verbleibt nur noch die höchste Orts-

klasse (z.B. I oder S), so werden die Gehaltsangaben unter dieser Bezeichnung weitergeführt, auch wenn in neueren Tarifverträgen eine Ortsklasse nicht mehr genannt wird.

Als wichtige tarifliche Regelungen werden die tarifliche Wochenarbeitszeit, die Urlaubsdauer (in der Regel gilt die 5-Tage Woche mit Ausnahme der Feiertage) sowie von bestimmten Voraussetzungen abhängige Zahlungen - bei Kinderzulagen, Urlaubsbezahlung und Bezahlung bei Krankheit nur die über die gesetzliche Regelung hinausgehenden Sätze - aufgeführt.

Auf folgende Einzelheiten wird hingewiesen:

- Zusätzlich zu der numerischen bzw. alphabetischen Bezeichnung der Gehaltsgruppe im Tabellenkopf werden eine oder mehrere der unter diese Gehaltsgruppe fallenden Tätigkeiten in Textform eingesetzt. Diese sind nur als ausgewählte Beispiele anzusehen; die angegebenen Gehaltssätze beziehen sich immer auf die gesamte Gehaltsgruppe.
- Der Tabellenkopf enthält die jeweils nach dem letzten Stande geltende Gehaltsgruppenbezeichnung und Tätigkeit. Ein Wechsel der Bezeichnungen, wie er im Laufe des nachgewiesenen Zeitraums zum Teil recht häufig vorkommt, kann nicht berücksichtigt werden. Es ist jedoch sichergestellt, daß die Zeitreihen nach ihrem Begriffsinhalt in sich vergleichbar sind. Wo in Ausnahmefällen die begriffliche Kontinuität auch nicht im Willen der Vertragspartner lag, oder liegt, wird die Tabelle abgeschlossen und eine neue angelegt.

T a b e l l e n t e i l I Früheres Bundesgebiet

100 Elektrizitäts-, Gas-, Fernwärme- und Wasserversorgung

100 1 Vergütungstarifvertrag für die tarifgebundenen Beschäftigten in Unternehmen, die dem Arbeitgeberverband Gas-, Wasser- und Elektrizitätsunternehmen e.V. Essen angehören, im früheren Bundesgebiet
DM

Datum des Inkrafttretens	erstmalig kündbar zum:	a b	Monatsbeträge für Angestellte								
			in Vergütungsgruppe								
			15 Leiter Finanz- und Betriebsbuchhaltung usw.	14 Rohrnetz- ingenieur, Operator Zentralanlage usw.	13 Einkäufer, Buchhalter usw.	12 Arbeitsvor- bereiter usw.	11 Sachbearbeiter in der Perso- nalabteilung usw.	10 Tabellierer, Programmierer usw.	9 Sachbearbeiter in der Kalkulation usw.	6 Kaufmännische und technische Angestellte in Anfangs- stellung usw.	2 Büroanfänger usw.
1. 7.81	30. 6.82	a	3 957	3 720	3 502	3 292	3 096	2 916	2 741	2 291	1 817
		b	4 635	4 358	4 102	3 856	3 627	3 416	3 211	2 684	2 128
1. 7.82	30. 6.83	a	4 123	3 876	3 649	3 430	3 226	3 038	2 856	2 387	1 893
		b	4 830	4 540	4 275	4 018	3 779	3 559	3 346	2 796	2 218
1. 7.83	30. 6.84	a	4 253	3 998	3 764	3 538	3 328	3 134	2 946	2 462	1 953
		b	4 982	4 683	4 409	4 145	3 899	3 671	3 451	2 884	2 288
1. 7.84	30. 6.85	a	4 395	4 132	3 890	3 657	3 439	3 239	3 045	2 544	2 018
		b	5 148	4 840	4 557	4 284	4 029	3 794	3 567	2 980	2 364
1. 7.85	30. 6.86	a	4 553	4 281	4 030	3 789	3 563	3 356	3 155	2 636	2 091
		b	5 334	5 015	4 721	4 439	4 174	3 931	3 696	3 088	2 449
1. 8.86	30. 6.87	a	4 744	4 461	4 199	3 948	3 713	3 497	3 288	2 747	2 179
		b	5 557	5 226	4 919	4 625	4 350	4 096	3 852	3 218	2 553
1. 7.87	30. 6.88	a	4 917	4 624	4 352	4 092	3 849	3 625	3 408	2 847	2 259
		b	5 760	5 417	5 098	4 793	4 509	4 246	3 992	3 335	2 646
1. 7.88		a	5 072	4 770	4 489	4 221	3 970	3 739	3 515	2 937	2 330
		b	5 941	5 588	5 259	4 945	4 651	4 380	4 118	3 440	2 729
1. 7.89		a	5 196	4 887	4 599	4 324	4 067	3 831	3 601	3 009	2 387
		b	6 087	5 725	5 387	5 065	4 764	4 488	4 218	3 525	2 796
1. 7.90	30. 6.91	a	5 300	4 985	4 691	4 410	4 148	3 908	3 673	3 069	2 435
		b	6 209	5 840	5 495	5 166	4 859	4 578	4 303	3 595	2 852
1. 7.91	30. 6.92	a	5 660	5 324	5 010	4 710	4 430	4 174	3 923	3 278	2 601
		b	6 630	6 237	5 869	5 517	5 189	4 890	4 596	3 840	3 047
1. 7.92	30. 6.93	a	5 988	5 633	5 301	4 983	4 687	4 416	4 151	3 468	2 752
		b	7 015	6 599	6 210	5 837	5 490	5 173	4 863	4 063	3 224

100 2 Vergütungstarifvertrag für die bayerischen Elektrizitäts-Versorgungsunternehmen

DM

Datum des Inkrafttretens	erstmalig kündbar zum:	a b	Monatsbeträge für Angestellte								
			in Vergütungsgruppe								
			15 Tätigkeiten mit umfassenderem Aufgaben- und Verantwortungsbereich	14 Tätigkeiten, welche die selbständige Lösung von schwierigen Aufgaben erfordern	12 Tätigkeiten, die sehr gute Kenntnisse für die Bearbeitung eines größeren Sachgebietes erfordern	11 Höhere Anforderungen, entsprechende Berufserfahrung	10 Bearbeitung eines Sachgebietes, Selbständigkeit und Verantwortung	9 Tätigkeiten mit Abschluß einer Fachschule oder Sonderausbildung	7 Tätigkeiten, die über die Qualifikation Leistung und Erfahrung erfordern	6 Tätigkeiten, mehrjährige Praxis, Fachkenntnisse	1 Einfache Tätigkeiten Bürohilfen usw.
1. 4.81	30. 4.82	a b	3 962 4 789	3 719 4 496	3 278 3 962	3 077 3 719	2 889 3 491	2 712 3 278	2 390 2 889	2 243 2 712	1 636 1 977
1. 5.82		a b	4 127 4 989	3 874 4 683	3 414 4 127	3 205 3 874	3 008 3 637	2 824 3 414	2 489 3 008	2 336 2 824	1 703 2 059
1.11.82	30. 4.83	a b	4 130 4 989	3 877 4 684	3 418 4 130	3 209 3 877	3 013 3 641	2 829 3 418	2 494 3 013	2 342 2 829	1 709 2 065
1. 5.83	30. 4.84	a b	4 261 5 146	4 001 4 832	3 529 4 261	3 313 4 001	3 112 3 758	2 922 3 529	2 577 3 112	2 419 2 922	1 767 2 134
1. 5.84	30. 4.85	a b	4 403 5 316	4 135 4 992	3 647 4 403	3 424 4 135	3 216 3 883	3 020 3 647	2 663 3 216	2 501 3 020	1 827 2 206
1. 5.85	30. 4.86	a b	4 561 5 564	4 284 5 226	3 778 4 608	3 548 4 329	3 332 4 065	3 129 3 817	2 760 3 367	2 592 3 162	1 893 2 310
1. 5.86	30. 4.87	a b	4 753 5 798	4 463 5 445	3 936 4 803	3 697 4 509	3 472 4 236	3 260 3 977	2 875 3 508	2 700 3 294	1 973 2 407
1. 5.87	30. 4.88	a b	4 992 6 067	4 622 5 698	4 077 5 026	3 829 4 720	3 596 4 433	3 378 4 163	2 979 3 672	2 798 3 449	2 045 2 520
1. 6.88		a b	5 116 6 307	4 805 5 923	4 239 5 225	3 981 4 907	3 739 4 608	3 511 4 328	3 097 3 818	2 909 3 586	2 126 2 620
1. 5.90	30. 4.91	a b	5 296 6 527	4 974 6 130	4 387 5 407	4 120 5 079	3 870 4 770	3 635 4 480	3 206 3 952	3 011 3 711	2 200 2 712
1. 7.91	30. 6.92	a b	5 656 6 971	5 312 6 547	4 686 5 776	4 401 5 425	4 134 5 095	3 882 4 785	3 425 4 221	3 217 3 964	2 351 2 897
1. 7.92	30. 6.93	a b	5 984 7 376	5 620 6 927	4 958 6 111	4 656 5 739	4 373 5 390	4 107 5 062	3 623 4 466	3 403 4 194	2 487 3 065

110 Steinkohlenbergbau und -brikettherstellung, Kokerei
110 1 Gehaltstarifvertrag für den rheinisch-westfälischen Steinkohlenbergbau
DM

Datum des Inkrafttretens	erstmalig kündbar zum:	a b	Monatsbeträge für Angestellte											
			in Gehaltsgruppe											
			Kaufmännische Angestellte						Technische Angestellte ¹⁾					
			46 Selbstständig	45 arbeitende	44 Angestellte	43 Angestellte mit	42	41	unter Tage		über Tage			
04	01	16	14	13	12									
			Selbstständige und verantwortliche Bearbeitung eines schwierigen Aufgabengebietes usw.	Schwierige Arbeiten nach allgemeinen Richtlinien	Arbeiten nach allgemeiner Anweisung	abgeschl. Lehre als Industriekaufmann oder gleichwertigem Lehrberuf	gleichförmig wiederkehrenden Büroarbeiten	Ohne kaufm. Berufsausbildung, schematische Arbeiten	Ange- stellte, die ein Revier führen usw.	Aufsichts- personen im eng um- grenzten Bereich usw.	Ange- stellte, die einen umfang- reichen und schwierigen Aufsichtsbereich führen	Ange- stellte, die selbst- ständig einen größeren Bereich beaufsich- tigen usw.	Ange- stellte, die einen be- grenzten Bereich beauf- sichtigten usw.	Tätig- keiten nach Anweisung in einem einfachen Bereich usw.
1. 5.81		a	3 251	2 473	2 174	1 727	1 567	1 326	3 147	2 873	3 227	2 524	2 284	2 104
		b	3 929	3 401	2 946	2 521	2 127	1 772	3 920	3 062	3 929	3 126	2 886	2 644
1.10.81	30. 4.82	a	3 251	2 473	2 174	1 727	1 567	1 326	3 304	3 017	3 227	2 524	2 284	2 104
		b	3 929	3 401	2 946	2 521	2 127	1 772	4 116	3 214	3 929	3 126	2 886	2 644
1. 6.82	30. 4.83	a	3 388	2 577	2 265	1 892	1 698	1 434	3 443	3 144	3 363	2 630	2 380	2 192
		b	4 094	3 544	3 070	2 627	2 216	1 846	4 289	3 349	4 094	3 257	3 007	2 755
1. 6.83	30. 4.84	a	3 491	2 656	2 334	1 950	1 750	1 478	3 548	3 240	3 466	2 710	2 453	2 259
		b	4 219	3 652	3 164	2 707	2 284	1 902	4 420	3 451	4 219	3 356	3 099	2 839
1. 5.84	30. 4.85	a	3 610	2 746	2 413	2 016	1 810	1 528	3 669	3 350	3 584	2 802	2 536	2 336
		b	4 362	3 776	3 272	2 799	2 362	1 967	4 570	3 568	4 362	3 470	3 204	2 936
1. 5.85	30. 6.86	a	3 722	2 831	2 488	2 078	1 866	1 575	3 783	3 454	3 695	2 889	2 615	2 408
		b	4 497	3 893	3 373	2 886	2 435	2 028	4 712	3 679	4 497	3 578	3 303	3 027
1. 7.86	30. 6.87	a	3 873	2 946	2 589	2 162	1 942	1 639	3 936	3 594	3 845	3 006	2 721	2 506
		b	4 679	4 051	3 510	3 003	2 534	2 110	4 903	3 828	4 679	3 723	3 437	3 150
1. 8.87		a	3 981	3 028	2 661	2 223	1 996	1 685	4 046	3 695	3 953	3 090	2 797	2 576
		b	4 810	4 164	3 608	3 087	2 605	2 169	5 040	3 935	4 810	3 827	3 533	3 238
1.11.88	30.11.89	a	4 061	3 089	2 714	2 267	2 036	1 719	4 127	3 769	4 032	3 152	2 853	2 628
		b	4 906	4 247	3 680	3 149	2 657	2 212	5 141	4 014	4 906	3 904	3 604	3 303
1. 1.90	31. 1.91	a	4 185	3 183	2 797	2 336	2 098	1 771	4 253	3 884	4 155	3 248	2 940	2 708
		b	5 056	4 377	3 792	3 245	2 738	2 279	5 298	4 136	5 056	4 023	3 714	3 404
1. 2.91	31. 1.92	a	4 390	3 339	2 934	2 450	2 201	1 858	4 461	4 074	4 359	3 407	3 084	2 841
		b	5 304	4 591	3 978	3 404	2 872	2 391	5 558	4 339	5 304	4 220	3 896	3 571
1. 3.92	28. 2.93 ²⁾	a	4 596	3 496	3 072	2 565	2 304	4 671	4 671	4 265	4 564	3 567	3 229	2 975
		b	5 553	4 807	4 165	3 564	3 007	5 819	5 819	4 543	5 553	4 418	4 079	3 739

1) Zusätzlich Untertagezulage 5 DM.

2) Einmalzahlung für Februar 1992 vom DM 200,-.

110 2 Gehaltstarifvertrag für den Saarbergbau
DM

Datum des Inkrafttretens	erst-malig kündbar zum:	a b	Monatsbeträge für Angestellte										
			in Gehaltsgruppe										
			Kaufmännische Angestellte				Untertagebetriebe		Technische Angestellte				
			K 1 Erster selbstständiger Sachbearbeiter usw.	K 3 Buchhalter im Finanz- oder Rechnungswesen usw.	K 4 Angestellte, die kaufm. Arbeiten nach Anweisung ausführen usw.	K 6 Bürohilfskräfte mit überwiegend schematischen Arbeiten usw.	U 3 Funktionssteiger usw.	U 6 Grubenfahrhauer usw.	T 1 Erste Chemo-techniker usw.	T 2 Abteilungssteiger usw.	T 3 Steiger usw.	T 4 Fördermaschinen mit mehrjähriger Berufserfahrung usw. Maschinen- und Elektro-meister usw.	T 5 Vermessungstechniker usw. Lampenmeister usw.
1. 5.81		a	2 846	2 169	2 019	1 333	3 069	2 757	3 020	2 460	2 202	2 076	1 867
		b	3 646	2 865	2 567	1 594	3 860	3 069	3 688	3 179	2 871	2 567	2 277
1.10.81	30. 4.82	a	2 846	2 169	2 019	1 352	3 284	2 950	3 171	2 583	2 312	2 252	2 015
		b	3 646	2 865	2 567	1 594	4 130	3 284	3 872	3 338	3 015	2 695	2 391
1. 6.82	30. 4.83	a	2 966	2 260	2 104	1 409	3 422	3 074	3 304	2 691	2 409	2 347	2 100
		b	3 799	2 985	2 675	1 661	4 303	3 422	4 035	3 478	3 142	2 808	2 491
1. 6.83	30. 4.84	a	3 056	2 329	2 168	1 452	3 526	3 168	3 405	2 773	2 482	2 419	2 164
		b	3 915	3 076	2 757	1 712	4 434	3 526	4 158	3 584	3 238	2 894	2 567
1. 5.84	30. 4.85	a	3 160	2 408	2 242	1 501	3 646	3 276	3 521	2 867	2 566	2 501	2 238
		b	4 048	3 181	2 851	1 770	4 585	3 646	4 299	3 706	3 348	2 992	2 654
1. 5.85	30. 6.86	a	3 258	2 483	2 312	1 548	3 759	3 378	3 630	2 956	2 646	2 579	2 307
		b	4 173	3 280	2 939	1 825	4 727	3 759	4 432	3 821	3 452	3 085	2 736
1. 7.86	30. 6.87	a	3 390	2 584	2 406	1 611	3 911	3 515	3 777	3 076	2 753	2 683	2 400
		b	4 342	3 413	3 058	1 899	4 918	3 911	4 611	3 976	3 592	3 210	2 847
1. 8.87		a	3 485	2 656	2 473	1 656	4 021	3 613	3 883	3 162	2 830	2 758	2 467
		b	4 464	3 509	3 144	1 952	5 056	4 021	4 740	4 087	3 693	3 300	2 927
1.11.88	30.11.89	a	3 555	2 709	2 522	1 689	4 101	3 685	3 961	3 225	2 887	2 813	2 516
		b	4 553	3 579	3 207	1 991	5 157	4 101	4 835	4 169	3 767	3 366	2 986
1. 1.90	31. 1.91	a	3 663	2 792	2 599	1 741	4 226	3 797	4 082	3 323	2 975	2 899	2 593
		b	4 692	3 688	3 305	2 052	5 314	4 226	4 982	4 296	3 882	3 469	3 077
1. 2.91	31. 1.92	a	3 842	2 929	2 726	1 826	4 433	3 983	4 282	3 486	3 121	3 041	2 720
		b	4 922	3 869	3 467	2 153	5 574	4 433	5 226	4 507	4 072	3 639	3 228
1. 3.92	28. 2.93	a	4 023	3 067	2 854	1 912	4 641	4 170	4 483	3 650	3 268	3 184	2 848
		b	5 133	4 051	3 630	2 254	5 836	4 641	5 472	4 719	4 263	3 810	3 380

111 Braunkohlenbergbau und -brikettherstellung
111 1 Gehaltstarifvertrag für den Rheinischen Braunkohlenbergbau
DM

Datum des Inkrafttretens	erstmalig kündbar zum:	a	Monatsbeträge für Angestellte									
			in Tarifgruppe									
			20 Fahrsteiger und Stellvertreter des Betriebsführers	19 Bereichsingenieur usw.	17 Bilanzbuchhalter usw.	15 Maschinensteiger usw.	14 Fachtechniker usw.	12 Lohnsteuer-sachbearbeiter usw.	10 Buchhalter usw.	7 Technischer Zeichner usw.	5 Stenotypistin (Phonotypistin) usw.	3 Schreibkraft für einfache Arbeiten usw.
1.11.80	31.10.81	a	4 419	4 214	3 856	3 533	3 379	3 093	2 833	2 476	2 267	2 070
		b	4 617	4 412	4 054	3 731	3 577	3 291	3 031	2 674	2 465	2 268
1.11.81		a	4 626	4 411	4 038	3 701	3 540	3 242	2 970	2 597	2 379	2 173
		b	4 833	4 618	4 245	3 908	3 747	3 449	3 177	2 804	2 586	2 380
1.11.82		a	4 820	4 596	4 208	3 856	3 689	3 378	3 095	2 706	2 479	2 265
		b	5 036	4 812	4 424	4 072	3 905	3 594	3 311	2 922	2 695	2 481
1.11.83	31.10.84	a	4 969	4 739	4 338	3 976	3 803	3 482	3 191	2 790	2 556	2 335
		b	5 191	4 961	4 560	4 198	4 025	3 704	3 413	3 012	2 778	2 557
1.11.84	31.10.85	a	5 134	4 895	4 482	4 107	3 929	3 597	3 296	2 882	2 640	2 412
		b	5 362	5 123	4 710	4 335	4 157	3 825	3 524	3 110	2 868	2 640
1.11.85	31.11.86	a	5 313	5 066	4 639	4 251	4 066	3 723	3 411	2 983	2 733	2 497
		b	5 550	5 303	4 875	4 488	4 303	3 960	3 648	3 220	2 970	2 734
1.12.86	30.11.87	a	5 526	5 269	4 824	4 421	4 229	3 872	3 548	3 102	2 842	2 596
		b	5 772	5 515	5 070	4 667	4 475	4 118	3 794	3 348	3 088	2 842
1.12.87		a	5 714	5 448	4 988	4 571	4 372	4 004	3 669	3 208	2 939	2 685
		b	5 969	5 703	5 243	4 826	4 627	4 259	3 924	3 463	3 194	2 940
1.12.88	30.11.89	a	5 828	5 557	5 087	4 663	4 460	4 084	3 742	3 272	2 998	2 739
		b	6 089	5 818	5 348	4 924	4 721	4 345	4 003	3 533	3 259	3 000
1.12.89	30.11.90	a	6 061	5 779	5 291	4 849	4 638	4 247	3 892	3 403	3 118	2 848
		b	6 331	6 049	5 561	5 119	4 908	4 517	4 162	3 673	3 388	3 118
1.12.90	30.11.91	a	6 382	6 085	5 571	5 106	4 884	4 472	4 098	3 584	3 283	2 999
		b	6 667	6 370	5 856	5 391	5 169	4 757	4 383	3 869	3 568	3 284
1.12.91	30.11.92	a	6 766	6 454	5 912	5 422	5 188	4 755	4 361	3 819	3 502	3 203
		b	7 069	6 757	6 215	5 725	5 491	5 058	4 664	4 122	3 805	3 506

115 Kali- und Steinsalzbergbau, Salinen
115 1 Gehaltstarifvertrag für den Kali- und Steinsalzbergbau in Niedersachsen, Nordrhein-Westfalen, Hessen und Südbaden
DM

Datum des Inkrafttretens	erstmalig kündbar zum:	a	Monatsbeträge für Angestellte									
			in Tarifgruppe									
			Kaufmännische Angestellte				Technische Angestellte				Überstage	
		b	K 5 Selbständige Bearbeitung eines schwierigen und umfangreichen Arbeitsgebietes	K 4 Selbständige Tätigkeit, qualifizierte kaufmännische Kenntnisse usw.	K 2 Einfache kaufmännische Arbeiten	K 1 Vorwiegend schematische oder mechanische Tätigkeit ohne Berufsausbildung usw.	T 11 Angestellte, denen mehrere Reviere unterstehen usw.	T 10 Angestellte, die in ihrer Schicht ein Revier beaufsichtigen usw.	T 9 Aufsichtspersonen in einem größeren Aufgabenbereich (Steiger)	T 7 in einem eng umgrenzten Aufgabenbereich	T 6 in einem umfassenden Aufgabengebiet	T 4 im Rahmen allgemeiner Richtlinien usw.
1. 9.80	31. 8.81	a	2 877	2 443	1 688	1 389	3 633	3 075	2 739	2 184	2 877	2 342
		b	3 829	3 272	2 418	2 123	4 762	4 029	3 573	2 957	3 829	3 176
1. 9.81	31. 8.82	a	3 018	2 563	1 771	1 457	3 811	3 226	2 873	2 291	3 018	2 457
		b	4 017	3 432	2 536	2 227	4 995	4 226	3 748	3 102	4 017	3 332
1. 9.82	31. 8.83	a	3 145	2 671	1 845	1 518	3 971	3 361	2 994	2 387	3 145	2 560
		b	4 186	3 576	2 643	2 321	5 205	4 403	3 905	3 232	4 186	3 472
1. 9.83	30. 9.84	a	3 246	2 756	1 904	1 567	4 098	3 469	3 090	2 463	3 246	2 642
		b	4 320	3 690	2 728	2 395	5 372	4 544	4 030	3 335	4 320	3 583
1.10.84	30. 9.85	a	3 366	2 858	1 974	1 625	4 250	3 597	3 204	2 554	3 366	2 740
		b	4 480	3 827	2 829	2 484	5 571	4 712	4 179	3 458	4 480	3 716
1.10.85	30. 9.86	a	3 494	2 967	2 049	1 687	4 412	3 737	3 326	2 651	3 494	2 844
		b	4 650	3 972	2 937	2 578	5 783	4 891	4 338	3 589	4 650	3 857
1.10.86	30. 9.87	a	3 634	3 086	2 131	1 754	4 588	3 883	3 459	2 757	3 634	2 958
		b	4 836	4 131	3 054	2 681	6 014	5 087	4 512	3 733	4 836	4 011
1.10.87		a	3 743	3 179	2 195	1 807	4 726	3 999	3 563	2 840	3 743	3 047
		b	4 981	4 255	3 146	2 761	6 194	5 240	4 647	3 845	4 981	4 131
1.10.88	30. 9.89	a	3 818	3 243	2 239	1 843	4 821	4 079	3 634	2 897	3 818	3 108
		b	5 081	4 340	3 209	2 816	6 318	5 345	4 740	3 922	5 081	4 214
1.10.89	30. 9.90	a	3 955	3 360	2 320	1 909	4 995	4 226	3 765	3 001	3 955	3 220
		b	5 264	4 496	3 325	2 917	6 545	5 537	4 911	4 063	5 264	4 366
1.10.90	30. 9.91	a	4 133	3 511	2 424	1 995	5 220	4 416	3 934	3 136	4 133	3 365
		b	5 501	4 698	3 475	3 048	6 840	5 786	5 132	4 246	5 501	4 562
1.10.91	30. 9.92	a	4 381	3 722	2 569	2 115	5 533	4 681	4 170	3 324	4 381	3 567
		b	5 831	4 980	3 684	3 231	7 250	6 133	5 440	4 501	5 831	4 836
1. 2.93 ¹⁾		a	4 556	3 871	2 672	2 200	5 754	4 868	4 337	3 457	4 556	3 710
		b	6 064	5 179	3 831	3 360	7 540	6 378	5 658	4 681	6 064	5 029

1) Im Januar 1993 Pauschale in Höhe von 200 DM.

116 Gewinnung von Erdöl, Erdgas

116 1 Gehaltstarifvertrag für die Erdöl- und Erdgas-, Bohr- und Gewinnungsbetriebe im früheren Bundesgebiet
DM

Datum des Inkrafttretens	erstmalig kündbar zum:	a	Monatsbeträge für Angestellte				
			in Gehaltsgruppe				
			K T 7	K T 5	K T 4	K T 3	K T 1
		b	Verantwortliche Bearbeitung besonders schwieriger kaufm. bzw. techn. Arbeitsgebiete usw.	Selbständige Erledigung schwieriger kaufm. bzw. techn. Arbeiten im Rahmen allgemeiner Richtlinien	Schwierigere kaufm. bzw. techn. Arbeiten im Rahmen allgemeiner Anweisung usw.	Abgeschlossene Berufsausbildung, kaufm. bzw. techn. Arbeiten nach allgemeiner Anweisung usw.	Sich wiederholende Arbeiten nach direkten Anweisungen usw.
1.10.83	30. 9.84	a	4 012	3 231	2 481	2 299	1 911
		b	4 786	4 138	3 561	3 003	2 453
1.10.84	30. 9.85	a	4 148	3 341	2 565	2 377	1 976
		b	4 949	4 279	3 682	3 105	2 536
1.10.85	30. 9.86	a	4 306	3 468	2 921	2 467	2 051
		b	5 137	4 442	3 822	3 223	2 632
1.11.86	30. 9.87	a	4 470	3 600	3 032	2 561	2 129
		b	5 332	4 611	3 967	3 345	2 732
1.10.87		a	4 622	3 722	3 135	2 648	2 201
		b	5 513	4 768	4 102	3 459	2 825
1.10.88		a	4 714	3 796	3 198	2 701	2 245
		b	5 623	4 863	4 184	3 528	2 882
1.10.89	30. 9.90	a	4 808	3 872	3 262	2 755	2 290
		b	5 735	4 960	4 268	3 599	2 940
1.10.90	30. 9.91	a	5 087	4 097	3 451	2 915	2 423
		b	6 068	5 248	4 516	3 808	3 111
1.10.91	30. 9.92	a	5 428	4 371	3 682	3 110	2 585
		b	6 475	5 600	4 819	4 063	3 319
1.10.92	30. 9.93	a	5 699	4 590	3 866	3 266	2 714
		b	6 799	5 880	5 060	4 266	3 485

200 Chemische Industrie

200 1 Entgelttarifvertrag für die Chemische Industrie und Kunststoffverarbeitung in Schleswig-Holstein
DM

Datum des Inkrafttretens	erstmalig kündbar zum:	a	Entgeltsätze für Angestellte ¹⁾										
			in Entgeltgruppe										
			Kaufmännische Tätigkeiten				Technische Tätigkeiten				Meister		
			E 13	E 9	E 4	E 1	E 13	E 9	E 4	E 1	E 13	E 11	E 7 ²⁾
		b	Selbständige Tätigkeiten nach allgem. Richtlinien, begrenzte Leitungsaufgaben	Dreijährige Berufsausbildung, nach Anweisung höherwertige kaufmännische Tätigkeiten	Zweijährige Berufsausbildung, Büroarbeiten nach eingehender Anweisung usw.	Tätigkeiten, die eine kurze Einweisung erfordern (Verteilen von Post)	Selbständige Tätigkeiten nach allgem. Richtlinien, begrenzte Leitungsaufgaben	Dreijährige Berufsausbildung, nach Anweisung höherwertige technische Tätigkeiten	Zweijährige Berufsausbildung, technische Arbeiten nach eingehender Anweisung usw.	Tätigkeiten, die eine kurze Einweisung erfordern (technische Arbeiten)	Meister mit besonders vielseitigem und schwierigem Aufsichtsbereich	Meister mit Verantwortung in einem zugewiesenen Aufsichtsbereich	Meister mit einfachem Arbeitsgebiet
1. 7.83	31. 7.84	a	4 037	2 538	1 944	1 539	4 105	2 637	2 008	1 561	4 017	3 417	2 525
		b		2 947	2 332	1 850		2 972	2 393	1 872			
1. 8.84	31. 7.85	a	4 198	2 640	2 022	1 601	4 269	2 742	2 088	1 623	4 178	3 554	2 626
		b		3 065	2 425	1 924		3 091	2 489	1 947			
1. 8.85	31. 7.86	a	4 358	2 740	2 099	1 662	4 431	2 846	2 167	1 685	4 337	3 689	2 726
		b		3 181	2 517	1 997		3 208	2 584	2 021			
1. 8.86	31. 7.87	a	4 554	2 863	2 193	1 737	4 630	2 974	2 265	1 761	4 532	3 855	2 849
		b		3 324	2 630	2 087		3 352	2 700	2 112			
1. 8.87	31. 7.88	a	4 727	2 972	2 276	1 803	4 806	3 087	2 351	1 828	4 704	4 001	2 957
		b		3 450	2 730	2 166		3 479	2 803	2 192			
1. 8.88		a	4 920	2 640	2 498	1 913	4 926	2 640	2 498	1 913	4 897	3 258	2 704
		b		3 567		2 251		3 567		2 251		4 177	
1. 8.89	31. 7.90	a	5 025	2 692	2 548	1 952	5 025	2 692	2 548	1 952	5 025	3 363	2 758
		b		3 638		2 296		3 638		2 296		4 311	
1. 9.90	31. 7.91 ³⁾	a	5 352	2 867	2 714	2 078	5 352	2 867	2 714	2 078	5 352	3 581	2 937
		b		3 874		2 445		3 874		2 447		4 591	
1. 8.91	31. 7.92	a	5 711	3 059	2 896	2 218	5 711	3 059	2 896	2 218	5 711	3 821	3 134
		b		4 134		2 609		4 134		2 609		4 899	
1. 8.92	30.11.93	a	6 002	3 215	3 044	2 331	6 002	3 215	3 044	2 331	6 002	4 016	3 294
		b		4 345		2 742		4 345		2 742		5 149	

1) Infolge einer Strukturänderung ab 1.8.1988 ergeben sich Rückgänge in einigen Entgeltgruppen. (Bereits bestehende Arbeitsverträge erhalten aufgrund der Besitzstandswahrung keine Entgeltminderung).

2) Ab 1.8.1988 eine Entgeltgarantie laut Tarif.

3) Pauschale von DM 230 für August 1990, aber mindestens 6,5 % des Tarifentgelts.

200 Chemische Industrie
200 2 Entgelttarifvertrag für die Chemische Industrie in Hamburg
DM

Datum des Inkraft- tretens	erst- malig kündbar zum:	a b	Entgeltsätze für Angestellte ¹⁾											
			in Entgeltgruppe											
			Kaufmännische und technische Tätigkeiten								Meister			
			E 13 ²⁾	E 11 ²⁾		E 9 ²⁾		E 4	E 1	E 13	E 12	E 9	E 7 ³⁾	
			Selbständige Tätig- keiten nach allge- meinen Richtlinien, begrenzte Leitungsaufgaben	Selbständige Tätig- keiten, entsprechende Berufserfahrung usw.	Dreijährige Berufs- ausbildung, nach Anweisung höher- wertige kaufmännische oder technische Tätigkeiten	Zweijährige Berufs- ausbildung, Büro- arbeiten nach eingehender Anweisung usw.	Tätig- keiten, die eine kurze Einweisung erfordern (tech- nische Arbeiten, Verteilen von Post)	Selbständi- ge Tätig- keiten nach allge- meinen Richt- linien, begrenzte Leitungs- aufgaben	Schwieriges Arbeits- gebiet mit Verant- wortung	Meister mit nicht einfachem Arbeits- gebiet	Meister mit einfachem Arbeits- gebiet			
1. 7.83	31. 7.84	a	3 605	3 633	2 773	2 806	2 144	2 167	1 581	1 413	4 036	3 763	3 018	2 497
		b	4 062	4 085	3 537	3 558	3 012	3 035	2 458	1 944				
1. 8.84	31. 7.85	a	3 749	3 778	2 884	2 918	2 230	2 254	1 644	1 470	4 197	3 914	3 139	2 597
		b	4 224	4 248	3 678	3 700	3 132	3 156	2 556	2 022				
1. 8.85	31. 7.86	a	3 891	3 922	2 994	3 029	2 315	2 340	1 706	1 526	4 356	4 063	3 258	2 696
		b	4 385	4 409	3 818	3 841	3 251	3 276	2 653	2 099				
1. 8.86	31. 7.87	a	4 066	4 098	3 129	3 165	2 419	2 445	1 783	1 595	4 552	4 246	3 405	2 817
		b	4 582	4 607	3 990	4 014	3 397	3 423	2 772	2 193				
1. 8.87	31. 7.88	a	4 221	4 254	3 248	3 285	2 511	2 538	1 851	1 656	4 725	4 407	3 534	2 924
		b	4 756	4 782	4 142	4 167	3 526	3 553	2 877	2 276				
1. 8.88		a	4 902		3 331		2 695		2 549	1 947	4 902	3 577	2 695	2 757
		b			4 271		3 642			2 290		4 586	3 642	
1. 8.89	31. 7.90	a	5 000		3 398		2 749		2 600	1 987	5 000	3 649	2 749	2 812
		b			4 356		3 715			2 336		4 678	3 715	
1. 9.90	31. 7.91 ³⁾	a	5 325		3 618		2 927		2 769	2 115	5 325	3 886	2 927	2 995
		b			4 639		3 956			2 488		4 982	3 956	
1. 8.91	31. 7.92	a	5 682		3 861		3 124		2 955	2 257	5 682	4 146	3 124	3 196
		b			4 950		4 221			2 655		5 316	4 221	
1. 8.92	30.11.93	a	5 972		4 058		3 283		3 106	2 372	5 972	4 358	3 283	3 359
		b			5 202		4 436			2 790		5 587	4 436	

- 1) Infolge einer Strukturänderung ab 1.8.1988 ergeben sich Rückgänge in einigen Entgeltgruppen. (Bereits bestehende Arbeitsverträge erhalten aufgrund der Besitzstandswahrung keine Entgeltminderung).
- 2) Vor dem 1.8.1988 unterschiedliche Sätze in den alten K bzw. T-Gruppen. (Neu E 13 alt K/T 8, neu E 11 alt K/T 6, neu E 9 alt K/T 4).

- 3) Pauschale von DM 230 für August 1990, aber mindestens 6,5 % des Tarifentgelts.

200 3 Entgelttarifvertrag für die chemische- und kunststoffverarbeitende Industrie in Niedersachsen
DM

Datum des Inkraft- tretens	erst- malig kündbar zum:	a	Entgeltsätze für Angestellte ¹⁾										
			in Entgeltgruppe										
			Kaufmännische Tätigkeiten				Technische Tätigkeiten				Meister		
			E 13	E 11	E 4	E 1	E 13	E 11	E 4	E 1	E 13	E 9	E 7 ²⁾
		b	Selbständige Tätigkeiten nach allgemeinen Richtlinien, begrenzte Leitungsaufgaben	Selbständige Tätigkeiten, entsprechende Berufserfahrung usw.	Zweijährige Berufsausbildung, Büroarbeiten nach eingehender Anweisung usw.	Tätigkeiten, die eine kurze Einweisung erfordern (Verteilen von Post)	Selbständige Tätigkeiten nach allgemeinen Richtlinien, begrenzte Leitungsaufgaben	Selbständige Tätigkeiten, entsprechende Berufserfahrung usw.	Zweijährige Berufsausbildung, technische Arbeiten nach eingehender Anweisung usw.	Tätigkeiten, die eine kurze Einweisung erfordern (technische Arbeiten)	Meister mit besonderem vielseitigem und schwierigem Aufwandsbereich	Meister mit nicht einfachem Arbeitsgebiet	Meister mit einfachem Arbeitsgebiet
1. 7.83	31. 7.84	a	4 275	2 939	1 612	1 202	4 363	3 045	1 731	1 202	3 814	2 817	2 644
		b		3 722	2 438	2 024		3 909	2 708	2 024	4 184	3 082	2 770
1. 8.84	31. 7.85	a	4 446	3 057	1 676	1 250	4 538	3 167	1 800	1 250	3 967	2 926	2 750
		b		3 871	2 536	2 105		4 065	2 816	2 105	4 351	3 205	2 881
1. 8.85	31. 7.86	a	4 615	3 173	1 740	1 298	4 710	3 287	1 868	1 298	4 118	3 037	2 855
		b		4 018	2 632	2 185		4 219	2 923	2 185	4 516	3 327	2 990
1. 8.86	31. 7.87	a	4 823	3 316	1 818	1 356	4 922	3 435	1 952	1 356	4 303	3 174	2 983
		b		4 199	2 750	2 283		4 409	3 055	2 283	4 719	3 477	3 125
1. 8.87	31. 7.88	a	5 006	3 442	1 887	1 408	5 109	3 566	2 026	1 408	4 467	3 295	3 096
		b		4 359	2 855	2 370		4 577	3 171	2 370	4 898	3 609	3 244
1. 8.88		a	5 207	3 544	2 464	1 906	5 237	3 659	2 464	1 906	5 096	3 794	3 665
		b		4 543		2 242		4 691		2 242		3 775	
1. 8.89	31. 7.90	a	5 342	3 654	2 513	1 944	5 342	3 732	2 513	1 944	5 248	3 887	3 718
		b		4 684		2 287		4 785		2 287		3 901	
1. 9.90	31. 7.91 ²⁾	a	5 689	3 891	2 676	2 070	5 689	3 975	2 676	2 070	5 589	4 075	3 895
		b		4 988		2 436		5 096		2 436		4 155	
1. 8.91	31. 7.92	a	6 070	4 151	2 855	2 209	6 070	4 241	2 855	2 209	5 963	4 280	3 089
		b		5 322		2 599		5 437		2 599		4 433	
1. 8.92	30.11.93	a	6 380	4 363	3 001	2 322	6 380	4 457	3 001	2 322	6 267	4 448	3 247
		b		5 593		2 732		5 714		2 732		4 659	

- 1) Infolge einer Strukturänderung ab 1.8.1988 ergeben sich Rückgänge in einigen Entgeltgruppen. (Bereits bestehende Arbeitsverträge erhalten aufgrund der Besitzstandswahrung keine Entgeltminderung).

- 2) Pauschale von DM 230 für August 1990, aber mindestens 6,5 % des Tarifentgelts.

200 Chemische Industrie

200 4 Entgelttarifvertrag für die Chemische Industrie in den Reg.-Bez. Düsseldorf und Köln

DM

Datum des Inkraft- tretens	erst- malig kündbar zum:	a b	Entgeltsätze für Angestellte ¹⁾									
			in Entgeltgruppe									
			Kaufmännische Tätigkeiten			Technische Tätigkeiten			Meister			
			E 13	E 9	E 1	E 13	E 9	E 1	E 13	E 11	E 9	E 7 ²⁾
			Selbständige Tätigkeiten nach allgem. Richtlinien, begrenzte Leitungs- aufgaben	Dreijährige Berufsaus- bildung, nach Anweisung höherwertiger kaufmännische Tätigkeiten	Tätigkeiten, die eine kurze Ein- weisung erfordern (Verteilen von Post)	Selbständige Tätigkeiten nach allgem. Richtlinien, begrenzte Leitungs- aufgaben	Dreijährige Berufsaus- bildung, nach Anweisung höherwertiger technische Tätigkeiten	Tätigkeiten, die eine kurze Einweisung erfordern (technische Arbeiten)	Meister mit besonders vielseitigem und schwierigem Aufsichts- bereich	Meister mit Verantwortung in einem zugewiesenen Aufsichts- bereich	Meister mit nicht einfachem Arbeits- gebiet	Meister mit einfachem Arbeits- gebiet
1. 6.83	30. 6.84	a	4 321	2 332	1 413	4 534	2 449	1 471	4 088	3 381	3 011	2 798
		b		3 103	1 937		3 255	2 017	4 299	3 754	3 339	
1. 7.84	30. 6.85	a	4 494	2 425	1 470	4 715	2 547	1 530	4 252	3 516	3 131	2 910
		b		3 227	2 014		3 385	2 098	4 471	3 904	3 473	
1. 7.85	30. 6.86	a	4 665	2 517	1 526	4 894	2 644	1 588	4 414	3 650	3 250	3 021
		b		3 350	2 091		3 514	2 178	4 641	4 052	3 605	
1. 7.86	30. 6.87	a	4 875	2 630	1 595	5 114	2 763	1 659	4 613	3 814	3 396	3 157
		b		3 501	2 185		3 672	2 276	4 850	4 234	3 767	
1. 7.87	30. 6.88	a	5 060	2 730	1 656	5 308	2 868	1 722	4 788	3 959	3 525	3 277
		b		3 634	2 268		3 812	2 362	5 034	4 395	3 910	
1. 7.88		a	5 262	2 812	1 928	5 441	2 891	1 928	5 235	3 572	2 891	2 735
		b		3 800	2 268		3 907	2 268		4 580	3 907	
1. 7.89	30. 6.90	a	5 417	2 905	1 966	5 550	2 949	1 966	5 390	3 683	2 949	2 790
		b		3 926	2 313		3 985	2 313		4 722	3 985	
1. 8.90	30. 6.91 ²⁾	a	5 769	3 094	2 094	5 911	3 141	2 094	5 740	3 923	3 141	2 971
		b		4 181	2 463		4 244	2 463		5 029	4 244	
1. 7.91	30. 6.92	a	6 156	3 301	2 234	6 307	3 351	2 234	6 125	4 185	3 351	3 170
		b		4 461	2 628		4 528	2 628		5 366	4 528	
1. 7.92	31.10.93	a	6 470	3 470	2 348	6 629	3 522	2 348	6 437	4 399	3 522	3 332
		b		4 689	2 762		4 759	2 762		5 640	4 759	

1) Infolge einer Strukturänderung ab 1.7.1988 ergeben sich Rückgänge in einigen Entgeltgruppen. (Bereits bestehende Arbeitsverträge erhalten aufgrund der Besitzstandswahrung keine Entgeltminderung).

2) Pauschale von DM 230 für Juli 1990, aber mindestens 6,5 % des Tarifentgelts.

2) Ab 1.7.1988 eine Entgeltgarantie für eine über das Tarifentgelt hinausgehende zusätzliche Bezahlung in der Entgeltgruppe 7 nach 5 Jahren

200 5 Entgelttarifvertrag für die Chemische Industrie in Westfalen (Reg.-Bez. Arnsberg, Detmold und Münster)

DM

Datum des Inkraft- tretens	erst- malig kündbar zum:	a b	Entgeltsätze für Angestellte ¹⁾									
			in Entgeltgruppe									
			Kaufmännische Tätigkeiten			Technische Tätigkeiten			Meister			
			E 13	E 9	E 1	E 13	E 9	E 1	E 13	E 11	E 9	E 7 ²⁾
			Selbständige Tätigkeiten nach allgem. Richtlinien, begrenzte Leitungs- aufgaben	Dreijährige Berufsaus- bildung, nach Anweisung höherwertiger kaufmännische Tätigkeiten	Tätigkeiten, die eine kurze Ein- weisung erfordern (Verteilen von Post)	Selbständige Tätigkeiten nach allgem. Richtlinien, begrenzte Leitungs- aufgaben	Dreijährige Berufsaus- bildung, nach Anweisung höherwertiger technische Tätigkeiten	Tätigkeiten, die eine kurze Einweisung erfordern (technische Arbeiten)	Meister mit besonders vielseitigem und schwierigem Aufsichts- bereich	Meister mit Verantwortung in einem zugewiesenen Aufsichts- bereich	Meister mit nicht einfachem Arbeits- gebiet	Meister mit einfachem Arbeits- gebiet
1. 7.83	31. 7.84	a	4 357	2 355	1 569	4 575	2 472	1 631	3 887	3 391	3 024	2 528
		b		3 130	1 954		3 282	2 028	4 316	3 763	3 354	2 806
1. 8.84	31. 7.85	a	4 531	2 449	1 632	4 758	2 571	1 696	4 042	3 527	3 145	2 629
		b		3 255	2 032		3 413	2 109	4 489	3 914	3 488	2 918
1. 8.85	31. 7.86	a	4 703	2 542	1 694	4 939	2 669	1 760	4 196	3 661	3 265	2 729
		b		3 379	2 109		3 543	2 189	4 660	4 063	3 621	3 029
1. 8.86	31. 7.87	a	4 915	2 656	1 770	5 161	2 789	1 839	4 385	3 826	3 412	2 852
		b		3 531	2 204		3 702	2 288	4 870	4 246	3 784	3 165
1. 8.87	31. 7.88	a	5 102	2 757	1 837	5 357	2 895	1 909	4 552	3 971	3 542	2 960
		b		3 665	2 288		3 843	2 375	5 055	4 407	3 928	3 285
1. 8.88		a	5 305	2 836	1 937	5 491	2 915	1 937	5 257	3 583	2 915	2 729
		b		3 832	2 279		3 939	2 279		4 593	3 939	
1. 8.89	31. 7.90	a	5 461	2 930	1 976	5 601	2 973	1 976	5 412	3 693	2 973	2 784
		b		3 959	2 325		4 018	2 325		4 735	4 018	
1. 9.90	31. 7.91 ²⁾	a	5 816	3 120	2 105	5 965	3 166	2 105	5 764	3 934	3 166	2 965
		b		4 216	2 476		4 279	2 476		5 043	4 279	
1. 8.91	31. 7.92	a	6 206	3 329	2 246	6 365	3 379	2 246	6 150	4 197	3 379	3 164
		b		4 498	2 642		4 566	2 642		5 381	4 566	
1. 8.92	30.11.93	a	6 523	3 498	2 360	6 690	3 557	2 360	6 464	4 411	3 551	3 325
		b		4 727	2 777		4 799	2 777		5 655	4 799	

1) Infolge einer Strukturänderung ab 1.8.1988 ergeben sich Rückgänge in einigen Entgeltgruppen. (Bereits bestehende Arbeitsverträge erhalten aufgrund der Besitzstandswahrung keine Entgeltminderung).

2) Pauschale von DM 230 für August 1990, aber mindestens 6,5 % des Tarifentgelts.

200 Chemische Industrie
200 6 Entgelttarifvertrag für die Chemische Industrie in Hessen
DM

Datum des Inkrafttretens	erstmalig kündbar zum:	a b	Entgeltsätze für Angestellte ¹⁾								
			in Entgeltgruppe								
			Kaufmännische Tätigkeiten			Technische Tätigkeiten			Meister		
			E 13 Selbstständige Tätigkeiten nach allgemeinen Richtlinien, begrenzte Leitungsaufgaben	E 9 Dreijährige Berufsausbildung, nach Anweisung höherwertige kaufmännische Tätigkeiten	E 1 Tätigkeiten, die eine kurze Einweisung erfordern (Verteilen von Post)	E 13 Selbstständige techn. Tätigkeiten nach allgemeinen Richtlinien, begrenzte Leitungsaufgaben	E 9 Dreijährige Berufsausbildung, nach Anweisung höherwertige technische Tätigkeiten	E 1 Tätigkeiten, die eine kurze Einweisung erfordern (technische Arbeiten)	E 13 Meister mit besonders vielseitigem und schwierigerem Bereich	E 11 Meister mit Verantwortung in einem zugewiesenen Aufsichtsbereich	E 7 ²⁾ Meister mit einfachem Arbeitsgebiet
1. 7.84	30. 6.85	a	4 228	2 169	1 574	4 610	2 305	1 574	4 363	3 779	2 424
		b		2 926	1 986		3 338	1 986			
1. 7.85	30. 6.86	a	4 389	2 252	1 634	4 786	2 393	1 634	4 529	3 923	2 517
		b		3 038	2 062		3 465	2 062			
1. 7.86	30. 6.87	a	4 587	2 354	1 708	5 002	2 501	1 708	4 733	4 100	2 631
		b		3 175	2 155		3 621	2 155			
1. 7.87	30. 6.88	a	4 762	2 444	1 773	5 193	2 597	1 773	4 913	4 256	2 731
		b		3 296	2 237		3 759	2 237			
1. 7.88		a	4 956	2 555	1 923	5 322	2 851	1 923	5 111	3 461	2 675
		b		3 453	2 262		3 853	2 262		4 437	
1. 7.89	30. 6.90	a	5 105	2 643	1 961	5 428	2 908	1 961	5 263	3 569	2 729
		b		3 572	2 307		3 930	2 307		4 576	
1. 8.90	30. 6.91 ²⁾	a	5 437	2 815	2 088	5 781	3 097	2 088	5 605	3 801	2 906
		b		3 804	2 457		4 185	2 457		4 873	
1. 7.91	30. 6.92	a	5 801	3 004	2 229	6 168	3 304	2 229	5 981	4 055	3 101
		b		4 059	2 622		4 465	2 622		5 199	
1. 7.92	31.10.93	a	6 097	3 157	2 343	6 483	3 473	2 343	6 286	4 262	3 259
		b		4 266	2 756		4 693	2 756		5 464	

1) Infolge einer Strukturänderung ab 1.7.1988 ergeben sich Rückgänge in einigen Entgeltgruppen. (Bereits bestehende Arbeitsverträge erhalten aufgrund der Besitzstandswahrung keine Entgeltminderung).

2) Pauschale von DM 230 für Juli 1990, aber mindestens 6,5 % des Tarifentgelts.

200 7 Entgelttarifvertrag für die chemische, kautschuk-, kunststoff- und mineralölverarbeitende Industrie in Rheinland-Pfalz
DM

Datum des Inkrafttretens	erstmalig kündbar zum:	a b	Entgeltsätze für Angestellte ¹⁾								
			in Entgeltgruppe								
			Kaufmännische Tätigkeiten			Technische Tätigkeiten			Meister		
			E 13 ²⁾ Selbstständige Tätigkeiten nach allgemeinen Richtlinien, begrenzte Leitungsaufgaben	E 9 Dreijährige Berufsausbildung, nach Anweisung höherwertige kaufmännische Tätigkeiten	E 1 Tätigkeiten, die eine kurze Einweisung erfordern (Verteilen von Post)	E 13 Selbstständige techn. Tätigkeiten nach allgemeinen Richtlinien, begrenzte Leitungsaufgaben	E 9 Dreijährige Berufsausbildung, nach Anweisung höherwertige technische Tätigkeiten	E 1 Tätigkeiten, die eine kurze Einweisung erfordern (technische Arbeiten)	E 13 ²⁾ Meister mit besonders vielseitigem und schwierigerem Aufsichtsbereich	E 9 Meister mit nicht einfachem Arbeitsgebiet	E 7 ³⁾ Meister mit einfachem Arbeitsgebiet
1. 7.84	30. 6.85	a	-	2 160	1 484	-	2 407	1 484	-	3 094	-
		b	4 364	3 079	2 119	4 649	3 435	2 119	4 649	3 435	2 935
1. 7.85	30. 6.86	a	-	2 243	1 541	-	2 499	1 541	-	3 212	-
		b	4 530	3 197	2 200	4 826	3 566	2 200	4 826	3 566	3 047
1. 7.86	30. 6.87	a	-	2 344	1 611	-	2 612	1 611	-	3 357	-
		b	4 734	3 341	2 299	5 044	3 727	2 299	5 044	3 727	3 185
1. 7.87	30. 6.88	a	-	2 434	1 673	-	2 712	1 673	-	3 485	-
		b	4 914	3 468	2 387	5 236	3 869	2 387	5 236	3 869	3 307
1. 7.88		a	5 112	2 686	1 934	5 367	2 935	1 934	5 367	2 935	2 693
		b		3 630	2 275		3 966	2 275		3 966	
1. 7.89	30. 6.90	a	5 264	2 777	1 973	5 474	2 993	1 973	5 474	2 993	2 747
		b		3 753	2 321		4 045	2 321		4 045	
1. 8.90	30. 6.91 ³⁾	a	5 606	2 958	2 101	5 830	3 188	2 101	5 830	3 188	2 926
		b		3 997	2 472		4 308	2 472		4 308	
1. 7.91	30. 6.92	a	5 982	3 156	2 242	6 221	3 402	2 242	6 221	3 402	3 122
		b		4 265	2 638		4 597	2 638		4 597	
1. 7.92	31.10.92	a	6 287	3 317	2 357	6 538	3 575	2 357	6 538	3 575	3 281
		b		4 483	2 773		4 831	2 773		4 831	

1) Infolge einer Strukturänderung ab 1.7.1988 ergeben sich Rückgänge in einigen Entgeltgruppen. (Bereits bestehende Arbeitsverträge erhalten aufgrund der Besitzstandswahrung keine Entgeltminderung).

2) Nur Endgehälter vor dem 1.7.1988.

3) Pauschale von DM 230 für Juli 1990, aber mindestens 6,5 % des Tarifentgelts.

200 Chemische Industrie
200 8 Entgelttarifvertrag für die Chemische Industrie in Baden-Württemberg
DM

Datum des Inkrafttretens	erstmalig kündbar zum:	a	Entgeltsätze für Angestellte ¹⁾								
			in Entgeltgruppe								
			Kaufmännische Tätigkeiten			Technische Tätigkeiten			Meister		
			E 13	E 9	E 1	E 13	E 9	E 1	E 13	E 11	E 7 ²⁾
		b	Selbständige Tätigkeiten nach allgemeinen Richtlinien, begrenzte Leitungsaufgaben	Dreijährige Berufsausbildung, nach Anweisung höherwertige kaufmännische Tätigkeiten	Tätigkeiten, die eine kurze Einweisung erfordern (Verteilen von Post)	Selbständige Tätigkeiten nach allgemeinen Richtlinien, begrenzte Leitungsaufgaben	Dreijährige Berufsausbildung, nach Anweisung höherwertige technische Tätigkeiten	Tätigkeiten, die eine kurze Einweisung erfordern (technische Arbeiten)	Meister mit besonders vielseitigem und schwierigem Ausichtsbereich	Meister mit Verantwortung in einem zugewiesenen Aufsichtsbereich	Meister mit einfachem Arbeitsgebiet
1. 7.83	31. 7.84	a	4 376	2 409	1 481	4 707	2 813	1 560	4 035	3 537	2 484
		b		3 025	1 936		3 533	2 118	4 233	3 736	2 645
1. 8.84	31. 7.85	a	4 551	2 505	1 540	4 895	2 926	1 622	4 196	3 678	2 583
		b		3 146	2 013		3 674	2 203	4 402	3 885	2 751
1. 8.85	31. 7.86	a	4 724	2 600	1 599	5 081	3 037	1 684	4 355	3 818	2 681
		b		3 266	2 089		3 814	2 287	4 569	4 033	2 856
1. 8.86	31. 7.87	a	4 937	2 717	1 671	5 310	3 174	1 760	4 551	3 990	2 802
		b		3 413	2 183		3 986	2 390	4 775	4 214	2 985
1. 8.87	31. 7.88	a	5 125	2 820	1 734	5 512	3 295	1 827	4 724	4 142	2 908
		b		3 543	2 266		4 137	2 481	4 956	4 374	3 098
1. 8.88		a	5 328	2 742	1 959	5 650	3 138	1 959	5 156	3 556	2 810
		b		3 706	2 305		4 241	2 305		4 559	
1. 8.89	31. 7.90	a	5 485	2 834	1 998	5 763	3 201	1 998	5 309	3 666	2 866
		b		3 830	2 351		4 326	2 351		4 700	
1. 9.90	31. 7.91 ²⁾	a	5 842	3 018	2 128	5 842	3 409	2 128	5 654	3 905	3 052
		b		4 079	2 504		4 607	2 504		5 006	
1. 8.91	31. 7.92	a	6 233	3 220	2 271	6 549	3 638	2 271	6 033	4 166	3 256
		b		4 352	2 672		4 916	2 672		5 341	
1. 8.92	30.11.93	a	6 551	3 385	2 387	6 883	3 824	2 387	6 341	4 378	3 422
		b		4 574	2 808		5 167	2 808		5 613	

1) Infolge einer Strukturänderung ab 1.8.1988 ergeben sich Rückgänge in einigen Entgeltgruppen. (Bereits bestehende Arbeitsverträge erhalten aufgrund der Besitzstandswahrung keine Entgeltminderung).

2) Pauschale von DM 230 für August 1990, aber mindestens 6,5 % des Tarifentgelts.

200 9 Entgelttarifvertrag für die Chemische Industrie in Bayern
DM

Datum des Inkrafttretens	erstmalig kündbar zum:	a	Entgeltsätze für Angestellte ¹⁾								
			in Entgeltgruppe								
			Kaufmännische Tätigkeiten				Technische Tätigkeiten				Meister
			E 13	E 9	E 4	E 1	E 13	E 9	E 4	E 1	E 7 ²⁾
		b	Selbständige Tätigkeiten nach allgem. Richtlinien, begrenzte Leitungsaufgaben usw.	Dreijährige Berufsausbildung, nach Anweisung höherwertige kaufmännische Tätigkeiten	Zweijährige Berufsausbildung, Büroarbeiten nach Anweisungen	Tätigkeiten, die eine kurze Einweisung erfordern (Verteilen von Post)	Selbständige Tätigkeiten nach allgem. Richtlinien, begrenzte Leitungsaufgaben usw.	Dreijährige Berufsausbildung, nach Anweisung höherwertige technische Tätigkeiten	Zweijährige Berufsausbildung, technische Arbeiten nach Anweisungen	Tätigkeiten, die eine kurze Einweisung erfordern (technische Arbeiten)	Meister mit besonders vielseitigem und schwierigem Aufsichtsbereich usw.
1. 8.83	31. 8.84	a	3 627	2 048	1 697	1 661	3 861	2 146	1 778	1 677	3 942
		b	3 942	2 844	2 293	1 909	4 197	3 022	2 436	1 928	2 994
1. 9.84	31. 8.85	a	3 772	2 130	1 765	1 727	4 016	2 232	1 849	1 744	3 114
		b	4 100	2 958	2 385	1 985	4 365	3 143	2 533	2 005	2 563
1. 9.85	31. 8.86	a	3 916	2 210	1 832	1 792	4 169	2 316	1 919	1 810	3 232
		b	4 256	3 070	2 476	2 060	4 531	3 262	2 629	2 081	2 660
1. 9.86	31. 8.87	a	4 092	2 310	1 914	1 873	4 356	2 420	2 005	1 892	3 377
		b	4 448	3 208	2 587	2 153	4 735	3 409	2 747	2 175	2 780
1. 9.87	31. 8.88	a	4 248	2 398	1 987	1 944	4 522	2 513	2 081	1 964	3 505
		b	4 617	3 330	2 685	2 235	4 915	3 539	2 851	2 258	2 886
1. 9.88	31. 8.89	a	4 808	2 581	2 446	1 902	5 038	2 684	2 446	1 902	2 684
		b		3 488		2 238		3 627		2 238	3 627
1. 9.89	31. 8.90	a	4 954	2 670	2 495	1 941	5 139	2 738	2 495	1 941	2 738
		b		3 608		2 283		3 700		2 283	3 700
1.11.90	31. 7.91 ²⁾	a	5 276	2 844	2 657	2 066	5 473	2 916	2 657	2 066	2 916
		b		3 843		2 431		3 941		2 431	3 941
1. 8.91	31. 7.92	a	5 629	3 034	2 835	2 205	5 840	3 112	2 835	2 205	3 112
		b		4 100		2 594		4 205		2 594	4 205
1. 8.92	30.11.93	a	5 916	3 189	2 980	2 317	6 138	3 270	2 980	2 317	3 270
		b		4 309		2 726		4 419		2 726	4 419

1) Infolge einer Strukturänderung ab 1.9.1988 ergeben sich Rückgänge in einigen Entgeltgruppen. (Bereits bestehende Arbeitsverträge erhalten aufgrund der Besitzstandswahrung keine Entgeltminderung).

2) Pauschale von DM 230 für Oktober 1990, aber mindestens 6,5 % des Tarifentgelts.

200 Chemische Industrie
200 10 Entgelttarifvertrag für die Chemische Industrie in Berlin (West)
DM

Datum des Inkrafttretens	erst-malig kündbar zum:	a	Entgeltsätze für Angestellte ¹⁾										
			in Entgeltgruppe										
			Kaufmännische Tätigkeiten				Technische Tätigkeiten				Meister		
			E 13 ²⁾	E 11	E 9	E 1	E 13 ²⁾	E 11	E 9	E 1	E 13	E 11	E 7 ³⁾
		b	Spezialwissen, begrenzte Leitungsaufgaben usw.	Selbständige Tätigkeiten, entsprechende Berufserfahrung usw.	Dreijährige Berufsausbildung, nach Anweisung höherwertige kaufmännische Tätigkeiten	Tätigkeiten, die eine kurze Einweisung erfordern (Verteilen von Post)	Spezialwissen, begrenzte Leitungsaufgaben usw.	Selbständige Tätigkeiten, entsprechende Berufserfahrung usw.	Dreijährige Berufsausbildung, nach Anweisung höherwertige technische Tätigkeiten	Tätigkeiten, die eine kurze Einweisung erfordern (technische Arbeiten)	Meister mit besonders vielseitigem und schwierigerem Aufsichtsbereich	Meister mit Verantwortung in einem zugewiesenen Aufsichtsbereich	Meister mit einfachem Arbeitsgebiet
1. 7.83	31. 7.84	a	3 931	2 707	2 121	1 440	4 148	2 993	2 297	1 440	3 782	2 670	2 150
		b	-	3 357	2 869	1 895	-	3 614	3 018	1 895	-	3 330	2 617
1. 8.84	31. 7.85	a	4 088	2 815	2 206	1 498	4 314	3 113	2 389	1 498	3 933	2 777	2 236
		b	-	3 491	2 984	1 971	-	3 759	3 139	1 971	-	3 463	2 722
1. 8.85	31. 7.86	a	4 243	2 922	2 290	1 555	4 478	3 231	2 480	1 555	4 082	2 883	2 321
		b	-	3 624	3 097	2 046	-	3 902	3 258	2 046	-	3 595	2 825
1. 8.86	31. 7.87	a	4 434	3 053	2 393	1 625	4 580	3 376	2 592	1 625	4 266	3 013	2 425
		b	-	3 787	3 236	2 138	-	4 078	3 405	2 138	-	3 757	2 952
1. 8.87	31. 7.88	a	4 602	3 169	2 484	1 687	4 858	3 504	2 690	1 687	4 428	3 127	2 517
		b	-	3 931	3 359	2 219	-	4 233	3 534	2 219	-	3 900	3 064
1. 8.88		a	4 793	3 201	2 603	1 912	4 980	3 348	2 681	1 912	4 614	3 176	2 669
		b	-	4 104	3 518	2 249	-	4 339	3 623	2 249	-	4 072	-
1. 8.89	31. 7.90	a	4 939	3 304	2 692	1 950	5 080	3 452	2 734	1 950	4 756	3 278	2 722
		b	-	4 236	3 638	2 294	-	4 426	3 695	2 294	-	4 203	-
1. 9.90	31. 7.91 ³⁾	a	5 260	3 519	2 867	2 077	5 410	3 677	2 912	2 077	5 065	3 491	2 899
		b	-	4 511	3 874	2 443	-	4 714	3 935	2 443	-	4 476	-
1. 8.91	31. 7.92	a	5 612	3 754	3 059	2 216	5 772	3 923	3 107	2 216	5 404	3 725	3 093
		b	-	4 813	4 134	2 607	-	5 030	4 199	2 607	-	4 776	-
1. 8.92	30.11.93	a	5 898	3 945	3 215	2 329	6 066	4 124	3 266	2 329	5 680	3 916	3 251
		b	-	5 058	4 345	2 740	-	5 287	4 413	2 740	-	5 020	-

- 1) Infolge einer Strukturänderung ab 1.8.1988 ergeben sich Rückgänge in einigen Entgeltgruppen. (Bereits bestehende Arbeitsverträge erhalten aufgrund der Besitzstandswahrung keine Entgeltminderung).
- 2) Außer dem Anfangsgehalt bestimmt sich die Gehaltshöhe nach freier Vereinbarung bis zum 31.7.1988.

- 3) Pauschale von DM 230 für August 1990, aber mindestens 6,5 % des Tarifentgelts.

210 Herstellung von Kunststoffwaren
210 1 Gehaltstarifvertrag für Betriebe, die Kunststoffe aller Art verarbeiten und nicht gleichzeitig Kunststoffherzeuger sind
im früheren Bundesgebiet (einschl. Berlin (West))
DM

Datum des Inkrafttretens	erst-malig kündbar zum:	a	Monatsbeträge für Angestellte									
			in Gehaltsgruppe ¹⁾									
			Kaufmännische (K) und technische (T) Angestellte								Meister	
			K 5	K 4	K 3	K 1	T 5	T 4	T 3	T 2	M 4	M 3
		b	Schwierige oder umfangreiche Aufgabenbereiche mit Dispositionsbefugnis	Selbständige und verantwortliche Arbeiten in einem erweiterten Aufgabenbereich, eingehende Fachkenntnisse	Abgeschlossene Berufsausbildung, Arbeiten nach allgemeiner Anweisung	Ohne Berufsausbildung, einfache Büroarbeiten	Schwierige oder umfangreiche Aufgabenbereiche mit Dispositionsbefugnis	Selbständige und verantwortliche Arbeiten, eingehende Fachkenntnisse	Selbständige Arbeiten im Rahmen allgemeiner Anweisung	Technische Berufsausbildung, einfachere techn. Arbeiten nach Anweisung	Meister einer besonders wichtigen Abteilung	Meister in einem wichtigen Aufgabengebiet
1. 1.83	31.12.83	a	3 773	3 156	2 053	1 348	4 134	3 424	2 403	1 567	7 434	3 012
		b	-	-	2 571	1 701	-	-	3 007	2 256	-	-
1. 1.84	31.12.84	a	3 894	3 257	2 119	1 391	4 266	3 534	2 480	1 617	3 544	3 108
		b	-	-	2 653	1 755	-	-	3 103	2 328	-	-
1. 1.85	28. 2.86	a	4 061	3 397	2 210	1 451	4 449	3 686	2 587	1 687	3 696	3 242
		b	-	-	2 767	1 830	-	-	3 236	2 428	-	-
1. 3.86	28. 2.87	a	4 236	3 543	2 305	1 513	4 640	3 845	2 698	1 760	3 855	3 381
		b	-	-	2 886	1 909	-	-	3 375	2 532	-	-
1. 3.87		a	4 393	3 674	2 390	1 569	4 812	3 987	2 798	1 825	3 998	3 506
		b	-	-	2 993	1 980	-	-	3 500	2 626	-	-
1. 4.88	28. 2.89	a	4 547	3 803	2 474	1 624	4 980	4 127	2 896	1 889	4 138	3 629
		b	-	-	3 098	2 049	-	-	3 623	2 718	-	-
1. 3.89		a	4 665	3 902	2 538	1 666	5 109	4 234	2 971	1 938	4 246	3 723
		b	-	-	3 179	2 102	-	-	3 717	2 789	-	-
1. 3.90	28. 2.91	a	4 819	4 031	2 622	1 721	5 278	4 374	3 069	2 002	4 386	3 846
		b	-	-	3 284	2 171	-	-	3 840	2 881	-	-
1. 3.91	28. 2.92	a	5 142	4 301	2 798	1 836	5 632	4 667	3 275	2 136	4 680	4 104
		b	-	-	3 504	2 316	-	-	4 097	3 074	-	-
1. 3.92	28. 2.93	a	5 420	4 533	2 949	1 935	5 936	4 919	3 452	2 251	4 933	4 326
		b	-	-	3 693	2 441	-	-	4 318	3 240	-	-

- 1) Die Gehaltsätze der Gehaltsgruppen K 6 und T 6 (Tätigkeiten, die in ihrem Schwierigkeitsgrad über die Anforderungen der K 5 bzw. T 5 hinausgehen) unterliegen freier Vereinbarung.

210 Herstellung von Kunststoffwaren
210 2 Gehaltstarifvertrag für die kunststoffverarbeitende Industrie in Hessen
DM

Datum des Inkraft- tretens	erst- malig kündbar zum:	a b	Monatsbeträge für Angestellte										
			in Gehaltsgruppe										
			Kaufmännische Angestellte				Technische Angestellte				Meister		
			K G Besonders verant- wortliche Stellung usw.	K E Selbständige Bearbeitung schwieriger Geschäfts- vorgänge im Rahmen eines Sachgebietes	K D Erledigung schwie- rigerer Geschäfts- vorgänge	K A Ohne Berufsaus- bildung, einfache Büro- arbeiten	T G Besonders verant- wortliche Tätigkeit usw.	T E Selb- ständige techn. Tätig- keiten, die sich auf schwie- rige Auf- gaben erstrecken	T D Gründliche Fach- kenntnisse, Erledigung umgrenzter Aufgaben nach eingehender Anweisung	T A Ohne Berufs- ausbildung, einfache techn. Tätigkeiten	M 4 Anordnungs- und Auf- sichtsbe- fugnis mit Verant- wortung für eine größere Werkstatt usw.	M 2 Anordnungs- und Auf- sichtsbe- fugnis mit fachlicher Verant- wortung usw.	M 1 Hilfs- meister usw.
1.10.82	a	3 439	2 086	1 780	1 204	3 592	2 169	1 801	1 204	3 181	2 397	1 906	
	b		2 692	2 169	1 562		2 924	2 465	1 562				
1. 4.83	30. 9.83	a	3 456	2 096	1 788	1 210	3 609	2 179	1 810	1 210	3 197	2 408	1 915
	b			2 705	2 179	1 569		2 938	2 477	1 569			
1.12.83	30. 9.84	a	3 567	2 164	1 846	1 249	3 725	2 249	1 868	1 249	3 300	2 486	1 977
	b			2 792	2 249	1 620		3 033	2 557	1 620			
1.10.84	30. 9.85	a	3 699	2 245	1 915	1 296	3 863	2 333	1 938	1 296	3 423	2 578	2 051
	b			2 896	2 333	1 680		3 146	2 652	1 680			
1.10.85	30. 9.86	a	3 820	2 319	1 979	1 340	3 989	2 410	2 003	1 340	3 535	2 663	2 119
	b			2 991	2 410	1 736		3 249	2 739	1 736			
1.10.86	30. 9.87	a	3 985	2 419	2 065	1 398	4 161	2 514	2 090	1 398	3 687	2 778	2 211
	b			3 120	2 514	1 811		3 389	2 857	1 811			
1.10.87		a	4 137	2 511	2 144	1 452	4 320	2 610	2 170	1 452	3 828	2 884	2 296
	b			3 239	2 610	1 880		3 518	2 966	1 880			
1.10.88		a	4 241	2 574	2 198	1 489	4 428	2 676	2 225	1 489	3 924	2 957	2 354
	b			3 320	2 676	1 927		3 606	3 041	1 927			
1.10.89	30. 9.90	a	4 326	2 626	2 242	1 519	4 517	2 730	2 270	1 519	4 003	3 017	2 402
	b			3 387	2 730	1 966		3 679	3 102	1 966			
1.11.90	30. 9.91 ¹⁾	a	4 607	2 797	2 388	1 618	4 811	2 907	2 418	1 618	4 263	3 213	2 558
	b			2 607	2 907	2 094		3 918	3 304	2 094			
1.10.91	30. 9.92	a	4 916	2 984	2 548	1 726	5 133	3 102	2 580	1 726	4 549	3 428	2 729
	b			3 849	3 102	2 234		4 181	3 525	2 234			
1.10.92		a	5 142	3 121	2 665	1 805	5 369	3 245	2 699	1 805	4 758	3 586	2 855
	b			4 026	3 245	2 337		4 373	3 687	2 337			

1) Pauschale von DM 100,- für Oktober 1990.

210 3 Gehaltstarifvertrag für die kunststoffbe- und -verarbeitende Industrie in Bayern
DM

Datum des Inkrafttretens	erst-malig kündbar zum:	a	Monatsbeträge für Angestellte								
			in Gehaltsgruppe								
			Kaufmännische (K) und technische (T) Angestellte						Meister		
			K 8 Selbständige kaufm. Arbeiten im Rahmen allgemeiner Richtlinien, begrenzte Leitungsaufgaben usw.	K 4 Abgeschlossene 3-jährige kaufm. Berufsausbildung, qualifizierte Arbeiten nach Anweisung	K T 2 Abgeschlossene 2-jährige Berufsausbildung usw., Büro- und techn. Arbeiten nach eingehenden Anweisungen	K T 1 Ohne Berufsausbildung, einfache Büro- bzw. techn. Arbeiten usw.	T 8 Selbständige techn. Arbeiten im Rahmen allgemeiner Richtlinien, begrenzte Leitungsaufgaben usw.	T 4 Abgeschlossene Berufsausbildung usw., qualifizierte techn. Arbeiten nach Anweisung	M 5 Meister mit einem besonders schwierigen Bereich usw.	M 3 Meister mit Verantwortung im zugewiesenen Aufsichtsbereich usw.	M 1 Meister mit einfachem Arbeitsgebiet usw.
1. 1.82	31.10.82	a	2 995	1 686	1 329	1 183	3 100	1 614	3 647	3 000	2 022
		b	3 524	2 409	2 022	1 657	3 647	2 483			
1. 1.83	31.10.83	a	3 106	1 748	1 378	1 227	3 215	1 674	3 782	3 111	2 097
		b	3 654	2 498	2 097	1 718	3 782	2 575			
1. 1.84	31.10.84	a	3 205	1 804	1 422	1 266	3 318	1 728	3 903	3 211	2 164
		b	3 771	2 578	2 164	1 773	3 903	2 657			
1.11.84	31.10.85	a	3 324	1 871	1 475	1 313	3 441	1 792	4 047	3 330	2 244
		b	3 911	2 673	2 244	1 839	4 047	2 755			
1.11.85	31.10.86	a	3 430	1 931	1 522	1 355	3 551	1 849	4 177	3 437	2 316
		b	4 036	2 759	2 316	1 898	4 177	2 843			
1.11.86	31.10.87	a	3 581	2 016	1 589	1 415	3 707	1 930	4 361	3 588	2 418
		b	4 214	2 880	2 418	1 982	4 361	2 968			
1.11.87	31.10.88	a	3 717	2 093	1 649	1 469	3 848	2 003	4 527	3 724	2 510
		b	4 374	2 989	2 510	2 057	4 527	3 081			
1.11.88	31.10.89	a	3 810	2 268	1 823	1 709	3 944	2 212	4 640	3 817	2 573
		b	4 483	3 064	2 573	2 108	4 640	3 158			
1.11.89	31.10.90	a	3 886	2 313	1 859	1 743	4 023	2 256	4 733	3 893	2 624
		b	4 573	3 125	2 624	2 150	4 733	3 221			
1.12.90	31.10.91	a	4 139	2 463	1 980	1 856	4 284	2 403	5 041	4 146	2 795
		b	4 870	3 328	2 795	2 290	5 041	3 430			
1.11.91	31.10.92	a	4 416	2 628	2 113	1 980	4 571	2 564	5 379	4 424	2 982
		b	5 196	3 551	2 982	2 443	5 379	3 660			
1.11.92	28. 2.94	a	4 628	2 754	2 214	2 075	4 790	2 687	5 637	4 636	3 125
		b	5 445	3 721	3 125	2 560	5 637	3 836			

213 Herstellung von Gummiwaren
213 1 Gehaltstarifvertrag für die Gummiwarenindustrie in Niedersachsen-Bremen
DM

Datum des Inkrafttretens	erst-malig kündbar zum:	a	Monatsbeträge für Angestellte									
			in Gehaltsgruppe									
			Kaufmännische Angestellte				Technische Angestellte			Meister		
			K 5	K 3	K 2	K 1	T 5	T 3 ¹⁾	T 1	M 4	M 2	M 1
		b	Selbständige und verantwortliche Dispositionstätigkeit	Schwierigere Arbeiten nach allgemeinen Anweisungen	Abgeschlossene Berufsausbildung usw. mit einfachen Tätigkeiten nach Anweisung	Mechanische oder schematische Tätigkeiten ohne Berufsausbildung	Schwierige und hochwertige Arbeiten, Dispositionstätigkeit	Angestellte mit techn. Berufsausbildung und Berufserfahrung usw.	Mechanische oder schematische Tätigkeiten ohne Berufsausbildung	Meister mit einem größeren Aufgabengebiet, selbständig und verantwortlich	Meister, die einer kleineren Abteilung vorstehen	Hilfsmeister usw.
1. 7.83		a	3 910	2 230	1 775	1 630	4 195	2 230	1 630	3 755	2 915	2 565
		b	4 460	2 870	2 255	2 100	4 640	3 180	2 100	3 975	3 135	2 850
1. 1.84	30. 6.84	a	3 920	2 235	1 780	1 635	4 205	2 235	1 635	3 765	2 920	2 570
		b	4 470	2 880	2 260	2 105	4 650	3 190	2 105	3 985	3 145	2 855
1. 7.84	30. 6.85	a	4 045	2 310	1 840	1 690	4 345	2 310	1 690	3 885	3 020	2 655
		b	4 620	2 975	2 335	2 175	4 800	3 295	2 175	4 115	3 245	2 950
1. 7.85	30. 6.86	a	4 190	2 395	1 905	1 750	4 500	2 395	1 750	4 025	3 125	2 750
		b	4 785	3 080	2 415	2 250	4 975	3 410	2 250	4 265	3 365	3 055
1. 7.86	30. 6.87	a	4 380	2 500	1 990	1 830	4 705	2 500	1 830	4 210	3 270	2 870
		b	5 000	3 220	2 525	2 355	5 195	3 565	2 355	4 455	3 515	3 195
1. 7.87	30. 6.88	a	4 545	2 595	2 065	1 895	4 875	2 595	1 895	4 365	3 390	2 980
		b	5 185	3 335	2 620	2 440	5 390	3 695	2 440	4 620	3 645	3 310
1. 7.88		a	4 700	2 685	2 135	1 960	5 045	2 685	1 960	4 515	3 505	3 080
		b	5 365	3 455	2 710	2 525	5 580	3 825	2 525	4 780	3 775	3 425
1. 7.89		a	4 795	2 740	2 180	2 000	5 150	2 740	2 000	4 605	3 575	3 145
		b	5 475	3 525	2 765	2 575	5 690	3 900	2 575	4 875	3 850	3 495
1. 7.90	30. 6.91	a	4 890	2 790	2 225	2 040	5 250	2 790	2 040	4 700	3 650	3 205
		b	5 580	3 595	2 820	2 625	5 805	3 980	2 625	4 975	3 925	3 565
1. 7.91	30. 6.92	a	5 220	2 980	2 370	2 180	5 600	2 980	2 180	5 015	3 895	3 420
		b	5 955	3 835	3 010	2 800	6 190	4 245	2 800	5 310	4 190	3 805
1. 7.92	31.10.93	a	5 520	3 150	2 510	2 305	5 925	3 150	2 305	5 305	4 120	3 620
		b	6 300	4 055	3 185	2 965	6 550	4 495	2 965	5 615	4 430	4 025

1) Anfangsgehalt = Eingangsstufe für Angestellte mit technischer Berufsausbildung und Berufserfahrung, Endgehalt = Endgehalt für Ingenieure.

213 2 Gehaltstarifvertrag für die Gummiindustrie in Hessen
DM

Datum des Inkrafttretens	erst-malig kündbar zum:	a b	Monatsbeträge für Angestellte								
			in Gehaltsgruppe								
			Kaufmännische Angestellte			Technische Angestellte			Meister		
			K 5 Selbständige und verantwortliche Dispositionstätigkeit	K 2 Abgeschlossene Berufsausbildung mit einfachen Tätigkeiten nach Anweisung	K 1 Mechanische oder schematische Tätigkeiten ohne Berufsausbildung	T 5 Schwierige und hochwertige Arbeiten, Dispositionstätigkeit	T 2 Abgeschlossene Berufsausbildung usw., einfache Tätigkeiten nach Anweisung	T 1 Mechanische oder schematische Tätigkeiten ohne Berufsausbildung	M 4 Meister mit einem größeren Aufgabengebiet, selbständig und verantwortlich	M 2 Meister in einer kleineren Abteilung	M 1 Hilfsmeister usw.
1. 7.83		a b	3 440 3 985	1 635 2 190	1 425 1 815	3 660 4 165	1 610 2 255	1 425 1 815	3 875	2 975	2 675
1. 1.84	30. 6.84	a b	3 445 3 990	1 635 2 195	1 430 1 815	3 665 4 170	1 615 2 260	1 430 1 815	3 880	2 980	2 680
1. 7.84		a b	3 560 4 125	1 690 2 265	1 475 1 875	3 785 4 310	1 670 2 330	1 475 1 875	4 010	3 080	2 770
1. 7.85	30. 6.86	a b	3 690 4 275	1 755 2 350	1 530 1 945	3 925 4 470	1 730 2 420	1 530 1 945	4 155	3 190	2 870
1. 7.86	30. 6.87	a b	3 860 4 470	1 835 2 455	1 600 2 035	4 100 4 670	1 805 2 525	1 600 2 035	4 345	3 335	3 000
1. 7.87	30. 6.88	a b	4 005 4 635	1 900 2 550	1 660 2 110	4 260 4 845	1 875 2 625	1 660 2 110	4 510	3 460	3 115
1. 7.88		a b	4 145 4 800	1 970 2 640	1 720 2 185	4 405 5 015	1 940 2 715	1 720 2 185	4 665	3 585	3 220
1. 7.89		a b	4 225 4 895	2 010 2 690	1 755 2 225	4 495 5 115	1 980 2 770	1 755 2 225	4 760	3 655	3 285
1. 7.90	30. 6.91	a b	4 310 4 995	2 050 2 745	1 790 2 270	4 585 5 220	2 020 2 825	1 790 2 270	4 855	3 725	3 355
1. 7.91	30. 6.92 ¹⁾	a b	4 600 5 330	2 185 2 930	1 910 2 425	4 890 5 570	2 155 3 015	1 910 2 425	5 180	3 975	3 575
1. 7.92		a b	4 865 5 635	2 310 3 100	2 020 2 565	5 175 5 890	2 280 3 190	2 020 2 565	5 480	4 205	3 785

1) Einmalzahlung von DM 60,-- im September 1991.

220 Gewinnung und Verarbeitung von Steinen und Erden
220 1 Gehaltstarifvertrag für die Naturstein- und Naturwerksteinindustrie in Nordrhein-Westfalen
DM

Datum des Inkrafttretens	erst-malig kündbar zum:	a b	Monatsbeträge für Angestellte							
			in Gehaltsgruppe							
			Kaufmännische (K) und technische (T) Angestellte						Meister	
			K T 4 Schwierige Geschäftsvorgänge, selbstständig und verantwortlich	K T 3 b Selbstständige Erledigung von Arbeiten, umfangreiche Spezialkenntnisse	K T 3 a Abgeschlossene Berufsausbildung, schwierigere Tätigkeiten	K T 2 b Selbstständige Erledigung der Arbeiten, nach allgemeiner Anweisung	K T 2 a Einfache Arbeiten, in der Regel abgeschlossene Berufsausbildung	K T 1 Ohne Berufsausbildung, einfache Tätigkeiten (Maschinen-schreiber usw.)	M 4 Meister (Obermeister), besonders schwierige Aufgaben	M 1 Meister ohne Berufsausbildung
1. 4.81	31. 3.82	a	2 759	2 501	2 412	1 983	1 493	1 189	3 248	2 250
		b	3 931	3 272	3 057	2 581	2 403	1 943		
1. 4.82	31. 3.83	a	2 872	2 604	2 511	2 064	1 554	1 238	3 381	2 342
		b	4 092	3 406	3 182	2 687	2 502	2 023		
1. 4.83	31. 3.84	a	2 970	2 693	2 596	2 134	1 607	1 280	3 496	2 422
		b	4 231	3 522	3 290	2 778	2 587	2 092		
1. 4.84	31. 3.85	a	3 070	2 780	2 680	2 205	1 660	1 320	3 610	2 500
		b	4 370	3 640	3 400	2 870	2 670	2 160		
1. 4.85	31. 3.86	a	3 160	2 860	2 760	2 270	1 710	1 360	3 715	2 575
		b	4 500	3 745	3 500	2 955	2 750	2 225		
1. 4.86	31. 3.87	a	3 265	2 955	2 850	2 345	1 765	1 405	3 840	2 660
		b	4 650	3 870	3 615	3 055	2 840	2 300		
1. 4.87	31. 3.88	a	3 366	3 047	2 938	2 418	1 820	1 449	3 959	2 742
		b	4 794	3 990	3 727	3 150	2 928	2 371		
1. 4.88		a	3 477	3 148	3 035	2 498	1 880	1 497	4 090	2 832
		b	4 952	4 122	3 850	3 254	3 025	2 449		
1. 4.89	31. 3.90	a	3 582	3 243	3 127	2 573	1 937	1 542	4 213	2 917
		b	5 101	4 246	3 966	3 352	3 116	2 523		
1. 4.90	31. 3.91	a	3 793	3 434	3 311	2 725	2 051	1 633	4 462	3 089
		b	5 402	4 497	4 200	3 550	3 300	2 672		
1. 4.91	31. 3.92	a	4 064	3 680	3 548	2 920	2 198	1 750	4 781	3 310
		b	5 788	4 819	4 500	3 804	3 536	2 863		
1. 4.92	31. 3.93	a	4 314	3 906	3 766	3 100	2 333	1 858	5 075	3 514
		b	6 144	5 115	4 777	4 038	3 753	3 039		

220 2 Gehaltstarifvertrag für die Industrie der Steine und Erden in Hessen
DM

Datum des Inkraft- tretens	erst- malig kündbar zum:	a b	Monatsbeträge für Angestellte										
			in Gehaltsgruppe										
			Kaufmännische Angestellte				Technische Angestellte				Meister		
			K 6 Verant- wortliche Stellung mit Disposi- tions- befugnis	K 4 Schwierige selb- ständige Geschäfts- vorgänge (1. Buch- halter usw.)	K 2 Einfache kaufmän- nische Tä- tigkeiten (Konto- risten usw.)	K 1 Einfache mechanische Arbeiten (Hilfs- kräfte für Ein- und Verkauf usw.)	T 6 Besonders verant- wortliche selb- ständige Tätigkeiten	T 4 Schwierige selbständige Arbeiten, eigene Verant- wortung (Konstruk- tions- techniker usw.)	T 2 Vorwiegend mechanische und einfache zeichne- rische und technische Tätigkeiten (Zeichner usw.)	T 1 Einfache mechanische Arbeiten (Zeich- nungsregi- stratoren usw.)	M 4 Anordnungs- und Auf- sichts- befugnis über mehrere Meister, besondere Verantw. (Obermeister usw.)	M 2 Anordnungs- und Auf- sichts- befugnis (Hilfs- tätigkeit für Abteilungs- meister usw.)	M 1 Beauf- sichtigungs- und Anweisungs- befugnis (Platz- meister usw.)
1. 4.80	31. 3.81	a b	3 660 2 867	2 148 2 094	1 173 1 681	1 116 1 681	3 816 3 022	2 259 2 094	1 173 2 094	1 116 1 681	3 281 2 590	1 936	
1. 4.81	31. 3.82	a b	3 836 3 005	2 251 3 005	1 229 2 195	1 170 1 762	3 999 3 167	2 367 2 195	1 229 2 195	1 170 1 762	3 438 2 714	2 029	
1. 4.82	31. 3.83	a b	3 989 3 125	2 341 3 125	1 278 2 283	1 217 1 832	4 159 3 294	2 462 2 283	1 278 1 832	1 217 1 832	3 576 2 823	2 110	
1. 4.83	31. 3.84	a b	4 117 3 225	2 416 3 225	1 319 2 356	1 256 1 891	4 292 3 399	2 541 3 399	1 319 2 356	1 256 1 891	3 690 2 913	2 178	
1. 4.84	31. 3.85	a b	4 261 3 338	2 501 3 338	1 365 2 438	1 300 1 957	4 442 3 518	2 630 3 518	1 365 2 438	1 300 1 957	3 819 3 015	2 254	
1. 5.85	31. 3.86	a b	4 389 3 438	2 576 3 438	1 406 2 511	1 339 2 016	4 575 3 624	2 709 3 624	1 406 2 511	1 339 2 016	3 934 3 105	2 322	
1. 4.86	31. 3.87	a b	4 521 3 541	2 653 3 541	1 448 2 586	1 379 2 076	4 712 3 733	2 790 3 733	1 448 2 586	1 379 2 076	4 052 3 198	2 392	
1. 4.87	31. 3.88	a b	4 643 3 637	2 725 3 637	1 487 2 656	1 416 2 132	4 839 3 834	2 865 3 834	1 487 2 656	1 416 2 132	4 161 3 284	2 457	
1. 4.88	31. 3.89	a b	4 796 3 757	2 815 3 757	1 536 2 744	1 463 2 202	4 999 3 961	2 960 3 961	1 536 2 744	1 463 2 202	4 298 3 392	2 538	
1. 4.89	31. 3.90	a b	4 940 3 870	2 899 3 870	1 582 2 826	1 507 2 268	5 149 4 080	3 049 4 080	1 582 2 826	1 507 2 268	4 427 3 494	2 614	
1. 4.90	31. 3.91	a b	5 202 4 075	3 053 4 075	1 666 2 976	1 587 2 388	5 422 4 296	3 211 4 296	1 666 2 976	1 587 2 388	4 662 3 679	2 753	
1. 4.91	31. 3.92	a b	5 566 4 360	3 267 4 360	1 783 3 184	1 698 2 555	5 802 4 597	3 436 4 597	1 783 3 184	1 698 2 555	4 988 3 937	2 946	
1. 4.92	31. 3.93	a b	5 911 4 630	3 470 4 630	1 894 3 381	1 803 2 713	6 162 4 882	3 649 4 882	1 894 3 381	1 803 2 713	5 297 4 181	3 129	

220 Gewinnung und Verarbeitung von Steinen und Erden

220 3 Gehaltstarifvertrag für die Industrie der Steine und Erden, hier: Für die Zement- und Natursteinindustrie in Rheinland-Pfalz, Bimsbaustoffe, Naturwerkstein, Kalk, Dolomit und Gips, Betonstein, Sand und Kies, Leichtbauplatten usw. in den Reg.-Bez. Koblenz und Trier sowie in den Städten Mainz, Worms und den Landkreisen Mainz-Bingen und Alzey-Worms des Reg.-Bez. Rheinhessen-Pfalz

DM

Datum des Inkrafttretens	erst-malig kündbar zum:	a	Monatsbeträge für Angestellte						
			in Gehaltsgruppe						
			Kaufmännische und technische Angestellte				Meister		
			6	4	3	1 ¹⁾	M 4	M 2	M 1
		b	Angestellte mit umfangreichem Arbeitsgebiet erheblichen Schwierigkeitsgrades usw.	Abgeschlossene kaufmännische oder technische Ausbildung und weitere praktische Erfahrung usw.	Abgeschlossene kaufmännische oder technische Ausbildung usw. allgemein festliegende, qualifizierte Tätigkeiten	Einfache schematische oder mechanische Tätigkeiten nach kurzer Einweisung	Meister, die mehrere Abteilungen verantwortlich leiten usw.	Meister, die eine Abteilung verantwortlich leiten	Hilfsmeister mit Aufsichtstätigkeit
1. 4.81	31. 3.82	a	3 343	2 091	1 259	661	3 391	2 846	2 700
		b	3 715	2 984	2 617	2 198			
1. 4.82	31. 3.83	a	3 477	2 175	1 309	687	3 527	2 960	2 808
		b	3 864	3 103	2 722	2 286			
1. 4.83	31. 3.84	a	3 588	2 245	1 351	709	3 640	3 055	2 898
		b	3 988	3 202	2 809	2 359			
1. 4.84	31. 3.85	a	3 710	2 321	1 397	733	3 764	3 159	2 997
		b	4 124	3 311	2 905	2 439			
1. 5.85	31. 3.86	a	3 821	2 391	1 439	755	3 877	3 254	3 087
		b	4 248	3 410	2 983	2 505			
1. 4.86	31. 3.87	a	3 951	2 472	1 607	1 349	4 009	3 365	3 192
		b	4 392	3 526	3 075	2 582			
1. 4.87	31. 3.88	a	4 077	2 551	1 658	1 392	4 137	3 473	3 294
		b	4 533	3 639	3 164	2 657			
1. 4.88	31. 3.89	a	4 207	2 633	1 711	1 437	4 269	3 584	3 399
		b	4 678	3 755	3 196	2 683			
1. 4.89		a	4 346	2 720	1 767	1 484	4 410	3 702	3 511
		b	4 832	3 879	3 228	2 709			
1. 4.90		a	4 433	2 774	1 802	1 514	4 498	3 776	3 581
		b	4 929	3 957	3 260	2 735			
1. 4.91	31. 3.92	a	4 522	2 829	1 838	1 544	4 588	3 852	3 653
		b	5 028	4 036	3 292	2 761			
1. 4.92	31. 3.93	a	4 855	3 054	1 099	1 686	4 925	4 142	3 930
		b	5 393	4 338	3 434	2 890			

1) Vor dem 1.4.1986 Eingangsstufe vor dem 16. Lebensjahr, danach vor dem vollendeten 18. Lebensjahr.

220 4 Gehaltstarifvertrag für die Steine-, Erden- und Zementindustrie in Baden-Württemberg

DM

Datum des Inkrafttretens	erst-malig kündbar zum:	a	Monatsbeträge für Angestellte							
			in Gehaltsgruppe ¹⁾							
			Kaufmännische Angestellte			Technische Angestellte			Meister	
			K 4	K 3	K 1	T 4	T 3	T 1	M 4	M 1 ²⁾
		b	Selbständige und verantwortliche Tätigkeiten mit umfangreicher Berufserfahrung (Einkauf usw.)	Selbständige Tätigkeiten im Rahmen allgemeiner Anweisung (Führen von Sachkonten usw.)	Einfache Tätigkeiten nach entsprechender Einweisung	Weitgehende Selbständigkeit bei Arbeiten von erhöhter Schwierigkeit (Statiker usw.)	Schwierigere technische Tätigkeiten mit mehrjähriger Berufserfahrung (Kalkulationen usw.)	Einfache technische Tätigkeiten ohne Berufsausbildung	Obermeister über mehrere Abteilungen usw.	Meister in einem wichtigen Aufgabengebiet
										Meister mit einfachem Aufgabengebiet
1. 4.82	31. 3.83	a	3 215	2 110	1 160	3 495	2 475	1 185	3 495	2 165
		b		2 635	1 670		3 075	1 845		
1. 4.83	31. 3.84	a	3 330	2 185	1 200	3 615	2 560	1 225	3 615	2 240
		b		2 725	1 730		3 185	1 910		
1. 4.84	31. 3.85	a	3 445	2 260	1 240	3 740	2 650	1 270	3 740	2 320
		b		2 820	1 790		3 295	1 975		
1. 5.85	31. 3.86	a	3 550	2 330	1 275	3 850	2 730	1 310	3 850	2 390
		b		2 905	1 845		3 395	2 035		
1. 4.86	31. 3.87	a	3 675	2 410	1 320	3 985	2 825	1 355	3 985	2 475
		b		3 005	1 910		3 515	2 105		
1. 4.87		a	3 805	2 495	1 365	4 125	2 925	1 400	4 125	2 560
		b		3 110	1 975		3 640	2 180		
1. 4.88	31. 3.89	a	3 940	2 585	1 415	4 275	3 030	1 450	4 275	2 650
		b		3 220	2 045		3 770	2 260		
1. 4.89		a	4 040	2 650	1 450	4 380	3 105	1 485	4 380	2 715
		b		3 300	2 095		3 865	2 315		
1. 4.90	31. 3.91	a	4 160	2 730	1 495	4 510	3 200	1 530	4 510	2 795
		b		3 400	2 160		3 980	2 385		
1. 4.91	31. 3.92	a	4 565	3 035	1 620	4 835	3 430	1 640	4 835	3 265
		b		3 750	2 425		4 265	2 555		
1. 4.92	31. 3.93	a	4 855	3 230	2 765	5 140	3 650	2 765	5 140	-
		b		3 990			4 535			

1) Die Gehaltssätze der Gehaltsgruppen K 5 (Verantwortliche Tätigkeiten mit Dispositionsbefugnis) und T 5 (Hochwertige Tätigkeiten mit besonderen Fachkenntnissen und längerer Erfahrung) unterliegen freier Vereinbarung.

2) Gruppe M 1 entfällt ab 1.4.1992.

220 Gewinnung und Verarbeitung von Steinen und Erden
220 5 Gehaltstarifvertrag für die Industrie der Steine und Erden und das Betonsteinhandwerk in Bayern
DM

Datum des Inkrafttretens	erstmalig kündbar zum:	a	Monatsbeträge für Angestellte ¹⁾									
			in Ortsklasse I									
			in Gehaltsgruppe ²⁾									
			Kaufmännische Angestellte				Technische Angestellte				Meister	
		b	A 15 Sehr schwierige Tätigkeiten, eigenverantwortliche Entscheidungen von erheblicher Bedeutung, Führungsaufgaben	A 8 Fundierte Fachkenntnisse, Erfahrung, selbständige Erledigung schwieriger Aufgaben	A 6 Selbständige Arbeiten nach allgemeine Anweisung	A 3 Fachlich begrenzte Tätigkeiten nach eingehender Einweisung	A 15 Sehr schwierige Tätigkeiten, eigenverantwortliche Entscheidungen von erheblicher Bedeutung, Führungsaufgaben	A 13 Selbständige Tätigkeiten, umfangreiche Spezialkenntnisse	A 11 Schwierige Arbeiten, die selbständig und unter eigener Verantwortung zu erledigen sind	A 3 Fachlich begrenzte Tätigkeiten nach eingehender Einweisung	M 3 Abteilungsmeister, dem Facharbeiter unterstellt sind	M 2 a Hilfstätigkeit für Abteilungsmeister usw.
1. 5.83	30. 4.84	a	4 181	2 847	2 254	1 997	4 462	3 791	3 169	2 133	3 561	2 832
		b		3 197	2 468	2 172			3 480	2 322		
1. 5.84	30. 4.85	a	4 328	2 947	2 333	2 067	4 619	3 924	3 280	2 208	3 686	2 932
		b		3 309	2 555	2 249			3 602	2 404		
1. 5.85	30. 4.86	a	4 454	3 033	2 401	2 127	4 753	4 038	3 376	2 273	3 793	3 018
		b		3 405	2 630	2 315			3 707	2 474		
1. 5.86	30. 4.87	a	4 610	3 140	2 486	2 202	4 920	4 180	3 495	2 353	3 926	3 124
		b		3 525	2 723	2 397			3 837	2 561		
1. 5.87	30. 4.88	a	4 767	3 247	2 571	2 277	5 088	4 323	3 614	2 433	4 060	3 231
		b		3 645	2 816	2 479			3 968	2 649		
1. 6.88	30. 4.89	a	4 939	3 364	2 664	2 359	5 272	4 479	3 745	2 521	4 207	3 348
		b		3 777	2 918	2 569			4 111	2 745		
1. 5.89		a	5 112	3 482	2 758	2 442	5 457	4 636	3 877	2 610	4 355	3 466
		b		3 910	3 021	2 659			4 255	2 842		
1. 5.90	30. 4.91	a	5 266	3 587	2 841	2 516	5 621	4 776	3 994	2 689	4 486	3 570
		b		4 028	3 112	2 739			4 383	2 928		
1. 5.91	30. 4.92 ²⁾	a	6 066	3 609	3 208	2 726	6 066	5 187	4 492	2 726	4 851	3 871
		b										
1. 5.92	30. 4.93	a	6 443	3 833	3 407	2 896	6 443	5 509	4 771	2 896	5 152	4 111
		b										

1) Ab 1.5.1991 nur noch ein Gehaltssatz.

2) Vor dem 1.5.1991 Gehaltsgruppeneinteilung in kaufmännische und technische Angestellte.

220 6 Gehaltstarifvertrag für die Baustoffindustrie im Saarland
DM

Datum des Inkrafttretens	erstmalig kündbar zum:	a	Monatsbeträge für Angestellte							
			in Gehaltsgruppe							
			Kaufmännische Angestellte			Technische Angestellte			Meister	
		b	K 4 a ¹⁾ Selbständige und verantwortliche Tätigkeiten mit Weisungsbefugnis	K 2 a Abgeschlossene kaufmännische Lehre, schwierige Arbeiten unter Anleitung	K 1 Ohne Berufsausbildung, vorwiegend schematische Tätigkeit	T 4 a ¹⁾ Besondere Verantwortung, Dispositions- und Weisungsbefugnis	T 3 Abgeschlossene Ausbildung in einer staatlich anerkannten Ingenieurschule	T 1 Ohne Berufsausbildung, vorwiegend schematische Tätigkeit	M 4 Obermeister, die mehrere Abteilungen selbständig leiten	M 1 Untermeister und Hilfsmeister mit praktischen Erfahrungen
1. 5.82	30. 4.83	a	4 040	2 253	586	4 288	3 011	995	3 359	2 674
		b	-	2 446	1 743	-	3 790	2 025		
1. 5.83	30. 4.84	a	4 165	2 323	604	4 421	3 104	1 026	3 463	2 757
		b	-	2 522	1 797	-	3 907	2 088		
1. 7.84	30. 4.85	a	4 302	2 400	624	4 567	3 206	1 060	3 577	2 848
		b	-	2 605	1 856	-	4 036	2 157		
1. 6.85	30. 4.86	a	4 405	2 458	639	4 677	3 283	1 085	3 663	2 916
		b	-	2 668	1 901	-	4 133	2 209		
1. 7.86	30. 4.87	a	4 537	2 532	658	4 817	3 381	1 118	3 773	3 003
		b	-	2 748	1 958	-	4 257	2 275		
1. 6.87	30. 4.88	a	4 682	2 613	679	4 971	3 489	1 154	3 894	3 099
		b	-	2 836	2 021	-	4 393	2 348		
1. 6.88	30. 4.89	a	4 827	2 694	700	5 125	3 597	1 190	4 015	3 195
		b	-	2 924	2 084	-	4 529	2 421		
1. 6.89		a	4 986	2 783	723	5 294	3 716	1 229	4 147	3 300
		b	-	3 020	2 153	-	4 678	2 501		
1. 5.90		a	5 086	2 839	737	5 400	3 790	1 254	4 230	3 366
		b	-	3 080	2 196	-	4 772	2 551		
1. 5.91	30. 4.92	a	5 188	2 896	752	5 508	3 866	1 279	4 315	3 433
		b	-	3 142	2 240	-	4 867	2 602		
1. 5.92	30. 4.93	a	5 525	3 084	801	5 866	4 117	1 362	4 595	3 656
		b		3 346	2 386		5 183	2 771		

1) Unter b freie Vereinbarung.

220 Gewinnung und Verarbeitung von Steinen und Erden
220 7 Gehaltstarifvertrag für die Zementindustrie in Nordrhein-Westfalen
DM

Datum des Inkraft- tretens	erst- malig kündbar zum:	a	Monatsbeträge für Angestellte							
			in Gehaltsgruppe							
			Kaufmännische und technische Angestellte						Meister	
			G 6	G 5	G 4	G 3	G 2	G 1	M 4	M 1
		b	Spezialkennt- nisse, besonders schwierige Tätigkeiten, Dispositions- befugnis	Schwierige selbständige Tätigkeiten, umfangreiche Berufserfahrung	Verantwortungs- volle Tätig- keiten im Rahmen allgemeiner Anweisung in einem begrenzten Arbeitsbereich	Abgeschlossene Berufsausbil- dung, entsprechende Berufserfahrung	Einfache Tätigkeiten, praktische und theoretische Fachkenntnisse	Ohne Berufs- ausbildung, schematische oder mechanische Tätigkeiten	Schwieriger und verant- wortungsvoller Aufsichts- bereich	Ohne Berufs- ausbildung in einem ein- fachen Auf- sichtsbereich
1. 4.79	31. 3.80	a	2 460	2 258	2 097	1 855	1 613	1 474	3 436	2 163
		b	3 514	3 226	2 995	2 650	2 304	1 843		
1. 4.80	31. 3.81	a	2 627	2 412	2 239	1 981	1 846	1 575	3 669	2 310
		b	3 753	3 445	3 199	2 830	2 461	1 969		
1. 4.81	31. 3.82	a	2 748	2 523	2 342	2 072	1 931	1 647	3 838	2 417
		b	3 925	3 604	3 346	2 960	2 574	2 059		
1. 4.82	31. 3.83	a	2 857	2 624	2 436	2 155	2 008	1 714	3 992	2 514
		b	4 082	3 748	3 480	3 079	2 677	2 141		
1. 4.83	31. 3.84	a	2 950	2 708	2 514	2 224	2 072	1 768	4 120	2 594
		b	4 214	3 868	3 592	3 177	2 763	2 210		
1. 4.84	31. 3.85	a	3 053	2 803	2 603	2 302	2 145	1 830	4 265	2 685
		b	4 362	4 004	3 718	3 289	2 860	2 288		
1. 4.85	31. 3.86	a	3 145	2 887	2 681	2 372	2 210	1 886	4 393	2 766
		b	4 493	4 124	3 830	3 388	2 946	2 357		
1. 4.86	31. 3.87	a	3 257	2 990	2 776	2 456	2 288	1 953	4 550	2 865
		b	4 653	4 271	3 966	3 509	3 051	2 441		
1. 4.87	31. 3.88	a	3 355	3 080	2 860	2 530	2 357	2 011	4 686	2 950
		b	4 793	4 400	4 086	3 614	3 143	2 514		
1. 4.88	31. 3.89	a	3 457	3 175	2 948	2 608	2 429	2 073	4 829	3 040
		b	4 939	4 535	4 211	3 725	3 239	2 591		
1. 4.89		a	3 527	3 238	3 007	2 660	2 478	2 114	4 926	3 102
		b	5 039	4 626	4 295	3 800	3 304	2 643		
1. 4.90	31. 3.91	a	3 597	3 303	3 067	2 713	2 528	2 157	5 025	3 164
		b	5 139	4 718	4 381	3 876	3 370	2 696		
1. 4.91	31. 3.92	a	3 857	3 541	3 288	2 909	2 710	2 312	5 387	3 392
		b	5 510	5 058	4 697	4 155	3 613	2 890		
1. 4.92	31. 3.93	a	4 081	3 746	3 478	3 077	2 867	2 446	5 698	3 588
		b	5 830	5 351	4 969	4 396	3 823	3 058		

220 8 Gehaltstarifvertrag für die Ziegel- und Dachziegelindustrie in Nordrhein-Westfalen und südlichen Teil Niedersachsens
DM

Datum des Inkraft- tretens	erst- malig kündbar zum:	a	Monatsbeträge für Angestellte						
			in Gehaltsgruppe						
			Kaufmännische (K) und technische (T) Angestellte				Meister		
			K T 5	K T 4	K T 2	K T 1	M 3	M 2	M 1
		b	Verantwortliche Tätigkeiten mit Dispositions- befugnis usw.	Selbständige und verantwortliche Tätigkeiten usw.	Abgeschlossene Berufsausbildung, mindestens 3 jährige Tätigkeit bzw. einschlägige Berufserfahrung	Ohne abgeschlossene Berufsausbildung, einfache Tätigkeiten	Meister mit besonders schwierigem Aufsichtsbereich usw.	Meister mit Meisterprüfung usw.	Meister mit Aufgaben eines Betriebsmeisters
1. 2.79	31. 1.80	a	2 270	1 995	1 485	1 190	2 755	2 540	2 265
		b	3 175	2 755	2 155	1 825			
1. 2.80	31. 1.81	a	2 430	2 135	1 590	1 275	2 950	2 720	2 425
		b	3 400	2 950	2 310	1 955			
1. 2.81	31. 1.82	a	2 550	2 240	1 670	1 335	3 095	2 855	2 545
		b	3 565	3 095	2 425	2 050			
1. 2.83	31. 1.84	a	2 750	2 420	1 805	1 440	3 340	3 080	2 745
		b	3 850	3 340	2 615	2 210			
1. 2.84	31. 1.85	a	2 850	2 505	1 870	1 490	3 460	3 190	2 845
		b	3 990	3 460	2 710	2 290			
1. 3.85	28. 2.86	a	2 936	2 580	1 926	1 535	3 564	3 286	2 930
		b	4 110	3 564	2 791	2 359			
1. 4.86	28. 2.87	a	3 030	2 663	1 988	1 584	3 678	3 391	3 024
		b	4 242	3 678	2 880	2 434			
1. 3.87	29. 2.88	a	3 124	2 746	2 050	1 633	3 792	3 496	3 118
		b	4 374	3 792	2 969	2 509			
1. 3.88	28. 2.89	a	3 224	2 834	2 166	1 685	3 913	3 608	3 218
		b	4 514	3 913	3 064	2 589			
1. 3.89	28. 2.90	a	3 340	2 936	2 192	1 746	4 054	3 738	3 334
		b	4 677	4 054	3 174	2 682			
1. 3.90	28. 2.91	a	3 517	3 092	2 308	1 839	4 269	3 936	3 511
		b	4 925	4 269	3 342	2 824			
1. 3.91	29. 2.92	a	3 760	3 305	2 467	1 966	4 564	4 208	3 753
		b	5 265	4 564	3 573	3 019			
1. 3.92		a	3 997	3 513	2 622	2 090	4 852	4 473	3 989
		b	5 597	4 852	3 798	3 209			

224 Feinkeramik

224 1 Gehaltstarifvertrag für die feinkeramische Industrie, Ofenkachel-, Speckstein- und Steatitindustrie,
des Dentalbereiches und der Sanitärkeramik in Bayern

DM

Datum des Inkraft- tretens	erst- malig kündbar zum:	a b	Monatsbeträge für Angestellte														
			in Gehaltsgruppe ¹⁾														
			Kaufmännische (K) und technische (T) Angestellte									Meister					
			K T 5			K T 3			K T 1			M 5			M 1		
			Dispositionsbefugnis, umfangreiche Fach- kenntnisse und Erfahrungen auf Sondergebieten			Abgeschlossene Berufs- ausbildung, Tätigkeiten, die Berufserfahrung erfordern und unter allgemeiner Anweisung selbständig ausgeführt werden			Ohne Berufsausbildung, einfache und mechanische Tätigkeiten			Umfangreiche Fach- kenntnisse, großer Verantwortungsbereich mit Dispositionsbefugnis			Ohne fachliche Berufsausbildung, einfache Tätigkeiten		
			A	B	C	A	B	C	A	B	C	A	B	C	A	B	C
1. 5.83	30. 4.84	a	3 024	3 005	3 055	1 940	1 930	2 020	1 091	1 092	981	3 246	3 665	3 688	1 796	2 050	2 213
		b	3 688	3 885	3 818	2 771	2 923	2 885	1 880	1 995	1 962	3 688	3 885		2 041	2 173	
1. 5.84	30. 4.85	a	3 116	3 097	3 147	1 999	1 990	2 081	1 124	1 125	1 011	3 344	3 777	3 800	1 851	2 113	2 281
		b	3 800	4 003	3 934	2 856	3 013	2 973	1 938	2 057	2 023	3 800	4 003		2 104	2 240	
1. 5.85	30. 4.86	a	3 209	3 190	3 242	2 059	2 049	2 144	1 158	1 159	1 042	3 444	3 890	3 914	1 907	2 176	2 349
		b	3 914	4 124	4 052	2 942	3 103	3 062	1 996	2 118	2 084	3 914	4 124		2 167	2 307	
1. 5.86		a	3 315	3 295	-	2 127	2 117	-	1 196	1 197	-	3 558	4 018	-	1 970	2 248	-
		b	4 043	4 259	-	3 039	3 205	-	2 062	2 188	-	4 043	4 259	-	2 239	2 383	-
1. 3.87	30. 4.87	a	3 338	3 317	-	2 142	2 131	-	1 204	1 205	-	3 582	4 046	-	1 983	2 263	-
		b	4 071	4 288	-	3 060	3 227	-	2 076	2 203	-	4 071	4 288	-	2 254	2 399	-
1. 6.87	30. 4.88	a	3 455	3 434	-	2 217	2 205	-	1 246	1 247	-	3 708	4 188	-	2 053	2 342	-
		b	4 213	4 439	-	3 167	3 340	-	2 149	2 280	-	4 213	4 439	-	2 333	2 483	-
1. 6.88	30. 4.89	a	3 562	3 541	-	2 286	2 274	-	1 285	1 286	-	3 822	4 318	-	2 117	2 415	-
		b	4 344	4 577	-	3 265	3 444	-	2 216	2 351	-	4 344	4 577	-	2 405	2 559	-
1. 5.89		a	3 687	3 665	-	2 365	2 354	-	1 330	1 331	-	3 957	4 469	-	2 190	2 500	-
		b	4 496	4 737	-	3 379	3 564	-	2 294	2 433	-	4 496	4 737	-	2 489	2 650	-
1. 6.90		a	3 760	3 738	-	2 413	2 401	-	1 357	1 358	-	4 036	4 558	-	2 234	2 550	-
		b	4 586	4 832	-	3 447	3 636	-	2 340	2 482	-	4 586	4 832	-	2 539	2 703	-
1. 5.91	30. 4.92 ²⁾	a	3 836	3 812	-	2 461	2 449	-	1 384	1 386	-	4 116	4 649	-	2 279	2 601	-
		b	4 678	4 928	-	3 516	3 709	-	2 387	2 532	-	4 678	4 928	-	2 590	2 757	-
1. 6.92	30. 4.93	a	4 095	4 070	-	2 630	2 617	-	1 482	1 483	-	4 395	4 963	-	2 438	2 782	-
		b	4 994	5 261	-	3 757	3 963	-	2 554	2 710	-	4 994	5 261	-	2 771	2 949	-

1) A: Feinkeramische Industrie im engeren Sinne, Ofenkachelindustrie und Dentalbereich.

2) Pauschale von DM 70 für Juni 1992.

B: Speckstein- und Steatitindustrie.

C: Sanitärkeramik, entfällt ab 1.5.1986.

227 Herstellung und Verarbeitung von Glas

227 1 Gehaltstarifvertrag für die Hohlglaserzeugungsindustrie in den Ländern Schleswig-Holstein, Nordrhein-Westfalen,
Niedersachsen, Rheinland-Pfalz, Baden-Württemberg und Bayern

DM

Datum des Inkraft- tretens	erst- malig kündbar zum:	a b	Monatsbeträge für Angestellte							
			in Gehaltsgruppe							
			Kaufmännische und technische Angestellte					Meister		
			5	4	3	2	1	M 4	M 1	
			Tätigkeiten mit einem vielseitigen Aufgabenbereich, gründliches Spezialwissen	Selbständige und schwierige Tätigkeiten, umfangreiche Fachkenntnisse	in einem Aufgaben- gebiet mit größeren Anforderungen, ein höheres Maß an Erfahrung erfordernd	Abgeschlossene Berufsausbildung, Tätigkeiten, die Fachkenntnisse und Fertigkeiten erfordern	Ohne Berufs- ausbildung, mechanische und schematische Tätigkeiten	Meister mit einem schwierigen und verantwortungs- vollen Aufsichts- bereich	Meister mit Anordnungs- und Aufsichts- befugnis	
1.10.83	30. 9.84	a	3 410	2 665	2 274	1 691	1 492	3 819	2 656	
		b	4 263	3 553	2 842	2 416	2 132			
1.10.84	30. 9.85	a	3 527	2 756	2 351	1 749	1 543	3 949	2 746	
		b	4 409	3 674	2 939	2 498	2 204			
1.10.85	30. 9.86	a	3 640	2 843	2 426	1 805	1 593	4 075	2 834	
		b	4 550	3 791	3 033	2 578	2 275			
1.11.86	30. 9.87	a	3 785	2 957	2 523	1 877	1 656	4 238	2 947	
		b	4 731	3 943	3 154	2 681	2 366			
1.10.87		a	3 926	3 067	2 617	1 946	1 717	4 395	3 056	
		b	4 907	4 089	3 271	2 780	2 453			
1. 4.88	30. 9.88	a	3 929	3 070	2 619	1 948	1 719	4 399	3 059	
		b	4 911	4 093	3 274	2 783	2 456			
1.10.88	30. 9.89	a	4 046	3 161	2 698	2 006	1 770	4 531	3 151	
		b	5 058	4 215	3 372	2 866	2 529			
1.10.89	30. 9.90	a	4 127	3 224	2 751	2 046	1 805	4 622	3 214	
		b	5 159	4 299	3 439	2 923	2 579			
1.10.90	30. 9.91	a	4 210	3 289	2 806	2 087	1 842	4 714	3 278	
		b	5 262	4 385	3 508	2 982	2 631			
1.10.91	30. 9.92	a	4 500	3 516	3 000	2 232	1 969	5 039	3 504	
		b	5 625	4 688	3 750	3 188	2 813			
1.10.92	30.11.93	a	4 747	3 709	3 165	2 354	2 077	5 316	3 697	
		b	5 934	4 945	3 956	3 363	2 967			

230 Eisenschaffende Industrie
230 1 Gehaltstarifvertrag für die Eisen- und Stahlindustrie in Nordrhein-Westfalen
DM

Datum des Inkraft- tretens	erst- malig kündbar zum:	a b	Monatsbeträge für Angestellte							
			in Gehaltsgruppe							
			Kaufmännische (K) und technische (T) Angestellte					Meister		
			K T 6	K T 5	K T 4	K T 3	K T 1	M 4	M 3	M 2
			Verantwort- liche Bear- beitung eines schwierigen Aufgabenbe- reichs usw.	Selbständige Bearbeitung schwieriger Tätigkeiten nach allgemeinen Richtlinien usw.	Tätigkeiten nach allgemeinen Anweisungen usw.	Abge- schlossene Berufsaus- bildung usw. mit gewissen Kenntnissen und Fertigkeiten	Ohne Berufsaus- bildung, schematische Tätigkeiten usw.	Meister mit schwierigem, verantwort- ungsvollem Aufgaben- und Aufsichts- bereich usw.	Meister in einem größeren Betriebs- bereich usw.	Meister in einem kleinen Be- triebs- und Verantwor- tungsbereich
1. 4.83		a	3 413	2 699	2 134	1 289	1 032	3 427	3 021	2 638
		b	3 923	3 302	2 613	2 041	1 629	3 865	3 427	3 021
1.10.83	31. 3.84	a	3 453	2 731	2 159	1 304	1 044	3 468	3 057	2 669
		b	3 969	3 341	2 644	2 065	1 648	3 910	3 468	3 057
1. 1.85		a	3 567	2 821	2 230	1 347	1 078	3 582	3 158	2 757
		b	4 100	3 451	2 731	2 133	1 702	4 039	3 582	3 158
1. 7.86	31. 8.86	a	3 638	2 877	2 275	1 374	1 100	3 654	3 221	2 812
		b	4 182	3 520	2 786	2 176	1 736	4 120	3 654	3 221
1. 9.86		a	3 758	2 972	2 350	1 419	1 136	3 775	3 327	2 905
		b	4 320	3 636	2 878	2 248	1 793	4 256	3 775	3 327
1. 2.87		a	3 798	3 004	2 375	1 434	1 148	3 815	3 363	2 936
		b	4 366	3 675	2 909	2 272	1 812	4 301	3 815	3 363
1. 3.88		a	3 874	3 064	2 423	1 463	1 171	3 891	3 430	2 995
		b	4 453	3 749	2 967	2 317	1 848	4 387	3 891	3 430
1. 8.89	31.10.90	a	3 951	3 125	2 471	1 492	1 194	3 969	3 499	3 055
		b	4 542	3 824	3 026	2 363	1 885	4 475	3 969	3 499
1.11.90	31.10.91	a	4 271	3 378	2 671	1 612	1 291	4 290	3 782	3 302
		b	4 909	4 133	3 271	2 555	2 037	4 837	4 290	3 782
1.11.91		a ¹⁾	4 523	3 577	2 829	2 207	1 763	4 543	4 005	3 497
		b	5 199	4 377	3 464	2 706	2 157	5 122	4 543	4 005
1. 9.92	31.10.92	a	4 570	3 614	2 858	2 230	1 781	4 590	4 047	3 533
		b	5 253	4 423	3 500	2 734	2 179	5 175	4 590	4 047

1) Einmalzahlung von DM 175.

231 Metallbe- und -verarbeitende Industrie
231 1 Gehaltstarifvertrag für die Metallindustrie in Schleswig-Holstein
DM

Datum des Inkraft- tretens	erst- malig kündbar zum:	a b	Monatsbeträge für Angestellte ¹⁾							
			in Gehaltsgruppe							
			G 8	G 6	G 4	G 3	G 1	M 4	Meister	
			Spezial- und Fachkenntnisse, vielseitige Berufserfahrung	Umfassende oder schwierige Aufgaben nach bestimmten Richtlinien	Einfache sach- bearbeitende kaufm./tech. Tätigkeiten, deren Kenntnisse durch eine dreijährige Berufsausbildung erworben wurden	Einfache wechselnde Tätigkeiten, deren Ablauf und Ausführung weitgehend festgelegt sind	Ohne Berufs- ausbildung, einfache Tätigkeiten, Fertigkeiten und Kenntnisse	Meister mit einem großen oder in vielseitigen kleineren Aufgaben- bereich(en)	Meister mit einem größeren Aufgaben- bereich	Meister mit einfachem Aufgabengebiet (Hofmeister, Lademeister)
1. 3.82	31. 1.83	a	3 452	2 531	1 511	1 251	986	3 452	2 754	1 869
		b		3 061	2 078	1 758	1 511		3 061	2 000
1. 2.83	31. 1.84	a	3 562	2 612	1 559	1 291	1 018	3 562	2 842	1 929
		b		3 159	2 144	1 814	1 559		3 159	2 064
1. 7.84		a	3 680	2 698	1 610	1 334	1 052	3 680	2 936	1 993
		b		3 263	2 215	1 874	1 610		3 263	2 132
1. 4.85	31. 3.86	a	3 754	2 752	1 642	1 361	1 073	3 754	2 995	2 033
		b		3 328	2 259	1 911	1 642		3 328	2 175
1. 5.86	31. 3.87	a	3 919	2 873	1 714	1 421	1 120	3 919	3 127	2 122
		b		3 474	2 358	1 995	1 714		3 474	2 271
1. 4.87		a	4 064	2 979	1 777	1 474	1 161	4 064	3 243	2 201
		b		3 603	2 445	2 069	1 777		3 603	2 355
1. 4.88		a	4 145	3 039	1 813	1 503	1 184	4 145	3 308	2 245
		b		3 675	2 494	2 110	1 813		3 675	2 402
1. 4.89	31. 3.90	a	4 282	3 285	2 471	2 243	1 860	4 282	3 773	2 471
		b	4 630	3 632	2 721	2 395	1 936	4 456	3 947	2 548
1. 6.90	31. 3.91 ²⁾	a	4 539	3 482	2 619	2 378	1 972	4 539	3 999	2 619
		b	4 908	3 850	2 884	2 539	2 052	4 723	4 184	2 701
1. 6.91	31. 3.92 ²⁾	a	4 843	3 715	2 794	2 537	2 104	4 843	4 267	2 794
		b	5 237	4 108	3 077	2 709	2 189	5 039	4 464	2 882
1. 4.92		a	5 105	3 916	2 945	2 674	2 218	5 105	4 497	2 945
		b	5 520	4 330	3 243	2 855	2 307	5 311	4 705	3 038
1. 4.93	31.12.93	a	5 258	4 033	3 033	2 754	2 285	5 258	4 632	3 033
		b	5 686	4 460	3 340	2 941	2 376	5 470	4 846	3 129

1) Durch die Einführung der neuen Gehaltsstruktur (ab 1.4.1989) darf für den einzelnen Angestellten keine finanzielle Schlechterstellung erfolgen.

2) Pauschale von DM 215,- je Monat für April und Mai 1990, 1991 je DM 290,-.

231 Metallbe- und -verarbeitende Industrie
231 2 Gehaltstarifvertrag für die Metallindustrie in Hamburg und Gebiete aus Schleswig-Holstein und Niedersachsen
DM

Datum des Inkraft- tretens	erst- malig kündbar zum:	a b	Monatsbeträge für Angestellte ¹⁾								
			in Gehaltsgruppe ²⁾								
			Kaufmännische Angestellte				Technische Angestellte		Meister ³⁾		
			G 8	G 6	G 4	G 1	G 8	G 5	M 4	M 3	M 1
			Spezial- und Fachkenntnisse, vielseitige Berufserfahrung	Umfassende oder schwierige Aufgaben nach bestimmten Richtlinien	Einfache sach- bearbeitende kaufm./techn. Tätigkeit, deren Kennt- nisse durch eine dreijäh- rige Berufs- ausbildung er- worben wurden	Ohne Berufs- ausbildung, einfache Tätigkeiten und Kenntnisse	Spezial- und Fachkennt- nisse, viel- seitige Be- rufserfahrung	Schwierige sachbearbeiten- de kaufm. oder techn. Auf- gaben, deren Erledigung und Ausführung teilweise vor- gegeben sind	Meister mit einem großen oder in vielseitigen kleineren Aufgaben- bereich(en)	Meister mit einem größeren Aufgaben- bereich	Meister mit einfachem Aufgabengebiet (Hofmeister, Lademeister)
1. 7.84		a	3 689	2 778	1 498	1 067	3 859	2 427	3 689	3 264	2 226
		b		3 264	2 167	1 640		2 861			
1. 4.85	31. 3.86	a	3 763	2 834	1 528	1 088	3 936	2 476	3 763	3 329	2 271
		b		3 329	2 210	1 673		2 918			
1. 5.86	31. 3.87	a	3 929	2 959	1 595	1 136	4 109	2 585	3 929	3 475	2 371
		b		3 475	2 307	1 747		3 046			
1. 4.87		a	4 074	3 068	1 654	1 178	4 261	2 681	4 074	3 604	2 459
		b		3 604	2 392	1 812		3 159			
1. 4.88		a	4 155	3 129	1 687	1 202	4 346	2 735	4 155	3 676	2 508
		b		3 676	2 440	1 848		3 222			
1. 4.89	31. 3.90	a	4 453	3 372	2 471	1 860	4 453	2 863	4 453	3 903	2 471
		b	4 807	3 719	2 724	1 936	4 807	3 209	4 630	4 076	2 548
1. 6.90	31. 3.91 ⁴⁾	a	4 720	3 574	2 619	1 972	4 720	3 035	4 720	4 137	2 619
		b	5 095	3 942	2 887	2 052	5 095	3 402	4 908	4 321	2 701
1. 6.91	31. 3.92 ⁴⁾	a	5 036	3 813	2 794	2 104	5 036	3 238	5 036	4 414	2 794
		b	5 436	4 206	3 080	2 189	5 436	3 630	5 237	4 611	2 882
1. 4.92		a	5 308	4 019	2 945	2 218	5 308	3 413	5 308	4 652	2 945
		b	5 730	4 433	3 246	2 307	5 730	3 826	5 520	4 860	3 038
1. 4.93	31.12.93	a	5 467	4 140	3 033	2 285	5 467	3 515	5 467	4 792	3 033
		b	5 902	4 566	3 343	2 376	5 902	3 941	5 686	5 006	3 129

1) Durch die Einführung der neuen Gehaltsstruktur (ab 1.4.1989) darf für den einzelnen Angestellten keine finanzielle Schlechterstellung erfolgen.

2) Vor dem 1.4.1989 Gehaltsgruppen in kaufmännische und technische Angestellte unterteilt.

3) Meister der Gruppen M 1 und M 3 unter 30 Jahren erhalten 10 % weniger; entfällt ab 1.4.1989.

4) Pauschale von DM 215,- je Monat für April und Mai 1990, 1991 je DM 290,-.

231 3 Gehaltstarifvertrag für die Metallindustrie in dem Reg.-Bez. Braunschweig, Reg.-Bez. Hannover und Reg.-Bez. Lüneburg
(ohne die Landkreise Cuxhaven, Harburg, Osterholz, Stade und den ehemaligen Landkreis Bremervörde)*
DM

Datum des Inkraft- tretens	erst- malig kündbar zum:	a b	Monatsbeträge für Angestellte								
			in Gehaltsgruppe								
			7	6	5	4	3	1	Meister		
			Sehr schwierige Tätigkeiten nach all- gemeinen Richtlinien mit Entscheidungs- befugnis	Schwierige Tätigkeiten nach allgemeinen Richtlinien, Entscheidungen im eigenen Aufgaben- bereich	Schwierige selbständige und ver- antwortliche Tätigkeiten nach Richtlinien	Selbständige Tätigkeiten mit erhöhten Anforderungen nach allgemeinen Anweisungen	Selbständige Tätigkeiten nach allgemeinen Anweisungen	Einfache Tätigkeiten, wechselnde Anforderungen	Mit besonderer Verantwortung in einem großen Auf- gabenbereich	Spezielle Fachkenntnisse und Ver- antwortung in einem größeren Auf- gabenbereich	Hof- oder Platzmeister
1. 7.84		a	3 818	3 382	2 965	2 559	2 178	1 431	3 382	2 965	2 178
		b	4 117	3 660	3 245	2 836	2 454		3 660	3 245	2 454
1. 4.85	31. 3.86	a	3 894	3 450	3 024	2 610	2 222	1 460	3 450	3 024	2 222
		b	4 199	3 733	3 310	2 893	2 503		3 733	3 310	2 503
1. 5.86	31. 3.87	a	4 065	3 602	3 157	2 725	2 320	1 524	3 602	3 157	2 320
		b	4 384	3 897	3 456	3 020	2 613		3 897	3 456	2 613
1. 4.87		a	4 215	3 735	3 274	2 826	2 406	1 580	3 735	3 274	2 406
		b	4 546	4 041	3 584	3 132	2 710		4 041	3 584	2 710
1. 4.88		a	4 299	3 810	3 339	2 883	2 454	1 612	3 810	3 339	2 454
		b	4 637	4 122	3 656	3 195	2 764		4 122	3 656	2 764
1. 4.89	31. 3.90	a	4 406	3 905	3 422	2 955	2 515	1 652	3 905	3 422	2 515
		b	4 753	4 225	3 747	3 275	2 833		4 225	3 747	2 833
1. 6.90	31. 3.91 ¹⁾	a	4 670	4 139	3 627	3 132	2 666	1 751	4 139	3 627	2 666
		b	5 038	4 479	3 972	3 472	3 003		4 479	3 972	3 003
1. 6.91	31. 3.92 ¹⁾	a	4 983	4 416	3 870	3 342	2 845	2 061	4 416	3 870	2 845
		b	5 376	4 779	4 238	3 705	3 204	2 319	4 779	4 238	3 204
1. 4.92		a	5 252	4 654	4 079	3 522	2 999	2 172	4 654	4 079	2 999
		b	5 666	5 037	4 467	3 905	3 377	2 444	5 037	4 467	3 377
1. 4.93	31.12.93	a	5 410	4 794	4 201	3 628	3 089	2 237	4 794	4 201	3 089
		b	5 836	5 188	4 601	4 022	3 478	2 517	5 188	4 601	3 478

*) Ohne Stahlwerke Peine-Salzgitter AG., Verkehrsbetriebe Peine-Salzgitter GmbH und Bandverzinkungsanlage Salzgitter-Drütte.

1) Pauschale von DM 215,- je Monat für April und Mai 1990, 1991 je DM 290,-.

231 Metallbe- und -verarbeitende Industrie
231 4 Gehaltstarifvertrag für die Metallindustrie in Bremen und Gebiete aus Niedersachsen (Unterwesergebiet)*)
DM

Datum des Inkraft- tretens	erst- malig kündbar zum:	a b	Monatsbeträge für Angestellte ¹⁾									
			in Gehaltsgruppe ²⁾									
			Kaufmännische Angestellte				Technische Angestellte			Meister		
			G 8	G 5	G 2	G 1	G 8	G 7	G 1	M 3	M 2	M 1
			Besondere Fach- und Spezial- kenntnisse, vielseitige Berufser- fahrung	Schwierige sachbearbei- tende kauf- männische und technische Aufgaben, Erledigung teilweise vorgegeben, abgeschlos- sene Berufs- ausbildung	Einfache gleich- bleibende Tätigkeiten, Ablauf weitgehend festgelegt	Einfache gleich- bleibende Tätigkeiten, Ablauf im einzelnen festgelegt	Besondere Fach- und Spezial- kenntnisse, vielseitige Berufser- fahrung	Aufgabenge- biet im Rahmen von Richtlinien, zusätzliche Fach- bzw. Spezial- kenntnisse, Erfahrung oder beruf- liche Fort- bildung	Einfache gleich- bleibende Tätigkeiten, Ablauf im einzelnen festgelegt	einem größeren Aufgabenge- reich, Aus- bildung zum Meister	einem mittleren Aufgabenge- biet mit Berufsaus- bildung	einem einfachen begrenzten Aufgaben- gebiet
1. 7.84		a	3 689	2 226	1 365	1 067	3 859	2 861	1 067	3 264	2 680	2 226
		b		2 680	1 908	1 640		3 422	1 640			
1. 4.85	31. 3.86	a	3 763	2 271	1 392	1 088	3 936	2 918	1 088	3 329	2 734	2 271
		b		2 734	1 946	1 673		3 490	1 673			
1. 5.86	31. 3.87	a	3 929	2 371	1 453	1 136	4 109	3 046	1 136	3 475	2 854	2 371
		b		2 854	2 032	1 747		3 644	1 747			
1. 4.87		a	4 074	2 459	1 507	1 178	4 261	3 159	1 178	3 604	2 960	2 459
		b		2 960	2 107	1 812		3 779	1 812			
1. 4.88		a	4 155	2 508	1 537	1 202	4 346	3 222	1 202	3 676	3 019	2 508
		b		3 019	2 149	1 848		3 855	1 848			
1. 4.89	31. 3.90	a	4 259	2 571	1 575	1 232	4 455	3 303	1 232	3 768	3 094	2 571
		b		3 094	2 203	1 894		3 951	1 894			
1. 6.90	31. 3.91 ³⁾	a	4 515	2 725	1 670	1 306	4 722	3 501	1 306	3 994	3 280	2 725
		b		3 280	2 335	2 008		4 188	2 008			
1. 6.91	31. 3.92 ³⁾	a	5 036	3 238	2 278	2 104	5 036	4 414	2 104	4 414	3 813	2 794
		b	5 436	3 630	2 450	2 189	5 436	4 807	2 189	4 611	4 010	2 882
1. 4.92		a	5 308	3 413	2 401	2 218	5 308	4 652	2 218	4 652	4 019	2 945
		b	5 730	3 826	2 582	2 307	5 730	5 067	2 307	4 860	4 227	3 038
1. 4.93	31.12.93	a	5 467	3 515	2 473	2 285	5 467	4 792	2 285	4 792	4 140	3 033
		b	5 902	3 941	2 659	2 376	5 902	5 219	2 376	5 006	4 354	3 129

*) Einschl. Bremerhaven, der Landkreise Wesermarsch, Cuxhaven, Osterholz und Verden des Landes Niedersachsen.
1) Durch die Einführung der neuen Gehaltsstruktur (1.1.1990) darf für den einzelnen Angestellten keine finanzielle Schlechterstellung erfolgen.

2) Vor dem 1.6.1991 Gehaltsgruppen in kaufmännische und technische Angestellte unterteilt.
3) Pauschale von DM 215,- je Monat für April und Mai 1990, 1991 je DM 290,-.

231 5 Gehaltsabkommen der Eisen-, Metall-, Elektro- und Zentralheizungsindustrie sowie in Verbindung damit der kunststoffverarbeitenden Industrie in Nordrhein-Westfalen
DM

Datum des Inkraft- tretens	erst- malig kündbar zum:	a b	Monatsbeträge für Angestellte								
			in Gehaltsgruppe								
			Kaufmännische (K) und technische (T) Angestellte					Meister			
			K T 6	K T 5	K T 3	K T 2	K T 1	M 4	M 3	M 1	
			Selbständiges und verant- wortliches Be- arbeiten eines schwierigen Aufgabenbereichs usw.	Selbständige Bearbeitung schwieriger Tätigkeiten nach allgemeinen Richtlinien usw.	Tätigkeiten, die Kenntnisse und Fertigkeiten erfordern, wie sie im allge- meinen durch eine Lehre als In- dustriekaufmann oder Lehraus- bildung zu einem technischen An- gestelltenberuf vermittelt werden usw.	Tätigkeiten nach eingehender Anweisung, für die eine Anlernausbildung erforderlich ist usw.	Überwiegend schematische Arbeiten; ohne Berufs- aus- bildung	Schwieriger und verant- wortungsvoller Aufgaben- und Aufsichtsbereich usw.	Aufgabengebiet, für das eine berufliche Fachausbildung oder Spezial- kenntnisse erforderlich sind	Meister, denen in einem einfachen Aufgabenbereich vorwiegend ungelernte Arbeitskräfte unterstellt sind	
1. 7.84		a	3 791	2 995	1 435	1 287	1 148	3 833	3 518	2 422	
		b	4 644	3 668	2 266	2 042	1 810				
1. 4.85	31. 3.86	a	3 867	3 055	1 464	1 313	1 171	3 961	3 588	2 470	
		b	4 737	3 741	2 311	2 083	1 846				
1. 5.86	31. 3.87	a	4 037	3 189	1 528	1 371	1 223	4 135	3 746	2 579	
		b	4 945	3 906	2 413	2 175	1 927				
1. 4.87		a	4 186	3 307	1 585	1 422	1 268	4 288	3 885	2 674	
		b	5 128	4 051	2 502	2 255	1 998				
1. 4.88		a	4 270	3 373	1 617	1 450	1 293	4 374	3 963	2 727	
		b	5 231	4 132	2 552	2 300	2 038				
1. 4.89	31. 3.90	a	4 377	3 457	1 657	1 486	1 325	4 483	4 062	2 795	
		b	5 362	4 235	2 616	2 358	2 089				
1. 6.90	31. 3.91 ¹⁾	a	4 640	3 664	1 756	1 575	1 405	4 752	4 306	2 963	
		b	5 684	4 489	2 773	2 499	2 214				
1. 6.91	31. 3.92 ¹⁾	a	4 951	3 909	1 874	1 681	1 499	5 070	4 595	3 162	
		b	6 065	4 790	2 959	2 666	2 362				
1. 4.92		a	5 218	4 120	1 975	1 772	1 580	5 344	4 843	3 333	
		b	6 393	5 049	3 119	2 810	2 490				
1. 4.93	31.12.93	a	5 375	4 244	2 034	1 825	1 627	5 504	4 988	3 433	
		b	6 585	5 200	3 213	2 894	2 565				

1) Pauschale von DM 215,- je Monat für April und Mai 1990; 1991 je DM 290,-.

231 Metallbe- und -verarbeitende Industrie
231 6 Gehaltstarifvertrag für die Eisen-, Metall- und Elektroindustrie in Hessen
DM

Datum des Inkrafttretens	erst-malig kündbar zum:	a b	Monatsbeträge für Angestellte											
			in Gehaltsgruppe											
			Kaufmännische Angestellte				Technische Angestellte				Meister			
			K 6	K 4	K 2 ¹⁾	K 1 ¹⁾	T 6	T 4	T 2 ¹⁾	T 1 ²⁾	M 4	M 3	M 2	M 1
			Tätigkeiten in besonders verantwortlicher Stellung	Selbstständige Bearbeitung schwieriger Geschäftsvorgänge	Tätigkeiten bei einfachen Geschäftsvorgängen	Vorwiegend schematische Tätigkeiten	Technische Tätigkeiten in besonders verantwortlicher Stellung	Selbstständige technische Tätigkeiten für schwierigere Aufgaben	Technische Tätigkeiten für einfache Aufgaben	Vorwiegend schematische Tätigkeiten	Anordnungs- und Aufsichts-befugnis			
											Über mehrere Meister mit schwierigem Aufgaben-gebiet	mit Verantwortung für eine Abteilung oder Werkstatt usw.	mit fachlicher Verantwortung	Platz-, Wiege-meister usw.
1. 2.83	31. 1.84	a	3 174	1 984	1 270	952	3 333	2 063	1 270	952	3 374	2 953	2 531	2 109
		b	3 491	2 619	1 904	1 587	3 650	2 777	1 904	1 587				
1. 7.84		a	3 278	2 049	1 311	983	3 442	2 131	1 311	983	3 486	3 051	2 615	2 179
		b	3 606	2 704	1 967	1 639	3 770	2 868	1 967	1 639				
1. 4.85	31. 3.86	a	3 344	2 090	1 338	1 003	3 511	2 174	1 338	1 003	3 557	3 112	2 668	2 223
		b	3 678	2 759	2 006	1 672	3 846	2 926	2 006	1 672				
1. 5.86	31. 3.87	a	3 492	2 183	1 397	1 048	3 667	2 270	1 397	1 048	3 714	3 249	2 785	2 321
		b	3 841	2 881	2 095	1 746	4 016	3 056	2 095	1 746				
1. 4.87		a	3 622	2 264	1 449	1 087	3 803	2 354	1 449	1 087	3 851	3 370	2 888	2 407
		b	3 984	2 988	2 173	1 811	4 165	3 169	2 173	1 811				
1. 4.88		a	3 694	2 309	1 478	1 108	3 879	2 401	1 478	1 108	3 928	3 437	2 946	2 455
		b	4 063	3 048	2 216	1 847	4 248	3 232	2 216	1 847				
1. 4.89	31. 3.90	a	3 786	2 366	1 514	1 136	3 975	2 461	1 514	1 163	4 026	3 522	3 019	2 516
		b	4 165	3 123	2 272	1 893	4 354	3 313	2 272	1 893				
1. 6.90	31. 3.91 ²⁾	a	4 014	2 509	1 606	1 204	4 215	2 609	1 606	1 204	4 267	3 734	3 200	2 667
		b	4 415	3 312	2 408	2 007	4 616	3 512	2 408	2 007				
1. 6.91	31. 3.92 ²⁾	a	4 282	2 676	1 927	1 713	4 496	2 783	1 927	1 713	4 554	3 984	3 415	2 846
		b	4 710	3 533	2 569	2 141	4 924	3 747	2 569	2 141				
1. 4.92		a	4 514	2 821	2 031	1 806	4 740	2 934	2 031	1 806	4 800	4 200	3 600	3 000
		b	4 965	3 724	2 708	2 257	5 191	3 950	2 708	2 257				
1. 4.93	31.12.93	a	4 650	2 906	2 093	1 860	4 883	3 023	2 093	1 860	4 944	4 326	3 708	3 090
		b	5 115	3 836	2 790	2 325	5 348	4 069	2 790	2 325				

1) Ab 1.6.1991 Änderung der Altersstruktur.

2) Pauschale von DM 215,- je Monat für April und Mai 1990, 1991 je DM 290,-.

231 7 Gehaltstarifvertrag für die Eisen und Metall erzeugende und verarbeitende Industrie in Rheinland-Rheinhausen
DM

Datum des Inkraft- tretens	erst- malig kündbar zum:	a b	Monatsbeträge für Angestellte								
			in Gehaltsgruppe								
			Kaufmännische Angestellte			Technische Angestellte			Meister		
			K 6	K 4	K 1 ¹⁾	T 6	T 4	T 1 ¹⁾	M 4	M 3	M 1
			Besonders verantwort- liche leitende Stellung mit Dispositions- tätigkeit (Abteilungs- leiter usw.)	Selbständige und verant- wortliche Erledigung schwieriger Arbeiten nach allgemeiner Anweisung (erste Buch- halter usw.)	Einfache oder mechanische Tätigkeiten (Schreibar- beiten usw.)	Besonders verantwort- licher und selbständiger Tätigkeits- bereich (Abteilungs- leiter usw.)	Selbständige und verant- wortliche Erledigung schwieriger Arbeiten nach allgemeiner Anweisung (Konstrukteure usw.)	Einfache oder mechanische Tätigkeiten (Hilfskräfte)	Obermeister usw. mit Anordnungs- befugnis über mehrere Betriebs- abteilungen usw.	Meister mit Anordnungs- befugnis usw. über eine mittlere bis große Werkstatt usw.	Aufseher- tätigkeit (überwachende Tätigkeit bei Versand- arbeiten usw.)
1. 2.83	31. 1.84	a	3 560	2 034	877	3 916	2 237	877	3 433	3 052	2 162
		b		2 543	1 526		2 797	1 526			
1. 7.84		a	3 678	2 102	906	4 046	2 312	906	3 546	3 152	2 233
		b		2 627	1 576		2 890	1 576			
1. 4.85	31. 3.86	a	3 752	2 144	925	4 127	2 358	925	3 618	3 216	2 278
		b		2 680	1 608		2 948	1 608			
1. 5.86	31. 3.87	a	3 917	2 238	965	4 309	2 462	965	3 777	3 358	2 378
		b		2 798	1 679		3 078	1 679			
1. 4.87		a	4 063	2 322	1 001	4 469	2 554	1 001	3 918	3 482	2 467
		b		2 902	1 741		3 192	1 741			
1. 4.88		a	4 144	2 368	1 021	4 558	2 605	1 021	3 996	3 552	2 516
		b		2 960	1 776		3 256	1 776			
1. 4.89	31. 3.90	a	4 248	2 427	1 047	4 673	2 670	1 047	4 096	3 641	2 579
		b		3 034	1 820		3 337	1 820			
1. 6.90	31. 3.91 ²⁾	a	4 502	2 573	1 110	4 952	2 830	1 110	4 342	3 859	2 734
		b		3 216	1 930		3 538	1 930			
1. 6.91	31. 3.92 ²⁾	a	4 803	2 745	1 657	5 283	3 020	1 657	4 632	4 117	2 916
		b		3 431	2 059		3 774	2 059			
1. 4.92		a	5 062	2 893	1 747	5 568	3 182	1 747	4 882	4 339	3 074
		b		3 616	2 170		3 978	2 160			
1. 4.93	31.12.93	a	5 214	2 979	1 798	5 735	3 277	1 798	5 027	4 469	3 165
		b		3 724	2 234		4 096	2 234			

1) Ab 1.6.1991 Änderung der Altersstruktur.

2) Pauschale von DM 215,- je Monat für April und Mai 1990, 1991 je DM 290,-.

231 Metallbe- und -verarbeitende Industrie
231 8 Gehaltstarifvertrag für die Eisen- und Metallindustrie in der Pfalz
DM

Datum des Inkrafttretens	erstmalig kündbar zum:	a b	Monatsbeträge für Angestellte							
			in Gehaltsgruppe							
			Kaufmännische Angestellte			Technische Angestellte			Meister	
			K 5 Besonders schwierige Tätigkeiten, umfassende Spezialkenntnisse	K 3 Abgeschlossene Berufsausbildung, schwierige Tätigkeiten nach allgemeiner Anweisung	K 1 ¹⁾ Ohne Berufsausbildung, mechanische oder schematische Schreib- oder Büroarbeiten	T 5 Besonders schwierige Tätigkeiten, umfassende Spezialkenntnisse	T 3 Abgeschlossene Berufsausbildung, schwierigere technische Arbeiten nach allgemeiner Anweisung	T 1 ¹⁾ Ohne Berufsausbildung, einfache zeichnerische Arbeiten nach Vorlage	M 4 Meister mit besonderer Verantwortung, denen mehrere Meister unterstellt sind	M 1 Meister mit Beaufsichtigungs- und Anweisungsbefugnis
1. 2.83	31. 1.84	a	2 821	1 480	888	2 972	1 617	888	3 252	1 906
		b	3 440	2 203	1 587	3 733	2 487	1 587	3 583	2 154
1. 7.84		a	2 914	1 529	917	3 070	1 670	917	3 359	1 969
		b	3 554	2 276	1 639	3 856	2 569	1 639	3 701	2 225
1. 4.85	31. 3.86	a	2 972	1 560	935	3 131	1 703	935	3 426	2 008
		b	3 625	2 322	1 672	3 933	2 620	1 672	3 775	2 270
1. 5.86	31. 3.87	a	3 103	1 629	976	3 269	1 778	976	3 577	2 096
		b	3 785	2 424	1 746	4 106	2 735	1 746	3 941	2 370
1. 4.87		a	3 218	1 689	1 012	3 390	1 844	1 012	3 709	2 174
		b	3 925	2 514	1 811	4 258	2 836	1 811	4 087	2 458
1. 4.88		a	3 282	1 723	1 032	3 458	1 881	1 032	3 783	2 217
		b	4 004	2 564	1 847	4 343	2 893	1 847	4 169	2 507
1. 4.89	31. 3.90	a	3 364	1 766	1 058	3 544	1 928	1 058	3 878	2 272
		b	4 104	2 628	1 893	4 452	2 965	1 893	4 273	2 570
1. 6.90	31. 3.91 ²⁾	a	3 566	1 872	1 121	3 757	2 044	1 121	4 111	2 408
		b	4 350	2 786	2 007	4 719	3 143	2 007	4 529	2 724
1. 6.91	31. 3.92 ²⁾	a	3 805	1 997	1 742	4 009	2 181	1 742	4 386	2 569
		b	4 641	2 973	2 141	5 035	3 354	2 141	4 832	2 907
1. 4.92		a	4 010	2 105	1 836	4 225	2 299	1 836	4 623	2 708
		b	4 892	3 134	2 257	5 307	3 535	2 257	5 093	3 064
1. 4.93	31.12.93	a	4 130	2 168	1 891	4 352	2 368	1 891	4 762	2 789
		b	5 039	3 228	2 325	5 466	3 641	2 325	5 246	3 156

1) Änderung der Altersstruktur ab 1.6.1991.

2) Pauschale von DM 215,- je Monat für April und Mai 1990, 1991 je DM 290,-.

231 9 Gehaltstarifvertrag für die Metallindustrie in Nordwürttemberg-Nordbaden
DM

Datum des Inkrafttretens	erstmalig kündbar zum:	a b	Monatsbeträge für Angestellte										
			in Gehaltsgruppe										
			Kaufmännische Angestellte				Technische Angestellte				Meister		
			K 7 Verantwortliche Tätigkeiten mit Dispositionsbefugnissen usw.	K 4 Erhöhte Fachkenntnisse usw., selbstständige Arbeiten im Rahmen allgemeiner Anweisung	K 2 Abgeschlossene Berufsausbildung, Arbeiten nach eingehender Anweisung	K 1 Ohne Berufsausbildung, einfache Tätigkeiten nach Einweisung	T 7 Verantwortliche technische Tätigkeiten mit Dispositionsbefugnissen usw.	T 4 Schwierigere technische Tätigkeiten usw., selbstständige Arbeiten aufgrund gegebener Unterlagen und Anweisungen	T 2 Abgeschlossene Berufsausbildung usw., einfache technische Tätigkeiten	T 1 Ohne Berufsausbildung, einfache technische Tätigkeiten	M 5 Meister mit einer besonders wichtigen Abteilung usw. (Obermeister)	M 3 Meister mit wichtigem Aufgabengebiet usw.	M 1 Meister mit einfachem Aufgabengebiet
1. 2.83	31. 1.84	a b	3 926 2 871	2 487 2 109	1 794 2 109	1 465 1 722	4 300	2 777 3 155	2 027 2 375	1 700 1 987	3 881	3 155	2 375
1. 7.84		a b	4 056 2 966	2 569 2 966	1 853 2 179	1 513 1 779	4 442	2 869 3 259	2 094 2 453	1 756 2 053	4 009	3 259	2 453
1. 4.85	31. 3.86	a b	4 137	2 620 3 025	1 890 2 223	1 543 1 815	4 531	2 926 3 324	2 136 2 502	1 791 2 094	4 089	3 324	2 502
1. 5.86	31. 3.87	a b	4 319	2 735 3 158	1 973 2 321	1 611 1 895	4 730	3 055 3 470	2 230 2 612	1 870 2 186	4 269	3 470	2 612
1. 4.87		a b	4 479	2 836 3 275	2 046 2 407	1 671 1 965	4 905	3 168 3 598	2 313 2 709	1 939 2 267	4 427	3 598	2 709
1. 4.88		a b	4 569	2 893 3 341	2 087 2 455	1 704 2 004	5 003	3 231 3 670	2 359 2 763	1 978 2 312	4 516	3 670	2 763
1. 4.89	31. 3.90	a b	4 683	2 965 3 425	2 139 2 516	1 747 2 054	5 128	3 312 3 762	2 418 2 832	2 027 2 370	4 629	3 762	2 832
1. 6.90	31. 3.91 ¹⁾	a b	4 964	3 143 3 631	2 267 2 667	1 852 2 177	5 436	3 511 3 988	2 563 3 002	2 149 2 512	4 907	3 988	3 002
1. 6.91	31. 3.92 ¹⁾	a b	5 297	3 354 3 874	2 419 2 846	1 976 2 323	5 800	3 746 4 255	2 735 3 203	2 293 2 680	5 236	4 255	3 203
1. 4.92		a b	5 583	3 535 4 083	2 550 3 000	2 083 2 448	6 113	3 948 4 485	2 883 3 376	2 417 2 825	5 519	4 485	3 376
1. 4.93	31.12.93	a b	5 750	3 641 4 205	2 627 3 090	2 145 2 521	6 296	4 066 4 620	2 969 3 477	2 490 2 910	5 685	4 620	3 477

1) Pauschale von DM 215,- je Monat für April und Mai 1990, 1991 je DM 290,-.

231 Metallbe- und -verarbeitende Industrie
231 10 Gehaltsabkommen für die Metallindustrie in Südwürttemberg-Hohenzollern
DM

Datum des Inkrafttretens	erst-malig kündbar zum:	a	Monatsbeträge für Angestellte										
			in Gehaltsgruppe										
			Kaufmännische Angestellte				Technische Angestellte				Meister		
			K 7	K 4	K 3	K 1	T 7	T 4	T 3	T 1	M 4	M 3	M 1
		b	Verant-wortliche Tätigkeiten mit Dis-positionen-befugnissen usw.	Erhöhte Fach-kenntnisse usw., selbst-ständige Arbeiten im Rahmen allgemeiner Anweisung	Abgeschlos-sene Berufs-ausbildung, Arbeiten nach ein-gehender An-weisung	Ohne Berufsaus-bildung, einfache Tätigkeiten nach Einweisung	Verant-wortliche technische Tätigkeiten mit Dispo-sitionsbe-fugnissen usw.	Schwierige technische Tätigkeiten usw., selbstständige Arbeiten aufgrund gegebener Unterlagen und Anweisungen	Abgeschlos-sene Berufs-ausbildung usw., einfache technische Tätigkeiten, Selbststän-digkeit und Erfahrung	Ohne Berufsaus-bildung, einfache technische Tätigkeiten	Meister mit einer besonders wichtigen Abteilung usw. (Ober-meister)	Meister mit wichtigem Aufgaben-gebiet usw.	Meister mit einfachem Aufgaben-gebiet
1. 2.83	31. 1.84	a	3 938	2 458	2 151	1 379	4 293	2 852	2 436	1 547	3 821	3 349	2 399
		b		2 781	2 436	1 730		3 248	2 794	1 939			
1. 7.84		a	4 068	2 539	2 222	1 425	4 435	2 946	2 516	1 598	3 947	3 460	2 478
		b		2 873	2 516	1 787		3 355	2 886	2 003			
1. 4.85	31. 3.86	a	4 149	2 590	2 266	1 454	4 524	3 005	2 566	1 630	4 026	3 529	2 528
		b		2 930	2 566	1 823		3 422	2 944	2 043			
1. 5.86	31. 3.87	a	4 332	2 704	2 366	1 518	4 723	3 137	2 679	1 702	4 203	3 684	2 639
		b		3 059	2 679	1 903		3 573	3 074	2 133			
1. 4.87		a	4 492	2 804	2 454	1 574	4 898	3 253	2 778	1 765	4 359	3 820	2 737
		b		3 172	2 778	1 973		3 705	3 188	2 212			
1. 4.88		a	4 582	2 860	2 503	1 605	4 996	3 318	2 834	1 800	4 446	3 896	2 792
		b		3 235	2 834	2 012		3 779	3 252	2 256			
1. 4.89	31. 3.90	a	4 697	2 932	2 566	1 645	5 121	3 401	2 905	1 845	4 557	3 993	2 862
		b		3 316	2 905	2 062		3 873	3 333	2 312			
1. 6.90	31. 3.91 ¹⁾	a	4 979	3 108	2 720	1 744	5 428	3 605	3 079	1 956	4 830	4 233	3 034
		b		3 515	3 079	2 186		4 105	3 533	2 451			
1. 6.91	31. 3.92 ¹⁾	a	5 313	3 316	2 902	1 861	5 792	3 847	3 285	2 087	5 154	4 517	3 237
		b		3 751	3 285	2 332		4 380	3 770	2 615			
1. 4.92		a	5 600	3 495	3 059	1 961	6 105	4 055	3 462	2 200	5 432	4 761	3 412
		b		3 954	3 462	2 458		4 617	3 974	2 756			
1. 4.93	31.12.93	a	5 768	3 600	3 151	2 020	6 288	4 177	3 566	2 266	5 595	4 904	3 514
		b		4 073	3 566	2 532		4 756	4 093	2 839			

1) Pauschale von DM 215,- je Monat für April und Mai 1990, 1991 je DM 290,-.

231 11 Gehaltsabkommen für die Metallindustrie in Südbaden
DM

Datum des Inkrafttretens	erst-malig kündbar zum:	a	Monatsbeträge für Angestellte										
			in Gehaltsgruppe										
			Kaufmännische Angestellte				Technische Angestellte				Meister		
			K 7	K 5	K 2	K 1	T 7	T 5	T 4	T 1	M 5	M 3	M 1
		b	Verant-wortliche Tätigkeiten mit Dis-positionen-befugnissen usw.	Erhöhte Fach-kenntnisse usw., selbst-ständige Arbeiten im Rahmen allgemeiner Anweisung, Erfahrung	Abgeschlos-sene Berufs-ausbildung, Arbeiten nach ein-gehender Anweisung	Ohne Berufsaus-bildung, einfache Tätigkeiten nach Einweisung	Verant-wortliche technische Tätigkeiten mit Dispo-sitionsbe-fugnissen usw.	Schwierigere technische Tätigkeiten usw., selbstständige Ar-beiten auf-grund gegebener Unter-lagen und Anweisungen, Erfahrung	Schwierigere technische Tätigkeiten usw., selbstständige Arbeiten aufgrund gegebener Unterlagen und Anweisungen	Ohne Berufsaus-bildung, einfache technische Tätigkeiten	Meister mit einer besonders wichtigen Abteilung usw. (Ober-meister)	Meister mit wichtigem Aufgaben-gebiet usw.	Meister mit einfachem Aufgaben-gebiet
1. 2.83	31. 1.84	a	3 926	2 871	1 794	1 465	4 300	3 155	2 777	1 700	3 881	3 155	2 375
		b		3 254	2 109	1 722		3 516	3 155	1 987			
1. 7.84		a	4 056	2 966	1 853	1 513	4 442	3 259	2 869	1 756	4 009	3 259	2 453
		b		3 361	2 179	1 779		3 632	3 259	2 053			
1. 4.85	31. 3.86	a	4 137	3 025	1 890	1 543	4 531	3 324	2 926	1 791	4 089	3 324	2 502
		b		3 428	2 223	1 815		3 705	3 324	2 094			
1. 5.86	31. 3.87	a	4 319	3 158	1 973	1 611	4 730	3 470	3 055	1 870	4 269	3 470	2 612
		b		3 579	2 321	1 895		3 868	3 470	2 186			
1. 4.87		a	4 479	3 275	2 046	1 671	4 905	3 598	3 168	1 939	4 427	3 598	2 709
		b		3 711	2 407	1 965		4 011	3 598	2 267			
1. 4.88		a	4 569	3 341	2 087	1 704	5 003	3 670	3 231	1 978	4 516	3 670	2 763
		b		3 785	2 455	2 004		4 091	3 670	2 312			
1. 4.89	31. 3.90	a	4 683	3 425	2 139	1 747	5 128	3 762	3 312	2 027	4 629	3 762	2 832
		b		3 880	2 516	2 054		4 193	3 762	2 370			
1. 6.90	31. 3.91 ¹⁾	a	4 964	3 631	2 267	1 852	5 436	3 988	3 511	2 149	4 907	3 988	3 002
		b		4 113	2 667	2 177		4 445	3 988	2 512			
1. 6.91	31. 3.92 ¹⁾	a	5 297	3 874	2 419	1 976	5 800	4 255	3 746	2 293	5 236	4 255	3 203
		b		4 389	2 846	2 323		4 743	4 255	2 680			
1. 4.92		a	5 583	4 083	2 550	2 083	6 113	4 485	3 948	2 417	5 519	4 485	3 376
		b		4 626	3 000	2 448		4 999	4 485	2 825			
1. 4.93	31.12.93	a	5 750	4 205	2 627	2 145	6 296	4 620	4 066	2 490	5 685	4 620	3 477
		b		4 765	3 090	2 521		5 149	4 620	2 910			

1) Pauschale von DM 215,- je Monat für April und Mai 1990, 1991 je DM 290,-.

231 Metallbe- und -verarbeitende Industrie
231 12 Gehaltstarifvertrag für die Metallindustrie in Bayern
DM

Datum des Inkrafttretens	erstmalig kündbar zum:	a b	Monatsbeträge für Angestellte					
			in Gehaltsgruppe					
			VII Selbständige Tätigkeiten hochqualifizierter Art nach allgemeinen Richtlinien mit Entscheidungen von erheblicher Bedeutung auch in angrenzenden Arbeitsbereichen	VI Selbständige Tätigkeiten sehr schwieriger Art, Entscheidungen von erheblicher Bedeutung	V Selbständige Tätigkeiten erhöht schwieriger Art nach Richtlinien, eigene Verantwortung	IV Selbständige Erledigung schwieriger Arbeiten nach allgemeiner Anweisung	III Selbständige Tätigkeiten schwieriger Art in beachtlichem Umfang, nach allgemeinen Anweisungen	I a Tätigkeiten einfacher, schematischer, gleichbleibender Art
1. 4.82	31. 1.83	a	3 584	3 113	2 604	2 235	1 748	1 248
		b	4 002	3 506	3 047	2 547	2 190	1 576
1. 2.83	31. 1.84	a	3 699	3 213	2 687	2 307	1 804	1 288
		b	4 130	3 618	3 145	2 629	2 260	1 626
1. 7.84		a	3 821	3 319	2 776	2 383	1 864	1 331
		b	4 266	3 737	3 249	2 716	2 335	1 680
1. 4.85	31. 3.86	a	3 897	3 385	2 832	2 431	1 901	1 358
		b	4 351	3 812	3 314	2 770	2 382	1 714
1. 5.86	31. 3.87	a	4 068	3 534	2 957	2 538	1 985	1 418
		b	4 542	3 980	3 460	2 892	2 487	1 789
1. 4.87		a	4 219	3 665	3 066	2 632	2 058	1 470
		b	4 710	4 127	3 588	2 999	2 579	1 855
1. 4.87		a	4 219	3 665	3 066	2 632	2 058	1 470
		b	4 710	4 127	3 588	2 999	2 579	1 855
1. 4.88		a	4 303	3 738	3 127	2 685	2 099	1 499
		b	4 804	4 210	3 660	3 059	2 631	1 892
1. 4.89	31. 3.90	a	4 411	3 831	3 205	2 752	2 151	1 536
		b	4 924	4 315	3 752	3 135	2 697	1 939
1. 6.90	31. 3.91 ¹⁾	a	4 676	4 061	3 397	2 917	2 280	1 628
		b	5 219	4 574	3 977	3 323	2 859	2 055
1. 6.91	31. 3.92 ¹⁾	a	4 989	4 333	3 625	3 112	2 433	1 737
		b	5 569	4 880	4 243	3 546	3 051	2 193
1. 4.92		a	5 258	4 567	3 821	3 280	2 564	1 831
		b	5 870	5 144	4 472	3 737	3 216	2 311
1. 4.93	31.12.93	a	5 416	4 704	3 936	3 378	2 641	1 886
		b	6 046	5 298	4 606	3 849	3 312	2 380

1) Pauschale von DM 215,- je Monat für April und Mai 1990, 1991 je DM 290,-.

231 13 Gehaltstarifvertrag für die Eisen-, Metall- und Elektroindustrie im Saarland
DM

Datum des Inkraft- tretens	erst- malig kündbar zum:	a b	Monatsbeträge für Angestellte						
			in Gehaltsgruppe						
			Kaufmännische (K) und technische (T) Angestellte				Meister ¹⁾		
K T 6 b	KT4	K T 3 a ¹⁾	K T 1 ¹⁾	M 4 b	M 2 a	M 1			
Angestellte, die einen schwierigen Aufgabenbereich selbständig u. verantwortl. bearbeiten usw.	Tätigkeiten nach Anwei- sungen, gründl. Fachkenntnisse usw. (Lohn- buchhalter, Entwerfen von technischen Einzelteilen usw.)	Tätigkeiten die im allgem. eine abgeschl. Lehre usw. er- fordern (Hilfs- buchhalter, Aufstellen von einfachen Fertigungs- plänen usw.)	Überwiegend schematische Tätigkeiten ohne Berufs- ausbildung	Obermeister mit einem schwierigen u. verantwort- ungsvollen Aufgaben- und Aufsichts- bereich	Meister mit Fachausbildung in einem kleinen Betriebs- und Verantwor- tungsbereich	Einfaches Aufgabenge- biet, Beauf- sichtigung ungelernter Arbeitskräfte			
1. 2.83	31. 1.84	a	3 542	2 252	1 328	1 107	3 302	2 277	1 936
		b	3 770	2 758	2 226	1 670	3 669	2 530	2 151
1. 7.84		a	3 660	2 326	1 372	1 144	3 411	2 353	2 000
		b	3 895	2 849	2 300	1 725	3 790	2 614	2 222
1. 4.85	31. 3.86	a	3 732	2 373	1 400	1 166	3 479	2 399	2 039
		b	3 972	2 906	2 346	1 760	3 866	2 666	2 266
1. 5.86	31. 3.87	a	3 898	2 478	1 462	1 218	3 633	2 506	2 129
		b	4 148	3 035	2 450	1 837	4 037	2 784	2 366
1. 4.87		a	4 043	2 570	1 516	1 264	3 769	2 599	2 210
		b	4 303	3 148	2 541	1 906	4 188	2 888	2 455
1. 4.88		a	4 124	2 622	1 547	1 289	3 845	2 651	2 254
		b	4 390	3 211	2 592	1 944	4 272	2 946	2 504
1. 4.89	31. 3.90	a	4 228	2 688	1 586	1 321	3 941	2 718	2 310
		b	4 500	3 292	2 658	1 993	4 379	3 020	2 567
1. 6.90	31. 3.91 ²⁾	a	4 483	2 850	1 681	1 401	4 179	2 882	2 450
		b	4 771	3 490	2 818	2 113	4 643	3 202	2 722
1. 6.91	31. 3.92 ²⁾	a	4 782	3 040	2 272	1 708	4 953	3 416	2 904
		b	5 090	3 723	3 006	2 255	-	-	-
1. 4.92		a	5 040	3 204	2 394	1 800	5 533	3 816	3 244
		b	5 364	3 924	3 168	2 276	-	-	-
1. 4.93	31.12.93	a	5 191	3 300	2 466	1 854	5 700	3 930	3 341
		b	5 525	4 042	3 263	2 447	-	-	-

1) Ab 1.6.1991 ohne Altersstaffel (bei den Meistern nur noch 1 Gehaltssatz).

2) Pauschale von DM 215,- je Monat für April und Mai 1990, 1991 je DM 290,-.

231 Metallbe- und -verarbeitende Industrie
231 14 Gehaltstarifvertrag für die Metallindustrie in Berlin-West
DM

Datum des Inkraft- tretens	erst- malig kündbar zum:	a b	Monatsbeträge für Angestellte					
			in Gehaltsgruppe					
			6	5	3	1 ¹⁾	M 4	M 1
			Selbständige und verantwortliche Tätigkeiten mit Weisungsbefugnis usw.	Selbständige und verantwortliche Erledigung schwieriger Aufgaben usw.	Selbständige Erledigung von Aufgaben nach allgem. Anweisung, gründliche Fachkenntnisse usw.	Ohne Berufsausbildung, Tätigkeiten mechan. oder schematischer Art usw.	Meistertätigkeit mit Weisungsrecht gegenüber mehreren Werkstätten usw.	Platzmeister-tätigkeit usw.
1. 3.82	31. 1.83	a	3 971	3 283	2 011	1 299	3 341	2 012
		b		3 568	2 453	1 443		2 235
1. 2.83	31. 1.84	a	4 098	3 387	2 075	1 340	3 448	2 076
		b		3 682	2 531	1 489		2 307
1. 7.84		a	4 233	3 500	2 144	1 384	3 562	2 145
		b		3 804	2 615	1 538		2 383
1. 4.85	31. 3.86	a	4 318	3 570	2 187	1 412	3 633	2 188
		b		3 880	2 667	1 569		2 431
1. 5.86	31. 3.87	a	4 508	3 727	2 283	1 474	3 793	2 284
		b		4 051	2 784	1 638		2 538
1. 4.87		a	4 675	3 865	2 367	1 529	3 933	2 369
		b		4 201	2 887	1 699		2 632
1. 4.88		a	4 769	3 942	2 415	1 560	4 012	2 417
		b		4 285	2 945	1 733		2 685
1. 4.89	31. 3.90	a	4 888	4 041	2 476	1 598	4 112	2 477
		b		4 392	3 019	1 776		2 752
1. 6.90	31. 3.91 ²⁾	a	5 181	4 284	2 624	1 695	4 359	2 625
		b		4 656	3 200	1 883		2 917
1. 6.91	31. 3.92 ²⁾	a	5 528	4 571	2 799	2 009	4 651	2 801
		b		4 968	3 414	-		3 112
1. 4.92		a	5 827	4 817	2 950	2 117	4 902	2 952
		b		5 236	3 598	-		3 280
1. 4.93	31.12.93	a	6 002	4 962	3 039	2 181	5 049	3 040
		b		5 393	3 706	-		3 378

1) Gehaltsgruppe 1 ab 1.6.1991 ohne Altersstaffel (nur noch ein Gehaltssatz).

2) Pauschale von DM 215,- je Monat für April und Mai 1990, 1991 je DM 290,-.

249 Reparatur von Kraftfahrzeugen
249 1 Gehaltstarifvertrag für das Kraftfahrzeuggewerbe in Niedersachsen
DM

Datum des Inkraft- tretens	erst- malig kündbar zum:	a b	Monatsbeträge für Angestellte					
			in Ortsklasse I					
			in Gehaltsgruppe					
			Kaufmännische Angestellte ¹⁾			M III	Meister	M I
			v ²⁾ Selbständige und verantwortliche Tätigkeiten mit entsprechendem Arbeitsbereich	IV Selbständige und verantwortliche Tätigkeiten im Rahmen allgemeiner Anweisungen	I Ohne Berufsausbildung, einfache Tätigkeiten schematischer Art	Meister, denen mehr als 15 gewerbliche Arbeitnehmer unterstellt sind usw.	M II Meister mit Meisterprüfung	Hilfsmeister
1. 5.83	30. 4.84	a	3 341	2 185	1 052	3 341	2 640	2 279
		b		2 836	1 528		3 010	2 625
1. 5.84	30. 4.85	a	3 451	2 257	1 086	3 451	2 727	2 354
		b		2 930	1 577		3 109	2 712
1. 5.85	30. 4.86	a	3 561	2 329	1 121	3 561	2 814	2 429
		b		3 024	1 627		3 208	2 799
1. 5.86		a	3 632	2 376	1 143	3 632	2 870	2 478
		b		3 084	1 660		3 272	2 855
1.11.87	30. 4.88	a	3 723	2 435	1 172	3 723	2 942	2 540
		b		3 161	1 702		3 354	2 926
1. 5.88		a	3 809	2 491	1 199	3 809	3 010	2 598
		b		3 234	1 741		3 431	2 993
1. 5.89		a	3 885	2 541	1 223	3 885	3 070	2 650
		b		3 299	1 776		3 500	3 053
1. 5.90	30. 4.91	a	3 963	2 592	1 247	3 963	3 131	2 703
		b		3 365	1 812		3 570	3 114
1. 5.91	31.12.92	a	4 304	2 815	1 354	4 304	3 400	2 935
		b		3 654	1 968		3 877	3 382

1) Soweit in den Betrieben des fachlichen Geltungsbereichs dieses Vertrages technische Angestellte beschäftigt werden, sind die vorstehenden Gehaltsgruppen für kaufmännische Angestellte sinngemäß anzuwenden bzw. durch Sonderverträge zu ergänzen.

2) Freie Vereinbarung, mindestens jedoch die angegebenen Beträge.

249 Reparatur von Kraftfahrzeugen

249 2 Gehaltstarifvertrag für das Kraftfahrzeughandwerk und -gewerbe und den Kraftfahrzeughandel in Nordrhein-Westfalen
DM

Datum des Inkraft- tretens	erst- malig kündbar zum:	a b	Monatsbeträge für Angestellte					
			in Beschäftigungsgruppe					
			Kaufmännische Angestellte ¹⁾			Meister		
			V Selbständige und verantwort- liche Tätigkeiten (Finanzbuchhalter usw.)	II Abgeschlossene Berufsausbildung, sachgemäße Erledigung genau umrissener Büroarbeiten	I Einfache Tätigkeiten ohne Berufsausbildung	M 3 Meister, denen mehr als 15 Beschäftigte unterstellt sind usw.	M 2 Meister mit Meisterprüfung	M 1 Betriebsmeister
1. 3.82	31. 1.83	a	2 671	1 298	1 080	3 015	2 732	2 290
		b	3 128	2 014	1 674			
1. 4.83	29. 2.84	a	2 767	1 345	1 119	3 124	2 830	2 372
		b	3 241	2 087	1 734			
1. 3.84	28. 2.85	a	2 856	1 388	1 155	3 224	2 921	2 448
		b	3 345	2 154	1 789			
1. 3.85		a	2 942	1 430	1 190	3 321	3 009	2 521
		b	3 445	2 219	1 843			
1. 4.86	30. 4.87	a	3 001	1 459	1 214	3 387	3 069	2 571
		b	3 514	2 263	1 880			
1. 5.87		a	3 121	1 517	1 263	3 522	3 192	2 674
		b	3 655	2 354	1 955			
1. 5.88	28. 2.89	a	3 224	1 567	1 305	3 638	3 297	2 762
		b	3 776	2 432	2 020			
1. 3.89		a	3 343	1 625	1 353	3 773	3 419	2 864
		b	3 916	2 522	2 095			
1. 3.90		a	3 410	1 657	1 380	3 848	3 487	2 921
		b	3 994	2 572	2 137			
1. 3.91	29. 2.92	a	3 495	1 699	1 415	3 944	3 575	2 995
		b	4 094	2 637	2 190			
1. 3.92		a	3 740	2 283	1 966	4 220	3 825	3 205
		b	4 381	2 822	2 343			
1. 1.93	28. 2.93	a	3 775	2 283	1 966	4 259	3 861	3 235
		b	4 422	2 822	2 343			

1) Soweit in den Betrieben des fachlichen Geltungsbereichs dieses Vertrages technische Angestellte beschäftigt werden, sind die vorstehenden Beschäftigungsgruppen für

kaufmännische Angestellte sinngemäß anzuwenden bzw. durch Sonderverträge zu ergänzen.

249 3 Gehaltstarifvertrag für das Kraftfahrzeughandwerk und -gewerbe und den Kraftfahrzeughandel in Hessen
DM

Datum des Inkraft- tretens	erst- malig kündbar zum:	a b	Monatsbeträge für Angestellte						
			in Gehaltsgruppe						
			Kaufmännische Angestellte ¹⁾				Meister		
			5 Selbständige und verant- wortliche Tätig- keiten mit entsprechendem Arbeitsbereich und Entschei- dungsbefugnis	4 Abgeschlossene Berufsausbil- dung, selbstän- dige und verant- wortliche Tätig- keiten im Rahmen allgemeiner Anweisungen	2 Sachgemäße Erledigung genau umrissener Büroarbeiten	1 Ohne Berufs- ausbildung, einfache Tätigkeiten schematischer Art	M 3 Meister mit umfassenden Fachkennt- nissen und selbständigem, verantwort- lichem Aufga- bengebiet usw.	M 2 Meister mit Meisterprüfung	M 1 Betriebs- meister
1. 7.82	30. 6.83	a	3 136	2 371	1 645	1 386	3 207	2 928	2 616
		b	3 567	2 832	2 269	1 855			
1. 7.83	30. 6.84	a	3 236	2 447	1 698	1 430	3 310	3 022	2 700
		b	3 681	2 923	2 342	1 914			
1. 8.84	30. 6.85	a	3 365	2 545	1 766	1 487	3 442	3 143	2 808
		b	3 828	3 040	2 436	1 991			
1. 7.85		a	3 440	2 601	1 805	1 520	3 518	3 213	2 870
		b	3 913	3 108	2 490	2 034			
1. 7.86	30. 6.87	a	3 509	2 653	1 841	1 550	3 588	3 277	2 927
		b	3 991	3 170	2 540	2 075			
1. 7.87	30. 6.88	a	3 648	2 758	1 914	1 612	3 730	3 407	3 043
		b	4 149	3 296	2 641	2 157			
1. 7.88		a	3 776	2 855	1 981	1 668	3 861	3 526	3 150
		b	4 294	3 411	2 733	2 232			
1. 7.89		a	3 852	2 912	2 021	1 701	3 938	3 597	3 213
		b	4 380	3 479	2 788	2 277			
1. 7.90	30. 6.91	a	3 941	2 979	2 067	1 740	4 029	3 680	3 287
		b	4 481	3 559	2 852	2 329			
1. 7.91	30. 6.92	a	4 227	3 195	2 217	1 866	4 321	3 947	3 525
		b	4 806	3 817	3 059	2 498			
1. 7.92	30. 6.93	a	4 502	3 403	2 377	2 026	4 602	4 204	3 754
		b	5 118	4 065	3 258	2 660			

1) Soweit in den Betrieben des fachlichen Geltungsbereichs dieses Vertrages technische Angestellte beschäftigt werden, sind die vorstehenden Gehaltsgruppen für

kaufmännische Angestellte sinngemäß anzuwenden bzw. durch Sonderverträge zu ergänzen.

249 Reparatur von Kraftfahrzeugen
249 4 Gehaltstarifvertrag für das Kraftfahrzeuggewerbe in Nordwürttemberg-Nordbaden
und Südwürttemberg-Hohenzollern
DM

Datum des Inkraft- tretens	erst- malig kündbar zum:	a b	Monatsbeträge für Angestellte					
			in Gehaltsgruppe					
			Kaufmännische Angestellte ¹⁾			M 3 Meister, denen mehr als 15 gewerbliche Arbeitnehmer unterstellt sind usw.	Meister M 2 Meister mit Meisterprüfung	M 1 Hilfsmeister
			K 5 ²⁾ Selbständige und verantwortliche Tätigkeiten	K 2 Abgeschlossene Berufsausbildung, sachgemäße Erledigung genau umrissener Büroarbeiten	K 1 Einfache Tätigkeiten ohne abgeschlossene Berufsausbildung			
1. 2.83	31. 1.84	a	3 164	1 553	1 343	3 164	2 773	2 544
		b	-	2 062	1 706			
1. 2.84	31. 1.85	a	3 265	1 603	1 386	3 265	2 862	2 625
		b	-	2 120	1 761			
1. 2.85		a	3 369	1 654	1 430	3 369	2 954	2 709
		b	-	2 196	1 817			
1. 2.86	31. 1.87	a	3 436	1 687	1 459	3 436	3 013	2 763
		b	-	2 240	1 853			
1. 2.87		a	3 556	1 746	1 510	3 556	3 118	2 860
		b	-	2 318	1 918			
1. 6.87		a	3 587	1 761	1 523	3 587	3 146	2 885
		b	-	2 339	1 935			
1. 2.88	31. 1.89	a	3 720	1 826	1 579	3 720	3 262	2 992
		b	-	2 426	2 007			
1. 2.89		a	3 850	1 890	1 634	3 850	3 376	3 097
		b	-	2 511	2 077			
1. 2.90		a	3 966	1 947	1 683	3 966	3 477	3 190
		b	-	2 586	2 139			
1. 2.91	31. 1.92	a	4 085	2 005	1 733	4 085	3 581	3 286
		b	-	2 664	2 203			
1. 2.92	31. 1.93	a	4 395	2 157	1 865	4 395	3 853	3 536
		b	-	2 866	2 370			

1) Soweit in den Betrieben des fachlichen Geltungsbereichs dieses Vertrages technische Angestellte beschäftigt werden, sind die vorstehenden Gehaltsgruppen für kaufmännische Angestellte sinngemäß anzuwenden bzw. durch Sonderverträge zu ergänzen.
2) Außer dem Anfangsgehalt freie Vereinbarung.

249 5 Gehaltsabkommen für das Kraftfahrzeuggewerbe in Bayern
DM

Datum des Inkraft- tretens	erst- malig kündbar zum:	a	Vergütungssätze für Angestellte						
			in Ortsklasse 1						in Ortsklasse 2
			in Vergütungsgruppe ¹⁾						in % der Gehaltssätze der Ortsklasse I
			VIII Selbständige und verant- wortliche Tä- tigkeiten mit begrenzter Leistungsbe- fugnis für einen Arbeits- bereich	III Abgeschlossene Berufsausbildung, Tä- tigkeiten im Rahmen allge- meiner An- weisungen	I Tätigkeiten, ohne vorherige Kenntnisse, kurze Ein- weisung (Botengänge)	VIII Selbständige und verant- wortliche Tä- tigkeiten mit begrenzter Leistungsbe- fugnis für einen Arbeits- bereich (Werkstatt- leitung)	VII Verantwor- tliche Tätig- keiten im Rahmen allge- meiner Richt- linien (z.B. Meister- prüfung)	M 1 Hilfsmeister	
1. 4.83	31. 3.84	a	2 795	1 445	1 290	3 017	2 608	2 318	98
		b	3 135	1 893	1 650				
1. 4.84	31. 3.85	a	2 885	1 490	1 330	3 110	2 690	2 390	
		b	3 235	1 950	1 700				
1. 4.85	31. 3.86	a	2 977	1 538	1 373	3 210	2 776	2 466	
		b	3 339	2 012	1 754				
1. 4.86		a	3 037	1 569	1 400	3 274	2 832	2 515	
		b	3 406	2 052	1 789				
1. 4.87	31. 3.88	a	3 128	1 616	1 442	3 372	2 917	2 590	
		b	3 508	2 114	1 843				
1. 4.88		a	3 237	1 673	1 492	3 490	3 019	2 681	
		b	3 631	2 188	1 908				
1.10.89		a	3 318	1 715	1 529	3 577	3 094	2 748	
		b	3 722	2 243	1 956				
1.10.90		a	3 520	1 766	1 575	3 800	3 300	2 830	
		b	3 940	2 310	2 015				
1. 4.91	31. 3.92	a	3 696	1 854	1 654	3 990	3 465	2 972	
		b	4 137	2 426	2 116				
1. 4.92		a	3 915	1 965	1 752	4 230	3 670	3 150	Fortsetzung siehe Ortsklasse I
		b	4 385	2 570	2 243				
1.10.92	31. 3.93	a	4 500	2 650	2 250	4 500	3 900	-	
		b	5 000	2 800	2 400	5 000	4 400	-	

1) Vor dem 1.10.1992 in kaufmännische Angestellte und Meister unterteilt.

258 Herstellung von Musikinstrumenten, Spielwaren, Sportgeräten, Schmuck u.ä.
258 1 Gehaltsabkommen für die Schmuckwaren-, Edelmetall- und Uhrenindustrie in Baden-Württemberg
DM

Datum des Inkraft- tretens	erst- malig kündbar zum:	a b	Monatsbeträge für Angestellte									
			in Gehaltsgruppe									
			Kaufmännische (K) und technische (T) Angestellte								Meister	
			K 7 Leitende Angestellte mit Disposi- tions- befugnis	K 6 Selbständige und verant- wortliche Bearbeitung schwieriger Geschäfts- vorfälle (Erste Buch- halter usw.)	K 4 Selbständige Erledigung schwieriger Arbeiten im Rahmen allgemeiner Anweisungen (Selbständige Buchhalter usw.)	K T 1 ¹⁾ Einfache oder schematische Tätigkeiten ohne Berufs- ausbildung	T 7 Leitende Angestellte mit Disposi- tions- befugnis	T 6 Weitgehende Selbständi- keit bei Arbeiten von erhöhter Schwierigkeit (Selbständige Konstruk- teure usw.)	T 4 Selbständige Erledigung schwierigerer Aufgaben im Rahmen gegebener Anweisungen (Schmuck- zeichner usw.)	M 5 Leitung mehrerer Betriebs- abteilungen (Ober- meister)	M 3 Leitung einer wichtigen größeren Abteilung (Gelernte Fachmeister)	M 1 Beauf- sichtigung vorwiegend ungelernter Arbeitnehmer (Meister ohne Facharbeiter- lehre)
1. 5.83	30. 4.84	a	3 926	3 254	2 487	1 465 1 700	4 300	3 516	2 777	3 881	3 155	2 375
		b		3 624	2 871	1 722 1 987		3 881	3 155			
1. 8.84		a	4 056	3 361	2 569	1 513 1 756	4 442	3 632	2 869	4 009	3 259	2 453
		b		3 744	2 966	1 779 2 053		4 009	3 259			
1. 7.85	30. 6.86	a	4 137	3 428	2 620	1 543 1 791	4 531	3 705	2 926	4 089	3 324	2 502
		b		3 819	3 025	1 815 2 094		4 089	3 324			
1. 8.86	30. 6.87	a	4 319	3 579	2 735	1 611 1 870	4 730	3 868	3 055	4 269	3 470	2 612
		b		3 987	3 158	1 895 2 186		4 269	3 470			
1. 7.87		a	4 479	3 711	2 836	1 671 1 939	4 905	4 011	3 168	4 427	3 598	2 709
		b		4 135	3 275	1 965 2 267		4 427	3 598			
1. 7.88		a	4 569	3 785	2 893	1 704 1 978	5 003	4 091	3 231	4 516	3 670	2 763
		b		4 218	3 341	2 004 2 312		4 516	3 670			
1. 7.89	30. 6.90	a	4 683	3 880	2 965	1 747 2 027	5 128	4 193	3 312	4 629	3 762	2 832
		b		4 323	3 425	2 054 2 370		4 629	3 762			
1. 7.90	30. 6.91 ²⁾	a	4 964	4 113	3 143	1 852 2 149	5 436	4 445	3 511	4 907	3 988	3 002
		b		4 582	3 631	2 177 2 512		4 907	3 988			
1. 7.91	30. 6.92	a	5 297	4 389	3 354	1 976 2 293	5 800	4 743	3 746	5 236	4 255	3 203
		b		4 889	3 874	2 323 2 680		5 236	4 255			
1. 7.92		a	5 583	4 626	3 535	2 083 2 417	6 113	4 999	3 948	5 519	4 485	3 376
		b		5 153	4 083	2 448 2 825		5 519	4 485			
1. 7.93	31. 3.94	a	5 750	4 765	3 641	2 145 2 490	6 296	5 149	4 066	5 685	4 620	3 477
		b		5 308	4 205	2 521 2 910		5 685	4 620			

1) Erste Spalte kaufmännische, zweite Spalte technische Angestellte.

2) Einmalzahlung von 150,- DM im Juli 1990.

260 Holzbearbeitung
260 1 Gehaltstabelle für die Säge- und Holzbearbeitungsindustrie, Holzhandel in Bayern
DM

Datum des Inkraft- tretens	erst- malig kündbar zum:	a b	Monatsbeträge für Angestellte						
			in Gehaltsgruppe						
			Kaufmännische und technische Angestellte				Meister		
			F	E	C	A	F	E	D
			Selbständige Lei-tung eines schwierigen Sach-gebietes oder einer Abteilung	Eigenverant-wort-liche Leitung eines Sachgebietes	Abgeschlossene Berufsausbildung, Kenntnisse und Fertigkeiten	Ohne kaufm. oder techn. Berufsaus-bildung (einfache Arbeiten)	Handwerks- oder Gruppenmeister (mit mehr Selbständig-keit und Erfah-rung und die weisungsbefugt sind)	Abteilungsmeister	Gruppenmeister
1. 4.83	28. 2.84	a	2 968	2 527	1 862	1 196	2 968	2 527	2 262
		b	3 630	3 060	2 394	1 809	3 630	3 060	2 793
1. 3.84	28. 2.85	a	3 059	2 604	1 919	1 232	3 059	2 604	2 331
		b	3 741	3 153	2 467	1 864	3 741	3 153	2 878
1. 3.85	28. 2.86	a	3 152	2 683	1 978	1 270	3 152	2 683	2 402
		b	3 855	3 249	2 542	1 921	3 855	3 249	2 966
1. 4.86	28. 2.87	a	3 265	2 780	2 049	1 316	3 265	2 780	2 488
		b	3 994	3 366	2 634	1 990	3 994	3 366	3 073
1. 4.87	31. 3.88	a	3 385	2 882	2 124	1 364	3 385	2 882	2 579
		b	4 141	3 490	2 731	2 063	4 141	3 490	3 186
1. 4.88		a	3 463	2 948	2 173	1 395	3 463	2 948	2 638
		b	4 236	3 570	2 794	2 110	4 236	3 570	3 259
1. 4.89	31. 1.90	a	3 550	3 022	2 227	1 430	3 550	3 022	2 704
		b	4 342	3 659	2 864	2 163	4 342	3 659	3 348
1. 3.90	28. 2.91	a	3 731	3 176	2 341	1 503	3 731	3 176	2 842
		b	4 563	3 846	3 010	2 273	4 563	3 846	3 510
1. 3.91	29. 2.92	a	4 008	3 491	2 586	1 940	4 008	3 491	3 103
		b	4 913	4 138	3 233	2 457	4 913	4 138	3 827
1. 3.92		a	4 211	3 668	2 717	2 038	4 211	3 668	3 260
		b	5 162	4 347	3 396	2 581	5 162	4 347	4 021
1. 9.92	28. 2.93	a	4 263	3 713	2 750	2 063	4 263	3 713	3 300
		b	5 225	4 400	3 438	2 613	5 225	4 400	4 070

261 Holzverarbeitung

261 1 Gehaltsabkommen für die holz- und kunststoffverarbeitende Industrie in Niedersachsen und Bremen
DM

Datum des Inkraft- tretens	erst- malig kündbar zum:	a b	Monatsbeträge für Angestellte							
			in Gehaltsgruppe							
			Kaufmännische und technische Angestellte						Meister ¹⁾	
			8	7	6	3	2	1	M 2	M 1
			Tätigkeiten, die über die Anforderungen der Gruppe 7 hinausgehen	Sehr schwie- rige, verant- wortliche Tä- tigkeiten, bedeutende Entscheidungs- befugnis usw.	Selbständige und verantwort- liche Tätigkeiten nach allgemeinen Richtlinien mit Aufsichtsbefugnis usw.	Tätigkeiten nach allgemeinen Anweisungen in einem umgrenzten Sachgebiet	Einfache Tätigkeiten nach Anweisung	Mechanische und schematische Tätigkeiten	Meister, die selbständig und verant- wortlich einer großen Abteilung/ Werkstatt vorstehen	Meister, die einer Abteilung oder Werkstatt selbständig vorstehen
1. 9.81	31.12.81	a	4 421	3 823	3 490	2 044	1 694	1 558	3 374	2 921
		b	-	-	-	2 489	2 020	1 657		
1. 1.82	31.12.82	a	4 629	4 003	3 654	2 140	1 774	1 631	3 533	3 058
		b	-	-	-	2 606	2 115	1 735		
1. 1.83	31.12.83	a	4 791	4 143	3 782	2 215	1 836	1 688	3 657	3 165
		b	-	-	-	2 697	2 189	1 796		
1. 1.84	31.12.84	a	4 933	4 266	3 894	2 281	1 890	1 738	3 830	3 165
		b	-	-	-	2 777	2 254	1 849		3 400
1. 1.85	31.12.85	a	5 032	4 351	3 972	2 327	1 928	1 773	3 972	3 119
		b	-	-	-	2 833	2 299	1 886		3 611
1. 1.86	31.12.86	a	5 213	4 508	4 115	2 411	1 997	1 837	4 115	3 231
		b	-	-	-	2 935	2 382	1 954		3 741
1. 1.87	31.12.87	a	5 421	4 688	4 279	2 507	2 077	1 910	4 279	3 360
		b	-	-	-	3 052	2 477	2 032		3 890
1. 1.88	31.12.88	a	5 625	4 864	4 440	2 601	2 155	1 982	4 440	3 486
		b	-	-	-	3 167	2 570	2 108		4 036
1. 1.89		a	5 788	5 005	4 569	2 676	2 218	2 039	4 569	3 587
		b	-	-	-	3 259	2 645	2 169		4 153
1. 1.90	31.12.90	a	5 956	5 150	4 702	2 754	2 282	2 098	4 702	3 691
		b	-	-	-	3 354	2 722	2 232		4 273
1. 1.91	31.12.91	a	6 364	5 503	5 024	2 943	2 438	2 242	5 024	3 944
		b	-	-	-	3 584	2 908	2 385		4 566
1. 1.92		a	6 790	5 872	5 361	3 140	2 601	2 392	5 361	4 208
		b	-	-	-	3 824	3 103	2 545		4 872
1. 7.92		a	6 790	5 872	5 361	3 140	2 625	2 416	5 361	4 208
		b	-	-	-	3 824	3 127	2 569		4 872

1) Ab 1.1.1985 wird die Gruppe M 1 nach der Gehaltsgruppe 5 bezahlt.

261 2 Gehaltstarifvertrag für die holz- und kunststoffverarbeitende Industrie und das holz- und kunststoffverarbeitende
Handwerk in Nordrhein (Reg.-Bez. Düsseldorf und Köln)
DM

Datum des Inkraft- tretens	erst- malig kündbar zum:	a b	Monatsbeträge für Angestellte									
			in Gehaltsgruppe									
			Kaufmännische und technische Angestellte						Meister			
			H	G	F	D	C	B	A	M 4	M 3	M 1
			Selbständige Bearbeitung eines schwie- rigen Sachge- bietes mit Direktions- befugnis (Leiter einer Einkaufsab- teilung oder eines Teilbe- triebes usw.)	Bearbeitung eines schwie- rigen und ver- traulichen Sachgebietes (Leiter einer Lohnbuch- haltung, Konstrukteur usw.)	Bearbeitung eines schwie- rigen Sachge- bietes (Reisender, Betriebs- assistent in Anfangs- stellung usw.)	Selbständige Teilarbeit innerhalb eines Sachgebietes (Leiter einer Postaus- gangsstelle, Technischer Zeichner usw.)	Teilarbeit nach Anweisung (Führung einer Kunden- kartei, Teilzeichner usw.)	Einfache Tätigkeit (Mitarbeit an Karteien usw.)	Schematische Tätigkeit (Versand- papiere usw.)	Verant- wortliche Leitung mehrerer Abteilungen	Verant- wortliche Leitung einer Abteilung von Fach- arbeitern	Verant- wortliche Leitung der unter- stellten Gruppe
1. 1.83	31.12.83	a	3 763	3 333	2 812	1 865	1 588	1 334	3 509	3 006	2 622	
		b			2 960	2 331	1 985	1 667				
1. 1.84	31.12.84	a	3 875	3 432	2 896	1 920	1 635	1 374	3 614	3 096	2 700	
		b			3 048	2 400	2 044	1 717				
1. 1.85	31.12.85	a	3 953	3 501	2 954	1 958	1 668	1 401	3 686	3 158	2 754	
		b			3 109	2 448	2 085	1 751				
1. 1.86	31.12.86	a	4 095	3 627	3 060	2 029	1 728	1 451	3 819	3 272	2 853	
		b			3 221	2 536	2 160	1 814				
1. 1.87	31.12.87	a	4 257	3 770	3 181	2 109	1 796	1 509	3 970	3 401	2 966	
		b			3 348	2 636	2 245	1 886				
1. 1.88	31.12.88	a	4 415	3 909	3 298	2 187	1 862	1 565	4 117	3 527	3 076	
		b			3 472	2 734	2 328	1 956				
1. 1.89		a	4 543	4 022	3 394	2 250	1 917	1 610	4 236	3 629	3 165	
		b			3 573	2 813	2 396	2 013				
1. 1.90	31.12.90	a	4 675	4 139	3 493	2 316	1 972	1 657	4 359	3 734	3 257	
		b			3 677	2 895	2 465	2 071				
1. 1.91	31.12.91	a	4 988	4 416	3 727	2 471	2 104	1 768	4 651	3 984	3 475	
		b			3 923	3 089	2 630	2 210				

z.Zt. tarifloser Zustand

261 Holzverarbeitung
261 3 Gehaltstarifvertrag für die Holzindustrie und das Serienmöbelhandwerk in Westfalen-Lippe
 (Reg.Bez. Arnsberg, Detmold, Münster)
 DM

Datum des Inkraft- tretens	erst- malig kündbar zum:	a b	Monatsbeträge für Angestellte							
			in Gehaltsgruppe							
			Kaufmännische und technische Angestellte						Meister	
			H	G	F	D	C	B	M 4	M 3
			Selbständige Bearbeitung eines schwie- rigen Sachge- bietes mit Dispositions- befugnis (Leiter einer Einkaufsab- teilung oder eines Teilbe- triebes usw.)	Bearbeitung eines schwie- rigen und vertraulichen Sachgebietes (Leiter einer Lohnbuch- haltung, Konstrukteur usw.)	Bearbeitung eines schwie- rigen Sach- gebietes (Reisender, Betriebs- assistent in Anfangs- stellung usw.)	Selbständige Teilarbeit innerhalb eines Sach- gebietes (Leiter einer Postaus- gangsstelle, Technischer Zeichner usw.)	Teilarbeit nach Anweisung (Führung einer Kunden- kartei, Teilzeichner usw.)	Einfache Tätigkeit (Mitarbeiter an Karteien usw.)	Verant- wortliche Leitung mehrerer Abteilungen	Verant- wortliche Leitung einer Abteilung von Fach- arbeitern
1. 1.83	31.12.83	a	3 797	3 364	2 988	2 000	1 902	1 514	3 543	3 030
		b				2 353	2 002	1 682		
1. 1.84	31.12.84	a	3 910	3 464	3 077	2 060	1 958	1 559	3 648	3 120
		b				2 423	2 061	1 732		
1. 1.85	31.12.85	a	3 988	3 533	3 139	2 100	1 997	1 590	3 721	3 182
		b				2 471	2 102	1 767		
1. 1.86	31.12.86	a	4 132	3 660	3 252	2 176	2 069	1 648	3 855	3 297
		b				2 560	2 178	1 831		
1. 2.87	31.12.87	a	4 293	3 803	3 379	2 261	2 150	1 712	4 005	3 426
		b				2 660	2 263	1 902		
1. 1.88		a	4 452	3 944	3 504	2 344	2 230	1 775	4 153	3 553
		b				2 758	2 347	1 972		
1. 1.89		a	4 581	4 058	3 606	2 412	2 294	1 826	4 273	3 656
		b				2 838	2 415	2 029		
1. 1.90	31.12.90	a	4 714	4 176	3 711	2 482	2 361	1 879	4 397	3 762
		b				2 920	2 485	2 088		
1. 1.91	31.12.91	a	5 020	4 447	3 952	2 644	2 515	2 002	4 683	4 007
		b				3 110	2 647	2 224		
1. 1.92		a	5 361	4 749	4 221	2 823	2 686	2 138	5 001	4 279
		b				3 321	2 827	2 375		
1.12.92	31.12.92	a	5 366	4 754	4 226	2 827	2 690	2 142	5 006	4 284
		b				3 326	2 832	2 380		

261 4 Gehaltstabelle für die holz- und kunststoffverarbeitende Industrie und die Sperrholzindustrie in Hessen
 DM

Datum des Inkraft- tretens	erst- malig kündbar zum:	a b	Monatsbeträge für Angestellte									
			in Gehaltsgruppe									
			Kaufmännische Angestellte				Technische Angestellte			Meister		
			K 6	K 5	K 3	K 1	T 5	T 3	T 1	M 4	M 2	M 1
			Selbständige und verant- wortliche Tätigkeiten mit Auf- sichts- und Disposi- tionsbe- fugnis	Selbständige und verant- wortliche Tätigkeiten nach allge- meinen An- weisungen, umfangreiche Fach- kenntnisse usw.	Abgeschlos- sene Berufs- ausbildung usw., Tätigkeiten, die mehr- jährige Be- rufserfahrung und Fach- kenntnisse voraus- setzen	Mechanische oder schematische Tätigkeit ohne Berufs- ausbildung	Selbständige und verant- wortliche Bearbeitung eines Aufgaben- gebietes, welches Sachkunde, Erfahrung und Überblick erfordert	Technische Tätigkeiten, die neben der abge- schlossenen Berufs- ausbildung auch Berufs- erfahrung voraussetzen	Mechanische oder schematische Tätigkeit ohne Berufs- ausbildung	Verant- wortliche Leitung des Produktions- ablaufs in mehreren Abteilungen	Verant- wortliches Beauf- sichtigen und Anweisen einer Gruppe von Arbeit- nehmern in der Fertigung	Beauf- sichtigen und Anweisen einer Gruppe von Arbeit- nehmern außerhalb der Fertigung
1. 2.82	31. 1.83	a	3 941	3 502	2 013	1 093	3 678	2 277	1 093	3 678	2 803	2 189
		b	-	3 764	2 539	1 664	3 941	2 803	1 664			
1. 2.83	31. 1.84	a	4 079	3 625	2 083	1 131	3 807	2 357	1 131	3 807	2 901	2 266
		b	-	3 896	2 628	1 722	4 079	2 901	1 722			
1. 2.84	31. 1.85	a	4 200	3 733	2 145	1 165	3 920	2 427	1 165	3 920	2 987	2 333
		b	-	4 012	2 706	1 773	4 200	2 987	1 773			
1. 2.85	31. 1.86	a	4 284	3 808	2 188	1 188	3 998	2 476	1 188	3 998	3 047	2 380
		b	-	4 092	2 760	1 808	4 284	3 047	1 808			
1. 2.86	31. 1.87	a	4 438	3 945	2 267	1 231	4 142	2 565	1 231	4 142	3 157	2 466
		b	-	4 239	2 859	1 873	4 438	3 157	1 873			
1. 2.87	31. 1.88	a	4 611	4 099	2 355	1 279	4 304	2 665	1 279	4 304	3 280	2 562
		b	-	4 404	2 971	1 946	4 611	3 280	1 946			
1. 2.88	31. 1.89	a	4 782	4 251	2 442	1 326	4 463	2 764	1 326	4 463	3 401	2 657
		b	-	4 567	3 081	2 018	4 782	3 401	2 018			
1. 2.89		a	4 930	4 383	2 518	1 367	4 601	2 850	1 367	4 601	3 506	2 739
		b	-	4 709	3 177	2 081	4 930	3 506	2 081			
1. 2.90	31. 1.91	a	5 083	4 519	2 596	1 409	4 744	2 938	1 409	4 744	3 615	2 824
		b	-	4 855	3 275	2 146	5 083	3 615	2 146			
1. 2.91	31. 1.92	a	5 436	4 833	2 776	1 507	5 074	3 142	1 507	5 074	3 866	3 020
		b	-	5 192	3 503	2 295	5 436	3 866	2 295			
1. 2.92	31. 1.93	a	5 814	5 169	2 969	1 612	5 427	3 360	1 612	5 427	4 135	3 230
		b	-	5 553	3 764	2 455	5 814	4 135	2 455			

261 Holzverarbeitung

261 5 Gehaltstarifvertrag für die holz- und kunststoffverarbeitende Industrie in Württemberg

DM

Datum des Inkraft- tretens	erst- malig kündbar zum:	a b	Monatsbeträge für Angestellte								
			in Gehaltsgruppe ¹⁾								
			Kaufmännische Angestellte			Technische Angestellte			Meister		
			K 6	K 4	K 1	T 5	T 4	T 1	M 4	M 3	M 1
			Selb- ständige u. verantwort- liche Tä- tigkeiten mit um- fangreichen Berufser- fahrungen usw.	Selb- ständige u. verantwort- liche Ar- beiten im Rahmen allgemeiner Anweisungen	Ohne Berufs- ausbildung, einfache Tätigkeiten nach Einweisung	Weitgehende selb- ständige Tätigkeiten mit be- sonderen Kenntnissen usw.	Selb- ständige u. verantwort- liche Tä- tigkeiten auf Grund gegebener Unterlagen und An- weisungen usw.	Ohne Berufs- ausbildung, einfache technische Tätigkeiten	Meister einer besonders wichtigen Abteilung usw. (Ober- meister)	Meister mit aus- schließ- licher Tä- tigkeit als Ausbilder usw.	Meister mit einfachem Aufgaben- gebiet
1. 2.83	31.12.83	a	3 480	2 485	1 480	3 310	2 825	1 626	3 785	3 310	2 309
		b		2 827	1 853	3 627	3 310	2 028			
1. 2.84	31.12.84	a	3 584	2 559	1 524	3 409	2 909	1 675	3 898	3 409	2 378
		b		2 912	1 908	3 735	3 409	2 089			
1. 2.85	31.12.85	a	3 656	2 610	1 554	3 477	2 967	1 709	3 976	3 477	2 426
		b		2 970	1 946	3 810	3 477	2 131			
1. 1.86	31.12.86	a	3 788	2 704	1 610	3 602	3 074	1 771	4 119	3 602	2 513
		b		3 077	2 016	3 947	3 602	2 208			
1. 2.87	31.12.87	a	3 936	2 809	1 673	3 742	3 194	1 840	4 280	3 742	2 611
		b		3 197	2 095	4 101	3 742	2 294			
1. 1.88	31.12.88	a	4 084	2 914	1 736	3 882	3 314	1 909	4 441	3 882	2 709
		b		3 317	2 174	4 255	3 882	2 380			
1. 1.89	31.12.89	a	4 215	3 007	1 792	4 006	3 420	1 970	4 583	4 006	2 796
		b		3 423	2 244	4 391	4 006	2 456			
1. 1.90	31.12.90	a	4 350	3 103	1 849	4 134	3 529	2 033	4 730	4 134	2 885
		b		3 533	2 316	4 532	4 134	2 535			
1. 1.91	31.12.91	a	4 663	3 326	1 982	4 432	3 783	2 179	5 071	4 432	3 093
		b		3 787	2 483	4 858	4 432	2 718			
1. 1.92		a	4 987	3 557	2 120	4 740	4 046	2 330	5 308	4 740	3 308
		b		4 050	2 656	5 196	4 740	2 907			
1. 7.92	31.12.92	a	4 987	3 557	2 145	4 740	4 046	2 358	5 308	4 740	3 308
		b		4 050	2 688	5 196	4 740	2 942			

1) Die Gehaltsgruppen K 7 und T 7 (Tätigkeiten mit Disposi-
tionsbefugnis) unterliegen der freien Vereinbarung.

261 6 Gehaltstarifvertrag für die holzverarbeitende Industrie einschl. Kunststoffverarbeitung, Möbelindustrie in Bayern

DM

Datum des Inkraft- tretens	erst- malig kündbar zum:	a b	Monatsbeträge für Angestellte						
			in Gehaltsgruppe ¹⁾						
			Kaufmännische und technische Angestellte				Meister		
			F	E	C	A	F	E	D
			Selbstständige Leitung eines schwierigen Sachgebietes	Qualifizierte verantwortungs- volle Tätigkeit	Abgeschlossene Berufsaus- bildung, Kenntnisse und Fertigkeiten	Ohne Berufs- ausbildung, mechanische oder schematische Tätigkeiten	Obermeister	Abteilungs- meister	Gruppen- meister
1. 4.83		a	2 908	2 477	1 824	1 173	2 908	2 477	2 216
		b	3 560	2 998	2 346	1 770	3 560	2 998	2 736
1.10.83	31. 3.84	a	2 936	2 501	1 842	1 185	2 936	2 501	2 237
		b	3 594	3 026	2 368	1 787	3 594	3 026	2 762
1. 4.84	31. 3.85	a	3 022	2 574	1 896	1 220	3 022	2 574	2 302
		b	3 699	3 114	2 437	1 839	3 699	3 114	2 843
1. 4.85	31. 3.86	a	3 110	2 649	1 951	1 256	3 110	2 649	2 369
		b	3 807	3 205	2 508	1 893	3 807	3 205	2 926
1. 4.86	31. 3.87	a	3 222	2 744	2 021	1 301	3 222	2 744	2 454
		b	3 944	3 320	2 598	1 961	3 944	3 320	3 031
1. 4.87	31. 3.88	a	3 348	2 851	2 100	1 352	3 348	2 851	2 550
		b	4 098	3 449	2 699	2 037	4 098	3 449	3 149
1. 4.88	31. 3.89	a	3 436	2 926	2 155	1 388	3 436	2 926	2 617
		b	4 206	3 540	2 770	2 091	4 206	3 540	3 232
1. 4.89		a	3 556	3 028	2 230	1 437	3 556	3 028	2 709
		b	4 353	3 664	2 867	2 164	4 353	3 664	3 345
1. 4.90	31. 3.91	a	3 663	3 119	2 297	1 480	3 663	3 119	2 790
		b	4 484	3 774	2 953	2 229	4 484	3 774	3 445
1. 4.91	31. 3.92	a	3 974	3 491	2 685	2 014	3 974	3 491	3 088
		b	4 833	4 108	3 222	2 417	4 833	4 108	3 813
1. 4.92	31. 3.93	a	4 240	3 725	2 865	2 149	4 240	3 725	3 295
		b	5 157	4 383	3 438	2 579	5 157	4 383	4 068

1) Vor dem 1.4.1991 Gehaltsgruppen nach Berufsjahren, ab
1.4.1991 prozentuale Stufung der Gehaltsgruppen (Eckge-
halt Gruppe C).

264 Zellstoff-, Holzschliff-, Papier- und Pappeerzeugung
 264 1 Gehaltstarifvertrag für die papiererzeugende Industrie, Reg.-Bez. Düsseldorf und Köln, rechtsrheinisch
 DM

Datum des Inkraft- tretens	erst- malig kündbar zum:	a	Monatsbeträge für Angestellte							
			in Gehaltsgruppe							
			Kaufmännische (K) und technische (T) Angestellte					Meister		
			KT 5	KT 4	KT 3	KT 2	KT 1	M 4	M 3	M 1
		b	Verantwortliche selbständige Tätigkeiten mit Aufsichts- befugnis	Selbständige Tätigkeiten, umfangreiche Berufserfahrung	Schwierigere Tätigkeiten mit Fach- kenntnissen	Abgeschlossene kaufmännische oder technische Lehre, einfache Tätigkeiten	Ohne Berufsaus- bildung, schematische Tätigkeiten	Meister mit einem schwie- rigen und ver- antwortungs- vollen Auf- sichtsbereich	Meister mit einem großen Betriebsbereich	Meister mit einem einfachen Aufgabenbereich
1. 9.83	31. 8.84	a	3 584	3 104	2 625	1 842	1 333	3 462	2 793	2 264
		b	4 162	3 606	3 045	2 489	2 131	3 767	3 329	2 695
1. 9.84	31. 8.85	a	3 709	3 213	2 717	1 906	1 380	3 583	2 891	2 343
		b	4 308	3 732	3 152	2 576	2 206	3 899	3 446	2 789
1. 9.85	31. 8.86	a	3 850	3 335	2 820	1 978	1 432	3 719	3 001	2 432
		b	4 472	3 874	3 272	2 674	2 290	4 047	3 577	2 895
1. 9.86		a	4 023	3 485	2 947	2 067	1 496	3 886	3 136	2 541
		b	4 673	4 048	3 419	2 794	2 393	4 229	3 738	3 025
1. 9.87	31. 8.88	a	4 176	3 617	3 059	2 146	1 553	4 034	3 255	2 638
		b	4 851	4 202	3 549	2 900	2 484	4 390	3 880	3 140
1. 9.88		a	4 326	3 747	3 169	2 223	1 609	4 179	3 372	2 733
		b	5 026	4 353	3 677	3 004	2 573	4 548	4 020	3 253
1. 9.89		a	4 413	3 822	3 232	2 267	1 641	4 263	3 439	2 788
		b	5 127	4 440	3 751	3 064	2 624	4 639	4 100	3 318
1. 9.90		a	4 501	3 898	3 297	2 312	1 674	4 348	3 508	2 844
		b	5 230	4 529	3 826	3 125	2 676	4 732	4 182	3 384
1. 1.91	31. 8.91	a	4 591	3 976	3 363	2 358	1 707	4 435	3 578	2 901
		b	5 335	4 620	3 903	3 188	2 730	4 827	4 266	3 452
1.10.91	31. 8.92 ¹⁾	a	4 899	4 242	3 588	2 516	1 821	4 732	3 818	3 095
		b	5 692	4 930	4 165	3 402	2 913	5 150	4 552	3 683
1. 9.92	30. 9.93	a	5 124	4 437	3 753	2 632	1 905	4 950	3 994	3 237
		b	5 954	5 157	4 357	3 558	3 047	5 387	4 761	3 852

1) Für September 1991 erhöht sich das Bruttogehalt um pauschal 10 %.

264 2 Gehaltstarifvertrag für die Papier-, Pappe-, Zellstoff- und Holzstoff erzeugende Industrie in Baden-Württemberg
 DM

Datum des Inkraft- tretens	erst- malig kündbar zum:	a	Monatsbeträge für Angestellte											
			in Gehaltsgruppe											
			Kaufmännische Angestellte					Technische Angestellte					Meister	
			K 7	K 6	K 4	K 2	K 1	T 7	T 6	T 4	T 2	T 1	M 4	M 1
		b	Verant- wortliche Stellung mit Dis- posi- tionstät- igkeit	Selb- ständige Tätig- keiten, größere Berufser- fahrung und Sach- kunde	Selb- ständige, schwierige Tätig- keiten, im Rahmen allgemei- ner An- weisungen	Abge- schlos- sene Be- rufsaus- bildung	Ohne Be- rufsaus- bildung, einfache Tätig- keiten nach Anweisung	Schwie- rige, hochwer- tige Arbeiten, Fachkennt- nisse und mehr- jährige Erfahrung	Selb- ständige Tätig- keiten, größere Berufs- erfahrung und Sach- kunde	Selb- ständige, schwierige Tätig- keiten im Rahmen allgemei- ner An- weisungen	Abge- schlos- sene Be- rufsaus- bildung	Ohne Be- rufsaus- bildung, einfache tech- nische Tätig- keiten nach Anweisung	Meister mit höherer Verant- wortung (Ober- meister)	Meister in einem wichtigen Aufgaben- gebiet
1. 9.83	31. 8.84	a	4 030	3 551	2 287	1 737	1 518	4 420	3 863	2 698	1 836	1 617	3 897	2 246
		b	4 632	4 130	3 143	2 485	2 042	4 829	4 433	3 601	2 689	2 195	4 328	2 689
1. 9.84	31. 8.85	a	4 171	3 675	2 367	1 798	1 571	4 575	3 998	2 792	1 900	1 674	4 033	2 325
		b	4 794	4 275	3 253	2 572	2 113	4 998	4 588	3 727	2 783	2 272	4 479	2 783
1. 9.85	31. 8.86	a	4 329	3 815	2 457	1 866	1 631	4 749	4 150	2 898	1 972	1 738	4 186	2 413
		b	4 976	4 437	3 377	2 670	2 193	5 188	4 762	3 869	2 889	2 358	4 649	2 889
1. 9.86	31. 8.87	a	4 524	3 987	2 568	1 950	1 704	4 963	4 337	3 028	2 061	1 816	4 374	2 522
		b	5 200	4 637	3 529	2 790	2 292	5 421	4 976	4 043	3 019	2 464	4 858	3 019
1. 9.87	31. 8.88	a	4 696	4 139	2 666	2 024	1 769	5 152	4 502	3 143	2 139	1 885	4 540	2 618
		b	5 398	4 813	3 663	2 896	2 379	5 627	5 165	4 197	3 134	2 558	5 043	3 134
1. 9.88		a	4 865	4 288	2 762	2 097	1 833	5 337	4 664	3 256	2 216	1 953	4 703	2 712
		b	5 592	4 986	3 795	3 000	2 465	5 830	5 351	4 348	3 247	2 650	5 225	3 247
1. 9.89		a	4 962	4 374	2 817	2 139	1 870	5 444	4 757	3 321	2 260	1 992	4 797	2 766
		b	5 704	5 086	3 871	3 060	2 514	5 947	5 458	4 435	3 312	2 703	5 330	3 312
1. 9.90		a	5 061	4 461	2 873	2 182	1 907	5 553	4 852	3 387	2 305	2 032	4 893	2 821
		b	5 818	5 188	3 948	3 121	2 564	6 066	5 567	4 524	3 378	2 757	5 437	3 378
1. 1.91	31. 8.91	a	5 162	4 550	2 930	2 226	1 945	5 664	4 949	3 455	2 351	2 073	4 991	2 877
		b	5 934	5 292	4 027	3 183	2 615	6 187	5 678	4 614	3 446	2 812	5 546	3 446
1.10.91	31. 8.92 ¹⁾	a	5 508	4 855	3 126	2 375	2 075	6 043	5 281	3 686	2 509	2 212	5 325	3 070
		b	6 332	5 647	4 297	3 396	2 790	6 602	6 058	4 923	3 677	3 000	5 918	3 677
1. 9.92	30. 9.93	a	5 761	5 078	3 270	2 484	2 170	6 321	5 524	3 856	2 624	2 314	5 570	3 211
		b	6 623	5 907	4 495	3 552	2 918	6 906	6 337	5 149	3 846	3 138	6 190	3 846

1) Für September 1991 erhöht sich das Bruttogehalt um pauschal 10 %.

264 Zellstoff-, Holzschliff-, Papier- und Pappeerzeugung
264 3 Gehaltstarifvertrag für die Papier-, Pappen-, Zellstoff- und Holzstoffindustrie in Bayern
DM

Datum des Inkraft- tretens	erst- malig kündbar zum:	a b	Monatsbeträge für Angestellte							
			in Gehaltsgruppe							
			Kaufmännische und technische Angestellte				Meister			
			6 Verant- wortliche Stellung mit Disposi- tions- befugnissen	4 Selbständige Erledigung schwieriger Arbeiten auf allgemeine Anweisung	2 Einfache Tätigkeiten mit Berufs- ausbildung usw.	1 Einfache Tätigkeiten ohne Berufsaus- bildung	D Obermeister und Oberwerk- führer	C Werkmeister und Werkführer über mehrere Abteilungen	B Abteilungs- meister und -leiter	A Meisterhilfen für kleinen Arbeits- bereich
1. 9.81	31. 8.82	a	3 734	1 909	1 457	1 316	3 391	2 884	2 495	1 881
		b		2 940	2 181	1 936	3 969	3 322	2 940	2 214
1.10.82	31. 8.83	a	3 891	1 989	1 518	1 371	3 533	3 005	2 600	1 960
		b		3 063	2 273	2 017	4 136	3 462	3 063	2 307
1. 9.83	31. 8.84	a	4 016	2 053	1 567	1 415	3 646	3 101	2 683	2 023
		b		3 161	2 346	2 082	4 268	3 573	3 161	2 381
1. 9.84	31. 8.85	a	4 157	2 125	1 622	1 465	3 774	3 210	2 777	2 094
		b		3 272	2 428	2 155	4 417	3 698	3 272	2 464
1. 9.85	31. 8.86	a	4 315	2 206	1 684	1 521	3 917	3 332	2 883	2 174
		b		3 396	2 520	2 237	4 585	3 839	3 396	2 558
1. 9.86	31. 8.87	a	4 509	2 305	1 760	1 589	4 093	3 482	3 013	2 272
		b		3 549	2 633	2 338	4 791	4 012	3 549	2 673
1. 9.87	31. 8.88	a	4 680	2 393	1 827	1 649	4 249	3 614	3 127	2 358
		b		3 684	2 733	2 427	4 973	4 164	3 684	2 775
1. 9.88		a	4 848	2 479	1 893	1 708	4 402	3 744	3 240	2 443
		b		3 817	2 831	2 514	5 152	4 314	3 817	2 875
1. 9.89		a	4 945	2 529	1 931	1 742	4 490	3 819	3 305	2 492
		b		3 893	2 888	2 564	5 255	4 400	3 893	2 933
1. 9.90		a	5 044	2 580	1 970	1 777	4 580	3 895	3 371	2 542
		b		3 971	2 946	2 615	5 360	4 488	3 971	2 992
1. 1.91	31. 8.91	a	5 145	2 632	2 009	1 813	4 672	3 973	3 438	2 593
		b		4 050	3 005	2 667	5 467	4 578	4 050	3 052
1.10.91	31. 8.92 ¹⁾	a	5 490	2 808	2 144	1 934	4 985	4 239	3 668	2 767
		b		4 321	3 206	2 846	5 833	4 885	4 321	3 256
1. 9.92	30. 9.93	a	5 743	2 937	2 243	2 023	5 214	4 434	3 837	2 894
		b		4 520	3 353	2 977	6 101	5 110	4 520	3 406

1) Für September erhöht sich das Bruttogehalt um pauschal 10 %.

265 Papier- und Pappeverarbeitung
265 1 Gehaltstarifvertrag für die Papier, Pappe und Kunststoff verarbeitende Industrie in Nordrhein
DM

Datum des Inkraft- tretens	erst- malig kündbar zum:	a b	Monatsbeträge für Angestellte							
			in Gehaltsgruppe							
			Kaufmännische und technische Angestellte ¹⁾					Meister		
			G 6 ²⁾ Schwierige, umfangreiche Tätigkeiten, mit eigener Entscheidungs- befugnis	G 4 Tätigkeiten in einem erweiterten Aufgabengebiet mit Verant- wortung	G 3 Abgeschlossene Berufsausbildung, selbständige Tätigkeiten in einem begrenzten Aufgabengebiet nach allgemeiner Anweisung	G 2 Tätigkeiten, die Kenntnisse und Fertig- keiten erfordern	G 1 Ohne Berufs- ausbildung, mechanische und schematische Tätigkeiten	M 3 Aufsichtstätig- keit mit eigener Ent- scheidungsbe- fugnis usw.	M 2 Fachliche Verantwortung für den Ablauf der Produktion usw.	M 1 Ohne Berufs- aus- bildung, verantwortliche Aufsichts- tätigkeit
1. 2.82	31. 1.83	a	2 434	2 009	1 489	1 224	1 019	2 853	2 441	2 002
		b	3 180	2 669	2 199	1 850	1 663	-	-	-
1. 2.83	31. 1.84	a	2 512	2 073	1 537	1 263	1 052	2 944	2 519	2 066
		b	3 282	2 754	2 269	1 909	1 716			
1. 2.84	31. 1.85	a	2 597	2 143	1 589	1 306	1 088	3 044	2 605	2 136
		b	3 394	2 848	2 346	1 974	1 774			
1. 2.85	31. 1.86	a	2 694	2 223	1 649	1 355	1 129	3 158	2 703	2 216
		b	3 521	2 955	2 434	2 048	1 841			
1. 2.86	30. 9.86	a	2 788	2 301	1 707	1 402	1 169	3 269	2 798	2 269
		b	3 644	3 058	2 519	2 120	1 905			
1.10.86		a	3 644	2 301	1 754	1 578	1 332	3 269	2 798	2 294
		b		3 058	2 519	2 120	1 905			
1. 2.87	31. 1.88	a	3 753	2 370	1 807	1 625	1 372	3 367	2 882	2 363
		b		3 150	2 595	2 184	1 962			
1. 2.88	31. 1.89	a	3 884	2 453	1 870	1 682	1 420	3 485	2 983	2 446
		b		3 260	2 686	2 260	2 031			
1. 2.89		a	4 020	2 539	1 935	1 741	1 470	3 607	3 087	2 532
		b		3 374	2 780	2 339	2 102			
1. 2.90	31. 1.91	a	4 161	2 628	2 003	1 802	1 521	3 733	3 195	2 620
		b		3 492	2 877	2 421	2 176			
1. 2.91	31. 1.92	a	4 452	2 812	2 143	1 928	1 627	3 994	3 419	2 803
		b		3 736	3 078	2 590	2 328			
1. 2.92	31. 1.93	a	4 710	2 975	2 519	2 209	1 887	4 226	3 617	2 966
		b		3 953	3 257	2 740	2 463			

1) Ab 1.10.1986 Änderung der Tätigkeitsjahre bzw. Lebensjahre.

2) Ab 1.10.1986 Gruppe G 6 früher K T 5.

265 Papier- und Pappeverarbeitung
265 2 Gehaltsabkommen für die Papier, Pappe und Kunststoff verarbeitende Industrie in Westfalen
 (Reg.Bez. Arnsberg, Detmold und Münster)
 DM

Datum des Inkraft- tretens	erst- malig kündbar zum:	a b	Monatsbeträge für Angestellte				
			in Gehaltsgruppe ¹⁾				
			Kaufmännische und technische Angestellte				
			G 6 ²⁾	G 4	G 3	G 2	G 1
			Schwierige, umfangreiche Tätigkeiten mit eigener Entscheidungsbefugnis	Tätigkeiten in einem erweiterten Aufgabengebiet mit Verantwortung	Abgeschlossene Berufsausbildung, selbständige Tätigkeiten in einem begrenzten Aufgabengebiet nach allgemeiner Anweisung	Tätigkeiten, die Kenntnisse und Fertigkeiten erfordern	Ohne Berufsausbildung, mechanische und schematische Tätigkeiten
1. 2.83	31. 1.84	a	2 726	2 304	1 580	1 325	1 175
		b	3 415	2 928	2 402	1 994	1 833
1. 2.84	31. 1.85	a	2 819	2 382	1 734	1 370	1 215
		b	3 531	3 028	2 484	2 062	1 895
1. 2.85	31. 1.86	a	2 925	2 471	1 695	1 421	1 261
		b	3 663	3 142	2 577	2 139	1 966
1. 2.86	30. 6.86	a	3 027	2 557	1 754	1 471	1 305
		b	3 791	3 252	2 667	2 214	2 035
1. 7.86		a	3 791	2 557	1 754	1 588	1 455
		b		3 252	2 667	2 214	2 035
1. 2.87	31. 1.88	a	3 905	2 634	1 807	1 636	1 499
		b		3 350	2 747	2 280	2 096
1. 2.88	31. 1.89	a	4 042	2 726	1 870	1 693	1 551
		b		3 467	2 843	2 360	2 169
1. 2.89		a	4 183	2 821	1 935	1 752	1 605
		b		3 588	2 943	2 443	2 245
1. 2.90	31. 1.91	a	4 329	2 920	2 003	1 813	1 661
		b		3 714	3 046	2 529	2 324
1. 2.91	31. 1.92	a	4 632	3 124	2 143	1 940	1 777
		b		3 974	3 259	2 706	2 487
1. 2.92	31. 1.93	a	5 006	3 305	2 519	2 282	2 102
		b		4 204	3 448	2 863	2 631

1) Vor dem 1.7.1986 waren die Gehaltsgruppen unterteilt in kaufmännische und technische Angestellte G 6 alt T 4, G 4 alt T 3, G 3 alt T 2, G 2 alt T 1.

2) Ab 1.7.1986 Gruppe G 6 früher K T 5.

265 3 Gehaltstarifvertrag für die Papier, Pappe und Kunststoff verarbeitende Industrie in Baden-Württemberg (ohne Südbaden)
 DM

Datum des Inkraft- tretens	erst- malig kündbar zum:	a b	Monatsbeträge für Angestellte											
			in Gehaltsgruppe											
			Kaufmännische Angestellte					Technische Angestellte					Meister	
			K 5	K 4	K 3	K 2	K 1	T 5	T 4	T 3	T 2	T 1	M 4	M 1
			Schwieriger Aufgabenbereich mit Dispositionsbefugnis usw.	Selbständige und verantwortliche Tätigkeiten, umfangreiche Berufserfahrungen usw.	Selbständige Tätigkeiten im Rahmen allgemeiner Anweisungen	Abgeschlossene Berufsausbildung usw., Tätigkeiten nach eingehender Anweisung	Ohne Berufsausbildung, einfache Tätigkeiten nach Einweisung	Schwieriger Aufgabenbereich mit Dispositionsbefugnis usw.	Weitgehend selbständige und verantwortliche Tätigkeiten, umfangreiche Berufserfahrungen usw.	Selbständige Tätigkeiten auf Grund gegebener Unterlagen und Anweisungen usw.	Abgeschlossene Berufsausbildung usw., einfache technische Tätigkeiten	Ohne Berufsausbildung, einfache technische Tätigkeiten	Meister in einer besonders wichtigen Abteilung usw. (Obermeister)	Meister in einem wichtigen Aufgabengebiet
1. 2.81	31. 1.82	a	3 453	2 877	1 859	1 321	1 224	3 754	3 130	2 186	1 412	1 310	3 130	2 742
		b			2 341	1 823	1 539			2 742	2 050	1 725		1 983
1. 2.82	31. 1.83	a	3 598	2 998	1 937	1 376	1 275	3 912	3 261	2 278	1 471	1 365	3 261	2 857
		b			2 439	1 900	1 604			2 857	2 136	1 797		2 066
1. 2.83	31. 1.84	a	3 713	3 094	1 999	1 420	1 316	4 037	3 365	2 351	1 518	1 409	3 365	2 948
		b			2 517	1 961	1 655			2 948	2 204	1 855		2 132
1. 2.84	31. 1.85	a	3 839	3 199	2 067	1 468	1 361	4 174	3 479	2 431	1 570	1 457	3 479	3 048
		b			2 603	2 028	1 711			3 048	2 279	1 918		2 204
1. 2.85	31. 1.86	a	3 983	3 319	2 145	1 523	1 412	4 331	3 609	2 522	1 629	1 512	3 609	3 162
		b			2 701	2 104	1 775			3 162	2 364	1 990		2 287
1. 2.86		a	4 122	3 435	2 220	1 576	1 461	4 483	3 735	2 610	1 686	1 565	3 735	3 273
		b			2 796	2 178	1 837			3 273	2 447	2 060		2 367
1. 2.87	31. 1.88	a	4 246	3 538	2 287	1 623	1 505	4 617	3 847	2 688	1 737	1 612	3 847	3 371
		b			2 880	2 243	1 892			3 371	2 520	2 122		2 438
1. 2.88	31. 1.89	a	4 395	3 662	2 367	1 680	1 558	4 779	3 982	2 782	1 798	1 668	3 982	3 489
		b			2 981	2 322	1 958			3 489	2 608	2 196		2 523
1. 2.89		a	4 549	3 790	2 450	1 739	1 613	4 946	4 121	2 879	1 861	1 726	4 121	3 611
		b			3 085	2 403	2 027			3 611	2 699	2 273		2 611
1. 2.90	31. 1.91	a	4 708	3 923	2 536	1 800	1 669	5 119	4 265	2 980	1 926	1 786	4 265	3 737
		b			3 193	2 487	2 098			3 737	2 793	2 353		2 702
1. 2.91	31. 1.92	a	5 038	4 198	2 714	1 926	1 786	5 477	4 564	3 189	2 061	1 911	4 564	3 999
		b			3 417	2 661	2 245			3 999	2 989	2 518		2 891
1. 2.92	31. 1.93	a	5 330	4 441	2 871	2 038	1 890	5 795	4 829	3 374	2 181	2 022	4 829	4 231
		b			3 615	2 815	2 375			4 231	3 162	2 664		3 059

265 Papier- und Pappeverarbeitung

265 4 Gehaltstarifvertrag für die Papier, Pappe und Kunststoff verarbeitende Industrie in Bayern

DM

Datum des Inkraft- tretens	erst- malig kündbar zum:	a b	Monatsbeträge für Angestellte					
			in Gehaltsgruppe					
			G 6 Schwierige Tätig- keiten in einem umfassenden Auf- gabengebiet mit Führungsaufgaben (Leiter der Verkaufs- abteilung usw.)	G 5 Tätigkeiten, die Spezialkenntnisse erfordern, erwei- terter Verantwor- tungsbereich (Bilanz- buchhalter usw.)	G 4 Tätigkeiten mit besonderen Fachkenntnissen und mehrfähriger Berufs- erfahrung (Techniker usw.)	G 3 Zusätzliche Kennt- nisse, die nach Anweisung selbständig ausgeführt werden (Buchhalter usw.)	G 2 Abgeschlossene Berufsausbildung (einfache Arbeiten an Konten)	G 1 Ohne abgeschlossene Ausbildung, einfache Tätigkeiten (Kartei führen usw.)
1. 2.81	31. 1.82	a	2 447	2 157	1 750	1 440	1 116	999
		b	3 023	2 584	2 209	1 964	1 757	1 436
1. 2.82	31. 1.83	a	2 550	2 248	1 824	1 500	1 163	1 041
		b	3 150	2 693	2 302	2 046	1 831	1 496
1. 2.83	31. 1.84	a	2 632	2 320	1 882	1 548	1 200	1 074
		b	3 251	2 779	2 376	2 111	1 890	1 544
1. 2.84	31. 1.85	a	2 721	2 399	1 946	1 601	1 241	1 111
		b	3 362	2 873	2 457	2 183	1 954	1 596
1. 2.85	31. 1.86	a	2 823	2 489	2 019	1 661	1 288	1 153
		b	3 488	2 981	2 549	2 265	2 027	1 656
1. 2.86		a	2 922	2 576	2 090	1 719	1 333	1 193
		b	3 610	3 085	2 638	2 344	2 098	1 714
1. 2.87	31. 1.88	a	3 010	2 653	2 153	1 771	1 373	1 229
		b	3 718	3 178	2 717	2 414	2 161	1 765
1. 2.88	31. 1.89	a	3 115	2 746	2 228	1 833	1 421	1 272
		b	3 848	3 289	2 812	2 498	2 237	1 827
1. 2.89		a	3 224	2 842	2 306	1 897	1 471	1 317
		b	3 983	3 404	2 910	2 585	2 315	1 891
1. 2.90		a	3 337	2 941	2 387	1 963	1 522	1 363
		b	4 122	3 523	3 012	2 675	2 396	1 957
1.11.90	31. 1.91	a	3 585	3 136	2 534	2 080	1 750	1 500
		b	4 122	3 800	3 300	2 780	2 450	2 050
1.12.91	31. 1.92	a	3 874	3 406	2 752	2 248	1 892	1 621
		b	4 454	4 127	3 585	3 005	2 648	2 216
1. 2.92	31. 1.93	a	4 099	3 604	2 912	2 378	2 002	1 715
		b	4 712	4 366	3 793	3 179	2 802	2 345

268 Druckerei, Vervielfältigung

268 1 Gehaltstarifvertrag für die Druckindustrie in Hamburg und Schleswig-Holstein

DM

Datum des Inkraft- tretens	erst- malig kündbar zum:	a b	Monatsbeträge für Angestellte				
			in Gehaltsgruppe				
			7 Tätigkeiten mit Ent- scheidungs- befugnis innerhalb eines großen Verant- wortungs- bereiches	4 Tätigkeiten nach allge- meinen An- weisungen und zu- sätzlichen Fach- kenntnissen (qualifi- zierte Sach- bearbeiter usw.)	3 Abge- schlossene Berufsausbildung oder dreijährige Berufser- fahrung (Bürokauf- mann, Buch- halter usw.)	2 Ohne Berufsausbildung, mit Vor- kenntnissen und Ein- arbeitung (Büroge- hilfin, Data- typistin usw.)	1 Ohne Berufsausbildung, einfache Tätigkeiten (Bürotele- fonisten, Kartei- arbeiten usw.)
1. 4.81	31. 3.82	a	4 060	2 213	1 604	1 392	1 300
		b		2 603	2 291	1 988	1 857
1. 4.82	31. 3.83	a	4 231	2 305	1 671	1 450	1 419
		b		2 712	2 387	2 071	1 935
1. 4.83	31. 3.84	a	4 366	2 379	1 724	1 496	1 465
		b		2 799	2 463	2 137	1 997
1. 7.84	31. 3.85	a	4 510	2 457	1 781	1 546	1 513
		b		2 891	2 544	2 208	2 063
1. 4.85	31. 3.86	a	4 600	2 506	1 817	1 577	1 543
		b		2 949	2 595	2 252	2 104
1. 4.86	31. 3.87	a	4 807	2 620	1 899	1 647	1 612
		b		3 082	2 712	2 353	2 199
1. 4.87		a	4 985	2 717	1 968	1 708	1 672
		b		3 196	2 812	2 440	2 280
1. 4.88		a	5 085	2 771	2 008	1 742	1 706
		b		3 260	2 868	2 489	2 326
1. 4.89	31. 3.90	a	5 212	2 841	2 058	1 786	1 749
		b		3 342	2 940	2 551	2 384
1. 4.90		a	5 566	3 034	2 198	1 907	1 867
		b		3 569	3 140	2 724	2 546
1. 4.91	31. 3.92	a	5 956	3 246	2 352	2 041	1 998
		b		3 819	3 360	2 915	2 724
1. 4.92	31. 3.93	a	6 301	3 434	2 488	2 159	2 114
		b		4 041	3 555	3 084	2 882

268 Druckerei, Vervielfältigung
268 2 Gehaltstarifvertrag für die Druckindustrie in Nordrhein-Westfalen
DM

Datum des Inkrafttretens	erstmalig kündbar zum:	a b	Monatsbeträge für Angestellte						
			in Gehaltsgruppe						
			9	8	7	6	5	2	1
			Sachliche und personelle Dispositions-befugnis	Weisungs- und Aufsichts-befugnis in einem festge- legten Bereich	Arbeiten nach allgemeinen Richtlinien in einem zugewiesenen Teilbereich	Berufser- fahrung mit umfang- reichen Fach- kenntnissen	Längere Berufser- fahrung mit Fach- kenntnissen	Aufgaben- bezogene Be- rufsaus- bildung, Kenntnisse und Fertigkeiten	Überwiegend schematische oder mecha- nische Tä- tigkeiten ohne Berufs- ausbildung
1. 4.79	31. 3.80	a	3 621	2 926	2 800	2 239	2 080	1 306	1 214
		b	-	3 253	3 104	2 800	2 597	1 797	1 686
1. 4.80	31. 3.81	a	3 867	3 125	2 990	2 391	2 221	1 402	1 316
		b	-	3 474	3 315	2 990	2 774	1 929	1 810
1. 4.81	31. 3.82	a	4 060	3 281	3 140	2 511	2 332	1 472	1 382
		b	-	3 648	3 481	3 140	2 913	2 025	1 901
1. 4.82	31. 3.83	a	4 231	3 419	3 272	2 616	2 430	1 534	1 440
		b	-	3 801	3 627	3 272	3 035	2 110	1 981
1. 4.83	31. 3.84	a	4 366	3 528	3 377	2 700	2 508	1 583	1 486
		b	-	3 923	3 743	3 377	3 132	2 178	2 044
1. 7.84		a	4 510	3 644	3 488	2 789	2 591	1 635	1 535
		b	-	4 052	3 867	3 488	3 235	2 250	2 111
1. 4.85	31. 3.86	a	4 600	3 717	3 558	2 845	2 643	1 668	1 566
		b	-	4 133	3 944	3 558	3 300	2 295	2 153
1. 4.86	31. 3.87	a	4 807	3 884	3 718	2 973	2 762	1 743	1 636
		b	-	4 319	4 121	3 718	3 449	2 398	2 250
1. 4.87		a	4 985	4 028	3 856	3 083	2 864	1 807	1 697
		b	-	4 479	4 273	3 856	3 577	2 487	2 333
1. 4.88		a	5 085	4 109	3 933	3 145	2 921	1 843	1 731
		b	-	4 569	4 358	3 933	3 649	2 537	2 380
1. 4.89	31. 3.90	a	5 212	4 212	4 031	3 224	2 994	1 889	1 774
		b	-	4 683	4 467	4 031	3 740	2 600	2 440
1. 4.90	31. 3.91	a	5 566	4 498	4 305	3 443	3 198	2 017	1 895
		b	-	5 001	4 771	4 305	3 994	2 777	2 606
1. 4.91	31. 3.92	a	5 956	5 813	4 606	3 684	3 422	2 158	2 028
		b	-	5 351	5 105	4 606	4 274	2 971	2 788
1. 4.92	31. 3.93	a	6 301	5 092	4 873	3 898	3 620	2 283	2 146
		b	-	5 661	5 401	4 873	4 522	3 143	2 950

268 3 Gehaltstarifvertrag für das Druckgewerbe in Hessen
DM

Datum des Inkrafttretens	erstmalig kündbar zum:	a b	Monatsbeträge für Angestellte						
			in Gehaltsgruppe						
			Kaufmännische Angestellte				Technische Angestellte		
			K 5	K 4	K 2	K 1	T 3	T 2	T 1
			Selbständige Tätigkeit mit umfangreichen Spezial- kenntnissen	Selbständige Erledigung schwieriger Ar- beiten auf allgemeine Anweisung	Abgeschlossene Berufsaus- bildung, schematische und mechanische Tätigkeiten	Vorwiegend mechanische Tätigkeiten ohne abge- schlossene Be- rufsausbildung	Oberfaktoren usw.	Eigenverant- wortliche Tätigkeiten	Einfache Tätigkeiten
1. 4.78	31. 3.79	a	3 030	2 374	1 323	969	3 290	2 633	2 006
		b	-	2 725	1 758	1 544	3 645	2 915	2 450
1. 4.79	31. 3.80	a	3 166	2 481	1 383	1 022	3 438	2 751	2 096
		b	-	2 848	1 837	1 629	3 809	3 046	2 560
1. 4.80	31. 3.81	a	3 381	2 650	1 477	1 274	3 672	2 938	2 239
		b	-	3 042	1 962	1 764	4 068	3 253	2 734
1. 4.81	31. 3.82	a	3 550	2 783	1 551	1 338	3 856	3 085	2 351
		b	-	3 194	2 060	1 852	4 271	3 416	2 871
1. 4.82	31. 3.83	a	3 699	2 900	1 616	1 394	4 018	3 215	2 450
		b	-	3 328	2 147	1 930	4 450	3 559	2 992
1. 4.83	31. 3.84	a	3 817	2 993	1 668	1 439	4 147	3 318	2 528
		b	-	3 434	2 216	1 992	4 592	3 673	3 088
1. 7.84		a	3 943	3 092	1 723	1 486	4 284	3 427	2 611
		b	-	3 547	2 289	2 058	4 744	3 794	3 190
1. 4.85	31. 3.86	a	4 022	3 154	1 757	1 516	4 370	3 496	2 663
		b	-	3 618	2 335	2 099	4 839	3 870	3 254
1. 4.86	31. 3.87	a	4 203	3 296	2 003	1 789	4 567	3 653	2 783
		b	-	3 781	2 498	2 395	5 057	4 044	3 400
1. 4.87		a	4 359	3 418	2 077	1 855	4 736	3 788	2 886
		b	-	3 921	2 651	2 484	5 244	4 194	3 526
1. 4.88		a	4 446	3 486	2 119	1 892	4 831	3 864	2 944
		b	-	3 999	2 704	2 534	5 349	4 278	3 597
1. 4.89	31. 3.90	a	4 557	3 573	2 172	1 939	4 952	3 961	3 018
		b	-	4 099	2 772	2 597	5 483	4 385	3 687
1. 4.90	31. 3.91	a	4 867	3 816	2 320	2 071	5 289	4 230	3 223
		b	-	4 378	2 961	2 774	5 856	4 683	3 938
1. 4.91	31. 3.92	a	5 208	4 083	2 482	2 216	5 659	4 526	3 449
		b	-	4 684	3 176	2 968	6 266	5 011	4 214
1. 4.92	31. 3.93	a	5 510	4 320	2 626	2 345	5 813	4 789	3 649
		b	-	4 956	3 360	3 140	6 629	5 302	4 458

268 Druckerei, Vervielfältigung

268 4 Gehaltstarifvertrag für die Druckindustrie in Baden-Württemberg (ohne Südbaden)

DM

Datum des Inkrafttretens	erst-malig kündbar zum:	a b	Monatsbeträge für Angestellte					
			in Gehaltsgruppe					
			G 7	G 6	G 5	G 4	G 3	G 1
			Langjährige Erfahrung, Aufsichts-, Weisungs- und Dispositions-befugnis (Abteilungs-leiter, Bereichs-leiter)	Entsprechende Qualifikation, selbständige und verantwortliche Arbeiten nach allgemeinen Richtlinien, (Bilanzbuchhalter, Chef-programmierer)	Fachkenntnisse und Berufserfahrung, Eigenverantwortlichkeit, (Programmierer)	Abgeschlossene Berufsausbildung usw., selbständige Arbeiten, Genauigkeit usw. (Buchhalter)	Abgeschlossene Berufsausbildung, teilweise selbständige Arbeiten in einem begrenzten Aufgabenbereich (Operator)	Ohne abgeschlossene Berufsausbildung, einfache Arbeiten, keine besondere Einarbeitung (Bürobote)
1. 4.82	31. 3.83	a	3 647	3 272	2 526	2 256	1 729	1 419
		b	4 013	3 499	3 060	2 615	2 256	1 836
1. 4.83	31. 3.84	a	3 764	3 377	2 607	2 328	1 784	1 464
		b	4 141	3 611	3 158	2 729	2 328	1 895
1. 7.84	31. 3.85	a	3 888	3 488	2 693	2 405	1 843	1 512
		b	4 278	3 730	3 262	2 849	2 405	1 958
1. 4.85	31. 3.86	a	3 966	3 558	2 747	2 453	1 880	1 542
		b	4 364	3 805	3 327	2 943	2 453	1 997
1. 4.86	31. 3.87	a	4 144	3 718	2 871	2 563	1 965	1 611
		b	4 560	3 976	3 477	3 075	2 563	2 087
1. 4.87		a	4 297	3 856	2 977	2 658	2 038	1 671
		b	4 729	4 123	3 606	3 189	2 658	2 164
1. 4.88		a	4 383	3 933	3 037	2 711	2 079	1 704
		b	4 824	4 205	3 678	3 253	2 711	2 207
1. 4.89	31. 3.90	a	4 493	4 031	3 113	2 779	2 131	1 747
		b	4 945	4 310	3 770	3 334	2 779	2 262
1. 4.90	31. 3.91	a	4 799	4 305	3 325	2 968	2 276	1 866
		b	5 281	4 603	4 026	3 561	2 968	2 416
1. 4.91	31. 3.92	a	5 135	4 606	3 558	3 176	2 435	1 997
		b	5 651	4 925	4 308	3 810	3 176	2 585
1. 4.92	31. 3.93	a	5 433	4 873	3 764	3 360	2 576	2 113
		b	5 979	5 211	4 558	4 031	3 360	2 735

268 5 Gehaltstarifvertrag für die Druckindustrie und der Papier, Pappe und Kunststoffe verarbeitenden Industrie in Südbaden*)

DM

Datum des Inkraft- tretens	erst- malig kündbar zum:	a b	Monatsbeträge für Angestellte						
			in Gehaltsgruppe						
			G 7 Langjährige Erfahrung und vertiefte Kenntnisse, Aufsichts- und Weisungs- befugnis	G 6 Arbeiten nach allgemeinen Richtlinien, die selbstän- dige Ent- scheidungsbe- fugnis erfordern	G 5 Eigenverant- wortliche, einen be- grenzten Ver- antwortungs- bereich um- fassende Arbeiten	G 4 Selbständige Arbeiten, zusätzliche Kenntnisse	G 3 Arbeiten, die teilweise Selbständig- keit in einem begrenzten Aufgaben- bereich erfordern	G 2 Abgeschlossene Berufsaus- bildung oder anderweitig erworbene gleichwertige Kenntnisse	G 1 Ohne Berufs- ausbildung, einfache Arbeiten
1.10.85	31. 3.86	a	4 380	3 709	2 637	2 334	1 946	1 712	1 560
		b			3 306	2 951	2 457	2 266	1 998
1. 4.86	31. 3.87	a	4 577	3 876	2 756	2 470	2 054	1 789	1 630
		b			3 455	3 024	2 534	2 368	2 088
1. 4.87		a	4 746	4 019	2 858	2 561	2 130	1 855	1 690
		b			3 583	3 136	2 628	2 456	2 165
1. 4.88		a	4 841	4 099	2 915	2 612	2 173	1 892	1 724
		b			3 655	3 199	2 681	2 505	2 208
1. 4.89	31. 3.90	a	4 962	4 201	2 988	2 677	2 227	1 939	1 767
		b			3 746	3 279	2 748	2 568	2 263
1. 4.90	31. 3.91	a	5 299	4 487	3 191	2 859	2 378	2 071	1 887
		b			4 001	3 502	2 935	2 743	2 417
1. 4.91	31. 3.92	a	5 670	4 801	3 414	3 059	2 544	2 216	2 019
		b			4 281	3 747	3 140	2 935	2 586
1. 4.92	31. 3.93	a	5 999	5 079	3 612	3 236	2 692	2 345	2 136
		b			4 529	3 964	3 322	3 105	2 736

*) Hier nur Druckindustrie.

268 Druckerei, Vervielfältigung
268 6 Gehaltstarifvertrag für die Druckindustrie in Bayern
DM

Datum des Inkraft- tretens	erst- malig kündbar zum:	a b	Monatsbeträge für Angestellte				
			in Gehaltsgruppe				
			6 Abteilungs- leiter mit großer Verant- wortung und weitgehender Aufsichtsbe- fugnis in Großbetrieben	5 Qualifizierte Tätigkeiten schwieriger Art (Selbständige Korresponden- ten usw.)	3 Spezial- kenntnisse (Buchhalter usw.)	2 Abgeschlossene Berufsaus- bildung usw., Arbeiten nach allgemeiner Anweisung (Kontorist usw.)	1 Ohne abge- schlossene Berufsaus- bildung, schematische Registratur- und Ablege- arbeiten (Bürohilfe usw.)
1. 4.82	31. 3.83	a	3 829	3 066	2 256	1 707	1 438
		b	4 322	3 457	2 730	2 256	1 902
1. 4.83	31. 3.84	a	3 952	3 164	2 328	1 762	1 484
		b	4 460	3 568	2 817	2 328	1 963
1. 7.84		a	4 082	3 268	2 405	1 820	1 533
		b	4 607	3 686	2 910	2 405	2 028
1. 4.85	31. 3.86	a	4 164	3 333	2 453	1 856	1 564
		b	4 699	3 760	2 968	2 453	2 069
1. 4.86	31. 3.87	a	4 351	3 483	2 563	1 940	1 634
		b	4 910	3 929	3 102	2 563	2 162
1. 4.87		a	4 512	3 612	2 658	2 012	1 694
		b	5 092	4 074	3 217	2 658	2 242
1. 4.88		a	4 602	3 684	2 711	2 052	1 728
		b	5 194	4 155	3 281	2 711	2 287
1. 4.89	31. 3.90	a	4 717	3 776	2 779	2 103	1 771
		b	5 324	4 259	3 363	2 779	2 344
1. 4.90	31. 3.91	a	5 038	4 033	2 968	2 246	1 891
		b	5 686	4 549	3 592	2 968	2 503
1. 4.91	31. 3.92	a	5 391	4 315	3 176	2 403	2 023
		b	6 084	4 867	3 843	3 176	2 678
1. 4.92	31. 3.93	a	5 704	4 565	3 360	2 542	2 140
		b	6 437	5 149	4 066	3 360	2 833

270 Ledererzeugung
270 1 Gehaltstarifvertrag für die Ledererzeugende Industrie in Baden-Württemberg
DM

Datum des Inkraft- tretens	erst- malig Kündbar zum:	a b	Monatsbeträge für Angestellte										
			in Gehaltsgruppe ¹⁾										
			Kaufmännische Angestellte				Technische Angestellte				Meister		
K 4	K 3	K 2	K 1	T 4	T 3	T 2	T 1	M 4	M 2	M 1			
			Selbständige und verant- wortliche Tätigkeiten mit umfang- reichen Berufs- erfahrungen usw.	Selb- ständige Tätigkeiten im Rahmen allgemeiner Anweisungen	Abge- schlossene Berufsaus- bildung usw., Tä- tigkeiten nach ein- gehender Anweisung	Ohne Berufsaus- bildung, einfache Tätigkeiten nach ent- sprechender Einweisung	Weitgehend selbständige und verant- wortliche Arbeiten mit besonderen Fachkennt- nissen usw.	Selb- ständige Arbeiten auf Grund gegebener Unterlagen und An- weisungen	Abge- schlossene Berufsaus- bildung usw., ein- fache techn. Tätigkeiten	Ohne Berufsaus- bildung, einfache techn. Tätigkeiten	Meister einer besonders wichtigen Abteilung, Obermeister usw.	Meister mit fachlichen Kenntnissen und Er- fahrungen in einem begrenzten Aufgaben- gebiet	Meister mit einfachem Aufgaben- gebiet
1. 1.82		a	3 115	2 045	1 281	1 149	3 381	2 388	1 300	1 156	3 381	2 485	2 086
		b		2 555	1 966	1 609		2 973	2 197	1 793			
1. 1.83	31.12.83	a	3 221	2 115	1 325	1 188	3 496	2 469	1 344	1 195	3 496	2 569	2 157
		b		2 642	2 033	1 664		3 074	2 272	1 854			
1. 1.84	31.12.84	a	3 318	2 178	1 365	1 224	3 601	2 543	1 384	1 231	3 601	2 646	2 222
		b		2 721	2 094	1 714		3 166	2 340	1 910			
1. 1.85	31.12.85	a	3 424	2 248	1 409	1 263	3 716	2 624	1 428	1 270	3 716	2 731	2 293
		b		2 808	2 161	1 769		3 267	2 415	1 971			
1. 1.86	31.12.86	a	3 551	2 331	1 461	1 310	3 853	2 721	1 481	1 317	3 853	2 832	2 378
		b		2 912	2 241	1 834		3 388	2 504	2 044			
1. 1.87	31.12.87	a	3 681	2 416	1 514	1 358	3 994	2 820	1 535	1 365	3 994	2 935	2 465
		b		3 018	2 323	1 901		3 512	2 595	2 119			
1. 1.88		a	3 791	2 488	1 559	1 399	4 114	2 905	1 581	1 406	4 114	3 023	2 539
		b		3 109	2 393	1 958		3 617	2 673	2 183			
1. 1.89		a	3 867	2 538	1 590	1 427	4 196	2 963	1 613	1 434	4 196	3 083	2 590
		b		3 171	2 441	1 997		3 689	2 726	2 227			
1. 1.90	31.12.90	a	3 983	2 614	1 638	1 470	4 322	3 052	1 661	1 477	4 322	3 175	2 668
		b		3 266	2 514	2 057		3 800	2 808	2 294			
1. 1.91	31.12.91	a	4 222	2 771	1 736	1 558	4 581	3 235	1 761	1 566	4 581	3 366	2 828
		b		3 462	2 665	2 180		4 028	2 976	2 432			
1. 1.92	31.12.92	a	4 471	2 934	1 838	1 650	4 851	3 426	1 865	1 658	4 851	3 565	2 995
		b		3 666	2 822	2 309		4 266	3 152	2 575			

1) Die Gehaltsgruppen K 5 bzw. T 5 (verantwortliche kaufmännische bzw. technische Tätigkeiten mit Dispositionsbefugnissen usw.) unterliegen der freien Vereinbarung.

271 Lederverarbeitung (ohne Herstellung von Schuhen)
271 1 Gehaltstarifvertrag für die Lederwaren- und Kofferindustrie in Hessen
DM

Datum des Inkrafttretens	erst-malig kündbar zum:	a	Monatsbeträge für Angestellte							
			in Gehaltsgruppe							
			Kaufmännische Angestellte					Technische Angestellte und Meister		
			K 6 Verantwortliche Stellung mit Dispositionstätigkeit	K 4 Schwierige Arbeiten unter eigener Verantwortung nach allgemeiner Anweisung (Erste Buchhalter usw.)	K 3 Qualifizierte Tätigkeit und größere Verantwortung (Buchhalter usw.)	K 2 J Abgeschlossene Lehre, Gehilfen in den ersten 3 Gehilfenjahren	K 1 Mechanische oder schematische Tätigkeiten ohne Berufsausbildung	M 3 Obermeister	M 2 Erste Meister, Abteilungsmeister	M 1 Zweite Meister in großen Betrieben, Meister in kleineren Betrieben
1.11.80	31.10.81	a	3 320	2 104	1 608	1 155	1 052	3 291	2 799	2 332
		b		2 624	2 112	1 278	1 379			
1.11.81	31.10.82	a	3 469	2 199	1 680	1 207	1 099	3 439	2 925	2 437
		b		2 742	2 207	1 336	1 440			
1.11.82	31.10.83	a	3 590	2 276	1 739	1 249	1 137	3 559	3 027	2 522
		b		2 838	2 284	1 383	1 490			
1.11.83	31.12.84	a	3 705	2 349	1 795	1 289	1 173	3 673	3 124	2 603
		b		2 929	2 357	1 427	1 538			
1. 1.85	31.12.85	a	3 824	2 424	1 852	1 330	1 211	3 791	3 224	2 686
		b		3 023	2 432	1 473	1 587			
1. 1.86	31.12.86	a	3 958	2 509	1 917	1 377	1 253	3 924	3 337	2 780
		b		3 129	2 517	1 525	1 643			
1. 1.87	31.12.87	a	4 093	2 594	1 982	1 424	1 296	4 057	3 450	2 875
		b		3 235	2 603	1 577	1 699			
1. 1.88		a	4 195	2 659	2 032	1 460	1 328	4 158	3 536	2 947
		b		3 316	2 668	1 616	1 741			
1. 1.89		a	4 300	2 725	2 083	1 497	1 361	4 262	3 624	3 021
		b		3 399	2 735	1 656	1 785			
1. 1.90	31.12.90	a	4 386	2 780	2 125	1 527	1 388	4 347	3 696	3 081
		b		3 467	2 790	1 689	1 821			
1. 1.91	31.12.91	a	4 649	2 947	2 253	1 619	1 471	4 608	3 918	3 266
		b		3 675	2 957	1 790	1 930			
1. 1.92	31.12.92	a	4 924	3 121	2 386	1 715	1 558	4 881	4 150	3 459
		b		3 893	3 132	1 896	2 044			

272 Herstellung von Schuhen
272 1 Gehaltstarifvertrag für die Schuhindustrie in Rheinland-Pfalz und im Saarland
DM

Datum des Inkraft- tretens	erst- malig kündbar zum:	a	Monatsbeträge für Angestellte										
			in Gehaltsgruppe										
			Kaufmännische Angestellte				Technische Angestellte				Meister		
			K 5 Selb- ständige und verant- wortliche Tätigkeiten mit um- fassenden Spezial- kenntnissen usw. (Ein- und Verkauf mit Abschlußbe- rechtigung)	K 4 Selb- ständiges und schwie- riges Tä- tigkeits- gebiet mit langjähri- ger Berufs- erfahrung (EDV-Leiter und Pro- grammierer)	K 3 Abge- schlossene Berufsaus- bildung, Tä- tig- keiten, die langjährige Fachkennt- nisse erfordern (Führen von Sach- und Kontokor- rentkonten)	K 1 Ohne Be- rufsaus- bildung, me- chanische Tätigkeiten (Einfache Schreib- und Rechen- arbeiten)	T 5 Besonders schwierige und verant- wortliche Tätigkeiten mit um- fassenden Spezial- kenntnissen usw.	T 4 Selb- ständige, schwierige Tätig- keiten, Fachkennt- nisse	T 3 Abge- schlossene Berufsaus- bildung, An- gestellte, denen eine größere oder sehr wichtige Abteilung untersteht	T 1 Ange- stellte, die Tätig- keiten in technischen Büros, Werkstätten und in der betrieb- lichen Fer- tigung ausführen	M 4 Obermeister mit beson- derer Ver- antwortung, denen meh- rere Mei- ster unter- stellt sind und die eine große oder beson- ders wich- tige Abtei- lung leiten	M 3 Meister mit Anordnungs- und Auf- sichtsbe- fugnis und mit fach- licher Ver- antwortung für eine große Abteilung	M 1 ¹⁾ Meister mit Beauf- sichtungs- und An- weisungen- befugnis usw.
1. 1.82	31.12.82	a	2 534	1 778	1 354	814	2 670	1 943	1 470	814	2 921	2 480	1 728
		b	3 089	2 457	1 992	1 441	3 346	2 670	2 247	1 441	3 224	2 715	1 946
1. 1.83	31.12.83	a	2 623	1 841	1 402	843	2 764	2 011	1 522	843	3 024	2 567	1 789
		b	3 198	2 543	2 062	1 492	3 464	2 764	2 326	1 492	3 337	2 811	2 011
1. 1.84	31.12.84	a	2 705	1 898	1 446	869	2 850	2 074	1 569	869	3 118	2 647	1 845
		b	3 298	2 622	2 126	1 539	3 572	2 850	2 399	1 539	3 441	2 899	2 074
1. 1.85	31.12.85	a	2 792	1 959	1 492	897	2 941	2 140	1 619	897	3 218	2 732	1 904
		b	3 404	2 706	2 194	1 588	3 686	2 941	2 476	1 588	3 551	2 992	2 140
1. 1.86	31.12.86	a	2 890	2 028	1 544	928	3 044	2 215	1 676	928	3 331	2 828	1 971
		b	3 523	2 801	2 271	1 644	3 815	3 044	2 563	1 644	3 675	3 097	2 215
1. 1.87	31.12.87	a	2 985	2 095	1 595	959	3 144	2 288	1 731	959	3 441	2 921	2 036
		b	3 639	2 893	2 346	1 698	3 941	3 144	2 648	1 698	3 796	3 199	2 288
1. 1.88	31.12.88	a	3 057	2 145	1 633	982	3 219	2 343	1 773	982	3 524	2 991	-
		b	3 726	2 962	2 402	1 739	4 036	3 219	2 712	1 739	3 887	3 276	-
1. 1.89		a	3 149	2 209	1 682	1 011	3 316	2 413	1 826	1 011	3 630	3 081	-
		b	3 838	3 051	2 474	1 791	4 157	4 004	3 374	1 791	4 004	3 374	-
1. 1.90		a	3 212	2 253	1 716	1 031	3 382	2 461	1 863	1 031	3 703	3 143	-
		b	3 915	3 112	2 523	1 827	4 240	4 084	3 441	1 827	4 084	3 441	-
1. 1.91		a	3 289	2 307	1 757	1 056	3 463	2 520	1 908	1 056	3 792	3 218	-
		b	4 009	3 187	2 584	1 871	4 342	4 182	3 524	1 871	4 182	3 524	-
1. 7.91	31.12.91	a	3 355	2 353	1 792	1 077	3 532	2 570	1 946	1 077	3 868	3 282	-
		b	4 089	3 251	2 636	1 908	4 429	4 266	3 594	1 098	4 266	3 594	-
1. 1.92	31.12.92	a	3 556	2 494	1 902	1 187	3 744	2 724	2 063	1 187	4 100	3 479	-
		b	4 334	3 446	2 794	2 022	4 695	4 522	3 810	2 022	4 522	3 810	-

1) Entfällt ab 1.1.1988.

272 Herstellung von Schuhen
272 2 Gehaltstarifvertrag für die Schuhindustrie in Baden-Württemberg
DM

Datum des Inkraft- tretens	erst- malig kündbar zum:	a b	Monatsbeträge für Angestellte										
			in Gehaltsgruppe ¹⁾										
			Kaufmännische Angestellte				Technische Angestellte				Meister		
			K 4 Selbständige und verant- wortliche Tätigkeiten mit umfang- reichen Berufs- erfahrungen usw.	K 3 Selb- ständige Tätigkeiten im Rahmen allgemeiner An- weisungen	K 2 Abge- schlossene Berufs- ausbildung usw., Tätigkeiten nach eingehender Anweisung	K 1 Ohne Berufs- ausbildung, einfache Tätigkeiten nach ent- sprechender Einweisung	T 4 Weitgehend selbständige und verant- wortliche Arbeiten mit besonderen Fach- kenntnissen usw.	T 3 Selb- ständige Arbeiten auf Grund gegebener Unterlagen und An- weisungen	T 2 Abge- schlossene Berufs- ausbildung usw., einfache technische Tätigkeiten	T 1 Ohne Berufs- ausbildung, einfache technische Tätigkeiten	M 4 Meister einer besonders wichtigen Abteilung, Ober- meister usw.	M 2 Meister mit fachlichen Kenntnissen und Erfahrungen in einem begrenzten Aufgaben- gebiet	M 1 Meister mit einfachem Aufgaben- gebiet
1.11.81	31.10.82	a b	3 042 2 478	1 970 1 887	1 362 1 887	1 227 1 529	3 315 2 904	2 312 2 119	1 445 2 119	1 299 1 707	3 315 2 503	2 058	
1. 1.83	31.12.83	a b	3 148 2 565	2 039 1 953	1 410 1 953	1 270 1 583	3 431 3 006	2 393 3 006	1 496 2 193	1 344 1 767	3 431 2 591	2 130	
1. 1.84	31.12.84	a b	3 246 2 645	2 103 2 645	1 454 2 014	1 310 1 632	3 538 3 100	2 468 3 100	1 543 2 261	1 386 1 822	3 538 2 672	2 196	
1. 1.85	31.12.85	a b	3 350 2 730	2 170 2 730	1 501 2 078	1 352 1 684	3 651 3 199	2 547 3 199	1 592 2 333	1 430 1 880	3 651 2 758	2 266	
1. 1.86	31.12.86	a b	3 467 2 826	2 246 2 826	1 554 2 151	1 399 1 743	3 779 3 311	2 636 3 311	1 648 2 415	1 480 1 946	3 779 2 855	2 345	
1. 1.87	31.12.87	a b	3 581 2 919	2 320 2 919	1 605 2 222	1 446 1 801	3 904 3 420	2 723 3 420	1 702 2 495	1 529 2 010	3 904 2 949	2 422	
1. 1.88	31.12.88	a b	3 667 2 989	2 376 2 989	1 644 2 275	1 481 1 844	3 998 3 502	2 788 3 502	1 743 2 555	1 566 2 058	3 998 3 020	2 480	
1. 1.89		a b	3 777 3 079	2 447 3 079	1 693 2 343	1 525 1 899	4 118 3 607	2 872 3 607	1 795 2 632	1 613 2 120	4 118 3 111	2 554	
1. 1.90		a b	3 853 3 141	2 496 3 141	1 727 2 390	1 556 1 937	4 200 3 679	2 929 3 679	1 831 2 685	1 645 2 162	4 200 3 173	2 605	
1. 1.91		a b	3 946 3 216	2 556 3 216	1 768 2 447	1 593 1 984	4 301 3 767	2 999 3 767	1 875 2 749	1 684 2 214	4 301 3 249	2 668	
1. 7.91	31.12.91	a b	4 025 3 280	2 607 3 280	1 803 2 496	1 625 2 024	4 387 3 842	3 059 3 842	1 913 2 804	1 718 2 258	4 387 3 314	2 721	
1. 1.92	31.12.92	a b	4 267 3 477	2 763 3 477	1 913 2 646	1 735 2 145	4 650 4 073	3 243 4 073	2 028 2 972	1 828 2 393	4 650 3 513	2 884	

1) Die Gehaltsgruppen K 5 und T 5 (verantwortliche kaufmännische bzw. technische Tätigkeiten mit Dispositionsbefugnissen usw.) unterliegen der freien Vereinbarung.

272 3 Gehaltstarifvertrag für die Schuhindustrie in Bayern
DM

Datum des Inkraft- tretens	erst- malig kündbar zum:	a	Monatsbeträge für Angestellte						
			in Gehaltsgruppe						
			Kaufmännische Angestellte				Technische Angestellte		
			K 5 Selbständige und verantwortliche Tätigkeiten mit umfassenden Spezialkenntnissen usw. (Ein- und Verkauf mit Abschluß- berechtigung	K 4 Selbständiges und schwieriges Tätig- keitsgebiet mit mehrjähriger Berufserfahrung (EDV-Leiter und Programmierer)	K 3 Abgeschlossene Berufsausbildung, Tätigkeiten, die mehrjährige Fach- kenntnisse er- fordern (Führen von Sach- und Kon- tokorrent-Konten)	K 1 Ohne Berufsausbildung, mechanische Tätigkeiten (ein- fache Schreib- und Rechenarbeiten)	T 3 Schwierige Tätig- keiten im Bereich der Technik, mehrjährige Erfahrung, Selbst- ständigkeit und Eigenverantwortung	T 2 Abgeschlossene technische Berufsausbildung, Abteilungsmeister	T 1 Angestellte, die Tätigkeiten in technischen BÜros, Werkstätten und in der betrieb- lichen Fertigung ausführen
1.11.81	31.10.82	a	2 555	1 906	1 588	1 062	2 822	2 423	2 085
		b	2 864	2 370	2 047	1 312			
1. 1.83	31.12.83	a	2 645	1 973	1 644	1 099	2 922	2 509	2 159
		b	2 965	2 454	2 119	1 358			
1. 1.84	31.12.84	a	2 728	2 035	1 695	1 133	3 013	2 587	2 226
		b	3 058	2 531	2 185	1 400			
1. 1.85	31.12.85	a	2 815	2 100	1 749	1 169	3 109	2 670	2 297
		b	3 156	2 612	2 255	1 445			
1. 1.86	31.12.86	a	2 914	2 174	1 810	1 210	3 218	2 763	2 377
		b	3 266	2 703	2 334	1 496			
1. 1.87	31.12.87	a	3 010	2 246	1 870	1 250	3 324	2 854	2 455
		b	3 374	2 792	2 411	1 545			
1. 1.88	31.12.88	a	3 082	2 300	1 915	1 280	3 404	2 923	2 514
		b	3 455	2 859	2 469	1 582			
1. 1.89		a	3 174	2 369	1 972	1 318	3 506	3 011	2 589
		b	3 559	2 945	2 543	1 629			
1. 1.90		a	3 237	2 416	2 011	1 344	3 576	3 071	2 641
		b	3 630	3 004	2 594	1 662			
1. 1.91		a	3 315	2 474	2 059	1 376	3 662	3 145	2 704
		b	3 717	3 076	2 656	1 702			
1. 7.91	31.12.91	a	3 381	2 523	2 100	1 404	3 735	3 208	2 758
		b	3 791	3 138	2 709	1 736			
1. 1.92	31.12.92	a	3 584	2 674	2 226	1 504	3 959	3 400	2 923
		b	4 018	3 326	2 872	1 840			

275 Textilgewerbe

275 1 Gehaltstarifvertrag für die Textilindustrie in Niedersachsen (ohne Reg.-Bez. Osnabrück) und Bremen
DM

Datum des Inkraft- tretens	erst- malig kündbar zum:	a b	Monatsbeträge für Angestellte						
			in Gehaltsgruppe ¹⁾						
			7	6	5	4	3	2	1
			Verantwort- licher Auf- gabenbereich, Spezial- kenntnisse (Werbeleiter, Abteilungs- leiter usw.)	Schwierige und verantwortliche Tätigkeiten in einem größeren Bereich (Ober- meister, Chef- programmierer usw.)	Umfangreiche Kenntnisse, begrenzter Aufgabenbe- reich (Färbe- reimeister, Chef- programmierer usw.)	Tätigkeiten nach allge- meiner An- weisung (Sach- bearbeiter in Expedition, Meister in Betriebsab- teilungen usw.)	Mit gewissen Kenntnissen und Fertig- keiten (Hilfs- operator, Hilfsmeister usw.)	Begrenzte fachliche Kenntnisse (Registratur, Poststelle usw.)	Einfache Tätigkeiten nach An- weisung (Fotokopier- arbeiten usw.)
1. 6.83	30. 4.84	a	3 332	2 988	2 656	2 268	1 939	1 668	1 529
		b	3 933	3 571	3 208	2 847	2 485	2 122	1 760
1. 5.84	30. 4.85	a	3 442	3 087	2 744	2 343	2 003	1 723	1 579
		b	4 063	3 689	3 314	2 941	2 567	2 192	1 818
1. 5.85	30. 4.86	a	3 566	3 198	2 843	2 427	2 075	1 785	1 636
		b	4 209	3 822	3 433	3 047	2 659	2 271	1 883
1. 5.86	30. 4.87	a	3 723	3 339	2 968	2 534	2 166	1 864	1 708
		b	4 394	3 990	3 584	3 181	2 776	2 371	1 966
1. 5.87	30. 4.88	a	3 861	3 463	3 078	2 628	2 246	1 933	1 771
		b	4 557	4 138	3 717	3 299	2 879	2 459	2 039
1. 6.88		a	4 000	3 588	3 189	2 723	2 327	2 003	1 835
		b	4 721	4 287	3 851	3 418	2 983	2 548	2 112
1. 5.89		a	4 060	3 642	3 237	2 764	2 362	2 033	1 863
		b	4 792	4 351	3 909	3 469	3 028	2 586	2 144
1. 5.90	30. 4.91	a	4 141	3 715	3 302	2 819	2 409	2 074	1 900
		b	4 888	4 438	3 987	3 538	3 089	2 638	2 187
1. 5.91	30. 4.92	a	4 418	3 964	3 523	3 008	2 570	2 213	2 027
		b	5 215	4 735	4 254	3 775	3 296	2 815	2 334
1. 6.92 ²⁾		a	4 608	4 134	3 674	3 137	2 681	2 308	2 114
		b	5 439	4 939	4 437	3 937	3 438	2 936	2 434
1. 5.93	31. 3.94	a	4 792	4 299	3 821	3 262	2 788	2 400	2 199
		b	5 657	5 137	4 614	4 094	3 576	3 053	2 531

1) Anfangsgehalt.

2) Pauschale von DM 135 für Mai 1992.

275 2 Gehaltstarifvertrag für die Textilindustrie in den Reg.-Bez. Münster, Detmold, Arnsberg (ohne Schwelm) usw.
und dem Reg.-Bez. Osnabrück
DM

Datum des Inkraft- tretens	erst- malig kündbar zum:	a b	Monatsbeträge für Angestellte						
			in Gehaltsgruppe						
			Kaufmännische (K) und technische (T) Angestellte				Meister		
			K T 6	K T 4	K T 2	K T 1	M 4	M 2	M 1
			Gründliche Spezialkennt- nisse usw. mit Übersicht über die Zu- sammenhänge für einen großen und wichtigen Arbeitsbereich	Qualifizierte Tätigkeiten, Verantwortung für einen begrenzten Aufgabenbereich	Tätigkeiten mit regel- mäßig ein- gehender Einweisung	Einfache Tätigkeiten nach Einweisung	Leitung sämtlicher Betriebsab- teilungen	Selbständige aufsichts- führende Tä- tigkeit (Werkstatt- meister usw.)	Überwiegend unterstützende Tätigkeit eines Meisters oder eines entsprechenden techn. Angestellten
1. 6.83	30. 4.84	a	3 993	2 701	1 735	1 461	3 826	2 446	2 143
		b		2 986	2 257	1 993		2 743	2 300
1. 5.84	30. 4.85	a	4 125	2 790	1 792	1 509	3 952	2 527	2 214
		b		3 085	2 331	2 059		2 834	2 376
1. 5.85	30. 4.86	a	4 274	2 890	1 857	1 563	4 094	2 618	2 294
		b		3 196	2 415	2 133		2 936	2 462
1. 5.86	30. 4.87	a	4 454	3 011	1 935	1 629	4 266	2 728	2 390
		b		3 330	2 516	2 223		3 059	2 565
1. 5.87	30. 4.88	a	4 610	3 116	2 003	1 686	4 415	2 823	2 474
		b		3 447	2 604	2 301		3 166	2 655
1. 6.88		a	4 776	3 228	2 075	1 747	4 574	2 925	2 563
		b		3 571	2 698	2 384		3 280	2 751
1. 5.89		a	4 848	3 276	2 106	1 773	4 643	2 969	2 601
		b		3 625	2 738	2 420		3 329	2 792
1. 5.90	30. 4.91	a	4 945	3 342	2 148	1 808	4 736	3 028	2 653
		b		3 698	2 793	2 468		3 396	2 848
1. 5.91	30. 4.92	a	5 276	3 566	2 292	1 929	5 053	3 231	2 831
		b		3 946	2 980	2 633		3 624	3 039
1. 6.92	30. 4.93 ¹⁾	a	5 503	3 719	2 391	2 012	5 270	3 370	2 953
		b		4 116	3 108	2 746		3 780	3 170
1. 5.93		a	5 723	3 868	2 487	2 092	5 481	3 505	3 071
		b		4 281	3 232	2 856		3 931	3 297

1) Pauschale von DM 100 für Mai 1992.

275 Textilgewerbe

275 3 Gehaltstarifvertrag für die Textilindustrie im Landesteil Nordrhein des Landes Nordrhein-Westfalen
(Reg.-Bez. Düsseldorf und Köln sowie Stadt Schwelm ohne die Kreise Düren und Euskirchen)
DM

Datum des Inkraft- tretens	erst- malig kündbar zum:	a b	Monatsbeträge für Angestellte								
			in Gehaltsgruppe								
			Kaufmännische und technische Angestellte					Meister			
			G 7	G 6	G 5	G 3	G 1	M 4	M 3	M 2	M 1
			Allgemeine Verantwortung für einen großen Auf- gabenbereich, Anweisungs- befugnis, umfassende Fach- kenntnisse	Langjährige, umfangreiche Berufs- erfahrung, Verantwortung für einen größeren Auf- gaben- bereich usw.	Berufser- fahrung, Selb- ständigkeit und Verant- wortung für ein Arbeits- gebiet im Rahmen allgemeiner Richtlinien usw.	Abgeschlossene Berufsaus- bildung, berufliche Kenntnisse, Tätigkeiten mit Verant- wortung und teilweiser Selbständig- keit usw.	Mechanische oder schematische Tätigkeiten ohne Berufs- ausbildung	Meister über mehrere Abteilungen	Meister für eine Abteilung eines Betriebes	Meister in der Produktion mit Verantwortung für die Arbeits- ausführung	Meister mit Verantwortung (Hilfsmeister)
1. 5.84	30. 4.85	a	4 815	3 655	2 717	1 853	1 157	3 807	2 963	2 532	2 013
		b		4 075	3 395	2 604	1 724		3 226	2 856	2 224
1. 5.85	30. 4.86	a	4 984	3 783	2 813	1 910	1 198	3 941	3 067	2 621	2 084
		b		4 218	3 514	2 696	1 785		3 339	2 956	2 302
1. 5.86	30. 4.87	a	5 204	3 950	2 937	2 003	1 251	4 115	3 202	2 737	2 176
		b		4 404	3 669	2 815	1 864		3 486	3 087	2 404
1. 5.87	30. 4.88	a	5 397	4 097	3 046	2 078	1 298	4 268	3 321	2 839	2 257
		b		4 567	3 805	2 920	1 933		3 615	3 202	2 493
1. 5.88		a	5 592	4 245	3 156	2 153	1 345	4 422	3 441	2 942	2 339
		b		4 732	3 942	3 026	2 003		3 746	3 318	2 583
1. 5.89		a	5 660	4 296	3 194	2 179	1 362	4 476	3 483	2 978	2 368
		b		4 789	3 990	3 063	2 028		3 791	3 358	2 614
1. 5.90	30. 4.91	a	5 774	4 382	3 258	2 223	1 390	4 566	3 553	3 038	2 416
		b		4 885	4 070	3 125	2 069		3 867	3 426	2 667
1. 5.91	30. 4.92	a	6 161	4 676	3 477	2 372	1 484	4 872	3 792	3 242	2 578
		b		5 213	4 343	3 335	2 208		4 127	3 656	2 846
1. 5.92		a	6 426	4 878	3 627	2 474	1 548	5 082	3 956	3 382	2 689
		b		5 438	4 530	3 479	2 303		4 305	3 814	2 969
1. 5.93	31. 3.94	a	6 684	5 074	3 773	2 573	1 610	5 286	4 115	3 518	2 797
		b		5 656	4 712	3 619	2 396		4 478	3 967	3 088

275 4 Gehaltstarifvertrag für die Textilindustrie in Baden-Württemberg (ohne Südbaden) und dem bayerischen Kreis Lindau
DM

Datum des Inkraft- tretens	erst- malig kündbar zum:	a b	Monatsbeträge für Angestellte										
			in Gehaltsgruppe										
			Kaufmännische Angestellte				Technische Angestellte				Meister		
			G 6 Verant- wortliche kauf- männische Tätigkeiten mit Dispo- sitionsbe- fugnissen usw.	G 5 Selb- ständige und verant- wortliche Tätigkeiten mit umfang- reichen Berufs- erfahrungen	K 4 Erhöhte Fach- kenntnisse, selb- ständiges Arbeiten nach allgemeinen An- weisungen	G 1 Ohne Berufsaus- bildung, einfache Tätigkeiten nach Einweisung	G 6 Verant- wortliche technische Tätigkeiten mit Dispo- sitionsbe- fugnissen usw.	G 5 Weit- gehende selb- ständige und verant- wortliche technische Tätigkeiten usw.	T 4 - Z ¹⁾ Schwierige technische Tätigkeiten, selb- ständiges Arbeiten nach gegebenen An- weisungen usw.	G 1 Ohne Berufsaus- bildung, einfache technische Tätigkeiten	M 4 Meister in einer besonders wichtigen Abteilung, selb- ständige Ober- meister usw.	M 3 Meister mit wichtigem Aufgaben- gebiet	M 1 Meister mit einfachem Aufgaben- gebiet
1. 5.84	30. 4.85	a	3 994	3 377	2 255	1 479	3 994	3 377	2 572	1 479	3 700	3 253	2 396
		b	4 313	3 563	2 884	1 904	4 313	3 563	3 251	1 904			
1. 5.85	30. 4.86	a	4 138	3 499	2 336	1 532	4 138	3 499	2 665	1 532	3 833	3 370	2 482
		b	4 468	3 691	2 988	1 973	4 468	3 691	3 368	1 973			
1. 5.86	30. 4.87	a	4 320	3 653	2 439	1 599	4 320	3 653	2 782	1 599	4 002	3 518	2 591
		b	4 665	3 853	3 119	2 060	4 665	3 853	3 516	2 060			
1. 5.87		a	4 480	3 788	2 529	1 658	4 480	3 788	2 885	1 658	4 150	3 648	2 687
		b	4 838	3 996	3 234	2 136	4 838	3 996	3 646	2 136			
1. 5.88		a	4 641	3 924	2 620	1 718	4 641	3 924	2 989	1 718	4 299	3 779	2 784
		b	5 012	4 140	3 350	2 213	5 012	4 140	3 777	2 213			
1. 5.89		a	4 697	3 971	2 651	1 739	4 697	3 971	3 025	1 739	4 351	3 824	2 817
		b	5 072	4 190	3 390	2 240	5 072	4 190	3 822	2 240			
1. 5.90		a	4 791	4 050	2 704	1 774	4 791	4 050	3 086	1 774	4 438	3 900	2 873
		b	5 173	4 274	3 458	2 285	5 173	4 274	3 898	2 285			
1.11.90	30. 4.91 ²⁾	a	4 920	4 159	2 777	1 822	4 920	4 159	3 169	1 822	4 558	4 005	2 951
		b	5 313	4 389	3 551	2 347	5 313	4 389	4 003	2 347			
1. 5.91	30. 4.92	a	5 250	4 438	2 963	1 944	5 250	4 438	3 381	1 944	4 863	4 273	3 149
		b	5 669	4 683	3 789	2 504	5 669	4 683	4 271	2 504			
1. 5.92		a	5 465	4 620	3 084	2 024	5 465	4 620	3 520	2 024	5 062	4 448	3 278
		b	5 901	4 875	3 944	2 607	5 901	4 875	4 446	2 607			
1. 5.93	31. 3.94	a	5 693	4 813	3 213	2 108	5 693	4 813	3 667	2 108	5 273	4 633	3 415
		b	6 141	5 078	4 108	2 716	6 147	5 078	4 631	2 716			

1) Z = Zwischenstufe.

2) Pauschalbetrag von 440,- DM für die Zeit von Mai - Oktober 1990.

275 Textilgewerbe
275 5 Gehaltstarifvertrag für die Südbayerische Textilindustrie
DM

Datum des Inkraft- tretens	erst- malig kündbar zum:	a b	Monatsbeträge für Angestellte								
			in Gehaltsgruppe								
			Kaufmännische (K) und technische (T) Angestellte					Meister			
			K T IV ¹⁾ Selb- ständige Tätigkeiten mit Auf- sichts- und Leitungs- befugnissen	K T III Selb- ständige und verant- wortliche Tätigkeiten mit länge- rer Berufs- erfahrung usw.	K T II Tätigkeiten mit einer gewissen Selb- ständigkeit und Berufser- fahrung	K T I Abge- schlossene Berufsausbildung usw., einfache kaufm. oder technische Tätigkeiten	K Ohne Berufsausbildung, einfache Büro- arbeiten	M IV Obermeister	M III Saalmeister	M II Meister	M I Unter- meister
1. 6.83	30. 4.84	a	2 910	2 346	1 520	1 422	1 159	3 697	3 225	2 746	2 491
		b	4 139	3 106	2 510	1 989	1 511				
1. 5.84	30. 4.85	a	3 006	2 423	1 570	1 469	1 197	3 819	3 331	2 837	2 573
		b	4 276	3 208	2 593	2 055	1 561				
1. 5.85	30. 4.86	a	3 117	2 513	1 628	1 523	1 241	3 960	3 454	2 942	2 668
		b	4 434	3 327	2 689	2 131	1 619				
1. 5.86	30. 4.87	a	3 254	2 624	1 700	1 593	1 311	4 134	3 606	3 071	2 785
		b	4 629	3 473	2 807	2 225	1 690				
1. 5.87		a	3 374	2 721	1 763	1 652	1 360	4 287	3 739	3 185	2 888
		b	4 800	3 602	2 911	2 307	1 753				
1. 5.88		a	3 495	2 819	1 826	1 711	1 516	4 441	3 874	3 300	2 992
		b	4 973	3 732	3 016	2 390	1 816				
1. 5.89		a	3 537	2 853	1 848	1 732	1 534	4 494	3 920	3 340	3 028
		b	5 033	3 777	3 052	2 419	1 838				
1. 5.90	30. 4.91	a	3 608	2 910	1 885	1 767	1 565	4 584	3 998	3 407	3 089
		b	5 134	3 853	3 113	2 467	1 875				
1. 5.91	30. 4.92	a	3 850	3 105	2 011	1 855	1 670	4 891	4 266	3 635	3 296
		b	5 478	4 111	3 322	2 632	2 001				
1. 5.92		a	4 016	3 239	2 097	1 966	1 742	5 101	4 449	3 791	3 438
		b	5 714	4 288	3 465	2 745	2 087				
1. 5.93		a	4 177	3 369	2 181	2 045	1 812	5 305	4 627	3 943	3 576
		b	5 943	4 460	3 604	2 855	2 170				

1) Höherwertige Tätigkeiten (K T IV a) unterliegen der freien Vereinbarung.

276 Bekleidungsgewerbe
276 1 Gehaltstarifvertrag für die Bekleidungsindustrie im nordrheinischen Teil des Landes Nordrhein-Westfalen
DM

Datum des Inkraft- tretens	erst- malig kündbar zum:	a b	Monatsbeträge für Angestellte					
			in Gehaltsgruppe					
			Kaufmännische (K) und technische (T) Angestellte					
			6 KT Verantwortliche Tätigkeiten und gründliche Fach- kenntnisse (Leiter der Finanzbuch- haltung usw.)	5 KT Selbständige Tätigkeiten, erhöhte Fach- kenntnisse (Lohnbuchhalter usw.)	4 KT Tätigkeiten, die Fachkenntnisse und Erfahrung erfordern (Kostenrechner, Betriebsassistent usw.)	3 KT Tätigkeiten mit allgemeiner Aufsicht (Kontrolle des Wareneingangs, Bandleiter usw.)	2 KT Tätigkeiten, die in der Regel entsprechende Anweisung er- fordern, Berufs- ausbildung erfor- derlich (Karteiführung usw.)	1 KT Überwiegend schematische Tätigkeiten, keine Berufsausbildung erforder- lich (Post- abfertigung usw.)
1. 6.83		a b	3 354 3 774	2 794 3 003	2 375 2 655	1 886 2 306	1 258 1 815	1 119 1 537
1. 7.83	30. 4.84	a b	3 360 3 781	2 800 3 009	2 380 2 660	1 890 2 311	1 260 1 818	1 121 1 540
1. 5.84	30. 4.85	a b	3 471 3 906	2 892 3 108	2 459 2 748	1 952 2 387	1 302 1 878	1 158 1 591
1. 6.85	30. 4.86	a b	3 592 4 043	2 993 3 217	2 545 2 844	2 020 2 471	1 348 1 944	1 199 1 647
1. 5.86	30. 4.87	a b	3 754 4 225	3 128 3 362	2 660 2 972	2 111 2 582	1 409 2 031	1 253 1 721
1. 5.87	30. 4.88	a b	3 893 4 381	3 244 3 486	2 758 3 082	2 189 2 678	1 461 2 106	1 299 1 785
1. 5.88		a b	4 018 4 521	3 348 3 598	2 846 3 181	2 259 2 764	1 508 2 173	1 341 1 842
1. 7.88		a b	4 033 4 539	3 361 3 611	2 857 3 193	2 268 2 774	1 514 2 182	1 346 1 849
1. 5.89		a b	4 081 4 593	3 401 3 654	2 891 3 231	2 295 2 807	1 532 2 208	1 362 1 871
1. 5.90	30. 4.91	a b	4 163 4 685	3 469 3 727	2 949 3 296	2 341 2 863	1 563 2 252	1 389 1 908
1. 5.91	30. 4.92	a b	4 442 4 999	3 701 3 977	3 147 3 517	2 498 3 055	1 668 2 403	1 482 2 036
1. 5.92	30. 4.93	a b	4 637 5 219	3 864 4 152	3 285 3 672	2 608 3 189	1 741 2 509	1 547 2 126

276 Bekleidungsgewerbe

276 2 Gehaltstarifvertrag für die Bekleidungsindustrie in Westfalen (Reg.-Bez. Arnsberg, Detmold und Münster)
DM

Datum des Inkrafttretens	erstmalig kündbar zum:	a b	Monatsbeträge für Angestellte					
			in Gehaltsgruppe					
			6	5	4	3	2	1
			Leitung eines Betriebes mit mehreren Produktionsabteilungen usw.	Selbstständige und Tätigkeiten für ein größeres Aufgabengebiet Leitung der Ein- oder Verkaufsabteilung usw.	verantwortliche Tätigkeiten mit umfangreichen Erfahrungen oder Sachkunde Anfertigung von Modezeichnungen usw.	Tätigkeiten mit erhöhten Fachkenntnissen und Erfahrungen Tätigkeiten in der Kalkulation, in der Arbeitsvorbereitung usw.	Tätigkeiten, die eine entsprechende Ausbildung usw. voraussetzen Führen von Lohnlisten, Hilfstätigkeiten im Labor usw.	Einfache Tätigkeiten nach Anweisung Einfache Schreibarbeiten usw.
1. 6.83		a	4 535	3 639	2 518	1 769	1 481	1 216
		b		3 850	3 084	2 510	2 217	1 777
1. 7.83	30. 4.84	a	4 544	3 646	2 523	1 772	1 484	1 219
		b		3 858	3 090	2 515	2 221	1 780
1. 5.84	30. 4.85	a	4 694	3 766	2 606	1 830	1 533	1 259
		b		3 985	3 192	2 598	2 294	1 839
1. 6.85	30. 4.86	a	4 858	3 898	2 697	1 894	1 587	1 303
		b		4 124	3 304	2 689	2 374	1 903
1. 6.86	30. 4.87	a	5 077	4 073	2 818	1 979	1 658	1 362
		b		4 310	3 453	2 810	2 481	1 989
1. 5.87	30. 4.88	a	5 265	4 224	2 922	2 052	1 719	1 412
		b		4 469	3 581	2 914	2 573	2 063
1. 5.88		a	5 433	4 359	3 015	2 118	1 774	1 457
		b		4 612	3 696	3 007	2 655	2 129
1. 7.88		a	5 455	4 376	3 027	2 126	1 781	1 463
		b		4 630	3 710	3 019	2 666	2 137
1. 5.89		a	5 520	4 429	3 063	2 152	1 802	1 481
		b		4 686	3 755	3 055	2 698	2 163
1. 5.90	30. 4.91	a	5 630	4 518	3 124	2 195	1 838	1 511
		b		4 780	3 830	3 116	2 752	2 206
1. 5.91	30. 4.92	a	6 007	4 821	3 333	2 342	1 961	1 612
		b		5 100	4 087	3 325	2 936	2 354
1. 5.92	30. 4.93	a	6 271	5 033	3 480	2 445	2 047	1 683
		b		5 324	4 267	3 471	3 065	2 458

276 3 Gehaltstarifvertrag für die Bekleidungsindustrie in Baden-Württemberg sowie dem bayerischen Kreis Lindau
DM

Datum des Inkraft- tretens	erst- malig kündbar zum:	a b	Monatsbeträge für Angestellte										
			in Gehaltsgruppe ¹⁾										
			Kaufmännische Angestellte				Technische Angestellte				Meister		
			K 4 Selb- ständige und verantwort- liche Tätig- keiten mit umfang- reichen Berufs- erfahrungen	K 3 Erhöhte Fachkennt- nisse, selb- ständiges Arbeiten nach all- gemeinen An- weisungen	K 2 Abgeschlos- sene Berufs- ausbildung, Arbeiten nach eingehender Anweisung	K 1 Ohne Berufsausbildung, einfache Tätigkeiten nach Einweisung	T 4 Weit- gehende selb- ständige und verant- wortliche technische Tätigkeiten usw.	T 3 Schwierige technische Tätigkeiten, selb- ständiges Arbeiten nach gegebenen Anweisungen usw.	T 2 Abgeschlos- sene Berufs- ausbildung, einfache technische Tätigkeiten	T 1 Ohne Berufsausbildung, einfache technische Tätigkeiten	M 5 Meister in einer besonders wichtigen Abteilung, selb- ständige Ober- meister usw.	M 4 Meister mit wichtigem Aufgaben- gebiet	M 2 Meister mit einfachem Aufgaben- gebiet
1. 7.83	30. 4.84	a	3 285	2 152	1 552	1 404	3 559	2 506	1 616	1 477	3 559	3 129	2 291
		b		2 699	2 076	1 709		3 130	2 319	1 873			
1. 5.84	30. 4.85	a	3 393	2 223	1 603	1 450	3 676	2 589	1 669	1 526	3 676	3 232	2 367
		b		2 788	2 145	1 765		3 233	2 396	1 935			
1. 6.85	30. 4.86	a	3 512	2 301	1 659	1 501	3 805	2 680	1 727	1 579	3 805	3 345	2 450
		b		2 886	2 220	1 827		3 346	2 480	2 003			
1. 6.86	30. 4.87	a	3 670	2 405	1 734	1 569	3 976	2 801	1 805	1 650	3 976	3 496	2 560
		b		3 016	2 320	1 909		3 497	2 592	2 093			
1. 5.87	30. 4.88	a	3 806	2 494	1 798	1 627	4 123	2 905	1 872	1 711	4 123	3 625	2 655
		b		3 128	2 406	1 980		3 626	2 688	2 170			
1. 5.88		a	3 927	2 573	1 855	1 679	4 254	2 997	1 931	1 765	4 254	3 741	2 739
		b		3 228	2 482	2 043		3 742	2 774	2 239			
1. 7.88		a	3 943	2 584	1 863	1 686	4 271	3 010	1 939	1 773	4 271	3 756	2 751
		b		3 241	2 493	2 051		3 757	2 785	2 248			
1. 5.89		a	3 990	2 615	1 885	1 706	4 322	3 046	1 962	1 794	4 322	3 801	2 784
		b		3 280	2 523	2 076		3 802	2 818	2 275			
1. 5.90	30. 4.91	a	4 070	2 667	1 923	1 740	4 408	3 107	2 001	1 830	4 408	3 877	2 840
		b		3 346	2 573	2 118		3 878	2 874	2 321			
1. 5.91	30. 4.92	a	4 343	2 846	2 052	1 857	4 703	3 315	2 135	1 953	4 703	4 137	3 030
		b		3 570	2 754	2 260		4 138	3 067	2 477			
1. 5.92	30. 4.93	a	4 534	2 971	2 142	1 939	4 910	3 461	2 229	2 039	4 910	4 319	3 163
		b		3 727	2 866	2 359			3 202	2 586			

1) Die höherwertigen Gruppen K 5 und T 5 unterliegen der freien Vereinbarung.

276 Bekleidungsgewerbe

276 4 Gehaltstarifvertrag für die Bekleidungsindustrie in Bayern (ohne Reg.-Bez. Unterfranken)

DM

Datum des Inkrafttretens	erst-malig kündbar zum:	a b	Monatsbeträge für Angestellte						
			in Gehaltsgruppe						
			Kaufmännische Angestellte			T V	Technische Angestellte ¹⁾		
			D Arbeiten mit verantwortlichen Dispositionsbefugnissen (Abteilungsleiter, Einkäufer usw.)	C Selbständige Tätigkeiten (Leiter der Expedition usw.)	A Abgeschlossene Berufsausbildung usw., einfache oder mechanische Arbeiten (Kontoristen usw.)		T IV Selbständige Leitung einer Produktionsstätte od. Leiter der gesamten Zuschneiderei usw.	T III Gruppen- oder Bandleiter für größere Fertigungsgruppen usw.	T I Technische Anfangskräfte
1. 6.81	30. 4.82	a	2 360	2 208	1 400	3 152	2 874	2 623	1 815
		b	3 420	2 743	1 988				
1. 5.82	30. 4.83	a	2 452	2 294	1 455	3 275	2 986	2 725	1 886
		b	3 553	2 850	2 066				
1. 6.83		a	2 526	2 363	1 499	3 373	3 076	2 807	1 943
		b	3 660	2 936	2 128				
1. 7.83	30. 4.84	a	2 530	2 367	1 502	3 380	3 082	2 812	1 946
		b	3 667	2 941	2 132				
1. 5.84	30. 4.85	a	2 613	2 445	1 552	3 492	3 184	2 905	2 010
		b	3 788	3 038	2 202				
1. 6.85	30. 4.86	a	2 704	2 531	1 606	3 614	3 295	3 007	2 080
		b	3 921	3 144	2 279				
1. 6.86	30. 4.87	a	2 826	2 645	1 678	3 777	3 443	3 142	2 174
		b	4 097	3 285	2 382				
1. 5.87	30. 4.88	a	2 931	2 743	1 740	3 917	3 570	3 258	2 254
		b	4 249	3 407	2 470				
1. 5.88		a	3 025	2 831	1 796	4 042	3 684	3 362	2 326
		b	4 385	3 516	2 549				
1. 7.88		a	3 037	2 842	1 803	4 058	3 699	3 375	2 335
		b	4 402	3 530	2 559				
1. 5.89		a	3 073	2 876	1 825	4 107	3 743	3 416	2 363
		b	4 455	3 572	2 590				
1. 5.90	30. 4.91	a	3 134	2 934	1 862	4 189	3 818	3 484	2 410
		b	4 544	3 643	2 642				
1. 5.91	30. 4.92	a	3 344	3 131	1 987	4 470	4 074	3 717	2 571
		b	4 848	3 887	2 819				
1. 5.92	30. 4.93	a	3 491	3 269	2 074	4 667	4 253	3 881	2 684
		b	5 061	4 058	2 943				

1) Hier: Herren- und Knabenanzüge sowie Damenoberbekleidung.

280 Ernährungsgewerbe

280 1 Gehaltstarifvertrag für die Ernährungsindustrie in Bayern

DM

Datum des Inkrafttretens	erst-malig kündbar zum:	a b	Monatsbeträge für Angestellte ¹⁾														
			in Tätigkeitsgruppe														
			K 5			K 4			K 3			K 2			K 1		
			Begrenzte Leitungs- oder Dispositionsbefugnis			Umfangreiches Fach- und Berufswissen			Schwierigkeitsgrad deutlich über der Gruppe K 2			Abgeschlossene Berufsausbildung, Kenntnisse und Fertigkeiten			Vorwiegend einfache oder schematische Tätigkeiten ohne Berufsausbildung		
			A ²⁾	B	C	A	B	C	A	B	C	A	B	C	A ²⁾	B	C
1.12.80	30.11.81 ³⁾	a	2 630	2 600	2 550	1 981	1 961	1 920	1 441	1 425	1 397	1 187	1 174	1 151	1 095	1 080	1 061
		b	2 888	2 855	2 798	2 411	2 385	2 337	1 965	1 946	1 904	1 616	1 598	1 567	1 488	1 473	1 443
1. 1.83	30.11.83	a	2 829	2 799	2 745	2 130	2 110	2 067	1 549	1 534	1 504	1 276	1 264	1 239	1 178	1 162	1 142
		b	3 106	3 073	3 012	2 593	2 567	2 515	2 113	2 095	2 049	1 738	1 720	1 687	1 600	1 586	1 554
1.12.83	30.11.84	a	2 976	2 883	2 829	2 192	2 172	2 129	1 594	1 579	1 549	1 313	1 301	1 277	1 213	1 197	1 177
		b	3 197	3 164	3 103	2 669	2 643	2 591	2 175	2 157	2 111	1 789	1 771	1 738	1 647	1 633	1 601
1.12.84	30.11.85	a	3 071	2 978	2 924	2 262	2 242	2 199	1 645	1 630	1 600	1 355	1 343	1 319	1 252	1 236	1 216
		b	3 299	3 266	3 205	2 754	2 728	2 676	2 245	2 227	2 181	1 846	1 828	1 795	1 700	1 686	1 654
1.12.85	30.11.86	a	3 169	3 073	3 018	2 334	2 314	2 269	1 698	1 682	1 651	1 398	1 386	1 361	1 292	1 276	1 255
		b	3 405	3 371	3 308	2 842	2 815	2 762	2 317	2 298	2 251	1 905	1 886	1 852	1 754	1 740	1 707
1.12.87	30.11.88	a	3 409	3 306	3 247	2 511	2 490	2 441	1 826	1 810	1 777	1 504	1 491	1 464	1 390	1 373	1 350
		b	3 663	3 627	3 559	3 057	3 028	2 971	2 493	2 472	2 422	2 049	2 030	1 992	1 888	1 872	1 837
1. 1.89		a	3 498	3 392	3 333	2 576	2 555	2 507	1 873	1 857	1 825	1 543	1 530	1 502	1 426	1 409	1 384
		b	3 758	3 721	3 651	3 136	3 107	3 051	2 558	2 536	2 487	2 102	2 083	2 046	1 937	1 921	1 887
1. 1.90	31.12.90	a	3 578	3 470	3 410	2 635	2 614	2 565	1 916	1 900	1 867	1 578	1 565	1 537	1 459	1 441	1 416
		b	3 844	3 807	3 735	3 208	3 178	3 121	2 617	2 594	2 544	2 150	2 131	2 093	1 982	1 965	1 930
1. 1.91	31.12.91	a	4 174	-	3 673	2 861	-	2 777	2 336	-	2 277	2 151	-	1 883	2 151	-	1 744
		b	-	-	4 017	3 484	-	3 367	2 840	-	2 755	2 336	-	2 277	-	-	2 104
1. 1.92	31.12.92	a	4 495	-	3 935	3 082	-	2 988	2 516	-	2 460	2 317	-	2 043	2 317	-	1 896
		b	-	-	4 299	3 752	-	3 612	3 058	-	2 965	2 516	-	2 460	-	-	2 277

1) A = Erfrischungsgetränkeindustrie usw., ab 1.12.1987 Essenzenindustrie, Hefeindustrie, ab 1.1.1989 Essenzenindustrie, ab 1.1.1991 Essig und Essenzenindustrie.

B = Handelmöhlen und Gärungssessigindustrie, ab 1.1.1989 nur Gärungssessigindustrie, ab 1.1.1991 kein Nachweis mehr.

C = Fettschmelzen, Futtermittelindustrie usw., Nährmittelindustrie ab 1987.

2) Ab 1.1.1991 nur ein Gehaltssatz.

3) Der Kündigungsfrist wurde bis zum Neuabschluß verlängert.

284 Herstellung von Backwaren
284 1 Gehaltstarifvertrag für die Brot- und Backwarenindustrie in Nordrhein-Westfalen
DM

Datum des Inkraft- tretens	erst- malig kündbar zum:	a b	Monatsbeträge für Angestellte						
			in Gehaltsgruppe						
			Kaufmännische (K) und technische (T) Angestellte				M 3 Obermeister, denen mindestens zwei selbständige Meister unterstellt sind	M 2 Meister mit Meisterprüfung, besonders große Verantwortung	M 1 Meister, die selbständig einer Gruppe vorstehen
			K T 5 ¹⁾ Selbständiges Arbeitsgebiet mit begrenzten Dispositions- befugnissen usw.	K T 3 Besondere Kenntnisse und Erfahrung, Tätigkeiten gehobener Art	K T 2 Abgeschlossene Berufsausbildung, einfache Tätigkeiten	K T 1 Vorwiegend schematische und mechanische Tätig- keiten ohne Berufsausbildung			
1. 5.81	31. 3.82	a	3 361	1 942	1 494	1 349	3 474	2 906	2 459
		b	3 548	2 427	1 867	1 587			
1. 4.82	31. 3.83	a	3 502	2 023	1 556	1 406	3 620	3 028	2 562
		b	3 697	2 529	1 946	1 654			
1. 4.83	31. 3.84	a	3 626	2 095	1 612	1 455	3 748	3 135	2 653
		b	3 827	2 619	2 014	1 712			
1. 4.84	31. 3.85	a	3 749	2 166	1 666	1 505	3 875	3 242	2 743
		b	3 958	2 708	2 083	1 770			
1. 4.85	31. 3.86	a	3 871	2 237	1 721	1 554	4 001	3 347	2 832
		b	4 086	2 796	2 151	1 828			
1. 4.86		a	4 012	2 318	1 783	1 611	4 012	3 455	2 898
		b	4 235	2 898	2 229	1 895			
1. 7.86	31. 3.87	a	4 021	2 323	1 787	1 614	4 021	3 462	2 904
		b	4 244	2 904	2 234	1 899			
1. 4.87	31. 3.88	a	4 168	2 408	1 852	1 673	4 168	3 589	3 010
		b	4 399	3 010	2 315	1 968			
1. 4.88	31. 3.89	a	4 297	2 483	1 910	1 725	4 442	3 716	3 144
		b	4 536	3 104	2 387	2 029			
1. 4.89		a	4 383	2 533	1 948	1 759	4 383	3 775	3 166
		b	4 627	3 166	2 435	2 070			
1. 4.90		a	4 493	2 596	1 996	1 803	4 493	3 869	3 245
		b	4 742	3 245	2 496	2 121			
1. 4.91	31. 3.92	a	4 780	2 762	2 125	1 919	4 941	4 133	3 497
		b	5 046	3 453	2 656	2 257			
1. 4.92	31. 3.93	a	5 067	2 928	2 252	2 034	5 067	4 363	3 660
		b	5 349	3 660	2 815	2 393			

1) Freie Vereinbarung, mindestens jedoch ab dem 6. Jahr der Gruppenzu-
gehörigkeit.

285 Zuckerindustrie
285 1 Entgelttarifvertrag für die Zuckerindustrie im früheren Bundesgebiet
DM

Datum des Inkraft- tretens	erst- malig kündbar zum:	a b	Entgeltsätze für Angestellte								
			in Tarifgruppe ¹⁾								
			N	M	L	K	I	H	E	D	C
			Umfang- reiches und besonders schwieriges Arbeits- gebiet	Erweiterte Leistungs- und Dispo- sitions- befugnis	Erweitertes Aufgaben- gebiet, begrenzte Leistungs- und Dispo- sitions- befugnis	Selbständige Bearbeitung eines speziell abgegrenzten Aufgaben- gebietes	Umfang- reiches Fach- und Berufswissen, Sachbe- arbeiter usw.	Besondere Berufs- erfahrung, Anlagen- kartei führen usw.	Abgeschlos- sene 3jäh- rige Berufs- ausbildung, technische Zeichner usw.	Abgeschlos- sene Berufs- ausbildung, allgemeine Anweisung, Daten- typisten	Erhöhte körperliche Belastungen, nach Anweisung, einfache Schreib- arbeiten usw.
1. 3.81	28. 2.82	a	4 440	4 115	3 531	3 032	2 751	2 556	2 166	2 036	1 949
		b			3 899	3 422	2 881				1 495
1. 3.82	28. 2.83	a	4 631	4 292	3 682	3 163	2 869	2 666	2 259	2 123	2 033
		b			4 066	3 569	3 004				1 559
1. 3.83	29. 2.84	a	4 809	4 457	3 824	3 284	2 979	2 768	2 346	2 205	2 111
		b			4 223	3 707	3 120				1 619
1. 3.84	28. 2.85	a	4 967	4 604	3 949	3 392	3 077	2 859	2 423	2 278	2 181
		b			4 361	3 828	3 223				1 672
1. 5.85	28. 2.86	a	5 121	4 746	4 072	3 497	3 172	2 948	2 498	2 348	2 248
		b			4 496	3 947	3 322				1 724
1. 5.86	28. 2.87	a	5 316	4 927	4 227	3 630	3 293	3 060	2 593	2 437	2 334
		b			4 667	4 097	3 449				2 023
1. 3.87	29. 2.88	a	5 519	5 115	4 388	3 769	3 419	3 177	2 692	2 530	2 423
		b			4 846	4 253	3 580				1 857
1. 3.88		a	5 685	5 269	4 520	3 882	3 522	3 272	2 773	2 607	2 496
		b			4 991	4 381	3 688				1 913
1. 5.89	30. 4.90	a	5 810	5 385	4 619	3 968	3 599	3 344	2 834	2 664	2 551
		b			5 101	4 478	3 769				2 246
1. 5.90	31. 3.91	a	5 963	5 527	4 742	4 073	3 694	3 433	2 909	2 734	2 618
		b			5 236	4 596	3 869				2 007
1. 4.91	31. 3.92	a	6 392	5 924	5 082	4 365	3 960	3 679	3 118	2 931	2 806
		b			5 612	4 926	4 147				2 151
1. 5.92	31. 3.93	a	6 765	6 270	5 379	4 620	4 191	3 894	3 300	3 102	2 970
		b			5 940	5 214	4 389				2 526

1) Vor dem 1.3.1981 Tarifgruppe N = M, M = L, L = K, K = J, J = H, H = G.

286 Obst- und Gemüseverarbeitung

**286 1 Einkommenstarifvertrag für die Obst- und Gemüseverarbeitungsindustrie und Essig- und Senfindustrie
in Niedersachsen und Bremen**

DM

Datum des Inkraft- tretens	erst- malig kündbar zum:	a b	Monatsbeträge für Angestellte							
			in Bewertungsgruppe ¹⁾							
			12 Anweisungs- und Dispositions- befugnis, Kenntnisse in angrenzenden Arbeitsgebieten	11 Schwierige Arbeitsaufgaben, besondere Branchen- und Fach- kenntnisse	10 Große Berufs- erfahrung, erweiterte Ver- antwortung und begrenzte Dispositions- befugnis	8 Tätigkeiten, die selbst- ständig ausgeführt werden	7 Spezialkennt- nisse, Tätig- keiten, die nach allgemeiner Anweisung ausgeführt werden	6 Abgeschlossene Berufsaus- bildung, Kenntnisse und Fertigkeiten	3 Tätigkeiten schwieriger Art, Fertigkeiten, die durch Ein- arbeitung erworben werden	1 Ausführen von mechanischen oder schema- tischen Tätig- keiten einfacher Art
1. 4.81		a b		2 550			1 785 2 219	1 353 1 744		1 325
1. 5.81	31. 3.82	a b		2 678			1 874 2 330	1 421 1 831		1 391
1. 4.82	31. 3.83	a b		2 790			1 953 2 428	1 481 1 908		1 449
1. 4.83	31. 3.84	a b		2 882			2 017 2 508	1 530 1 971		1 497
1. 4.84	31. 3.85	a b		2 977			2 084 2 591	1 580 2 036		1 546
1. 4.85	31. 3.86	a b	3 905	3 391 3 637	2 877 3 083	2 281 2 363	2 178 2 219	2 004 2 096	1 747	1 439 1 490
1. 4.86	31. 3.87	a b	4 055	3 521 3 777	2 987 3 201	2 368 2 454	2 262 2 304	2 081 2 176	1 814	1 494 1 547
1. 4.87	31. 3.88	a b	4 206	3 652 3 918	3 098 3 321	2 456 2 546	2 346 2 390	2 168 2 258	1 882	1 550 1 605
1. 4.88	31. 3.89	a b	4 345	3 773 4 047	3 200 3 431	2 537 2 630	2 423 2 469	2 240 2 333	1 944	1 601 1 658
1. 4.89	31. 3.90	a b	4 488	3 898 4 181	3 306 3 544	2 621 2 717	2 503 2 550	2 314 2 410	2 014	1 654 1 713
1. 4.90	31. 3.91	a b	4 708	4 089 4 386	3 468 3 718	2 749 2 850	2 626 2 675	2 427 2 528	2 113	1 735 1 797
1. 4.91	31. 3.92	a b	5 023	4 363 4 680	3 700 3 967	2 933 3 041	2 802 2 854	2 590 2 697	2 265	1 851 1 917
1. 4.92	31. 3.93	a b	5 314	4 616 4 951	3 915 4 197	3 103 3 217	2 965 3 020	2 740 2 853	2 407	1 958 2 028

1) Bis zum 31.3.1985 waren die Gehaltsgruppen unterteilt in K T 1 bis K T 4. Strukturänderung ab 1.4.1985 mit neuen Gruppen 1 - 12.

286 2 Entgelttarifvertrag für die Obst- und Gemüseverarbeitungsindustrie und Essig- und Senfindustrie in Nordrhein-Westfalen

DM

Datum des Inkraft- tretens	erst- malig kündbar zum:	a b	Monatsbeträge für Angestellte							
			in Bewertungsgruppe ¹⁾							
			12	11	10	9	8	6	3	1
			Anweisungs- und Dispositions- befugnis, Kenntnisse in angrenzenden Arbeitsgebieten	Schwierige Arbeitsaufgaben, besondere Branchen- und Fach- kenntnisse	Große Berufs- erfahrung, erweiterte Ver- antwortung und begrenzte Dispositions- befugnis	Arbeitsauf- gaben, die umfangreiche Spezialkennt- nisse und Selbst- ständigkeit erfordern	Tätigkeiten, die selbstständig ausgeführt werden	Abgeschlossene Berufsaus- bildung, Kenntnisse und Fertigkeiten	Tätigkeiten schwieriger Art, Fertigkeiten, die durch Ein- arbeitung erworben werden	Ausführen von mechanischen oder schema- tischen Tätig- keiten einfacher Art
1. 4.80	31. 3.81	a		3 220		2 496	1 861	1 431		1 293
		b		3 399		2 773	2 326	1 789		1 521
1. 4.81	31. 3.82	a		3 384		2 623	1 955	1 504		1 358
		b		3 572		2 914	2 444	1 880		1 598
1. 4.82	31. 3.83	a		3 526		2 732	2 038	1 567		1 415
		b		3 722		3 036	2 547	1 959		1 665
1. 4.83	31. 3.84	a		3 641		2 822	2 104	1 618		1 462
		b		3 844		3 136	2 630	2 023		1 720
1. 4.84	31. 3.85	a		3 766		2 919	2 176	1 674		1 511
		b		3 975		3 243	2 720	2 092		1 778
1. 4.85	31. 8.85	a		3 890		3 015	2 247	1 729		1 561
		b		4 106		3 350	2 809	2 161		1 837
1. 9.85	31. 3.86	a	4 161	3 723	3 176	2 847	2 541	2 136	1 752	1 314
		b		3 833	3 395	3 066	2 825	2 190		1 540
1. 4.86	31. 3.87	a	4 321	3 866	3 297	2 956	2 638	2 217	1 819	1 364
		b		3 980	3 525	3 184	2 933	2 274		1 599
1. 4.87	31. 3.88	a	4 482	4 010	3 421	3 067	2 736	2 300	1 887	1 415
		b		4 128	3 656	3 303	3 043	2 359		1 658
1. 4.88	31. 3.89	a	4 630	4 143	3 534	3 168	2 827	2 376	1 950	1 462
		b		4 265	3 777	3 412	3 144	2 437		1 713
1. 4.89	31. 3.90	a	4 782	4 279	3 650	3 272	2 920	2 454	2 021	1 514
		b		4 405	3 901	3 524	3 247	2 517		1 774
1. 4.90	31. 3.91	a	5 022	4 493	3 832	3 436	3 066	2 577	2 122	1 590
		b		4 625	4 097	3 700	3 409	2 643		1 863
1. 4.91	31. 3.92	a	5 354	4 791	4 086	3 663	3 269	2 748	2 273	1 695
		b		4 932	4 368	3 945	3 635	2 818		1 986
1. 4.92	31. 3.93	a	5 675	5 078	4 331	3 883	3 465	2 912	2 420	1 797
		b		5 227	4 630	4 182	3 853	2 987		2 105

1) Bis zum 31.3.1985 waren die Gehaltsgruppen unterteilt in K T 1 bis K T 4. Strukturänderung ab 1.4.1985 mit neuen Gruppen 1 - 12.

287 Herstellung von Süßwaren (ohne Dauerbackwaren)
287 1 Entgelttarifvertrag für die Süßwarenindustrie in Nordrhein-Westfalen
DM

Datum des Inkraft- tretens	erst- malig kündbar zum:	a b	Monatsentgelte für Angestellte							
			in Bewertungsgruppe							
			M	K	I	F	E	C	B	A
			Schwierige Arbeitsaufgaben, Anweisungs- und Dispositions- befugnis (Sachgebiets- leiter usw.)	Erweiterte Verantwortung, große Berufs- erfahrung (Leiter kleiner Gruppen usw.)	Umfangreiche zusätzliche Spezialkennt- nisse, Arbeiten, die erweiterte Selbständigkeit erfordern (Programmierer usw.)	Abgeschlossene einschlägige Berufsausbil- dung, Tätigkei- ten mit Kennt- nissen und Fer- tigkeiten (Lohn- und Gehaltsbuch- haltung usw.)	Abgeschlossene Berufsaus- bildung, spezielle fachliche Kenntnisse und Erfahrung (Phonotypistin usw.)	Tätigkeiten schwieriger Art (Daten auf Ablochbelege übertragen usw.)	Tätigkeiten mit Einarbeitung (Arbeiten in der Poststelle usw.)	Tätigkeiten einfacher Art mit Einweisung (Botengänge usw.)
1. 4.83	31. 3.84	a	3 792	2 781	2 452	2 027	1 817	1 375	1 232	1 186
		b		3 091	2 591	2 168	1 893	1 590	1 487	1 435
1. 4.84	31. 3.85	a	3 918	2 874	2 534	2 095	1 878	1 421	1 274	1 226
		b		3 194	2 678	2 241	1 956	1 643	1 538	1 484
1. 4.85	31. 3.86	a	4 047	2 969	2 618	2 164	1 940	1 468	1 316	1 266
		b		3 299	2 766	2 315	2 021	1 697	1 589	1 533
1. 4.86	31. 3.87	a	4 197	3 079	2 715	2 244	2 012	1 522	1 365	1 313
		b		3 421	2 868	2 401	2 096	1 760	1 648	1 590
1. 4.87	31. 3.88	a	4 353	3 194	2 816	2 328	2 087	1 579	1 420	1 367
		b		3 549	2 975	2 491	2 175	1 826	1 713	1 653
1. 4.88	31. 3.89	a	4 497	3 299	2 909	2 405	2 156	1 631	1 467	1 412
		b		3 666	3 073	2 573	2 247	1 886	1 770	1 708
1. 4.89		a	4 632	3 398	2 996	2 477	2 221	1 680	1 511	1 454
		b		3 776	3 165	2 650	2 314	1 943	1 823	1 759
1. 4.90	31. 3.91	a	4 762	3 493	3 080	2 546	2 283	1 727	1 553	1 495
		b		3 882	3 254	2 724	2 379	1 997	1 874	1 808
1. 4.91	31. 3.92	a	5 072	3 720	3 280	2 711	2 431	1 849	1 667	1 605
		b		4 134	3 466	2 901	2 534	2 137	2 009	1 939
1. 4.92	31. 3.93	a	5 666	3 936	3 470	2 868	2 572	1 956	1 764	1 698
		b		4 374	3 677	3 069	2 681	2 261	2 162	2 051

288 Milchverwertung
288 1 Gehaltstarifvertrag für die Molkereien und Käseereien in Nordrhein-Westfalen
DM

Datum des Inkrafttretens	erst-malig kündbar zum:	a b	Monatsbeträge für Angestellte					
			in Ortsklasse I					
			in Gehaltsgruppe					
			Kaufmännische (K) und technische (T) Angestellte					
			K T 5	K T 4	K T 3	K T 2	K T 1 ¹⁾	
			Kaufmännische und technische Leiter	Selbständige und verantwortliche Tätigkeiten (Bilanzbuchhalter usw.), technische leitende Tätigkeit (Obermeister usw.)	Vorwiegend selbständige Tätigkeiten bzw. besondere technische Fachkenntnisse	Abgeschlossene Berufsausbildung usw.	Tätigkeiten ohne Berufsausbildung	
1. 3.84	28. 2.85	a	4 218	3 774	2 886	2 131	1 776	1 754
		b			3 330	2 664	2 220	1 949
1. 3.85	28. 2.86	a	4 356	3 897	2 981	2 201	1 834	1 812
		b			3 439	2 751	2 293	2 013
1. 3.86	28. 2.87	a	4 524	4 048	3 095	2 286	1 905	1 882
		b			3 572	2 857	2 381	2 091
1. 3.87	29. 2.88	a	4 691	4 197	3 210	2 370	1 975	1 951
		b			3 704	2 963	2 469	2 168
1. 3.88	28. 2.89	a	4 839	4 330	3 311	2 445	2 292	2 012
		b			3 821	3 056	2 547	2 236
1. 3.89	28. 2.90	a	4 999	4 473	3 420	2 526	2 368	2 084
		b			3 947	3 157	2 631	2 315
1. 3.90	28. 2.91	a	5 233	4 682	3 580	2 644	2 499	2 437
		b			4 131	3 305	2 754	
1. 3.91	29. 2.92	a	5 523	4 942	3 779	2 791	2 616	2 573
		b			4 361	3 488	2 907	
1. 3.92	28. 2.93	a	5 854	5 238	4 005	2 958	2 773	2 727
		b			4 622	3 697	3 081	

1) Ab 1.3.1990 entfällt Einstufung nach Alter.

288 Milchverwertung

288 2 Gehaltstarifvertrag für die milchbe- und -verarbeitenden Betriebe in Württemberg
DM

Datum des Inkraft- tretens	erst- malig kündbar zum:	a b	Monatsbeträge für Angestellte										
			in Gehaltsgruppe ¹⁾										
			Kaufmännische Angestellte				Technische Angestellte				Meister		
			K 7 Verant- wortliche Tätigkeiten mit Dispo- sitions- befugnissen usw.	K 4 Selb- ständige Tätigkeiten im Rahmen allgemeiner Anweisung	K 2 Abge- schlossene Berufsaus- bildung usw., Tätigkeiten nach ein- gehender Anweisung	K 1 Ohne Berufsaus- bildung, einfache Tätigkeiten nach Einweisung	T 7 Verant- wortliche Tätigkeiten mit Dispo- sitions- befugnissen usw.	T 4 Selb- ständige Tätigkeiten auf Grund gegebener Unterlagen und An- weisungen	T 2 Abge- schlossene Berufsaus- bildung usw., Tätigkeiten nach ein- gehender Anweisung	T 1 Ohne Berufsaus- bildung, einfache Tätigkeiten	M 4 Meister einer besonders wichtigen Abteilung usw.	M 3 Meister mit einem wichtigen Aufgaben- gebiet	M 1 Meister mit einfachem Aufgaben- gebiet
1. 6.83	31. 5.84	a	3 969	2 322	1 840	1 638	4 328	2 937	1 908	1 735	3 771	3 250	2 414
		b	-	2 856	2 277	1 981	-	3 327	2 501	2 110	-	-	-
1. 7.84	31. 5.85	a	4 104	2 401	1 903	1 694	4 475	3 037	1 973	1 794	3 899	3 361	2 496
		b	-	2 953	2 354	2 048	-	3 440	2 586	2 182	-	-	-
1. 6.85	31. 5.86	a	4 239	2 480	1 966	1 750	4 623	3 137	2 038	1 853	4 028	3 472	2 578
		b	-	3 050	2 432	2 116	-	3 554	2 671	2 254	-	-	-
1. 7.86	30. 6.87	a	4 414	2 583	2 047	1 822	4 814	3 267	2 122	1 930	4 195	3 616	2 685
		b	-	3 176	2 533	2 204	-	3 701	2 782	2 347	-	-	-
1. 7.87	30. 6.88	a	4 580	2 680	2 124	1 891	4 995	3 390	2 202	2 003	4 353	3 752	2 786
		b	-	3 295	2 628	2 287	-	3 840	2 887	2 435	-	-	-
1. 7.88		a	4 676	2 736	2 169	1 931	5 100	3 461	2 248	2 045	4 444	3 831	2 845
		b	-	3 364	2 683	2 335	-	3 921	2 948	2 486	-	-	-
1. 7.89		a	4 774	2 793	2 215	1 972	5 207	3 534	2 295	2 088	4 537	3 911	2 905
		b	-	3 435	2 739	2 384	-	4 003	3 010	2 538	-	-	-
1. 7.90	30. 6.91	a	4 932	2 885	2 288	2 037	5 379	3 651	2 371	2 157	4 687	4 040	3 001
		b	-	3 548	2 829	2 463	-	4 135	3 109	2 622	-	-	-
1. 7.91	31. 7.92	a	5 307	3 104	2 462	2 192	5 788	3 928	2 551	2 321	5 043	4 347	3 229
		b	-	3 818	3 044	2 650	-	4 449	3 345	2 821	-	-	-
1. 9.92	31. 7.93 ²⁾	a	5 631	3 293	2 612	2 326	6 141	4 168	2 707	2 463	5 351	4 612	3 426
		b	-	4 051	3 230	2 812	-	4 720	3 549	2 993	-	-	-

1) Die Gehaltsgruppen K 7, T 7 und M 4 unterliegen der freien Verein-
barung, Anfangsgehalt mindestens die oben aufgeführten Sätze.

2) Einmalzahlung vom DM 160 für August 1992.

288 3 Gehaltstarifvertrag für das Molkerei- und Käsegewerbe in Bayern (ohne Allgäu)
DM

Datum des Inkrafttretens	erst-malig kündbar zum:	a b	Entgeltsätze für Angestellte							
			in Entgeltgruppe ¹⁾							
			XI	IX	VIII	V	I	Meister		VIII ³⁾
			Schwierige Aufgaben mit Branchen- und Fachkenntnis, mit zusätzlichen Führungs- und Leitungsaufgaben	Tätigkeiten mit umfangreichen Spezialkennt- nissen und erweiterter Selbständigkeit, z.B. Tätigkeit mit Aufsichts- funktion	Tätigkeiten mit theoretischen und praktischen Spezialkenntnis- sen sowie länger- er Berufserfah- rung, z.B. Perso- nalsachbearbeiter	Abgeschlossene Berufsausbil- dung, Ausführen von Fachtätig- keiten, z.B. kaufmännischer Art	Ohne abgeschlos- sene Berufsaus- bildung, mecha- nische oder schematische Tätigkeiten einfacher Art, Botengänge	M III ²⁾ Obermeister	M II ²⁾ Meister, die eine Abteilung leiten	Tätigkeiten mit theoretischen und praktischen Spezialkenntnis- sen sowie länger- er Berufserfah- rung, z.B. Schichtmeister und Lagermeister
1. 6.81	31. 5.82	a	2 779	1 941	1 537	1 417	1 332	2 779	2 324	1 920
		b	3 289	2 753	2 303	1 925	1 786	3 289	2 753	2 303
1. 6.82	31. 5.83	a	2 898	2 024	1 603	1 478	1 389	2 898	2 423	2 002
		b	3 429	2 870	2 401	2 007	1 862	3 429	2 870	2 401
1. 6.83	30. 6.84	a	2 999	2 095	1 659	1 530	1 438	2 999	2 508	2 072
		b	3 549	2 970	2 485	2 077	1 927	3 549	2 970	2 485
1. 8.84	30. 6.85	a	3 098	2 164	1 714	1 580	1 485	3 098	2 591	2 140
		b	3 666	3 068	2 567	2 146	1 991	3 666	3 068	2 567
1. 7.85	30. 6.86	a	3 200	2 235	1 771	1 632	1 534	3 200	2 677	2 211
		b	3 787	3 169	2 652	2 217	2 057	3 787	3 169	2 652
1. 8.86	30. 6.87	a	3 328	2 324	1 842	1 697	1 595	3 328	2 784	2 299
		b	3 938	3 296	2 758	2 306	2 139	3 938	3 296	2 758
1. 7.87	30. 6.88	a	3 451	2 410	1 910	1 760	1 654	3 451	2 887	2 384
		b	4 084	3 418	2 860	2 391	2 218	4 084	3 418	2 860
1. 7.88	30. 6.89	a	3 560	2 486	1 970	1 815	1 706	3 560	2 978	2 459
		b	4 213	3 526	2 950	2 466	2 288	4 213	3 526	2 950
1. 7.89		a	4 400	3 268	2 941	2 388	1 961	-	-	2 941
		b	-	3 595	3 268	2 514	2 049	-	-	3 268
1. 7.90		a	4 510	3 350	3 015	2 448	2 010	-	-	3 015
		b	-	3 685	3 350	2 577	2 096	-	-	3 350
1. 7.91	30. 6.92	a	4 681	3 478	3 130	2 541	2 087	-	-	3 130
		b	-	3 825	3 478	2 675	2 171	-	-	3 478
1. 7.92		a	4 974	3 703	3 335	2 712	2 232	-	-	3 335
		b	-	4 069	3 703	2 854	2 321	-	-	3 703
1. 1.93	30. 6.93	a	5 073	3 777	3 402	2 766	2 277	-	-	3 402
		b	-	4 150	3 777	2 911	2 367	-	-	3 777

1) Bis 30.6.1989 unterteilt in kaufmännische und technische Angestellte
sowie Meister.

2) In den neuen Entgeltgruppen Meister M II und M III nicht enthalten.

3) Neue Entgeltgruppe VIII = alte Gehaltsgruppe M I.

291 Schlachthäuser (ohne kommunale Schlachthöfe), Fleischverarbeitung
291 1 Gehaltstarifvertrag für die westfälische Fleischwarenindustrie in Nordrhein-Westfalen (Region Westfalen)
DM

Datum des Inkrafttretens	erstmalig kündbar zum:	a	Monatsbeträge für Angestellte							
			in Gehaltsgruppe							
			Kaufmännische (K) und technische (T) Angestellte					Meister		
			KT 5	KT 4	KT 3	KT 2	KT 1	M 3 ¹⁾	M 2	M 1
		b	Selbständiges Arbeitsgebiet mit begrenzten Dispositionsbefugnissen usw.	Tätigkeiten schwieriger Art, besondere Verantwortung	Besondere Kenntnisse und Erfahrung, Tätigkeiten gehobener Art	Abgeschlossene Berufsausbildung, einfache Tätigkeiten	Vorwiegend schematische und mechanische Tätigkeiten ohne Berufsausbildung	Meister, die mehreren Betriebsabteilungen vorstehen	Meister, die im Rahmen allgem. Richtlinien verantwortlich einer Betriebsabteilung vorstehen	Meister mit einem umgrenzten Verantwortungsbereich
1. 4.83	31. 3.84	a	3 627	2 811	2 096	1 612	1 456	3 627	3 123	2 620
		b	3 829	3 123	2 620	2 015	1 713	-		
1. 4.84	31. 3.85	a	3 737	2 896	2 159	1 661	1 500	3 737	3 218	2 699
		b	3 944	3 218	2 699	2 076	1 765	-		
1. 4.85	31. 3.86	a	3 857	2 990	2 229	1 714	1 549	3 857	3 322	2 786
		b	4 072	3 322	2 786	2 143	1 822	-		
1. 4.86	31. 3.87	a	3 996	3 097	2 309	1 776	1 604	3 996	3 441	2 886
		b	4 218	3 441	2 886	2 220	1 887	-		
1. 4.87	31. 3.88	a	4 142	3 210	2 393	1 841	1 663	4 142	3 567	2 991
		b	4 372	3 567	2 991	2 301	1 956	-		
1. 4.88	31. 3.89	a	4 282	3 318	2 474	1 903	1 719	4 282	3 687	3 093
		b	4 520	3 687	3 093	2 379	2 022	-		
1. 4.89	31. 3.90	a	4 421	3 426	2 554	1 965	1 775	4 421	3 807	3 193
		b	4 666	3 807	3 193	2 456	2 088	-		
1. 4.90	31. 3.91	a	4 608	3 571	2 662	2 048	1 850	4 608	3 968	3 328
		b	4 864	3 968	3 328	2 560	2 176	-		
1. 4.91	31. 3.92	a	4 882	3 784	2 821	2 170	1 959	4 882	4 204	3 526
		b	5 153	4 204	3 526	2 712	2 305	-		
1. 5.92	31. 3.93 ²⁾	a	5 161	4 000	2 982	2 294	2 071	5 161	4 444	3 727
		b	5 447	4 444	3 727	2 867	2 437	-		

1) Freie Vereinbarung, mindestens jedoch die angeführten Gehaltssätze.

2) Für den Monat April 1992 erfolgt eine Einmalzahlung.

291 2 Gehaltstarifvertrag für die Fleischwarenindustrie in Hessen
DM

Datum des Inkraft- tretens	erst- malig kündbar zum:	a b	Monatsbeträge für Angestellte									
			in Gehaltsgruppe									
			Kaufmännische (K) und technische (T) Angestellte						Meister			
			KT 6	KT 5	KT 4	KT 3	KT 2	KT 1	M 4	M 3	M 2	M 1 ¹⁾
			Tätigkeiten in verant- wortlicher Stellung mit Disposition- befugnis	Umfangreiche Spezialkennt- nisse und praktische Erfahrung	Tätigkeiten schwieriger Art unter eigener Ver- antwortung nach all- gemeiner Anweisung	Fortge- schrittene Fachkennt- nisse und Leistungen	Abgeschlos- sene Berufs- ausbildung, einfache Tätigkeiten	Mechanische Tätigkeiten ohne Berufs- ausbildung	Meister, die mehreren Abteilungen vorstehen	Meister mit verantwor- tlicher Mit- bestimmung im Bereich einer Abteilung	Meister mit Berufsaus- bildung, volle fach- liche Verant- wortung hin- sichtlich der unterstellten Gruppe	Meister ohne Berufsaus- bildung, Beaufsich- tigungs- und Anweisungs- befugnis
1. 7.83	30. 6.84	a	3 702	2 952	2 582	1 825	1 444	1 272	3 385	3 047	2 708	2 075
		b		3 280	2 869	2 281	2 063	1 590				
1. 7.84	30. 6.85	a	3 820	3 047	2 665	1 883	1 490	1 313	3 493	3 144	2 794	2 141
		b		3 385	2 961	2 354	2 129	1 641				
1. 7.85	30. 6.86	a	3 940	3 143	2 749	1 942	1 537	1 354	3 603	3 243	2 882	2 208
		b		3 492	3 054	2 428	2 196	1 693				
1. 7.86	30. 6.87	a	4 090	3 263	2 853	2 016	1 595	1 406	3 740	3 366	2 992	2 292
		b		3 625	3 170	2 520	2 279	1 757				
1. 7.87	30. 6.88	a	4 216	3 363	2 941	2 078	1 644	1 449	3 856	3 470	3 085	2 363
		b		3 737	3 268	2 598	2 349	1 811				
1. 7.88	30. 6.89	a	4 342	3 464	3 029	2 141	1 693	1 502	3 972	3 575	3 178	2 434
		b		3 849	3 366	2 676	2 419	1 877				
1. 7.89	30. 6.90	a	4 490	3 582	3 132	2 214	1 751	1 556	4 107	3 696	3 286	-
		b		3 980	3 480	2 767	2 501	1 945				
1. 7.90	30. 6.91	a	4 715	3 761	3 289	2 324	1 838	1 634	4 312	3 881	3 450	-
		b		4 179	3 654	2 905	2 626	2 042				
1. 7.91	30. 6.92	a	5 007	3 994	3 493	2 468	2 016	1 735	4 579	4 121	3 663	-
		b		4 438	3 881	3 085	2 880	2 169				
1. 7.92	30. 6.93	a	5 257	4 194	3 668	2 591	2 117	1 822	4 808	4 327	3 846	-
		b		4 660	4 075	3 239	3 024	2 277				

1) Keine Angaben mehr im Tarif.

293 Brauerei, Mälzerei

293 1 Entgelttarifvertrag für die Brauereien in Nordrhein-Westfalen
DM

Datum des Inkrafttretens	erstmalig kündbar zum:	a b	Monatsentgelte für Angestellte							
			im Entgeltgebiet I							
			in Bewertungsgruppe							
			XI Größere Leitungs- und Dispositionsbefugnis, Leiten des Versandes usw.	X Schwierige Tätigkeiten, umfangreiche Erfahrung, Hauptkassierer usw.	IX Besondere Fachkenntnisse, selbständige Erledigung nach Anweisung, Gruppenleiter usw.	VII Gründliche Kenntnisse, längere Berufserfahrung, Reisender usw.	VI Weitergehende Kenntnisse, Tourenleiter usw.	IV Abgeschlossene Berufsausbildung, Tätigkeiten nach Anweisungen, Fakturieren usw.	II Ohne Berufsausbildung, mechanische Tätigkeiten, teilweise Einarbeitung, Botengänge usw.	I Einfache mechanische Tätigkeiten in den ersten zwei Monaten
1. 9.83	31. 8.84	a	4 948	4 185	3 731	3 006	2 943	2 675	2 237	2 068
		b		4 649	4 144	3 337				
1. 9.84	31. 8.85	a	5 109	4 321	3 852	3 104	3 039	2 762	2 310	2 135
		b		4 800	4 279	3 445				
1.11.85	31. 8.86	a	5 267	4 455	3 971	3 200	3 133	2 848	2 382	2 201
		b		4 949	4 412	3 552				
1. 9.86	31. 8.87	a	5 467	4 624	4 122	3 322	3 253	2 957	2 473	2 285
		b		5 137	4 580	3 687				
1. 9.87	31. 8.88	a	5 656	4 784	4 264	3 437	3 365	3 059	2 558	2 364
		b		5 314	4 738	3 814				
1. 9.88	31. 8.89	a	5 829	4 930	4 394	3 542	3 468	3 153	2 636	2 436
		b		5 476	4 883	3 930				
1. 9.89	31. 8.90	a	6 010	5 083	4 530	3 652	3 578	3 253	2 718	2 512
		b		5 646	5 034	4 052				
1. 9.90	31. 8.91	a	6 250	5 286	4 711	3 798	3 721	3 383	2 827	2 612
		b		5 872	5 235	4 214				
1. 9.91	31. 8.92 ¹⁾	a	6 616	5 595	4 987	4 020	3 944	3 586	2 997	2 769
		b		6 216	5 541	4 461				
1. 9.92	30. 8.93	a	6 947	5 875	5 236	4 221	4 153	3 776	3 156	2 916
		b		6 527	5 818	4 684				

1) Einmalzahlung 275,- DM.

293 2 Entgelttarifvertrag für Brauereien in Bayern
DM

Datum des Inkraft- tretens	erst- malig kündbar zum:	a b	Monatsentgelte für Angestellte								
			in Ortsklasse I							in Ortsklasse	
			in Bewertungsgruppe							II	III ¹⁾
			XI Größere Leistungs- und Dispositions- befugnis, Leiten des Versandes usw.	X Schwierigere Tätigkeiten, umfangreiche Erfahrung, Hauptkassierer usw.	VII Gründliche Kenntnisse, längere Berufs- erfahrung, Reisender usw.	VI Weitergehende Kenntnisse Tourenleiter usw.	IV Abgeschlossene Berufsaus- bildung, Tätigkeiten nach An- weisungen Fakturieren usw.	II Ohne Berufs- ausbildung, mechanische Tätigkeiten, teilweise Einarbeitung, Botengänge usw.	I Einfache mechanische Tätigkeiten in den ersten zwei Monaten	in % der Entgeltsätze der Ortsklasse I	
1.11.83	30. 9.84	a b	4 391	3 563 4 049	2 687 3 076	2 687	2 447	2 019	1 852	99	97
1.10.84	30. 9.85	a b	4 527	3 673 4 175	2 770 3 171	2 770	2 523	2 082	1 909		97,25
1.11.85		a b	4 667	3 786 4 304	2 856 3 269	2 856	2 601	2 146	1 968		97,50
1. 5.86	30. 9.86	a b	4 678	3 795 4 314	2 862 3 277	2 862	2 607	2 151	1 973		97,75
1.11.86	30. 9.87	a b	4 872	3 952 4 493	2 980 3 413	2 980	2 715	2 240	2 055		
1.10.87	30. 9.88	a b	5 044	4 092 4 652	3 085 3 533	3 085	2 811	2 319	2 128		98
1.10.88		a b	5 170	4 194 4 768	3 162 3 621	3 162	2 881	2 377	2 181		
1.10.89	30. 9.90	a b	5 289	4 290 4 878	3 235 3 704	3 235	2 947	2 432	2 231		
1.10.90	30. 9.91	a b	5 593	4 537 5 158	3 421 3 917	3 421	3 116	2 572	2 359		
1.10.91	30. 9.92	a b	5 982	4 852 5 516	3 659 4 189	3 664	3 338	2 756	2 528		
1.10.92	30. 9.93	a b	6 293	5 104 5 803	3 849 4 407	3 879	3 534	2 918	2 676		

1) Ortsklassenänderung ab 1.10.1983 = 97 %, ab 1.10.1985 = 97,50 %, ab 1.10.1986 = 97,75 %.

294 Alkoholbrennerei, Herstellung von Spirituosen, Weinherstellung und -verarbeitung
294 1 Entgelttarifvertrag für die Sektkellereien, Brennereien und Spirituosenbetriebe in Rheinland-Pfalz
DM

Datum des Inkraft- tretens	erst- malig kündbar zum:	a b	Entgeltsätze für Angestellte							in % der Entgeltsätze der Ortsklasse I
			in Ortsklasse I							
			in Bewertungsgruppe							
			X Umfangreiche Leistungs- und Dispositions- befugnis, selbständige, verantwortliche Tätigkeit in angrenzenden Arbeitsgebieten	IX Schwierige Tätigkeit mit Leitungsbefugnis nach allgemeinen Richtlinien (Leiten des Gehaltsbüros usw.)	VIII Schwierige Tätigkeiten mit begrenzter Leitungsbefugnis (Meister mit schwierigem Aufgabengebiet usw.)	VII Abgeschlossene Berufsaus- bildung, längere Berufserfahrung, Arbeiten nach allgemeiner Anweisung (Sachbearbeiter usw.)	V Abgeschlossene Berufsausbildung oder Anlernzeit von 2 Jahren (Einfache Arbeiten im Ein- und Verkauf usw.)	IV Ohne Berufs- ausbildung, Anlernzeit von 4 Monaten (Bedienen eines Fern- schreibers usw.)	I Ohne Berufs- ausbildung, einfachste schematische Tätigkeit nach kurzer Einweisung (Einfachste Botentätigkeiten usw.)	
1. 1.81	31. 1.82	a b	3 314 2 762 2 946	2 393 2 577	2 025 2 209	1 841	1 749	1 418	98	
1. 2.82	31. 1.83	a b	3 460 2 883 3 075	2 499 2 691	2 114 2 306	1 922	1 826	1 480		
1. 2.83	31. 1.84	a b	3 580 2 984 3 182	2 586 2 785	2 188 2 387	1 989	1 890	1 532		
1. 2.84	31. 1.85	a b	3 688 3 074 3 278	2 664 2 869	2 254 2 459	2 049	1 947	1 578		
1. 2.85	31. 1.86	a b	3 800 3 167 3 378	2 744 2 955	2 322 2 533	2 111	2 005	1 625		
1. 2.86	31. 1.87	a b	3 940 3 284 3 502	2 846 3 065	2 408 2 627	2 189	2 080	1 686		
1. 2.87	31. 1.88	a b	4 099 3 416 3 643	2 960 3 188	2 505 2 732	2 277	2 163	1 753		
1. 2.88	31. 1.89	a b	4 239 3 533 3 768	3 062 3 297	2 591 2 826	2 355	2 237	1 813		
1. 2.89	31. 1.90	a b	4 383 3 653 3 896	3 166 3 409	2 679 2 922	2 435	2 313	1 875		
1. 2.90	31. 1.91	a b	4 581 3 818 4 072	3 309 3 563	2 800 3 054	2 545	2 418	1 960		
1. 2.91	31. 1.92	a b	4 810 4 008 4 275	3 474 3 741	2 939 3 206	2 672	2 538	2 057		
1. 2.92	31. 1.93	a b	5 110 4 259 4 542	3 691 3 975	3 123 3 407	2 839	2 697	2 214	99	

295 Mineralbrunnen, Herstellung von Mineralwasser, Limonaden
295 1 Entgelttarifvertrag für die Erfrischungsgetränke-Industrie in Nordrhein-Westfalen
DM

Datum des Inkrafttretens	erst-malig kündbar zum:	a b	Monatsentgelte für Angestellte						
			in Bewertungsgruppe						
			XI Aufgaben mit begrenzter Leitungs- oder Dispositionsbefugnis, Erfahrungen in angrenzenden Tätigkeitsgebieten	IX Schwierige Tätigkeiten in Aufgabenbereichen mit begrenzter Weisungs- und Dispositionsbefugnis im Rahmen allgemeiner Anweisung	VIII Umfangreiche Berufserfahrung, Fach- und Berufswissen	VII Tätigkeiten in einem abgegrenzten Aufgabenbereich, die nach Anweisung selbständig ausgeführt werden	V Abgeschlossene Berufsausbildung, Kenntnisse und Fertigkeiten	III Anlernzeit, Tätigkeiten, die erhöhte Geschicklichkeit und Aufmerksamkeit verlangen	I Mechanische und schematische Tätigkeiten einfacher Art
1. 2.79	31.12.79	a	2 999	2 582	2 324	1 733	1 333		1 204
		b	3 165		2 582	2 166	1 666		1 416
1. 1.80	31.12.80	a	3 184	2 742	2 468	1 840	1 415		1 278
		b	3 361		2 742	2 300	1 769		1 504
1. 1.81	31.12.81	a	3 359	2 892	2 603	1 941	1 493		1 348
		b	3 545		2 892	2 426	1 866		1 586
1. 1.82	31.12.82	a	3 519	3 030	2 727	2 034	1 564		1 413
		b	3 715		3 030	2 542	1 955		1 662
1. 1.83	31.12.83	a	3 656	3 148	2 833	2 112	1 625		1 467
		b	3 859		3 148	2 640	2 031		1 726
1. 1.84	31.12.84	a	3 766	3 243	2 919	2 176	1 674		1 511
		b	3 975		3 243	2 720	2 092		1 778
1. 1.85	31.12.85	a	4 094	3 447	3 007	2 381	2 025	1 752	1 616
		b		3 663	3 340	2 802	2 155		
1. 1.86	31.12.86	a	4 237	3 568	3 111	2 464	2 096	1 806	1 673
		b		3 791	3 457	2 899	2 230		
1. 1.87	31.12.87	a	4 408	3 712	3 236	2 564	2 181	1 885	1 747
		b		3 944	3 596	3 016	2 320		
1. 1.88	31.12.88	a	4 556	3 837	3 345	2 650	2 254	1 951	1 808
		b		4 077	3 717	3 117	2 398		
1. 1.89		a	4 689	3 949	3 443	2 727	2 320	2 007	1 860
		b		4 196	3 825	3 208	2 468		
1. 1.90	31.12.90	a	4 826	4 064	3 543	2 807	2 388	2 066	1 915
		b		4 318	3 937	3 302	2 540		
1. 1.91	31.12.91	a	5 115	4 307	3 755	2 975	2 530	2 190	2 029
		b		4 576	4 173	3 500	2 962		
1. 1.92	31.12.92	a	5 437	4 578	3 992	3 162	2 727	2 376	2 205
		b		4 864	4 436	3 721	2 899		

296 Sonstiges Ernährungsgewerbe (ohne Herstellung von Futtermitteln)

296 1 Entgelttarifvertrag für die Back- und Puddingpulver-, Teigwaren-, Gewürz-, Suppen- und Schälmaschinenindustrie
in Nordrhein-Westfalen

DM

Datum des Inkraft- tretens	erst- malig kündbar zum:	a b	Entgeltbeträge für Angestellte							
			in Tarifgruppe							
			11	9	8	7	6	4	3	1
			Aufgaben mit begrenzter Weisungs- und Dispositions- befugnis, Fach- und Branchen- kenntnisse auch in angrenzenden Arbeitsgebieten	Vielseitige Berufserfahrung, besondere Verantwortung, begrenzte Weisungs- befugnis	Tätigkeiten mit erhöhter Schwierigkeit, langjährige Berufserfahrung, Eigenver- antwortlichkeit	Langjährige Berufserfahrung, fachliche Selbständigkeit, Tätigkeiten nach allgemeiner Anweisung	Schwierige Tätigkeiten nach allgemeiner Anweisung, Spezial- kenntnisse	Abgeschlossene Berufsaus- bildung, Kenntnisse und Fertigkeiten	Tätigkeiten, die eine Anlernzeit, Erfahrung und Übung voraussetzen	Einfache schematische oder mechanische Tätigkeiten
1. 4.84	31. 3.85	a	3 872	2 923	2 773	2 624	2 454	2 181	2 006	1 664
		b	3 983	3 249	2 901	2 726	2 603			
1. 4.85	31. 3.86	a	4 000	3 019	2 865	2 711	2 535	2 253	2 072	1 721
		b	4 114	3 356	2 997	2 816	2 689			
1. 4.86	31. 3.87	a	4 156	3 137	2 977	2 817	2 634	2 341	2 153	1 788
		b	4 274	3 487	3 114	2 926	2 794			
1. 4.87	31. 3.88	a	4 317	3 259	3 093	2 926	2 736	2 432	2 237	1 858
		b	4 440	3 622	3 235	3 040	2 902			
1. 4.88	31. 3.89	a	4 464	3 370	3 198	3 025	2 829	2 516	2 316	1 924
		b	4 591	3 745	3 345	3 143	3 001			
1. 4.89		a	4 558	3 441	3 265	3 089	2 888	2 569	2 365	1 964
		b	4 687	3 824	3 415	3 209	3 064			
1. 4.90	31. 3.91	a	4 667	3 524	3 343	3 163	2 957	2 631	2 422	2 011
		b	4 799	3 916	3 497	3 286	3 138			
1. 4.91	31. 3.92	a	4 994	3 771	3 577	3 384	3 164	2 815	2 592	2 152
		b	5 135	4 190	3 742	3 516	3 358			
1. 4.92		a	5 309	4 009	3 802	3 597	3 363	2 992	2 755	2 288
		b	5 459	4 454	3 978	3 738	3 570			

300 Hoch- und Tiefbau

300 1 Gehaltstarifvertrag für kaufmännische und technische Angestellte im Baugewerbe im früheren Bundesgebiet
(ohne Hamburg und Bayern)

DM

Datum des Inkraft- tretens	erst- malig kündbar zum:	a b	Monatsbeträge für Angestellte										
			in Gehaltsgruppe										
			Kaufmännische Angestellte						Technische Angestellte				
			K 7 ¹⁾	K 6 ¹⁾	K 5	K 4	K 2	K 1	T 7 ¹⁾	T 6 ¹⁾	T 5	T 4	T 1
Selb- ständige und verant- wortliche Tätig- keiten mit Weisungs- befugnis	Selb- ständige Bearbei- tung eines schwie- rigen Aufgaben- gebietes (Einkäufer usw.)	Selb- ständige Erledigung schwieriger Arbeiten nach all- gemeinen An- weisungen (Lohn- buchhalter usw.)	Abgeschlos- sene kaufm. Berufsaus- bildung, schwierigere Arbeiten unter An- leitung (Führung von Bau- kassen usw.)	Abgeschlos- sene Anlern- ausbildung usw., ein- fache Tätig- keiten (Hilfsar- beiten in kaufmän- nischen Abteilungen usw.)	Ohne Berufs- aus- bildung, vor- wiegend schema- tische Tätig- keiten	Besonders verant- wortliche Tätigkeiten mit eigener Dispo- sitions- und Weisungs- befugnis	Selbständige Erledigung von Auf- gaben unter eigener Ver- antwortung, besondere Fachkennt- nisse und Erfahrungen	Selb- ständige Erledigung schwieriger Aufgaben nach allge- meinen An- weisungen, gründliche Fach- kenntnisse usw.	Erledigung um- grenzter Aufgaben nach Anleitung, erweiterte Fach- kenntnisse usw.	Ohne Berufsaus- bildung, einfache schema- tische Tätig- keiten			
1. 4.81	31. 3.82	a	3 841	3 443	2 589	2 190	1 557	936	4 174	3 836	3 204	2 972	1 002
		b			3 165	2 373	1 724	1 667			3 620	3 182	1 933
1. 4.82		a	3 976	3 564	2 680	2 267	1 612	969	4 321	3 971	3 317	3 077	1 038
		b			3 276	2 457	1 785	1 726			3 747	3 294	2 001
1.10.82	31. 3.83	a	4 003	3 588	2 698	2 282	1 623	976	4 350	3 998	3 339	3 097	1 045
		b			3 298	2 473	1 797	1 738			3 773	3 316	2 015
1. 4.83	31. 3.84	a	4 123	3 696	2 779	2 351	1 672	1 005	4 481	4 118	3 439	3 190	1 077
		b			3 397	2 547	1 851	1 790			3 886	3 416	2 076
1. 4.84	31. 3.85	a	4 259	3 818	2 871	2 429	1 727	1 038	4 629	4 254	3 552	3 295	1 113
		b			3 509	2 631	1 912	1 849			4 014	3 529	2 145
1. 8.85	31. 3.86	a	4 361	3 910	2 940	2 487	1 768	1 063	4 740	4 356	3 637	3 374	1 140
		b			3 593	2 694	1 958	1 893			4 110	3 614	2 196
1. 4.86		a	4 492	4 027	3 028	2 562	1 821	1 095	4 882	4 487	3 746	3 475	1 174
		b			3 701	2 775	2 017	1 950			4 233	3 722	2 262
1. 4.87	31. 3.88	a	4 631	4 152	3 122	2 641	1 877	1 129	5 033	4 626	3 862	3 583	1 210
		b			3 816	2 861	2 080	2 010			4 364	3 837	2 332
1. 4.88		a	4 798	4 301	3 234	2 736	1 945	1 170	5 214	4 793	4 001	3 712	1 254
		b			3 953	2 964	2 155	2 082			4 521	3 975	2 416
1. 4.89	31. 3.90	a	4 956	4 443	3 341	2 826	2 009	1 209	5 386	4 951	4 133	3 834	1 295
		b			4 083	3 062	2 226	2 151			4 670	4 106	2 496
1. 4.90	31. 3.91	a	5 244	4 701	3 535	2 990	2 126	1 280	5 699	5 239	4 373	4 057	1 371
		b			4 320	3 240	2 356	2 276			4 941	4 345	2 641
1. 4.91	31. 3.92	a	5 611	5 030	3 782	3 199	2 275	1 370	6 098	5 606	4 679	4 341	1 467
		b			4 622	3 467	2 521	2 435			5 287	4 649	2 826
1. 4.92	31. 3.93	a	5 936	5 322	4 001	3 385	2 407	1 879	6 452	5 931	4 950	4 593	2 123
		b			4 890	3 668	2 667	2 354			5 594	4 919	2 710

1) Unter b = Endgehalt freie Vereinbarung.

300 Hoch- und Tiefbau
300 2 Gehaltstarifvertrag für kaufmännische und technische Angestellte im Baugewerbe in Hamburg
DM

Datum des Inkrafttretens	erstmalig kündbar zum:	a b	Monatsbeträge für Angestellte										
			in Gehaltsgruppe										
			Kaufmännische Angestellte					Technische Angestellte					
			K 7 ¹⁾	K 6 ¹⁾	K 5	K 4	K 2	K 1	T 7 ¹⁾	T 6 ¹⁾	T 5	T 4	T 1
			Selbstständige und verantwortliche Tätigkeiten mit Weisungsbefugnis	Selbstständige Bearbeitung eines schwierigen Aufgabengebietes (Einkäufer usw.)	Selbstständige Erledigung schwieriger Arbeiten nach allgemeinen Anweisungen (Lohnbuchhalter usw.)	Abgeschlossene kaufm. Berufsausbildung, schwierigere Arbeiten unter Anleitung (Führung von Baukassen usw.)	Abgeschlossene Anlernausbildung usw., einfache Tätigkeiten (Hilfsarbeiten in kaufmännischen Abteilungen usw.)	Ohne Berufsausbildung, vorwiegend schematische Tätigkeiten	Besondere verantwortliche Tätigkeiten mit eigener Dispositions- und Weisungsbefugnis	Selbstständige Erledigung von Aufgaben unter eigener Verantwortung, besondere Fachkenntnisse und Erfahrungen	Selbstständige Erledigung schwieriger Aufgaben nach allgemeinen Anweisungen, gründliche Fachkenntnisse usw.	Erledigung umgrenzter Aufgaben nach Anleitung, erweiterte Fachkenntnisse usw.	Ohne Berufsausbildung, einfache schematische Tätigkeiten
1.10.82	31. 3.83	a	4 028	3 608	2 713	2 297	1 633	981	4 375	4 023	3 359	3 117	1 055
		b			3 318	2 488	1 812	1 748			3 798	3 336	2 025
1. 4.83	31. 3.84	a	4 148	3 716	2 794	2 366	1 682	1 010	4 506	4 143	3 459	3 210	1 087
		b			3 417	2 562	1 866	1 800			3 911	3 436	2 086
1. 4.84	31. 3.85	a	4 284	3 838	2 886	2 444	1 737	1 043	4 654	4 279	3 572	3 315	1 123
		b			3 529	2 646	1 927	1 859			4 039	3 549	2 155
1. 8.85	31. 3.86	a	4 386	3 930	2 955	2 502	1 778	1 068	4 765	4 381	3 657	3 394	1 150
		b			3 613	2 709	1 973	1 903			4 135	3 634	2 206
1. 4.86		a	4 517	4 047	3 043	2 577	1 831	1 100	4 907	4 512	3 766	3 495	1 184
		b			3 721	2 790	2 032	1 960			4 258	3 742	2 272
1. 4.87	31. 3.88	a	4 656	4 172	3 137	2 656	1 887	1 134	5 058	4 651	3 882	3 603	1 220
		b			3 836	2 876	2 095	2 020			4 389	3 857	2 342
1. 4.88		a	4 823	4 321	3 249	2 751	1 955	1 175	5 239	4 818	4 021	3 732	1 264
		b			3 973	2 979	2 170	2 092			4 546	3 995	2 426
1. 4.89	31. 3.90	a	4 981	4 463	3 356	2 841	2 019	1 214	5 411	4 976	4 153	3 854	1 305
		b			4 103	3 077	2 241	2 161			4 695	4 126	2 506
1. 4.90	31. 3.91	a	5 269	4 721	3 550	3 005	2 136	1 285	5 724	5 264	4 393	4 077	1 381
		b			4 340	3 255	2 371	2 286			4 966	4 365	2 651
1. 4.91	31. 3.92	a	5 636	5 050	3 797	3 214	2 285	1 375	6 123	5 631	4 699	4 361	1 477
		b			4 642	3 482	2 536	2 445			5 312	4 669	2 836
1. 4.92	31. 3.93	a	5 961	5 342	4 016	3 400	2 417	1 889	6 477	5 956	4 970	4 613	2 133
		b	6 374	5 685	4 910	3 683	2 682	2 364			5 619	4 939	2 720

1) Unter b = Endgehalt freie Vereinbarung.

300 3 Gehaltstarifvertrag für kaufmännische und technische Angestellte im Baugewerbe in Bayern
DM

Datum des Inkrafttretens	erstmalig kündbar zum:	a b	Monatsbeträge für Angestellte									
			in Gehaltsgruppe									
			Kaufmännische Angestellte					Technische Angestellte				
			K 7 ¹⁾	K 6	K 5	K 3	K 1	T 7 ¹⁾	T 6	T 5	T 3 ²⁾	T 1
			Selbstständige und verantwortliche Tätigkeiten mit Weisungsbefugnis usw.	Selbstständige Bearbeitung eines schwierigen Aufgabengebietes (Einkäufer usw.)	Selbstständige Erledigung schwieriger Arbeiten nach allgemeinen Anweisungen (Lohnbuchhalter usw.)	Einfache kaufmännische Tätigkeiten (einfache Kontierungen usw.)	Ohne Berufsausbildung, vorwiegend schematische Tätigkeiten	Besonders verantwortliche Tätigkeiten mit Dispositions- und Weisungsbefugnis usw.	Selbstständige Erledigung von Aufgaben unter eigener Verantwortung, besondere Fachkenntnisse und Erfahrung	Selbstständige Erledigung schwieriger Aufgaben nach allgemeinen Anweisungen, gründliche Fachkenntnisse usw.	Erledigung umgrenzter Aufgaben nach Anleitung, Fachkenntnisse erforderlich	Ohne Berufsausbildung, vorwiegend schematische Tätigkeiten
1.10.82	31. 3.83	a	4 276	3 994	3 002	1 822	987	4 758	4 531	3 615	2 726	1 436
		b			3 398	2 255	1 805			4 016		1 914
1. 4.83	31. 3.84	a	4 404	4 114	3 092	1 877	1 017	4 901	4 667	3 723	2 808	1 479
		b			3 500	2 323	1 859			4 136		1 971
1. 4.84	31. 3.85 ³⁾	a	4 549	4 250	3 194	1 939	1 051	5 063	4 821	3 846	2 901	1 528
		b			3 616	2 400	1 920			4 272		2 036
1. 8.85	31. 3.86	a	4 651	4 342	3 263	1 986	1 076	5 174	4 923	3 931	2 965	1 565
		b			3 700	2 458	1 964			4 368		2 085
1. 4.86		a	4 791	4 472	3 361	2 046	1 108	5 329	5 071	4 049	2 795	1 612
		b			3 811	2 532	2 023			4 499	3 054	2 148
1. 4.87	31. 3.88	a	4 940	4 611	3 465	2 109	1 142	5 494	5 228	4 175	2 882	1 662
		b			3 929	2 610	2 086			4 638	3 149	2 215
1. 4.88		a	5 118	4 777	3 590	2 185	1 183	5 692	5 416	4 325	2 986	1 722
		b			4 070	2 704	2 161			4 805	3 262	2 295
1. 4.89	31. 3.90	a	5 287	4 935	3 708	2 257	1 222	5 880	5 595	4 468	3 085	1 779
		b			4 204	2 793	2 232			4 964	3 370	2 371
1. 4.90	31. 3.91	a	5 595	5 222	3 924	2 388	1 293	6 222	5 920	4 728	3 264	1 883
		b			4 448	2 955	2 362			5 252	3 571	2 509
1. 4.91	31. 3.92	a	5 987	5 588	4 199	2 555	1 384	6 658	6 334	5 059	3 492	2 015
		b			4 759	3 162	2 527			5 620	3 821	2 685
1. 4.92	31. 3.93	a	6 334	5 912	4 443	2 703	1 464	7 044	6 701	5 352	3 695	2 132
		b			5 035	3 345	2 674			5 946	4 043	2 841

1) Einstellungsgehalt, im übrigen freie Vereinbarung.
2) Ab 1.4.1986 Gliederung nach Berufsjahren.

3) Der Kündigungstermin wurde bis 31.7.1985 verlängert.

300 Hoch- und Tiefbau

300 4 Gehaltstarifvertrag für die Poliere und Schachtmeister im Baugewerbe sowie Poliere im Feuerungsbau im Bundesgebiet
DM

Datum des Inkraft- tretens	erst- malig kündbar zum:	a b	Monatsbeträge für Angestellte						
			in Gehaltsgruppe						
			Technische Angestellte und Meister						
			Schornsteinbaupolier		Polier im Feuerungs-, Koksofen- und Gaswerksofenbau, Ofenmeister		Polier und Schachtmeister		
			Bund	Hamburg	Bund	Hamburg	Bund	Hamburg	Bayern
1. 4.83	31. 3.84	a	3 950	4 038	3 789	3 889	3 467	3 487	3 617
		b							
1. 4.84	31. 3.85	a	4 080	4 168	3 914	4 014	3 581	3 601	3 737
		b							
1. 8.85	31. 3.86	a	4 178	4 266	4 008	4 108	3 667	3 687	3 823
		b							
1. 4.86		a	4 303	4 391	4 128	4 228	3 777	3 797	3 938
		b							
1. 4.87	31. 3.88	a	4 436	4 524	4 256	4 356	3 894	3 914	4 060
		b							
1. 4.88		a	4 596	4 684	4 409	4 509	4 034	4 054	4 206
		b							
1. 4.89	31. 3.90	a	4 748	4 836	4 554	4 654	4 167	4 187	4 345
		b							
1. 4.90	31. 3.91	a	5 024	5 112	4 819	4 919	4 409	4 429	4 600
		b							
1. 4.91	31. 3.92	a	5 376	5 464	5 156	5 256	4 718	4 738	4 922
		b							
1. 4.92	31. 3.93	a	5 688	5 776	5 455	5 555	4 864	4 884	4 939
		b					5 238	5 258	5 373

308 Zimmerei, Dachdeckerei

308 1 Gehaltstarifvertrag für das Dachdeckerhandwerk im früheren Bundesgebiet (ohne Bayern)
DM

Datum des Inkraft- tretens	erst- malig kündbar zum:	a b	Monatsbeträge für Angestellte									
			in Gehaltsgruppe									
			Kaufmännische Angestellte					Technische Angestellte				
			K 5 Verantwor- tliche Tätig- keiten, Weisungs- befugnis und Verant- wortung	K 4 Selbständige und verant- wortliche Tätigkeiten, umfangreiche Berufs- erfahrung	K 3 Abgeschlos- sene Berufs- ausbildung	K 2 Einfache kauf- männische Tätigkeiten	K 1 Ohne Berufs- ausbildung, einfache und schematische Tätigkeiten	T 5 Erledigung schwieriger Aufgaben, Dispositi- onsbefugnis	T 4 Selbständige und verant- wortliche Tätigkeiten	T 3 Kenntnisse und Fertig- keiten, ein- schlägige Fach- kenntnisse	T 2 Abgeschlos- sene Berufs- ausbildung, vorwiegend fachbezogene Tätigkeiten	T 1 Ohne Berufs- ausbildung, einfache technische Tätigkeiten
1. 7.83	30. 6.84	a	3 769	3 065	2 122	1 770	1 181	4 005	3 535	2 947	2 356	1 417
		b	4 005	3 535	2 710	2 122	1 653	4 239	3 769	3 299	2 827	1 885
1. 7.84	30. 6.85	a	3 890	3 164	2 190	1 827	1 219	4 134	3 649	3 042	2 432	1 463
		b	4 134	3 649	2 797	2 190	1 706	4 375	3 890	3 405	2 918	1 946
1. 8.85	31. 7.86	a	3 972	3 230	2 236	1 865	1 245	4 221	3 726	3 106	2 483	1 494
		b	4 221	3 726	2 856	2 236	1 742	4 467	3 972	3 477	2 979	1 987
1. 8.86		a	4 092	3 327	2 304	1 921	1 283	4 348	3 838	3 200	2 558	1 539
		b	4 348	3 838	2 942	2 304	1 795	4 602	4 092	3 582	3 069	2 047
1. 8.87	31. 7.88	a	4 219	3 431	2 376	1 981	1 323	4 483	3 957	3 300	2 638	1 587
		b	4 483	3 957	3 034	2 376	1 851	4 745	4 219	3 694	3 165	2 111
1. 8.88	31. 7.89	a	4 355	3 541	2 453	2 045	1 366	4 627	4 084	3 406	2 723	1 638
		b	4 627	4 084	3 132	2 453	1 911	4 897	4 355	3 813	3 267	2 179
1. 8.89	31. 7.90	a	4 504	3 662	2 537	2 115	1 413	4 785	4 223	3 522	2 815	1 694
		b	4 785	4 223	3 239	2 537	1 976	5 064	4 504	3 943	3 379	2 254
1. 8.90	31. 7.91	a	4 770	3 879	2 687	2 240	1 497	5 068	4 473	3 730	2 983	1 794
		b	5 068	4 473	3 431	2 687	2 093	5 363	4 770	4 176	3 579	2 387
1. 8.91	31. 7.92	a	5 104	4 151	2 875	2 397	1 602	5 423	4 786	3 991	3 192	1 920
		b	5 423	4 786	3 671	2 875	2 240	5 738	5 104	4 468	3 830	2 554
1. 8.92	31. 7.93	a	5 400	4 392	3 042	2 536	1 695	5 738	5 064	4 222	3 377	2 031
		b	5 738	5 064	3 884	3 042	2 370	6 071	5 400	4 727	4 052	2 702

310 Bauinstallation

310 1' Gehaltstarifvertrag für das Sanitär- und Installateur-, Zentralheizungs- und Lüftungsbauer- sowie Klempner- und Kupferschmiede-Handwerk in Nordrhein-Westfalen
DM

Datum des Inkrafttretens	erst-malig kündbar zum:	a b	Monatsbeträge für Angestellte							
			in Gehaltsgruppe							
			Kaufmännische (K) und technische (T) Angestellte						Meister	
			K T 6	K T 5	K T 4	K T 3	K T 2	K T 1	M 2	M 1
			Tätigkeitsmerkmale, die über die Gruppe K T 5 hinausgehen	Umfangreiche Fachkenntnisse, schwieriges Tätigkeitsgebiet	Tätigkeiten, die selbstständig nach allgemeinen Anweisungen ausgeführt werden	Abgeschlossene Berufsausbildung, Kenntnisse und Fertigkeiten	Tätigkeiten nach eingehender Anweisung	Ohne Berufsausbildung, einfache schematische oder mechanische Tätigkeiten	Meister in einem schwierigen und verantwortungsvollen Aufgabenbereich	Meister, die anordnende und beaufsichtigende Tätigkeiten ausüben
1. 3.81	28. 2.82	a	3 280	2 584	2 046	1 230	1 108	988	3 176	2 239
		b	3 520	3 158	2 497	1 962	1 771	1 563		2 515
1. 3.82	28. 2.83	a	3 418	2 693	2 132	1 282	1 155	1 030	3 309	2 333
		b	3 668	3 291	2 602	2 044	1 845	1 629		2 621
1. 3.83	29. 2.84	a	3 527	2 779	2 200	1 323	1 192	1 063	3 415	2 408
		b	3 785	3 396	2 685	2 109	1 904	1 681		2 705
1. 3.84	28. 2.85	a	3 643	2 871	2 273	1 367	1 231	1 098	3 528	2 487
		b	3 910	3 508	2 774	2 179	1 967	1 736		2 794
1. 6.85		a	3 760	2 963	2 346	1 411	1 270	1 133	3 641	2 567
		b	4 035	3 620	2 863	2 249	2 030	1 792		2 883
1. 3.86	28. 2.87	a	3 835	3 022	2 393	1 439	1 295	1 156	3 714	2 618
		b	4 116	3 692	2 920	2 294	2 071	1 828		2 941
1. 1.88	29. 1.88	a	3 988	3 143	2 489	1 497	1 347	1 202	3 863	2 723
		b	4 281	3 840	3 037	2 386	2 154	1 901		3 059
1. 7.88		a	4 072	3 209	2 541	1 528	1 375	1 227	3 944	2 780
		b	4 371	3 921	3 101	2 436	2 199	1 941		3 123
1.10.88	28. 2.89	a	4 084	3 219	2 549	1 533	1 379	1 231	3 956	2 788
		b	4 384	3 933	3 110	2 443	2 206	1 947		3 132
1. 3.89		a	4 227	3 332	2 638	1 587	1 427	1 274	4 094	2 886
		b	4 537	4 071	3 219	2 529	2 283	2 015		3 242
1. 3.90	28. 2.91	a	4 312	3 399	2 691	1 619	1 455	1 299	4 176	2 944
		b	4 628	4 152	3 283	2 580	2 329	2 055		3 307
1. 4.91	29. 2.92 ¹⁾	a	4 579	3 610	2 858	1 719	1 545	1 380	4 435	3 127
		b	4 915	4 409	3 487	2 740	2 473	2 182		3 512

1) Pauschale von DM 170,- für März 1991.

z. Zt. tarifloser Zustand

310 2 Gehaltstarifvertrag für die Heizungs-, Klima- und Sanitärtechnik und des Installateur-, Klempner-, Kupferschmiede-, Zentralheizungs- und Lüftungsbauerhandwerks in Baden-Württemberg
DM

Datum des Inkrafttretens	erst-malig kündbar zum:	a b	Monatsbeträge für Angestellte							
			in Gehaltsgruppe							
			Kaufmännische Angestellte			Technische Angestellte			Meister	
			K 7	K 3	K 1	T 7	T 5	T 1	M 5	M 1
			Verantwortliche Tätigkeiten mit Dispositionsbefugnissen	Abgeschlossene Berufsausbildung, Tätigkeiten nach eingehender Anweisung, Selbstständigkeit und Erfahrung	Ohne Berufsausbildung, einfache Tätigkeiten	Verantwortliche technische Tätigkeiten mit Dispositionsbefugnissen	Berufserfahrung, selbstständige Erledigung von Arbeiten nach Anweisungen	Ohne Berufsausbildung, einfache technische Tätigkeiten	Meister in einer besonders wichtigen Abteilung (Obermeister)	Meister in einem wichtigen Aufgabengebiet, Kenntnisse und Berufserfahrung
1. 4.79	31. 3.80	a	3 351	1 814	1 251	3 672	2 693	1 453	3 314	2 029
		b		2 124	1 472		3 002	1 698		
1. 4.80	31. 3.81	a	3 582	1 939	1 337	3 925	2 879	1 553	3 543	2 169
		b		2 271	1 574		3 209	1 815		
1. 6.81	31. 3.82	a	3 758	2 034	1 403	4 117	3 020	1 629	3 717	2 275
		b		2 382	1 651		3 366	1 904		
1. 4.82	31. 3.83	a	3 916	2 119	1 462	4 290	3 147	1 697	3 873	2 371
		b		2 482	1 720		3 507	1 984		
1. 4.83	31. 3.84	a	4 041	2 187	1 509	4 427	3 248	1 751	3 997	2 447
		b		2 561	1 775		3 619	2 047		
1. 4.84	31. 3.85	a	4 170	2 257	1 557	4 569	3 352	1 807	4 125	2 525
		b		2 643	1 832		3 735	2 113		
1. 7.85		a	4 295	2 325	1 604	4 706	3 453	1 861	4 249	2 601
		b		2 722	1 887		3 847	2 176		
1. 4.86	31. 3.87	a	4 420	2 392	1 651	4 842	3 553	1 915	4 372	2 676
		b		2 801	1 942		3 959	2 239		
1. 7.87		a	4 575	2 476	1 709	5 011	3 677	1 982	4 525	2 770
		b		2 899	2 010		4 098	2 317		
1. 4.88	31. 3.89	a	4 776	2 585	1 784	5 231	3 839	2 069	4 724	2 892
		b		3 027	2 098		4 278	2 419		
1. 4.89		a	4 943	2 675	1 846	5 414	3 973	2 141	4 889	2 993
		b		3 133	2 171		4 428	2 504		
1.11.89		a	4 958	2 683	1 852	5 430	3 985	2 147	4 904	3 002
		b		3 142	2 178		4 441	2 512		
1. 4.90		a	5 122	2 772	1 913	5 609	4 117	2 218	5 066	3 101
		b		3 246	2 250		4 588	2 595		
1. 4.91		a	5 291	2 863	1 976	5 794	4 253	2 291	5 233	3 203
		b		3 353	2 324		4 739	2 681		
1.10.91	31. 3.93	a	5 688	3 078	2 124	6 229	4 572	2 463	5 625	3 443
		b		3 604	2 498		5 094	2 882		

310 Bauinstallation

**310 3 Gehaltstarifvertrag für die Wärme-, Klima- und Gesundheitstechnik sowie des Rohrleitungsbaues in Hessen;
Heizungs-, Klima- und Sanitärtechnik sowie des Rohrleitungsbaues in Rheinland-Pfalz
DM**

Datum des Inkraft- tretens	erst- malig kündbar zum:	a b	Monatsbeträge für Angestellte									
			in Gehaltsgruppe								Meister M 3 Meister mit einem besonders schwierigen Aufgaben- gebiet	M 1 Meister mit Meister- prüfung
			Kaufmännische Angestellte				Technische Angestellte					
			K 7 Verantwort- liche Tätig- keiten mit Dispositions- befugnissen	K 4 Schwierige Tätigkeiten, nach allgemeiner Anweisung, Berufs- erfahrung	K 3 Abgeschlos- sene Berufs- ausbildung, Kenntnisse und Fertig- keiten	K 1 ¹⁾ Ohne Berufsaus- bildung, Tätigkeiten schema- tischer Art	T 7 Verantwort- liche Tätig- keiten mit Dispositions- befugnissen	T 5 Fach- kenntnisse, einschlägige Berufs- erfahrung	T 4 Abgeschlos- sene Berufs- ausbildung, schwierige Tätigkeiten nach allgemeiner Anweisung	T 1 ¹⁾ Ohne Berufsaus- bildung, Tätigkeiten schema- tischer Art		
1.11.83	31.10.84	a	3 802	2 734	2 137	1 700	4 181	3 206	2 803	1 780	3 940	3 237
		b	4 001	3 040	2 517	-	4 400	3 559	3 114	-		
1.12.84	30.11.85	a	3 924	2 821	2 205	1 754	4 315	3 309	2 893	1 837	4 076	3 341
		b	4 129	3 137	2 598	-	4 541	3 673	3 214	-		
1.12.85		a	4 042	2 906	2 271	1 807	4 444	3 408	2 980	1 892	4 198	3 441
		b	4 253	3 231	2 676	-	4 677	3 783	3 310	-		
1. 1.87	30.10.87	a	4 123	2 964	2 316	1 843	4 533	3 476	3 040	1 930	4 282	3 510
		b	4 338	3 296	2 730	-	4 771	3 859	3 376	-		
1.11.87	31.10.88	a	4 280	3 077	2 404	1 913	4 705	3 608	3 156	2 003	4 445	3 643
		b	4 503	3 421	2 834	-	4 952	4 006	3 504	-		
1. 1.89		a	4 430	3 185	2 488	1 980	4 870	3 734	3 266	2 073	4 601	3 771
		b	4 661	3 541	2 933	-	5 125	4 146	3 627	-		
1. 1.90		a	4 519	3 249	2 538	2 020	4 967	3 809	3 331	2 114	4 693	3 846
		b	4 754	3 612	2 992	-	5 228	4 229	3 700	-		
1. 1.91	31.10.91	a	4 618	3 320	2 594	2 064	5 076	3 893	3 404	2 161	4 796	3 931
		b	4 859	3 691	3 058	-	5 343	4 322	3 781	-		
1.11.91	31.10.92	a	4 955	3 562	2 783	2 215	5 447	4 177	3 652	2 319	5 146	4 281
		b	5 214	3 960	3 281	-	5 733	4 638	4 057	-		

1) Mindestgehalt.

**310 4 Gehaltsabkommen des Heizungs-, Lüftungs- und Klimaanlagebaus in Bayern
DM**

Datum des Inkraft- tretens	erst- malig kündbar zum:	a b	Monatsbeträge für Angestellte									
			in Gehaltsgruppe									
			Kaufmännische (K) und technische (T) Angestellte									
			K 6	T 6	K 5	T 5	K 4	T 4	KT 3	KT 2	KT 1	Montage- inspektoren
Verantwortliche Tätigkeiten mit weitgehenden Dispositionsbefugnissen		Umfangreiche Fachkenntnisse, selbständige Erledigung schwieriger Aufgaben		Tätigkeiten, die selbst- ständig und verantwort- lich ausge- führt werden, umfangreiche Berufs- erfahrung	Tätigkeiten, die selbst- ständig und verantwort- lich ausge- führt werden, im Rahmen allgemeiner Anordnungen	Tätigkeiten, die Kennt- nisse und Fähigkeiten erfordern	Abgeschlos- sene Berufs- ausbildung, Kenntnisse im Beruf	Ohne Berufs- ausbildung, einfache Tätigkeiten				
1. 7.83	30. 6.84	a	3 896	4 179	3 038	3 324	2 566	2 659	2 088	1 516	1 234	3 228
		b			3 468	3 749	2 945	3 038	2 470	1 990	1 516	
1. 7.84	30. 6.85	a	4 021	4 313	3 135	3 430	2 648	2 744	2 155	1 565	1 273	3 331
		b			3 579	3 869	3 039	3 135	2 549	2 054	1 565	
1. 7.85	30. 6.86	a	4 145	4 450	3 235	3 535	2 730	2 830	2 220	1 615	1 310	3 435
		b			3 690	3 990	3 135	3 235	2 630	2 115	1 615	
1. 7.86		a	4 269	4 584	3 332	3 641	2 812	2 915	2 287	1 663	1 349	3 538
		b			3 801	4 110	3 229	3 332	2 709	2 178	1 663	
1. 9.87	30. 6.88	a	4 354	4 676	3 399	3 714	2 868	2 973	2 333	1 696	1 376	3 609
		b			3 877	4 192	3 294	3 399	2 763	2 222	1 696	
1. 7.88	30. 6.89	a	4 485	4 816	3 501	3 825	2 954	3 062	2 403	1 747	1 417	3 717
		b			3 993	4 318	3 393	3 501	2 846	2 288	1 747	
1. 7.89	30. 6.90	a	4 650	4 993	3 629	3 965	3 062	3 174	2 540	2 073	1 762	3 853
		b			4 140	4 476	3 518	3 629	2 955	2 436	1 970	
1. 7.90	30. 6.91	a	4 924	5 288	3 843	4 199	3 243	3 361	2 690	2 195	1 866	4 080
		b			4 384	4 740	3 726	3 843	3 129	2 580	2 086	
1. 7.91	30. 6.92	a	5 190	5 574	4 051	4 426	3 418	3 542	2 835	2 314	1 967	4 300
		b			4 621	4 996	3 927	4 051	3 298	2 719	2 199	

z.Zt. tarifloser Zustand

310 Bauintallation

310 5 Gehaltstarifvertrag für das Radio-, Fernstehtekniker- und Elektrohanderk in Nordrhein-Westfalen

DM

Datum des Inkrafttretens	erstmalig kündbar zum:	a b	Monatsbeträge für Angestellte																			
			in Gehaltsgruppe ¹⁾																			
			Kaufmännische (K) und technische (T) Angestellte												Meister							
			KT 6		KT 5		KT 4		KT 3		KT 2		KT 1		M 3		M 3		M 1		M 1	
			Tätigkeiten, die über die Gruppe K T 5 hinausgehen		Selbständiges schwieriges Tätigkeitsgebiet, umfangreiche Fachkenntnisse		Selbständige Tätigkeiten nach allgemeiner Anweisung		Abgeschlossene Berufsausbildung		Tätigkeiten nach Anweisung, Kenntnisse und Fertigkeiten		Ohne Berufsausbildung, einfache Tätigkeiten		Für Konzessionsträger		Meister mit Anordnungs- und Aufsichtsbefugnis		Für Konzessionsträger		Meister, die anordnende und beaufsichtigende Tätigkeiten ausüben	
RFT	E	RFT	E	RFT	E	RFT	E	RFT	E	RFT	E	RFT	E	RFT	E	RFT	E	RFT	E			
1. 9.80	28. 2.81	a	-	3 274	-	2 489	-	1 815	-	1 202	-	1 072	-	901	-	3 183	-	2 897	-	2 590	-	2 160
		b	-	3 446	-	3 019	-	2 317	-	1 889	-	1 715	-	1 546	-	3 378	-	3 063	-	2 845	-	2 590
1. 3.81	28. 2.82	a	3 360	3 444	2 554	2 618	1 863	1 909	1 234	1 265	1 100	1 128	924	948	3 266	3 349	2 972	3 048	2 657	2 725	2 217	2 272
		b	3 536	3 625	3 097	3 176	2 378	2 437	1 938	1 987	1 759	1 804	1 587	1 626	3 466	3 554	3 143	3 222	2 919	2 993	2 657	2 725
1. 3.82	28. 2.83	a	3 507	3 595	2 666	2 733	1 945	1 993	1 288	1 320	1 148	1 177	964	990	3 409	3 496	3 102	3 182	2 773	2 844	2 314	2 372
		b	3 691	3 784	3 233	3 315	2 482	2 544	2 023	2 074	1 836	1 883	1 657	1 697	3 618	3 710	3 281	3 363	3 047	3 124	2 773	2 844
1. 3.83	29. 2.84	a	3 619	3 710	2 751	2 820	2 007	2 057	1 329	1 362	1 185	1 215	995	1 022	3 518	3 608	3 202	3 284	2 862	2 935	2 388	2 448
		b	3 809	3 905	3 336	3 421	2 561	2 625	2 088	2 140	1 895	1 943	1 710	1 751	3 734	3 829	3 386	3 471	3 145	3 224	2 862	2 935
1. 3.84	28. 2.85	a	3 735	3 829	2 839	2 910	2 071	2 123	1 372	1 406	1 223	1 254	1 027	1 055	3 631	3 723	3 303	3 389	2 954	3 029	2 464	2 526
		b	3 931	4 030	3 443	3 530	2 643	2 709	2 155	2 208	1 956	2 005	1 765	1 807	3 853	3 952	3 494	3 582	3 246	3 327	2 954	3 029
1. 5.86		a	3 991	4 092	3 034	3 110	2 213	2 269	1 466	1 503	1 307	1 340	1 097	1 127	3 880	3 979	3 530	3 621	3 157	3 236	2 633	2 699
		b	4 201	4 307	3 679	3 773	2 825	2 895	2 303	2 359	2 091	2 142	1 886	1 931	4 118	4 224	3 734	3 828	3 469	3 555	3 157	3 236
1. 6.87	30. 4.88	a	4 071	4 174	3 095	3 172	2 257	2 314	1 495	1 533	1 333	1 367	1 119	1 150	3 958	4 059	3 601	3 693	3 220	3 301	2 686	2 753
		b	4 285	4 393	3 753	3 848	2 881	2 953	2 349	2 406	2 133	2 185	1 924	1 970	4 200	4 308	3 809	3 905	3 538	3 626	3 220	3 301
1. 4.89	31. 3.90	a	4 071	4 441	3 095	3 375	2 257	2 462	1 495	1 631	1 333	1 454	1 119	1 224	3 958	4 318	3 601	3 929	3 220	3 513	2 686	2 929
		b	4 285	4 674	3 753	4 094	2 881	3 142	2 349	2 560	2 133	2 325	1 924	2 096	4 200	4 584	3 809	4 155	3 538	3 858	3 220	3 513
1. 5.90	31. 3.91 ²⁾	a	4 071	4 696	3 095	3 569	2 257	2 604	1 495	1 725	1 333	1 538	1 119	1 294	3 958	4 566	3 601	4 155	3 220	3 715	2 686	3 097
		b	4 285	4 943	3 753	4 329	2 881	3 323	2 349	2 707	2 133	2 459	1 924	2 217	4 200	4 848	3 809	4 394	3 538	4 080	3 220	3 715
1. 4.91	31. 3.92	a	4 071	4 987	3 096	3 790	2 257	2 765	1 495	1 832	1 333	1 633	1 119	1 374	3 958	4 849	3 601	4 413	3 220	3 945	2 686	3 289
		b	4 285	5 249	3 753	4 597	2 881	3 529	2 349	2 875	2 133	2 611	1 924	2 354	4 200	5 149	3 809	4 666	3 538	4 333	3 220	3 945

z. Zt. tarifloser Zustand

1) RFT = Radio- und Fernstehteknikerhandwerk. (Vom 1.4.1989 - 31.3.1992 kein Neuabschluß).

2) Pauschale von DM 150,- für April 1990.

E = Elektrohanderk.

310 6 Gehaltstarifvertrag für das Elektrohanderk in Bayern

DM

Datum des Inkraft- tretens	erst- malig kündbar zum:	a b	Monatsbeträge für Angestellte							
			in Gehaltsgruppe							
			Kaufmännische und technische Angestellte							
			VIII Tätigkeiten hochqualifi- zierter Art, die selbständig aus- geführt werden	VII Tätigkeiten schwieriger Art, eigen- verantwortliche Entscheidungen	VI Höherwertige Tätigkeiten, die im Rahmen allgemeiner Anweisungen ausgeführt werden	V Qualifizierte Tätigkeiten, die selbstän- dig ausgeführt werden	IV Tätigkeiten qualifizierter Art, teils selbständige Ausführung	III Abgeschlossene Berufsaus- bildung, Tätig- keiten, teils qualifiziert, teils einfacher Art	II Tätigkeiten einfacher Art, die nach eingehender Anweisung ausgeführt werden	I Ohne Berufs- ausbildung, mechanische und schematische Tätigkeiten
1. 2.80	31. 1.81	a b	2 047 2 743	1 729 2 521	1 395 2 298	1 279 1 899	1 163 1 696	1 100 1 522	1 037 1 348	974 1 285
1. 2.81	31. 1.82	a b	2 149 2 880	1 815 2 647	1 465 2 413	1 343 1 994	1 221 1 781	1 155 1 598	1 089 1 415	1 023 1 349
1. 3.82	31. 1.83	a b	2 248 3 012	1 898 2 769	1 532 2 524	1 405 2 086	1 277 1 863	1 208 1 672	1 139 1 480	1 070 1 411
1. 4.83	29. 2.84	a b	2 333 3 126	1 970 2 874	1 590 2 620	1 458 2 165	1 326 1 934	1 254 1 736	1 182 1 536	1 111 1 465
1. 3.84	28. 2.85	a b	2 412 3 232	2 037 2 972	1 644 2 709	1 508 2 239	1 371 2 000	1 297 1 795	1 222 1 588	1 149 1 515
1. 3.85	28. 2.86	a b	2 489 3 335	2 102 3 067	1 697 2 796	1 556 2 311	1 415 2 064	1 339 1 852	1 261 1 639	1 186 1 563
1. 3.86	28. 2.87	a b	2 586 3 465	2 184 3 187	1 763 2 905	1 617 2 401	1 470 2 144	1 391 1 924	1 299 1 688	1 222 1 610
1. 3.87		a b	2 658 3 562	2 245 3 276	1 812 2 986	1 662 2 468	1 511 2 204	1 430 1 978	1 335 1 735	1 256 1 655
1. 3.88	28. 2.89	a b	2 711 3 633	2 290 3 342	1 848 3 046	1 695 2 517	1 541 2 248	1 459 2 018	1 362 1 770	1 281 1 688
1. 3.89	28. 2.90	a b	2 813 3 769	2 376 3 467	1 917 3 160	1 759 2 611	1 599 2 332	1 514 2 094	1 413 1 836	1 329 1 751
1. 3.90	28. 2.91	a b	2 975 3 986	2 513 3 666	2 027 3 342	1 860 2 761	1 691 2 466	1 601 2 214	1 494 1 942	1 405 1 852
1. 3.91	28. 2.92	a b	3 154 4 225	2 664 3 886	2 149 3 543	1 972 2 927	1 792 2 614	1 697 2 347	1 584 2 059	1 489 1 963
1. 3.92	28. 2.93	a b	3 312 4 436	2 797 4 080	2 256 3 720	2 071 3 073	1 882 2 745	1 782 2 464	1 663 2 162	1 563 2 061

316 Ausbaugewerbe (ohne Bauinstallation)
316 1 Gehaltstarifvertrag für das Maler- und Lackiererhandwerk im früheren Bundesgebiet (ohne Saarland)
DM

Datum des Inkrafttretens	erstmalig kündbar zum:	a b	Monatsbeträge für Angestellte									
			in Beschäftigungsgruppe									
			Kaufmännische (K) und technische (T) Angestellte									
			5		4		3		2		1 ¹⁾	
			Umfangreiche Kenntnisse und langjährige Erfahrung		Angestellte, die vorwiegend nach Anweisung schwierige Arbeiten selbständig erledigen		Abgeschlossene Berufsausbildung, einfache Tätigkeiten, die selbständig - oder schwierige Tätigkeiten, die unter Anleitung ausgeführt werden				Ohne Berufsausbildung, einfache und schematische Tätigkeiten	
			K	T	K	T	K	T	K	T		
1. 5.83	30. 4.84	a	3 826	4 065	2 989	3 587	2 152	2 989	1 793	2 391		1 196
		b	4 065	4 304	3 467	3 826	2 869	3 347	2 032	2 869		1 674
1. 5.84	30. 4.85	a	3 956	4 203	3 090	3 708	2 225	3 090	1 854	2 472		1 236
		b	4 203	4 450	3 585	3 956	2 967	3 461	2 101	2 967		1 731
1. 6.85	30. 4.86	a	4 046	4 299	3 161	3 793	2 276	3 161	1 897	2 529		1 264
		b	4 299	4 552	3 667	4 667	3 035	3 541	2 150	3 035		1 770
1. 5.30	30. 4.87	a	4 108	4 429	3 456	3 908	2 345	3 256	1 954	2 605		1 303
		b	4 429	4 689	3 777	4 168	3 126	3 647	2 214	3 126		1 824
1. 5.87	30. 4.88	a	4 306	4 575	3 364	4 036	2 422	3 364	2 018	2 691		1 345
		b	4 575	4 844	3 902	4 306	3 229	3 767	2 287	3 229		1 884
1. 5.88	30. 4.89	a	4 448	4 726	3 475	4 170	2 502	3 475	2 085	2 780		1 390
		b	4 716	5 004	4 031	4 448	3 336	3 892	2 363	3 336		1 946
1. 5.89	30. 4.90	a	4 602	4 889	3 595	4 314	2 588	3 595	2 157	2 876		1 438
		b	4 889	5 177	4 170	4 602	3 451	4 026	2 445	3 451		2 013
1. 5.90	30. 4.91	a	4 874	5 178	3 808	4 569	2 741	3 808	2 285	3 046		1 523
		b	5 178	5 483	4 417	4 874	3 655	4 264	2 589	3 655		2 132
1. 5.91	30. 4.92	a	5 214	5 540	4 074	4 889	2 933	4 074	2 444	3 259		1 630
		b	5 540	5 866	4 726	5 214	3 911	4 563	2 770	3 911		2 281
1. 5.92	30. 4.93	a	5 517	5 862	4 310	5 172	3 103	4 310	2 586	3 448		1 724
		b	5 862	6 206	5 000	5 517	4 138	4 827	2 931	4 138		2 414

1) Beschäftigungsgruppe 1 ohne Gehaltssätze für die technischen Angestellten.

400 Großhandel
400 1 Gehaltstarifvertrag für den Groß-, Ein- und Ausfuhrhandel in Schleswig-Holstein
DM

Datum des Inkrafttretens	erstmalig kündbar zum:	a b	Monatsbeträge für Angestellte							
			in Ortsklasse I							
			in Gehaltsgruppe							
			Kaufmännische Angestellte ¹⁾				Meister			
			VI	V	III	I	V	IV	III	
			Angestellte mit Dispositions-, Weisungs- und Aufsichtsbefugnis	Selbstständiges und verantwortliches Erledigen schwieriger Aufgaben (Leiten eines Korrespondenzbüros usw.)	Abgeschlossene Berufsausbildung, Tätigkeiten nach Anweisung (Bearbeiten von Aufträgen usw.)	Ohne Berufskennntnisse (Einfache Schreib- oder Rechenarbeiten usw.)	Selbstständiges und verantwortliches Erledigen schwieriger Aufgaben (Meister für mehrere Betriebsbereiche usw.)	Selbstständige Tätigkeiten nach allgemeiner Anweisung (Meister mit Fachausbildung und Berufserfahrung usw.)	Abgeschlossene Berufsausbildung, Tätigkeiten nach Anweisung (Kontrollieren von Waren usw.)	
1. 6.83	31. 5.84	a	3 108	2 529	1 492	1 287	2 529	2 180	1 492	
		b		2 710	1 886		2 710	2 414	1 886	
1. 6.84	31. 5.85	a	3 211	2 612	1 541	1 329	2 612	2 252	1 541	
		b		2 799	1 948		2 799	2 494	1 948	
1. 6.85	31. 5.86	a	3 314	2 696	1 590	1 372	2 696	2 324	1 590	
		b		2 889	2 010		2 889	2 574	2 010	
1. 6.86		a	3 397	2 763	1 630	1 406	2 763	2 382	1 630	
		b		2 961	2 060		2 961	2 638	2 060	
1. 6.87	31. 5.88	a	3 472	2 824	1 666	1 437	2 824	2 434	1 666	
		b		3 026	2 105		3 026	2 696	2 105	
1. 6.88	31. 5.89	a	3 580	2 912	1 718	1 482	2 912	2 509	1 718	
		b		3 120	2 170		3 120	2 780	2 170	
1. 6.89	31. 5.90	a	3 716	3 023	1 783	1 543	3 023	2 604	1 783	
		b		3 239	2 252		3 239	2 886	2 252	
1. 6.90	31. 5.91	a	3 898	3 171	1 870	1 619	3 171	2 732	1 870	
		b		3 398	2 662		3 398	3 027	2 662	
1. 6.91	31. 5.92	a	4 151	3 377	2 070	1 950	3 377	2 910	2 070	
		b		3 619	2 516	2 100	3 619	3 224	2 516	
1. 6.92	31. 5.93	a	4 375	3 559	2 182	2 055	3 559	3 067	2 182	
		b		3 814	2 652	2 213	3 814	3 398	2 652	

1) Technische Angestellte ab Gehaltsgruppe IV erhalten, soweit sie eine abgeschlossene technische Fachausbildung nachweisen können, zu den Gehältern der kaufm. Angestellten einen Zuschlag von 5 %.

400 Großhandel
400 2 Gehaltstarifvertrag für den Groß-, Ein- und Ausfuhrhandel in Hamburg
DM

Datum des Inkraft- tretens	erst- malig kündbar zum:	a b	Monatsbeträge für Angestellte				
			in Gehaltsgruppe				
			Kaufmännische Angestellte				
			VI b	VI a	IV	III	II
			Ein- und Verkaufs- disposition mit Abschlußvollmacht	Besonders qualifi- zierte Tätigkeiten Fach- oder Führungs- verantwortung	Selbständige Tätigkeiten (Sachbearbeiter)	Bearbeitung von Sach- und Konto- korrentkonten	Ohne Berufsausbildung Einfache Büroarbeiten
1. 5.83	30. 4.84	a	2 655	2 365	1 730	1 505	1 162
		b	3 175	2 595	1 965	1 724	1 270
1. 5.84	30. 4.85	a	2 745	2 445	1 787	1 555	1 140
		b	3 285	2 680	2 030	1 781	1 312
1. 5.85	30. 4.86	a	2 834	2 524	1 845	1 606	1 177
		b	3 392	2 767	2 096	1 839	1 355
1. 5.86		a	2 911	2 592	1 895	1 649	1 209
		b	3 484	2 842	2 153	1 889	1 392
1. 5.87	30. 4.88	a	2 975	2 649	1 937	1 685	1 236
		b	3 561	2 905	2 200	1 931	1 423
1. 7.88	30. 4.89	a	3 073	2 736	2 001	1 741	1 277
		b	3 679	3 001	2 273	1 995	1 470
1. 5.89	30. 4.90	a	3 190	2 840	2 079	1 813	1 340
		b	3 819	3 115	2 362	2 073	1 536
1. 5.91	30. 4.92	a	5 010	4 100	2 770	2 250	2 000
		b	-	4 520	3 290	2 660	-
1. 5.92	30. 4.93	a	5 260	4 315	2 930	2 390	2 275
		b	-	4 755	3 470	2 820	2 390

400 3 Tarifvereinbarung für den Groß- und Außenhandel in Niedersachsen
DM

Datum des Inkraft- tretens	erst- malig kündbar zum:	a b	Monatsbeträge für Angestellte				
			in Ortsklasse S				
			in Gehaltsgruppe				
			Kaufmännische Angestellte				
			6 b	6 a1)	5	3	1
			Tätigkeiten mit Dispositions- oder Aufsichts- befugnis	Bearbeiten eines Aufgabenbe- reiches, lang- jährige Berufs- erfahrung, Arbeiten als Spezialist	Selbständige und verantwort- liche Tätig- keiten, gründ- liche Fach- kenntnisse	Abgeschlossene Berufsausbildung, Ar- beiten nach Anweisung	Ohne Berufs- ausbildung, schematische und mechanische Tä- tigkeiten nach Anleitung
1. 5.83	30. 4.84	a	3 227	2 836	2 122	1 481	1 249
		b		3 104	2 609	1 972	1 476
1. 5.84	30. 4.85	a	3 334	2 930	2 192	1 530	1 290
		b		3 206	2 695	2 037	1 525
1. 5.85	30. 4.86	a	3 442	3 025	2 263	1 580	1 332
		b		3 310	2 783	2 103	1 575
1. 5.86		a	3 545	3 116	2 331	1 627	1 372
		b		3 409	2 866	2 166	1 622
1. 7.87	30. 4.88	a	3 631	3 191	2 387	1 666	1 405
		b		3 491	2 935	2 218	1 661
1. 7.88	30. 4.89	a	3 758	3 303	2 471	1 724	1 454
		b		3 613	3 038	2 296	1 719
1. 5.89	30. 4.90	a	3 901	3 429	2 565	1 790	1 509
		b		3 750	3 153	2 383	1 784
1. 5.90	30. 4.91	a	4 095	3 600	2 695	1 880	1 585
		b		3 935	3 310	2 500	1 875
1. 5.91	30. 4.92	a	4 370	3 840	2 880	2 150	1 700
		b		4 200	3 530	2 670	2 030
1. 5.92	30. 4.93	a	4 600	4 040	3 040	2 275	1 800
		b		4 420	3 725	2 825	2 150

1) Das Endgehalt beträgt nach 2 Jahren in der Gruppe min-
destens den angeführten Gehaltssatz.

400 Großhandel

400 4 Gehaltstarifvertrag für den Groß- und Außenhandel in Nordrhein-Westfalen
DM

Datum des Inkraft- tretens	erst- malig kündbar zum:	a b	Monatsbeträge für Angestellte		
			in Gehaltsgruppe		
			Kaufmännische Angestellte		
			VI b ¹⁾ Selbständige und verantwortliche Tätigkeiten mit Dispositions- oder Aufsichtsbefugnis usw.	IV Abgeschlossene Berufsausbildung, selbständige Tätigkeiten nach allgemeinen Anweisungen usw.	I ²⁾ Ohne Berufsausbildung, einfache, vorwiegend schematische oder mechanische Tätigkeiten
1. 3.80	28. 2.81	a	3 030	1 570	1 180
		b		1 985	1 550
1. 3.81	28. 2.82	a	3 180	1 645	1 245
		b		2 082	1 635
1. 3.82	28. 2.83	a	3 314	1 714	1 295
		b		2 169	1 704
1. 3.83	29. 2.84	a	3 420	1 768	1 337
		b		2 238	1 759
1. 3.84	28. 2.85	a	3 533	1 826	1 199
		b		2 312	1 817
1. 3.85	31. 3.86	a	3 650	1 886	1 239
		b		2 388	1 877
1. 5.86		a	3 789	1 958	1 286
		b		2 479	1 948
1. 3.87	29. 2.88	a	3 853	1 991	1 308
		b		2 521	1 981
1. 3.88	28. 2.89	a	3 988	2 061	1 354
		b		2 609	2 050
1. 3.89	28. 2.90	a	4 140	2 139	1 429
		b		2 708	2 128
1. 3.90	28. 2.91	a	4 343	2 244	1 585
		b		2 841	2 232
1. 3.91		a	4 621	2 400	1 778
		b		3 050	2 375
1. 9.91	29. 2.92	a	4 638	2 400	1 785
		b		3 050	2 384
1. 4.92		a	4 912	2 560	1 925
		b		3 230	2 525

1) Mindestgehalt.

2) Ab 1.3.1980 Anfangsgehalt im Alter von 21 Jahren; ab
1.3.1984 Anfangsgehalt bis zum Alter von 17 Jahren; ab
1.3.1990 Anfangsgehalt bis zum Alter von 19 Jahren; ab
1.3.1991 Anfangsgehalt bis zum Alter von 21 Jahren.

400 5 Gehaltstarifvertrag für den Groß- und Außenhandel in Hessen

DM

Datum des Inkraft- tretens	erst- malig kündbar zum:	a b	Monatsbeträge für Angestellte			
			in Ortsklasse A			
			in Gehaltsgruppe			
			VII Besonders verantwortliche Tätigkeiten mit Dispositionsbefugnis	VI Selbständige, ver- antwortliche Tä- tigkeiten, gründ- liche Sachkenntnisse	IV Abgeschlossene Be- rufsausbildung, Tätigkeiten, die weitergehende Kenntnisse voraussetzen	I ¹⁾ Einfache Tätig- keiten, ohne kaufmännische Berufsausbildung
1. 2.81	28. 2.82	a	2 972	2 420	1 705	1 145
		b		2 610	2 027	1 410
1. 3.82	28. 3.83	a	3 101	2 525	1 779	1 195
		b		2 724	2 115	1 471
1. 3.83	29. 2.84	a	3 200	2 606	1 836	1 233
		b		2 811	2 183	1 518
1. 3.84	28. 2.85	a	3 310	2 695	1 900	1 275
		b		2 905	2 255	1 570
1. 3.85	30. 4.86	a	3 409	2 776	1 957	1 313
		b		2 992	2 323	1 617
1. 5.86	31. 3.87	a	3 481	2 834	1 998	1 341
		b		3 055	2 372	1 651
1. 4.87	31. 3.88	a	3 610	2 939	2 070	1 391
		b		3 168	2 462	1 712
1. 4.88	31. 3.89	a	3 729	3 036	2 138	1 605
		b		3 273	2 543	1 768
1. 4.89	31. 3.90	a	3 874	3 154	2 221	1 680
		b		3 401	2 642	1 843
1. 4.90	31. 3.91	a	4 064	3 309	2 330	1 762
		b		3 568	2 771	1 933
1. 4.91	31. 3.92	a	4 328	3 524	2 500	2 153
		b		3 800	3 000	
1. 4.92	31. 3.93	a	4 566	3 718	2 638	2 293
		b		4 009	3 165	

1) Ab 1.4.1991 nur noch 1 Gehaltssatz.

400 Großhandel
400 6 Gehaltstarifvertrag für den Großhandel in Rheinland-Rheinhesen
DM

Datum des Inkraft- tretens	erst- malig kündbar zum:	a b	Monatsbeträge für Angestellte			
			in Gehaltsgruppe			
			Kaufmännische Angestellte			
			VI ¹⁾ Entscheidungsbefugnis mit Verantwortung, umfassende Kenntnisse	III Abgeschlossene 3-jährige Berufsausbildung oder längere Einarbeitung mit Berufserfahrung	II Kenntnisse und Fertig- keiten durch 2-jährige Berufsausbildung oder längere Einarbeitung	I Einfache Tätigkeiten nach kurzer Einarbeitung
1. 5.79	30. 4.80	a	2 760	1 380	1 130	920
		b		1 780	1 570	1 130
1. 5.80	30. 4.81	a	2 950	1 475	1 210	970
		b		1 905	1 680	1 210
1. 5.81	30. 4.82	a	3 100	1 510	1 260	1 010
		b		2 010	1 760	1 510
1. 5.82	30. 4.83	a	3 230	1 573	1 313	1 052
		b		2 094	1 834	1 573
1. 5.83	30. 4.84	a	3 330	1 622	1 354	1 085
		b		2 159	1 891	1 622
1. 5.84	30. 4.85	a	3 437	1 674	1 463	1 120
		b		2 228	1 952	1 674
1. 5.85		a	3 540	1 724	1 507	1 154
		b		2 295	2 011	1 724
1. 5.86	30. 4.87	a	3 629	1 768	1 545	1 183
		b		2 353	2 061	1 768
1. 7.87		a	3 683	1 795	1 633	1 201
		b		2 388	2 092	1 795
1. 8.87	30. 4.88	a	3 705	1 805	1 643	1 208
		b		2 402	2 104	1 805
1. 6.88	30. 4.89	a	3 816	1 859	1 692	1 244
		b		2 474	2 167	1 859
1. 5.90	30. 4.91	a	4 140	2 016	1 909	1 518
		b		2 684	2 351	2 016
1. 6.91	30. 4.92	a	4 405	2 145	2 030	1 615
		b		2 855	2 500	2 145
1. 6.92	30. 4.93	a	4 674	2 263	2 226	2 110
		b		3 012	2 638	2 263

1) Mindestgehalt, sonst nach Vereinbarung.

400 7 Gehaltstarifvertrag für den Groß- und Außenhandel in Baden-Württemberg
DM

Datum des Inkraft- tretens	erst- malig kündbar zum:	a b	Monatsbeträge für Angestellte			
			in Gehaltsgruppe			
			Kaufmännische und technische Angestellte			
			7 Verantwortungsvolle kaufm. oder techn. Tätigkeiten mit Weisungsbefugnissen usw.	4 Kaufm. oder techn. Tä- tigkeiten, die erweiterte Kenntnisse und Erfahrungen voraussetzen, selbst. Erledigung im Rahmen allgemeiner Anweisungen	3 Abgeschlossene Berufs- ausbildung, kaufm. oder techn. Tätigkeiten, die nach Anweisungen ausgeführt werden	1 Schematische oder mechanische Bürotätigkeiten, ohne Berufsausbildung
1. 4.79	31. 3.80	a	2 800	1 470	1 200	975
		b		1 885	1 625	1 335
1. 4.80	31. 3.81	a	2 994	1 572	1 285	1 060
		b		2 016	1 745	1 428
1. 4.81	31. 3.82	a	3 141	1 649	1 360	1 135
		b		2 115	1 845	1 503
1. 4.82	31. 3.83	a	3 273	1 718	1 423	1 198
		b		2 204	1 922	1 566
1. 4.83	31. 3.84	a	3 378	1 773	1 469	1 236
		b		2 275	1 984	1 616
1. 4.84	31. 3.85	a	3 489	1 832	1 517	1 277
		b		2 350	2 049	1 669
1. 4.85	31. 3.86	a	3 606	1 893	1 568	1 320
		b		2 429	2 118	1 725
1. 4.86		a	3 718	1 952	1 617	1 361
		b		2 504	2 184	1 778
1. 6.87	31. 3.88	a	3 815	2 003	1 659	1 396
		b		2 569	2 241	1 824
1. 4.88	31. 3.89	a	3 941	2 069	1 714	1 442
		b		2 654	2 315	1 884
1. 4.89	31. 3.90	a	4 095	2 150	1 789	1 626
		b		2 758	2 405	1 959
1. 4.90	31. 3.91	a	4 292	2 253	1 889	1 726
		b		2 890	2 520	2 059
1. 4.91	31. 3.92	a	4 575	2 400	2 030	1 865
		b		3 080	2 685	2 200
1. 5.92		a	4 831	2 534	2 144	1 969
		b		3 252	2 835	2 323

400 Großhandel
400 8 Gehaltstarifvertrag für den Groß- und Außenhandel in Bayern
DM

Datum des Inkraft- tretens	erst- malig kündbar zum:	a b	Monatsbeträge für Angestellte					in Ortsklasse II
			in Ortsklasse I					
			in Gehaltsgruppe					in % der Gehaltssätze der Ortsklasse I
			VI ¹⁾ Besonders ver- antwortliche u. qualifizierte Tätigkeiten (Leiten des gesamten Ein- kaufs usw.)	V Selbständige, verantwortliche u. qualifi- zierte Tätig- keiten (Leiten der Hauptkasse usw.)	IV Selbständige Tä- tigkeiten nach allgemeinen Anweisungen (Leiten eines Schreibbüros usw.)	III Abgeschlossene kaufmännische oder gleich- wertige Berufs- ausbildung (Führen v. Sach- und Konto- korrentkonten usw.)	I Ohne berufliche Ausbildung, vor- wiegend schemat. oder mechanische Tätigkeiten (Ordnen u. Ab- legen von Schriftwechsel usw.)	
1. 9.82	28. 2.83	a	2 966	1 907	1 457	1 192	1 060	99
		b	-	2 542	2 118	1 787	1 589	
1. 3.83	29. 2.84	a	3 063	1 969	1 504	1 236	1 094	
		b	-	2 625	2 188	1 854	1 641	
1. 3.84	28. 2.85	a	3 164	2 034	1 554	1 277	1 130	
		b	-	2 712	2 260	1 916	1 695	
1. 3.85	28. 2.86	a	3 265	2 099	1 603	1 318	1 166	
		b	-	2 799	2 332	1 977	1 749	
1. 3.86	30. 4.87	a	3 346	2 151	1 643	1 351	1 315	
		b	-	2 868	2 390	2 026	1 793	
1. 5.87	29. 2.88	a	3 418	2 197	1 678	1 379	1 343	
		b	-	2 929	2 441	2 069	1 831	
1. 4.88	28. 2.89	a	3 531	2 270	1 734	1 425	1 387	
		b	-	3 027	2 522	2 138	1 892	
1. 3.89	28. 2.90	a	3 665	2 356	1 800	1 627	1 440	
		b	-	3 141	2 618	2 218	1 963	
1. 3.90	28. 2.91	a	3 844	2 471	1 922	1 738	1 538	
		b	-	3 295	2 746	2 327	2 059	
1. 3.91	31. 3.92	a	4 094	2 632	2 084	1 884	1 667	
		b	-	3 509	2 924	2 644	2 340	
1. 4.92	31. 3.93	a	4 323	2 779	2 200	1 989	1 760	Fortsetzung siehe Ortsklasse I
		b	-	3 706	3 088	2 792	2 471	

1) Mindestgehalt.

400 9 Gehaltstarifvertrag für den Groß- und Außenhandel im Saarland
DM

Datum des Inkraft- tretens	erst- malig kündbar zum:	a b	Monatsbeträge für Angestellte				
			in Gehaltsgruppe				
			Kaufmännische Angestellte				
			6 ¹⁾ Leitende Stellung (Abteilungsleiter usw.)	5 Besondere Fach- kenntnisse, Erfah- rungen und Fähig- keiten, schwierige Arbeiten unter eigener Verantwortung auf allgemeine An- weisungen (Lager- meister usw.)	4 Fortgeschrittene Fachkenntnisse und höhere Leistungen (Buchhalter usw.)	3 Ordnungsgemäße kaufmännische oder gleichwertige Be- rufsausbildung, ein- fache kaufmännische Tätigkeiten (Kontoristin usw.)	1 Ohne kaufmännische Berufsausbildung, mechanische oder schematische Tätigkeiten
1. 7.81	30. 6.82	a	2 940	1 960	1 515	1 290	975
		b		2 475	2 000	1 720	1 220
1. 7.82	30. 6.83	a	3 065	2 045	1 580	1 345	1 080
		b		2 580	2 085	1 795	1 275
1. 7.83	30. 6.84	a	3 163	2 110	1 631	1 388	1 145
		b		2 663	2 152	1 852	1 316
1. 7.84	30. 6.85	a	3 268	2 180	1 685	1 434	1 152
		b		2 751	2 224	1 914	1 360
1. 7.85		a	3 366	2 245	1 736	1 477	1 187
		b		2 834	2 291	1 971	1 401
1. 1.86	30. 4.86	a	3 400	2 265	1 750	1 485	1 190
		b		2 885	2 300	1 985	1 620
1. 5.86		a	3 485	2 322	1 794	1 522	1 220
		b		2 957	2 358	2 035	1 661
1. 5.87	30. 4.88	a	3 558	2 371	1 832	1 554	1 246
		b		3 019	2 408	2 078	1 696
1. 7.88	30. 4.89	a	3 665	2 442	1 887	1 601	1 283
		b		3 110	2 480	2 140	1 747
1. 5.89	30. 4.90	a	3 801	2 532	1 957	1 660	1 330
		b		3 225	2 572	2 219	1 812
1. 5.90	30. 4.91	a	3 987	2 656	2 053	1 841	1 478
		b		3 383	2 698	2 328	1 901
1. 6.91	30. 4.92 ²⁾	a	4 242	2 826	2 184	1 959	1 573
		b		3 600	2 871	2 477	2 023
1. 6.92	30. 4.93	a	4 475	2 981	2 304	2 172	1 660
		b		3 798	3 029	2 613	2 134

1) Freie Vereinbarung, jedoch mindestens die aufgeführten Gehaltssätze.

2) Pauschale DM 115,- für Mai 1991.

400 Großhandel
400 10 Gehaltstarifvertrag für den Groß- und Außenhandel in Berlin- West
DM

Datum des Inkraft- tretens	erst- malig kündbar zum:	a b	Monatsbeträge für Angestellte				
			in Gehaltsgruppe				
			Kaufmännische Angestellte				
			G 6 ¹⁾ Abteilungsleiter mit Dispositionsbefugnis usw.	G 5 Gründliche Sach- und Betriebskenntnisse, umfangreiche mehr- jährige Berufs- erfahrung (Substitut usw.)	G 4 Abgeschlossene Be- rufsausbildung, selbständige Er- ledigung der Tä- tigkeiten nach allgemeinen An- weisungen (Erster Dekorateur usw.)	G 2 Ausführen von Tätig- keiten nach ein- gehenden Anweisungen und Anlernfähig- keit (Abfertigen der Post usw.)	G 1 Ohne Berufs- kenntnisse, einfache schematische Tä- tigkeiten (Hilfs- arbeiten in der Poststelle usw.)
1. 4.81	31. 3.82	a	2 960	2 060	1 765	1 435	1 325
		b		2 460	1 975	1 570	1 540
1. 4.82	31. 3.83	a	3 089	2 150	1 842	1 497	1 383
		b		2 567	2 061	1 638	1 607
1. 6.83	31. 3.84	a	3 190	2 220	1 905	1 545	1 430
		b		2 650	2 130	1 695	1 660
1. 5.84	31. 3.85	a	3 300	2 298	1 972	1 599	1 480
		b		2 743	2 205	1 755	1 718
1. 4.85	31. 3.86	a	3 400	2 368	2 032	1 650	1 525
		b		2 834	2 280	1 815	1 773
1. 5.86		a	3 502	2 439	2 093	1 700	1 571
		b		2 919	2 348	1 869	1 826
1. 4.87	31. 3.88	a	3 586	2 498	2 143	1 741	1 609
		b		2 989	2 404	1 914	1 870
1. 4.88	31. 3.89	a	3 693	2 570	2 205	1 791	1 656
		b		3 079	2 476	1 971	1 926
1. 4.89	31. 3.90	a	3 837	2 670	2 291	1 861	1 721
		b		3 199	2 573	2 055	2 010
1. 6.90	31. 3.91 ²⁾	a	4 048	2 817	2 417	1 963	1 816
		b		3 375	2 715	2 168	2 121
1. 6.91	31. 3.92 ²⁾	a	4 327	3 011	2 584	2 098	1 941
		b		3 608	2 902	2 318	2 267
1. 4.92	31. 3.93	a	4 557	3 177	2 728	2 223	2 054
		b		3 805	3 109	2 461	2 397

1) Bis 31.3.1980 freie Vereinbarung, mindestens die oben
aufgeführten Sätze.

2) Pauschale von DM 140,- für April und Mai 1990, 1991 je
200,- DM.

400 11 Gehaltstarifvertrag für die genossenschaftlichen Großhandels- und Dienstleistungsunternehmen in Bayern
DM

Datum des Inkraft- tretens	erst- malig kündbar zum:	a b	Monatsbeträge für Angestellte					
			in Gehaltsgruppe					
			VI	V	IV	III	II	I
			Besonders verant- wortliche und qualifizierte Tätigkeiten mit Dispositions- und Leitungsbefugnis	Verantwortliche und qualifizierte Tätigkeiten, die gründliche Sachkenntnisse voraussetzen	Selbständige Tätigkeiten nach allgemeinen Anweisungen, die Kenntnisse und Berufserfahrung voraussetzen	Abgeschlossene Berufsausbildung (Kontieren von Belegen)	Tätigkeiten, die eine 2jährige Berufsausbildung voraussetzen (einfache Über- tragungsarbeiten)	Ohne Berufsaus- bildung, einfache schematische oder mechanische Tätigkeiten (Ablegen von Schriftwechsel)
1. 2.81	31. 1.82	a	2 840	1 792	1 510	1 290	1 191	1 118
		b	-	2 390	2 000	1 702	1 624	1 525
1. 2.82	28. 2.83	a	2 954	1 864	1 572	1 343	1 245	1 171
		b	-	2 486	2 082	1 772	1 697	1 597
1. 3.83	29. 2.84	a	3 043	1 920	1 620	1 384	1 283	1 207
		b	-	2 561	2 145	1 826	1 748	1 645
1. 3.84	28. 2.85	a	3 140	1 981	1 672	1 428	1 324	1 246
		b	-	2 643	2 214	1 884	1 804	1 698
1. 4.85	31. 3.86	a	3 242	2 045	1 726	1 474	1 367	1 286
		b	-	2 729	2 286	1 945	1 863	1 753
1. 4.86		a	3 323	2 096	1 769	1 511	1 401	1 318
		b	-	2 797	2 343	1 994	1 910	1 797
1. 5.87	31. 3.88	a	3 393	2 140	1 806	1 543	1 430	1 346
		b	-	2 856	2 392	2 036	1 950	1 835
1. 4.88		a	3 491	2 202	1 858	1 588	1 471	1 385
		b	-	2 939	2 461	2 095	2 007	1 888
1.10.88	31. 3.89	a	3 495	2 204	1 860	1 589	1 473	1 386
		b	-	2 942	2 464	2 097	2 009	1 890
1. 4.89	31. 3.90	a	3 628	2 288	1 931	1 649	1 529	1 439
		b	-	3 054	2 558	2 177	2 085	1 962
1. 4.90	31. 3.91	a	3 802	2 398	2 031	1 749	1 629	1 539
		b	-	3 201	2 681	2 281	2 185	2 062
1. 4.91	31. 3.92	a	4 064	2 563	2 171	1 870	1 749	1 659
		b	-	3 422	2 866	2 438	2 336	2 204
1. 4.92		a	4 292	2 707	2 293	1 975	1 847	1 752
		b	-	3 614	3 026	2 575	2 467	2 327
1. 1.93	31. 3.93	a	4 292	2 707	2 293	1 975	1 847	1 752
		b	-	3 614	3 026	2 639	2 467	2 327

430 Einzelhandel

430 1 Gehaltstarifvertrag für den Einzelhandel in Schleswig-Holstein
DM

Datum des Inkraft- tretens	erst- malig kündbar zum:	a b	Monatsbeträge für Angestellte			
			in Gehaltsgruppe			
			Kaufmännische Angestellte			
			B 4 c ¹⁾ Leitende Stellung mit Anweisungsbefugnissen und mit entsprechender Verantwortung (Abteilungsleiter usw.)	B 2 Erweiterte Fachkenntnisse in entsprechendem Aufgabenkreis (Erste Verkäufer usw.)	B 1 Abgeschlossene Berufsaus- bildung, vorwiegend einfache kaufmännische Tätigkeiten (Verkäufer, Dekorateur usw.)	A ²⁾ Ohne abgeschlossene kaufm. Ausbildung
1. 8.84	31. 7.85	a	2 754	1 555	1 330	980
		b	3 625	2 235	2 036	2 036
1. 8.85		a	2 823	1 594	1 363	1 004
		b	3 716	2 291	2 087	2 087
1. 8.86	31. 7.87	a	2 882	1 627	1 392	1 026
		b	3 794	2 339	2 131	2 131
1. 8.87		a	2 989	1 682	1 445	1 064
		b	3 934	2 440	2 210	2 210
1. 2.88		a	2 989	1 682	1 445	1 064
		b	3 934	2 440	2 215	2 215
1. 8.88	31. 7.89	a	3 097	1 846	1 497	1 103
		b	4 085	2 540	2 295	2 295
1. 8.89		a	3 233	1 918	1 555	1 308
		b	4 244	2 650	2 385	2 385
1. 9.90	30. 6.91	a	3 343	1 983	1 608	1 354
		b	4 388	2 750	2 466	2 466
1. 7.91		a	3 570	2 120	1 810	1 448
		b	4 686	2 950	2 640	2 640
1. 1.92	31. 7.92	a	3 570	2 120	1 810	1 448
		b	4 686	2 950	2 665	2 665
1. 8.92		a	3 770	2 243	1 915	1 532
		b	4 948	3 121	2 820	2 820
1. 5.93	31. 5.93	a	3 770	2 243	1 915	1 532
		b	4 948	3 121	2 860	2 860

1) Mit regelmäßig mehr als 8 unterstellten festangestellten Vollbeschäftigten.

2) Anfangsgehalt = 70 %; ab 1.8.1989 = 80 % der Gehaltsgruppe B 1,3. Berufsjahr; ab 1.7.1991 entfällt prozentuale Abstufung; Endgehalt = Endgehalt der Gehaltsgruppe B 1.

430 2 Gehaltstarifvertrag für den Einzelhandel in Hamburg

DM

Datum des Inkraft- tretens	erst- malig kündbar zum:	a b	Monatsbeträge für Angestellte			
			in Gehaltsgruppe			
			Kaufmännische Angestellte			
			5 b ¹⁾ Leitende Stellung mit Anweisungsbefugnissen und mit entsprechender Verantwortung (Abteilungsleiter usw.)	3 Erweiterte Fachkenntnisse in entsprechend über- tragenem Aufgabenkreis (Erste Verkäufer usw.)	2 a Abgeschlossene kaufm. Ausbildung usw., einfache Tätigkeiten (Verkäufer usw.)	1 ²⁾ Ohne abgeschlossene kaufm. Ausbildung nach vollendetem 18. Lebensjahr
1. 5.84	30. 4.85	a	2 900	1 895	1 404	999
		b	4 013	2 475	2 040	2 040
1. 5.85		a	2 973	1 942	1 439	1 024
		b	4 113	2 537	2 091	2 091
1. 5.86	30. 4.87	a	3 035	1 983	1 469	1 046
		b	4 199	2 590	2 135	2 135
1. 5.87	30. 4.88	a	3 147	2 056	1 555	1 127
		b	4 354	2 686	2 215	2 215
1. 5.88	30. 4.89	a	3 260	2 056	1 620	1 169
		b	4 511	2 783	2 295	2 295
1. 5.89		a	3 387	2 136	1 730	1 301
		b	4 687	2 892	2 385	2 385
1. 5.90	30. 4.91	a	3 502	2 209	1 790	1 345
		b	4 846	2 990	2 490	2 490
1. 5.91		a	3 800	2 360	2 000	1 500
		b	5 150	3 200	2 665	.r
1. 1.92	30. 4.92	a	3 800	2 360	2 000	1 500
		b	5 150	3 200	2 689	.r
1. 5.92		a	4 000	2 500	2 125	1 650
		b	5 430	3 385	2 689	-
1. 6.92	30. 4.93	a	4 000	2 500	2 125	1 650
		b	5 430	3 385	2 860	-

1) Mit regelmäßig mehr als 8 unterstellten festangestellten Vollbeschäftigten.

2) Anfangsgehalt 70 % der Gehaltsgruppe 2 im 3. Berufsjahr, ab 1.5.1989 = 75 % der Gehaltsgruppe 1; ab 1.5.1991 ent-

fällt prozentuale Abstufung; Endgehalt mit Beginn des 5. Tätigkeitsjahres erfolgt die Eingruppierung in das 1. Berufsjahr bzw. 1. Tätigkeitsjahr derjenigen Gehaltsgruppe, deren Tätigkeitsmerkmale überwiegend erfüllt werden.

430 Einzelhandel
430 3 Gehaltstarifvertrag für den Einzelhandel in Niedersachsen
DM

Datum des Inkrafttretens	erstmalig kündbar zum:	a b	Monatsbeträge für Angestellte					
			in Ortsklasse I					in Ortsklasse II
			in Gehaltsgruppe					in Gehaltsgruppe
			Kaufmännische Angestellte					III
			V c Leitende Stellung mit Anweisungsbefugnissen und entsprechender Verantwortung (Abteilungsleiter usw.) mit in der Regel mehr als 8 unterstellten festangestellten Vollbeschäftigten	IV c Selbständige Tätigkeiten im Rahmen allgemeiner Anweisungen (Substitute usw.)	III Tätigkeiten mit erweiterten Fachkenntnissen und größerer Verantwortung (Erste Verkäufer usw.)	II Abgeschlossene Berufsausbildung, einfache kaufmännische Tätigkeiten (Verkäufer usw.)	I Ohne Berufsausbildung	
1. 5.84	30. 4.85	a	2 792	2 411	1 735	1 391	1 001	1 692
		b	3 563	2 801	2 347	2 031	1 319	2 288
1. 5.85		a	2 862	2 471	1 778	1 426	1 026	1 734
		b	3 652	2 871	2 406	2 082	1 352	2 346
1. 7.86		a	2 922	2 523	1 815	1 456	1 048	1 770
		b	3 729	2 931	2 457	2 126	1 380	2 396
1. 5.87	30. 4.88	a	3 030	2 616	1 882	1 510	1 087	1 835
		b	3 867	3 039	2 548	2 210	1 431	2 484
1. 5.88	30. 4.89	a	3 139	2 710	1 950	1 565	1 126	1 901
		b	4 006	3 148	2 640	2 290	1 483	2 574
1. 5.89		a	3 261	2 816	2 026	1 655	1 180	1 975
		b	4 162	3 271	2 743	2 380	1 540	2 674
1. 5.90	30. 4.91	a	3 372	2 912	2 095	1 711	1 220	2 043
		b	4 304	3 382	2 836	2 466	1 592	2 765
1. 5.91		a	3 601	3 110	2 280	1 880	1 295	2 223
		b	4 597	3 612	3 028	2 640	1 685	2 952
1.11.91	30. 4.92	a	3 601	3 110	2 280	1 880	1 295	2 223
		b	4 597	3 612	3 028	2 665	1 685	2 952
1. 5.92		a	3 803	3 284	2 410	1 985	1 368	2 350
		b	4 854	3 814	3 200	2 810	1 779	3 120
1. 3.93	30. 4.93	a	3 803	3 284	2 410	1 985	1 368	2 350
		b	4 854	3 814	3 200	2 860	1 779	3 120

430 4 Gehaltstarifvertrag für den Einzelhandel im Lande Bremen
DM

Datum des Inkrafttretens	erstmalig kündbar zum:	a b	Monatsbeträge für Angestellte				
			in Gehaltsgruppe				
			Kaufmännische Angestellte				
			5 c ¹⁾ Angestellte in leitender Stellung mit Anweisungsbefugnissen (Abteilungsleiter usw.)	4 c ¹⁾ Selbständige Tätigkeiten im Rahmen allgemeiner Anweisungen (Substitute usw.)	3 Erweiterte Fachkenntnisse und größere Verantwortung (Erste Kräfte usw.)	2 Abgeschlossene kaufm. Berufsausbildung usw., einfache Tätigkeiten (Verkäufer usw.)	1 ²⁾ Ohne abgeschlossene kaufmännische Berufsausbildung
1. 5.84	30. 4.85	a	2 783	2 385	1 732	1 404	1 004
		b	3 607	2 766	2 362	2 040	1 261
1. 6.85		a	2 853	2 445	1 775	1 439	1 029
		b	3 697	2 835	2 421	2 090	1 293
1. 5.86		a	2 913	2 496	1 812	1 469	1 051
		b	3 775	2 895	2 472	2 134	1 320
1. 5.87	30. 4.88	a	3 021	2 588	1 879	1 523	1 090
		b	3 915	3 002	2 563	2 215	1 369
1. 5.88	30. 4.89	a	3 130	2 681	1 947	1 578	1 129
		b	4 056	3 110	2 655	2 295	1 418
1. 5.89		a	3 252	2 786	2 030	1 648	1 190
		b	4 214	3 231	2 760	2 385	1 490
1. 5.90	30. 4.91	a	3 363	2 881	2 099	1 704	1 230
		b	4 357	3 341	2 854	2 466	1 541
1. 5.91		a	3 592	3 077	2 242	1 850	1 314
		b	4 653	3 568	3 048	2 640	1 646
1. 7.91	30. 4.92	a	3 592	3 077	2 242	1 850	1 314
		b	4 653	3 568	3 048	2 665	1 646
1. 5.92		a	3 592	3 077	2 372	1 957	1 554
		b	4 653	3 568	3 225	2 820	1 741
1. 6.92		a	3 793	3 249	2 372	1 957	1 554
		b	4 914	3 768	3 225	2 820	1 741
1. 4.93		a	3 793	3 249	2 372	1 957	1 554
		b	4 914	3 768	3 225	2 860	1 741

1) Mit in der Regel mehr als 9 Vollbeschäftigten.

2) Im Verlauf der Berufstätigkeit erfolgt Überführung in die Gehaltsgruppe 2.

430 Einzelhandel
430 5 Gehaltstarifvertrag für den Einzelhandel in Nordrhein-Westfalen
DM

Datum des Inkraft- tretens	erst- malig kündbar zum:	a b	Monatsbeträge für Angestellte		
			in Ortsklasse I		
			in Gehaltsgruppe		
			Kaufmännische Angestellte		
			IV c ¹⁾ Leitende Stellung mit Anweisungsbefugnissen und entsprechender Verantwortung (Abteilungsleiter usw.)	II Tätigkeiten mit er- weiterten Fachkenntnissen und größerer Verantwortung (Erste Verkäufer usw.)	I Abgeschlossene kaufm. Berufsausbildung, einfache Tätigkeiten (Verkäufer usw.)
1. 4.84	31. 3.85	a	2 917	1 876	1 387
		b	4 028	2 479	2 040
1. 4.85		a	2 990	1 923	1 422
		b	4 129	2 541	2 091
1. 4.86	31. 3.87	a	3 053	1 963	1 452
		b	4 216	2 594	2 135
1. 4.87	31. 3.88	a	3 166	2 036	1 492
		b	4 372	2 690	2 215
1. 4.88	31. 3.89	a	3 280	2 109	1 550
		b	4 529	2 787	2 295
1. 4.89		a	3 408	2 191	1 650
		b	4 706	2 896	2 385
1. 4.90	31. 3.91	a	3 524	2 265	1 706
		b	4 866	2 994	2 466
1. 4.91	31. 3.92	a	3 764	2 419	1 850
		b	5 197	3 198	2 640
1. 1.92		a	3 764	2 419	1 850
		b	5 197	3 198	2 660
1. 4.92		a	3 764	2 559	1 957
		b	5 197	3 383	2 815
1. 5.92		a	3 975	2 559	1 957
		b	5 488	3 383	2 815
1. 3.93	31. 3.93	a	3 975	2 559	1 957
		b	5 488	3 383	2 860

1) Mit in der Regel mehr als 10, ab 1.4.1984 8 unter-
stellten festangestellten Vollbeschäftigten.

430 6 Gehaltstarifvertrag für den Einzelhandel in Hessen (ohne den Landkreis Limburg-Weilburg)
DM

Datum des Inkraft- tretens	erst- malig kündbar zum:	a b	Monatsbeträge für Angestellte		
			in Ortsklasse I		
			in Gehaltsgruppe		
			Kaufmännische und technische Angestellte		
			IV c ¹⁾ Leitende Stellung mit Anweisungsbefugnissen und entsprechender Verantwortung (Abteilungsleiter usw.)	II Tätigkeiten mit er- weiterten Fachkenntnissen und größerer Verantwortung (Erste Kräfte im Verkauf usw.)	I a Abgeschlossene kaufm. oder techn. Ausbildung, einfache kaufm. oder techn. Tätigkeiten (Verkäufer usw.)
1. 3.84	28. 2.85	a	2 795	1 800	1 404
		b	3 654	2 338	2 040
1. 3.85	28. 2.86	a	2 865	1 845	1 439
		b	3 745	2 396	2 091
1. 3.86	28. 2.87	a	2 925	1 884	1 469
		b	3 824	2 446	2 135
1. 3.87	29. 2.88	a	3 033	1 960	1 523
		b	3 965	2 537	2 215
1. 3.88	28. 2.89	a	3 136	2 031	1 590
		b	4 108	2 628	2 295
1. 3.89		a	3 258	2 130	1 700
		b	4 268	2 730	2 385
1. 3.90	28. 2.91	a	3 369	2 202	1 760
		b	4 413	2 823	2 466
1. 3.91		a	3 598	2 352	1 900
		b	4 713	3 015	2 640
1. 1.92	29. 2.92	a	3 598	2 352	1 900
		b	4 713	3 015	2 660
1. 3.92		a	3 598	2 488	2 010
		b	4 713	3 190	2 815
1. 4.92		a	3 799	2 488	2 010
		b	4 977	3 190	2 815
1. 2.93	28. 2.93	a	3 799	2 488	2 010
		b	4 977	3 190	2 860

1) Mit in der Regel mehr als 9 unterstellten festange-
stellten Vollbeschäftigten.

430 Einzelhandel

430 7 Gehaltstarifvertrag für den Einzelhandel in Rheinland-Pfalz

DM

Datum des Inkraft- tretens	erst- malig kündbar zum:	a b	Monatsbeträge für Angestellte			
			in Ortsklasse I			
			in Gehaltsgruppe			
			Kaufmännische Angestellte			
			V ^{b1)} Leitende Stellung mit Anweisungsbe- fugnis (Abteilungs- leiter usw.)	III Erweiterte Fach- kenntnisse, größere Verantwortung (Erste Verkäufer usw.)	II Einfache kaufmännische Tätigkeiten (Verkäufer usw.)	I Ohne abgeschlossene kaufmännische Berufsausbildung 2)
1. 5.83	30. 4.84	a	2 709	1 713	1 357	950
		b	3 179	2 307	1 971	1 971
1. 5.84	30. 4.85	a	2 804	1 773	1 405	984
		b	3 290	2 388	2 040	2 040
1. 5.85		a	2 874	1 817	1 440	1 008
		b	3 372	2 448	2 091	2 091
1. 5.86	30. 4.87	a	2 934	1 855	1 470	1 029
		b	3 443	2 499	2 135	2 135
1. 5.87	30. 4.88	a	3 123	1 925	1 524	1 294
		b	3 570	2 591	2 215	2 215
1. 5.88	30. 4.89	a	3 235	2 082	1 584	1 340
		b	3 699	2 684	2 295	2 295
1. 5.89		a	3 361	2 163	1 654	1 396
		b	3 843	2 789	2 385	2 385
1. 5.90	30. 4.91	a	3 475	2 237	1 710	1 443
		b	3 974	2 884	2 466	2 466
1. 5.91		a	3 711	2 394	1 900	1 750
		b	4 244	3 086	2 640	2 640
1. 1.92	30. 4.92	a	3 711	2 394	1 900	1 750
		b	4 244	3 086	2 665	2 665
1. 5.92		a	3 919	2 533	2 010	1 852
		b	4 482	3 265	2 820	2 820
1. 4.93	30. 4.93	a	3 919	2 533	2 010	1 852
		b	4 482	3 265	2 860	2 860

1) Mit in der Regel mehr als 6, ab 1.5.1987 mehr als 5, ab 1.5.1992 mehr als 4 unterstellten vollbeschäftigten Angestellten.

2) Im 1. Jahr der Tätigkeit 70 % des 2. Berufsjahres, ab 1.5.1984 des 1. Berufsjahres der Gehaltsgruppe I bei Aufnahme der Tätigkeit vor vollendetem 18. Lebensjahr. Ab 1.5.1987 80 % des 3. Berufsjahres der Gehaltsgruppe I bei Aufnahme der Tätigkeit vor vollendetem 20. Lebensjahr, entfällt ab 1.5.1991.

430 8 Gehaltstarifvertrag für den Einzelhandel in Baden-Württemberg

DM

Datum des Inkraft- tretens	erst- malig kündbar zum:	a b	Monatsbeträge für Angestellte				
			in Ortsklasse I				
			in Beschäftigungsgruppe				
			Kaufmännische Angestellte				
			V Leitende Tätig- keiten mit Dispositions- befugnissen oder mit besonderer Verantwortung (Abteilungs- leiter)	IV Selbständige und verantwortliche Tätigkeiten (Einkäufer usw.)	III Selbständige Tätigkeiten im Rahmen allge- meiner An- weisungen (Buchhalter usw.)	II Abgeschlossene kaufmännische Berufsausbildung usw., einfache kaufmännische Tätigkeiten (Verkäufer usw.)	I Vorwiegend schematische oder mechanische Tätigkeiten (Einfache Karteiarbeiten)
1. 6.83	31. 3.84	a	2 966	2 124	1 806	1 346	1 206
		b	-	2 638	2 281	1 971	1 561
1. 4.84	31. 3.85	a	3 070	2 198	1 869	1 393	1 248
		b	-	2 730	2 361	2 040	1 616
1. 4.85		a	3 147	2 253	1 916	1 428	1 279
		b	-	2 798	2 420	2 091	1 656
1. 4.86	31. 3.87	a	3 213	2 300	1 956	1 458	1 306
		b	-	2 857	2 471	2 135	1 691
1. 4.87	31. 3.88	a	3 332	2 385	2 028	1 512	1 395
		b	-	2 963	2 562	2 215	1 755
1. 4.88	31. 3.89	a	3 452	2 471	2 101	1 590	1 500
		b	-	3 070	2 654	2 295	1 834
1. 4.89		a	3 587	2 567	2 183	1 673	1 559
		b	-	3 190	2 758	2 385	1 906
1. 4.90	31. 3.91	a	3 709	2 654	2 257	1 730	1 612
		b	-	3 298	2 852	2 466	1 971
1. 4.91	31. 3.92	a	3 969	2 840	2 483	2 000	1 800
		b	-	3 529	3 052	2 665	2 109
1. 4.92		a	4 191	2 999	2 627	2 275	1 904
		b	-	3 727	3 229	2 820	2 231
1. 3.92	31. 3.93	a	4 191	2 999	2 627	2 275	1 904
		b	-	3 727	3 229	2 860	2 231

430 Einzelhandel

430 9 Gehaltstarifvertrag für den Einzelhandel in Bayern

DM

Datum des Inkraft- tretens	erst- malig kündbar zum:	a b	Monatsbeträge für Angestellte					in % der Beschäfti- gungsgruppensätze der Ortsklasse I
			in Ortsklasse I					
			in Beschäftigungsgruppe					
			Kaufmännische Angestellte					
			V Leitende Tätig- keiten (Ab- teilungsleiter großer Ab- teilungen usw.)	IV Selbständige und verantwortliche Tätigkeiten (Einkäufer usw.)	III Selbständige Tätigkeiten im Rahmen allge- meiner Anwei- sungen (Erste Verkäufer usw.)	II Abgeschlossene kaufm. Ausbildung usw., einfache kaufm. Tätig- keiten (Ver- käufer usw.)	I B ¹⁾ Ohne abgeschlos- sene Ausbildung (Ungelernte Kräfte)	
1. 5.84	30. 4.85	a	2 737	2 304	1 708	1 382	1 266	95
		b	3 368	2 766	2 358	2 040	2 040	
1. 5.85		a	2 805	2 362	1 751	1 417	1 298	
		b	3 452	2 835	2 417	2 091	2 091	
1. 5.86	30. 4.87	a	2 864	2 412	1 788	1 447	1 326	
		b	3 524	2 895	2 468	2 135	2 135	
1. 5.87	30. 4.88	a	2 970	2 501	1 858	1 495	1 382	
		b	3 654	3 002	2 559	2 215	2 215	
1. 5.88	30. 4.89	a	3 077	2 591	1 925	1 590	1 624	
		b	3 786	3 110	2 651	2 295	2 295	
1. 5.89		a	3 197	2 692	2 000	1 680	1 696	
		b	3 934	3 231	2 754	2 385	2 385	
1. 5.90	30. 4.91	a	3 306	2 784	2 068	1 737	1 754	
		b	4 068	3 341	2 848	2 466	2 466	
1. 5.91	30. 4.92	a	3 537	2 979	2 374	1 950	1 660	
		b	4 353	3 575	3 047	2 665	2 665	
1. 5.92		a	3 735	3 146	2 515	2 070	1 756	
		b	4 597	3 775	3 224	2 820	2 820	
1. 4.93	30. 4.93	a	3 735	3 146	2 515	2 070	1 756	
		b	4 597	3 775	3 224	2 860	2 860	

1) Bei Aufnahme der Tätigkeit nach vollendetem 18. Lebens-
jahr entfällt ab 1.5.1991; im Laufe der Berufstätigkeit
erfolgt Überführung in die Beschäftigungsgruppe II.

430 10 Gehaltstarifvertrag für den Einzelhandel im Saarland

DM

Datum des Inkraft- tretens	erst- malig kündbar zum:	a b	Monatsbeträge für Angestellte				
			in Gehaltsgruppe				
			Kaufmännische Angestellte				
			V C	IV C	III	II	I ¹⁾
			Leitende Tätigkeiten mit Anweisungsbe- fugnissen mit mehr als 7 Vollbe- schäftigten (Ab- teilungsleiter usw.)	Selbständige und verantwortliche Tätigkeiten im Rahmen allgemeiner Anwei- sungen mit mehr als 7 Vollbeschäftigten (Substitute usw.)	Selbständige Tätig- keiten im Rahmen allgemeiner An- weisungen (Erster Verkäufer usw.)	Einfache kaufmännische Tätigkeit (Verkäufer usw.)	Ohne abgeschlossene Berufsausbildung
1. 4.82	31. 3.83	a	2 685	2 175	1 650	1 295	907
		b	3 125	2 730	2 210	1 910	1 910
1. 4.83	31. 3.84	a	2 771	2 245	1 703	1 336	935
		b	3 225	2 817	2 281	1 971	1 971
1. 4.84	31. 3.85	a	2 868	2 324	1 763	1 383	968
		b	3 338	2 916	2 361	2 040	2 040
1. 4.85		a	2 940	2 382	1 807	1 418	993
		b	3 421	2 989	2 420	2 091	2 091
1. 4.86	31. 3.87	a	3 002	2 432	1 845	1 448	1 014
		b	3 493	3 052	2 471	2 135	2 135
1. 4.87	31. 3.88	a	3 113	2 522	1 915	1 500	1 050
		b	3 622	3 165	2 565	2 215	2 215
1. 4.88	31. 3.89	a	3 225	2 613	1 984	1 590	1 113
		b	3 752	3 279	2 657	2 295	2 295
1. 4.89		a	3 351	2 715	2 061	1 660	1 162
		b	3 898	3 407	2 761	2 385	2 385
1. 4.90	31. 3.91	a	3 465	2 807	2 131	1 716	1 201
		b	4 031	3 523	2 855	2 466	2 466
1. 4.91		a	3 701	2 998	2 280	1 900	1 800
		b	4 305	3 763	3 055	2 640	2 640
1. 1.92	31. 3.92	a	3 701	2 998	2 280	1 900	1 800
		b	4 305	3 763	3 055	2 665	2 665
1. 4.92		a	3 908	3 166	2 412	2 010	1 904
		b	4 546	3 974	3 232	2 820	2 820
1. 3.93	31. 3.93	a	3 908	3 166	2 412	2 010	1 904
		b	4 546	3 974	3 232	2 820	2 860

1) Anfangsgehalt vor vollendetem 17. Lebensjahr 70 % des 1.
Berufsjahres der Gehaltsgruppe II, ab 1.4.1991 entfällt
prozentuale Abstufung, Endgehalt = Endgehalt der Gehalts-
gruppe II.

430 Einzelhandel

430 11 Gehaltstarifvertrag für den Einzelhandel in Berlin - West

DM

Datum des Inkraft- tretens	erst- malig kündbar zum:	a b	Monatsbeträge für Angestellte				
			in Gehaltsgruppe				
			Kaufmännische Angestellte				
			K 5 c Leitende Stellung mit voller Verant- wortung und mehr als 8 Unterstellten (Abteilungsleiter usw.)	K 4 c Selbständige Stellung im Rahmen allgemeiner Anweisung mit mehr als 8 Unterstellten (Leiter der Lohn- buchhaltung usw.)	K 3 Besondere Fach- kenntnisse, selb- ständige Erledigung qualifizierter Ar- beiten (Buchhalter usw.)	K 2 Abgeschlossene Berufsausbildung (Verkäufer usw.)	K 1 Ohne Berufsaus- bildung, einfache schematische Tätig- keiten (Schreib- kräfte usw.)
1. 7.83	30. 6.84	a	2 882	2 494	1 843	1 609	1 384
		b	3 761	3 042	2 394	1 987	1 709
1. 7.84	30. 6.85	a	2 983	2 581	1 909	1 666	1 433
		b	3 892	3 148	2 479	2 057	1 769
1. 7.85		a	3 058	2 646	1 956	1 707	1 469
		b	3 989	3 227	2 540	2 108	1 813
1. 7.86	30. 6.87	a	3 121	2 700	1 997	1 743	1 499
		b	4 071	3 293	2 593	2 152	1 851
1. 7.87	30. 6.88	a	3 237	2 801	2 071	1 808	1 555
		b	4 223	3 416	2 690	2 232	1 920
1. 7.88	30. 6.89	a	3 355	2 903	2 145	1 873	1 610
		b	4 377	3 540	2 786	2 312	1 988
1. 7.89		a	3 474	3 006	2 222	1 940	1 669
		b	4 532	3 666	2 886	2 395	2 060
1. 7.90		a	3 553	3 075	2 273	1 985	1 707
		b	4 636	3 750	2 952	2 450	2 107
1. 7.91		a	3 779	3 270	2 417	2 097	1 814
		b	4 930	3 988	3 139	2 591	2 240
1. 1.92	30. 6.92	a	3 779	3 270	2 417	2 097	1 814
		b	4 930	3 988	3 139	2 623	2 240
1. 7.92		a	3 916	3 389	2 565	2 241	1 927
		b	5 237	4 236	3 375	2 801	2 409
1. 4.93	30. 6.93	a	3 947	3 416	2 586	2 258	1 942
		b	5 279	4 270	3 402	2 823	2 428

430 12 Gehaltstarifvertrag für Apotheken im früheren Bundesgebiet

DM

Datum des Inkraft- tretens	erst- malig kündbar zum:	a b	Monatsbeträge für Angestellte			
			in Gehaltsgruppe			
			1	2	4	6
			Approbierte	Apothekerassistenten	Pharmazeutisch-technische Assistenten	Apothekenhelfer
1. 5.82	30. 4.83	a	3 130	2 565	1 665	1 355
		b	4 010	2 850	2 350	1 980
1. 5.83	30. 4.84	a	3 218	2 637	1 712	1 393
		b	4 122	2 930	2 416	2 035
1. 5.84	30. 4.85	a	3 315	2 720	1 770	1 448
		b	4 245	3 015	2 490	2 100
1. 5.85	30. 4.86	a	3 420	2 800	1 830	1 500
		b	4 350	3 100	2 550	2 150
1. 5.86	30. 4.87	a	3 519	2 881	1 885	1 545
		b	4 485	3 190	2 627	2 216
1. 5.87	30. 4.88	a	3 596	2 944	1 926	1 579
		b	4 584	3 260	2 685	2 265
1. 5.88	30. 4.90	a	3 675	3 009	1 968	1 614
		b	4 685	3 332	2 744	2 315
1. 5.90	30. 4.91	a	3 826	3 132	2 106	1 743
		b	4 877	3 469	2 881	2 442
1. 5.91	30. 4.92	a	4 056	3 320	2 253	1 882
		b	5 072	3 666	3 068	2 601
1. 5.92	30. 4.93	a	4 291	3 513	2 384	1 991
		b	5 366	3 879	3 246	2 752

512 Straßenverkehr, Parkplätze und -häuser
512 1 Gehaltstarifvertrag für das private Speditions- und Verkehrsgewerbe in Hamburg
DM

Datum des Inkrafttretens	erstmalig kündbar zum:	a b	Monatsbeträge für Angestellte				
			in Gehaltsgruppe				
			Kaufmännische Angestellte				
			K 5 Angestellte mit Leitungsfunktion und Eigenverantwortung	K 4 Mehrjährige Berufserfahrung, umfassende Spezialkenntnisse (Bilanzbuchhalter usw.)	K 3 Selbständige Tätigkeiten im Rahmen allgemeiner Anweisungen (Buchhalter usw.)	K 2 Abgeschlossene Berufsausbildung usw., vorwiegend einfache kaufmännische Tätigkeiten (Expedienten usw.)	K 1 Ohne Berufsausbildung
1. 2.81	31. 1.82	a	2 650	2 100	1 650	1 350	1 150
		b	3 150	2 650	2 100	1 650	1 350
1. 2.82	28. 2.83	a	2 765	2 200	1 730	1 415	1 240
		b	3 290	2 725	2 180	1 715	1 400
1. 4.83	31. 3.84	a	2 845	2 270	1 790	1 465	1 305
		b	3 380	2 805	2 250	1 765	1 435
1. 5.84	31. 3.85	a	2 925	2 340	1 850	1 515	1 350
		b	3 460	2 875	2 310	1 815	1 480
1. 5.85	31. 3.86	a	3 022	2 417	1 911	1 565	1 395
		b	3 574	2 970	2 386	1 875	1 529
1. 4.86	31. 3.87	a	3 130	2 505	1 980	1 620	1 445
		b	3 705	3 075	2 475	1 945	1 585
1. 4.87	31. 3.88	a	3 225	2 585	2 045	1 670	1 490
		b	3 820	3 170	2 550	2 005	1 635
1. 4.88		a	3 320	2 665	2 105	1 720	1 535
		b	3 935	3 265	2 625	2 065	1 685
1. 4.89		a	3 400	2 730	2 155	1 760	1 570
		b	4 030	3 345	2 690	2 115	1 725
1. 4.90	31. 3.91	a	3 470	2 785	2 200	1 795	1 605
		b	4 115	3 415	2 745	2 160	1 760
1. 4.91	31. 3.92	a	3 900	3 000	2 400	2 100	1 700
		b	4 800	3 900	3 000	2 400	2 000
1. 6.92	31. 5.93	a	4 130	3 185	2 550	2 225	1 800
		b	5 030	4 085	3 150	2 525	2 100

512 2 Gehaltstarifvertrag für das Private Verkehrsgewerbe in Niedersachsen
DM

Datum des Inkrafttretens	erstmalig kündbar zum:	a b	Monatsbeträge für Angestellte				
			in Ortsklasse I				
			in Gehaltsgruppe				
			Kaufmännische und technische Angestellte				
			v1) Angestellte, deren Befugnisse und Aufgaben sich über die der Gehaltsgruppe IV herausheben (Bilanzbuchhalter usw.)	IV Angestellte mit der Qualifikation zur Führung von Mitarbeitern (Hauptbuchhalter)	III Abgeschlossene Berufsausbildung, selbständige Tätigkeiten mit Verantwortlichkeit (Fahrdienstleiter usw.)	I Zweckausbildung usw., einfache Tätigkeiten nach Anweisung (Bürokaufleute usw.)	12) Ohne Berufsausbildung, einfache Tätigkeiten (Hilfskräfte im Büro usw.)
1. 3.81	31. 3.82	a	2 871	2 444	2 163	1 275	1 209
		b		2 811	2 486	1 623	1 407
1. 4.82	31. 3.83	a	2 963	2 522	2 232	1 316	1 248
		b		2 901	2 566	1 675	1 452
1. 4.83		a	3 052	2 598	2 299	1 355	1 285
		b		2 988	2 643	1 725	1 496
1. 6.83	31. 3.84	a	3 067	2 610	2 310	1 362	1 292
		b		3 003	2 656	1 734	1 503
1. 5.84	31. 3.85	a	3 171	2 699	2 389	1 408	1 336
		b		3 105	2 746	1 793	1 554
1. 6.85	31. 3.86	a	3 298	2 807	2 485	1 464	1 389
		b		3 229	2 856	1 865	1 616
1. 4.86	31. 3.87	a	3 397	2 891	2 559	1 508	1 431
		b		3 326	2 942	1 921	1 664
1. 4.87	31. 3.88	a	3 513	2 989	2 646	1 559	1 480
		b		3 439	3 042	1 986	1 721
1. 4.88	31. 3.89	a	3 622	3 082	2 728	1 607	1 526
		b		3 546	3 136	2 048	1 774
1. 4.89		a	3 723	3 168	2 804	1 652	1 586
		b		3 645	3 224	2 105	1 834
1. 4.90	31. 3.91	a	3 838	3 266	2 891	1 703	-
		b		3 758	3 324	2 170	-
1. 4.91	31. 3.92	a	4 013	3 441	3 066	2 033	-
		b		3 933	3 499	2 345	-
1. 4.92	31. 3.93	a	4 214	3 613	3 264	2 189	-
		b		4 130	3 721	2 519	-

1) Geschäftsführer, Prokuristen usw. unterliegen der freien Vereinbarung.

2) Entfällt ab 1.4.1990; 1.4.1991 neue Gehaltsgruppe I.

512 Straßenverkehr, Parkplätze und -häuser

512 3 Gehaltstarifvertrag für das private Verkehrsgewerbe in Nordrhein-Westfalen

DM

Datum des Inkraft- tretens	erst- malig kündbar zum:	a b	Monatsbeträge für Angestellte		
			in Gehaltsgruppe		
			Kaufmännische Angestellte		
			V Selbständige Tätigkeiten mit Entscheidungs- und Weisungs- befugnis, umfassende Spezial- kenntnisse	III Abgeschlossene einschlägige Berufs- ausbildung, vorwiegend selbständige Tätigkeiten (qualifizierte Buch- haltungstätigkeiten)	I Einfache Tätigkeiten, die nach entsprechender Einweisung ausge- führt werden und keine Berufs- ausbildung voraussetzen
1. 5.81	31. 3.82	a	2 201	1 494	1 173
		b	2 849	2 120	1 501
1. 4.82	31. 3.83	a	2 293	1 557	1 222
		b	2 969	2 209	1 564
1. 4.83	31. 3.84	a	2 366	1 607	1 261
		b	3 064	2 280	1 614
1. 4.84	31. 3.85	a	2 442	1 658	1 301
		b	3 162	2 353	1 666
1. 5.85	31. 3.86	a	2 525	1 714	1 345
		b	3 270	2 433	1 723
1. 4.86	31. 3.87	a	2 622	1 780	1 397
		b	3 396	2 527	1 789
1. 4.87	31. 3.88	a	2 711	1 841	1 444
		b	3 511	2 613	1 850
1. 6.88		a	2 809	1 907	1 496
		b	3 637	2 707	1 917
1. 6.89	31. 3.90	a	2 896	1 966	1 542
		b	3 750	2 791	1 976
1. 4.90	31. 3.91	a	3 064	2 080	1 631
		b	3 968	2 953	2 091
1. 4.91	31. 3.92	a	3 248	2 205	1 729
		b	4 206	3 130	2 216
1. 4.92	31. 3.93	a	3 427	2 326	1 824
		b	4 437	3 302	2 338

512 4 Gehaltstarifvertrag für das private Transport- und Verkehrsgewerbe in Hessen

DM

Datum des Inkraft- tretens	erst- malig kündbar zum:	a b	Monatsbeträge für Angestellte							
			in Ortsklasse S						in Ortsklasse A ¹⁾	
			in Beschäftigungsgruppe						in Beschäftigungsgruppe	
			Kaufmännische Angestellte				Meister und ähnliche Angestellte		K 2 Abgeschlossene Anlerenaus- bildung usw. (Kontoristen usw.)	M 2 Beaufsichti- gungs- und Anweisungs- befugnis mit voller sach- licher Verant- wortung
			K 6 Hochwertige Tätigkeiten mit größerer Verant- wortung	K 3 Berufsaus- bildung usw. (Korrespon- denten usw.)	K 2 Anlerenaus- bildung usw. (Kontoristen usw.)	K 1 Ohne Berufs- ausbildung, einfache mechanische Arbeiten usw.	M 2 Beaufsichtigungs- und Anweisungsbefugnis mit voller sachlicher Verant- wortung	M 1 Platzmeister usw.		
1. 7.81	31. 3.82	a	2 606	1 560	1 197	1 196	2 096	1 805	1 149	2 012
		b	2 866	1 933	1 697	1 366			1 629	
1. 4.82	31. 3.83	a	2 705	1 619	1 242	1 241	2 176	1 874	1 197	2 097
		b	2 975	2 006	1 761	1 418			1 697	
1. 8.83	31. 3.84	a	2 792	1 671	1 282	1 281	2 246	1 934	1 235	2 164
		b	3 070	2 070	1 817	1 463			1 751	
1. 4.84	31. 3.85	a	2 870	1 718	1 318	1 317	2 309	1 988	1 282	2 246
		b	3 156	2 128	1 868	1 504			1 818	
1. 4.85		a	2 947	1 764	1 354	1 353	2 371	2 042	1 323	2 318
		b	3 241	2 185	1 918	1 545			1 876	
1. 1.86	31. 3.86	a	2 947	1 764	1 354	1 353	2 371	2 042	1 329	2 329
		b	3 241	2 185	1 918	1 545			1 885	
1. 4.86		a	3 050	1 826	1 401	1 400	2 454	2 113	1 382	2 422
		b	3 354	2 261	1 985	1 599			1 960	
1. 1.87		a	3 050	1 826	1 401	1 400	2 454	2 113	1 389	2 434
		b	3 354	2 261	1 985	1 599			1 970	
1. 5.87	30. 4.88	a	3 142	1 881	1 443	1 442	2 528	2 176	-	-
		b	3 455	2 329	2 045	1 647				
1. 7.88	30. 6.89	a	3 243	1 941	1 489	1 488	2 609	2 246	-	-
		b	3 566	2 404	2 110	1 700				
1. 7.89	31. 3.90	a	3 340	1 999	1 534	1 533	2 687	2 313	-	-
		b	3 673	2 476	2 173	1 751				
1. 7.90	31. 3.91	a	3 507	2 099	1 611	1 610	2 821	2 429	-	-
		b	3 857	2 600	2 282	1 839				
1. 4.91	31. 3.92	a	3 724	2 399	1 986	1 847	2 996	2 580	-	-
		b	4 096	2 761	2 423	1 953				
1. 6.92	31. 3.93 ²⁾	a	4 313	2 725	2 259	2 057	3 155	2 717	-	-
		b		2 907	2 551					

1) Entfällt ab 1.5.1987.

2) Für April und Mai 1992 Einmalzahlung von je DM 100,--.

512 Straßenverkehr, Parkplätze und -häuser

512 5 Gehaltstarifvertrag für das private Speditions- und Verkehrsgewerbe in Baden-Württemberg

DM

Datum des Inkraft- tretens	erst- malig kündbar zum:	a b	Monatsbeträge für Angestellte					in % der Gehaltssätze der Ortsklasse I
			in Ortsklasse I				in Ortsklasse II	
			in Gehaltsgruppe ¹⁾					
			Kaufmännische Angestellte		Meister			
K 4 Abgeschlossene Berufsausbildung usw., selbständige und verantwort- liche Tätigkeiten, umfangreiche Berufserfahrungen (Lohn- und Ge- haltsbuchhaltung usw.)	K 2 Tätigkeiten nach eingehender Anweisung, einfache Arbeiten in der Buchhaltung	K 1 Ohne Berufsausbildung, ein- fache Tätig- keiten (Schreib- und Rechen- arbeiten)	M 2 Meister, die ein Handwerk erlernt haben usw.	M 1 Lagermeister usw.				
1. 4.84	31. 3.85	a	2 746	1 660	1 524	2 438	2 307	98,5
		b	3 266	2 119	1 914	2 885	2 793	
1. 4.85	31. 3.86	a	2 836	1 714	1 574	2 518	2 382	99
		b	3 373	2 188	1 977	2 979	2 884	
1. 4.86	31. 3.87	a	2 941	1 783	1 637	2 611	2 470	99,5
		b	3 498	2 269	2 050	3 089	2 991	
1. 4.87	31. 3.88	a	3 041	1 844	1 693	2 700	2 554	Fortsetzung siehe Ortsklasse I
		b	3 617	2 346	2 120	3 194	3 093	
1. 4.88	31. 3.89	a	3 141	1 905	1 749	2 789	2 638	
		b	3 736	2 423	2 190	3 299	3 195	
1. 4.89	31. 3.90	a	3 238	1 964	1 803	2 875	2 720	
		b	3 852	2 498	2 258	3 401	3 294	
1. 4.90	31. 3.91	a	3 416	2 072	2 010	3 033	2 870	
		b	4 114	2 685	2 636	3 638	3 525	
1. 4.91	31. 3.92	a	3 624	2 329	2 133	3 218	3 045	
		b	4 407	2 944	2 797	3 902	3 782	
1. 4.92	31. 3.93	a	3 865	2 459	2 252	3 432	3 248	
		b	4 684	3 139	2 984	4 151	4 024	

1) Die Gehaltssätze der Gehaltsgruppe K 5 (Tätigkeiten, die über Merkmale der Gruppe K 4 hinausgehen) unterliegen der freien Vereinbarung.

512 6 Gehaltstarifvertrag für das Speditions- und Transportgewerbe in Bayern

DM

Datum des Inkraft- tretens	erst- malig kündbar zum:	a b	Monatsbeträge für Angestellte					in % der Gehaltssätze der Ortsklasse I
			in Ortsklasse I					
			in Gehaltsgruppe					
			Kaufmännische und technische Angestellte					
7 ²⁾	6	5	2	1				
Angestellte mit freier Vereinbarung	Branchen- oder Spezialkennt- nisse, selbständige Entscheidungs- befugnis	Umfassende Fachkenntnisse und langjährige Berufserfahrung	Kenntnisse und Fähigkeiten, die im allgemeinen durch eine Berufsausbildung erworben werden	Ohne kauf- männische oder technische Be- rufsausbildung, einfache Tätigkeiten				
1. 1.81	31. 3.81	a	2 509	1 961	1 760	1 232	1 083	99
		b	-	2 422	2 223	1 731	1 457	
1. 4.81	31. 3.82	a	2 629	2 055	1 844	1 291	1 135	
		b	-	2 538	2 330	1 814	1 527	
1. 4.82	31. 3.83	a	2 739	2 141	1 921	1 361	1 205	Fortsetzung siehe Ortsklasse I
		b	-	2 645	2 428	1 890	1 597	
1. 4.83	31. 3.84	a	2 827	2 210	1 982	1 405	1 244	
		b	-	2 730	2 506	1 950	1 648	
1. 4.84	31. 3.85	a	2 921	2 283	2 048	1 452	1 286	
		b	-	2 821	2 589	2 015	1 703	
1. 4.85	31. 3.86	a	3 016	2 357	2 115	1 499	1 328	
		b	-	2 913	2 673	2 080	1 758	
1. 4.86	31. 3.87	a	3 131	2 447	2 195	1 556	1 378	
		b	-	3 024	2 775	2 159	1 825	
1. 4.87	31. 3.88	a	3 234	2 528	2 267	1 607	1 423	
		b	-	3 123	2 897	2 227	1 883	
1. 4.88		a	3 334	2 606	2 337	1 657	1 467	
		b	-	3 221	2 985	2 297	1 937	
1. 4.89		a	3 401	2 658	2 384	1 690	1 496	
		b	-	3 283	3 044	2 340	1 976	
1. 4.90	31. 3.91	a	3 496	2 732	2 451	1 737	1 538	
		b	-	3 377	3 129	2 407	2 028	
1. 4.91	31. 3.92	a	3 900	2 910	2 732	1 960	1 716	
		b	-	3 597	3 332	2 566	2 256	
1. 4.92	31. 3.93	a	4 099	3 066	2 881	2 076	1 821	
		b	-	3 783	3 508	2 706	2 385	

1) Ab 1.1.1982 Wegfall der Ortsklasse II.

2) Vor dem 1.4.1987 als Anfangsgehalt mindestens die oben aufgeführten Sätze. Ab 1.4.1987 Mindestgehalt.

551 Spedition, Lagerei

551 1 Gehaltstarifvertrag für das Speditions-, Möbeltransport-, Schifffahrts-, Hafenumschlags- und Lagereigewerbe in Berlin-West
DM

Datum des Inkraft- tretens	erst- malig kündbar zum:	a b	Monatsbeträge für Angestellte							
			in Gehaltsgruppe							
			Kaufmännische Angestellte					Sonstige Angestellte (techn. Angestellte, Meister, Inspektoren)		
			A 5 ¹⁾	A 4	A 3	A 2	A 1	B 3 ¹⁾	B 2	B 1
			Selb- ständige Stellung, besondere Verant- wortung	Selb- ständige Tätigkeit (Abtei- lungsleiter usw.)	Qualifi- zierte Tä- tigkeit, erhöhte Fach- kenntnisse (Expe- dienten usw.)	Abge- schlossene kauf- männische Berufsaus- bildung usw. (Hilfsexpe- dienten usw.)	Ohne Be- rufsaus- bildung, einfache Tätigkeiten (Maschinen- schreiber usw.)	Anordnungs- und Auf- sichtsbefugnisse, volle sachliche Ver- antwortung, besondere Fachkenntnisse (Leitende techn. Angestellte)	Aufsichts- und Anwei- sungsbefug- nisse mit entsprechen- der Berufs- erfahrung (Boden- meister, In- spektoren usw.)	Aufsichts- personal (Lager-, Hof- und Lademeister usw.)
1. 4.82	31. 3.83	a	2 720	2 170	1 855	1 480	1 245	2 600	2 045	1 855
		b	-	2 475	2 230	1 920	1 575	-	2 350	2 170
1. 4.83	31. 3.84	a	2 810	2 240	1 915	1 530	1 285	2 685	2 115	1 915
		b	-	2 555	2 305	1 985	1 630	-	2 430	2 240
1. 4.84	31. 3.85	a	2 905	2 315	1 980	1 585	1 330	2 775	2 185	1 980
		b	-	2 640	2 385	2 055	1 685	-	2 515	2 315
1. 4.85	31. 3.86	a	3 000	2 390	2 045	1 640	1 375	2 865	2 255	2 045
		b	-	2 725	2 465	2 125	1 740	-	2 600	2 390
1. 4.86	31. 3.87	a	3 114	2 481	2 123	1 702	1 427	2 974	2 341	2 123
		b	-	2 829	2 559	2 206	1 806	-	2 699	2 481
1. 4.87	31. 3.88	a	3 220	2 566	2 196	1 760	1 476	3 076	2 421	2 196
		b	-	2 926	2 646	2 281	1 868	-	2 791	2 566
1. 5.88	31. 3.89	a	3 333	2 656	2 273	1 822	1 528	3 184	2 506	2 273
		b	-	3 028	2 739	2 361	1 933	-	2 889	2 656
1. 4.89		a	3 446	2 746	2 350	1 884	1 580	3 292	2 591	2 350
		b	-	3 131	2 832	2 441	1 999	-	2 987	2 746
1. 4.90	31. 3.91	a	3 498	2 787	2 385	1 912	1 604	3 341	2 630	2 385
		b	-	3 178	2 874	2 478	2 029	-	3 032	2 787
1. 4.91	31. 3.92	a	3 718	2 963	2 535	2 032	1 705	3 551	2 796	2 535
		b	-	3 378	3 055	2 634	2 157	-	3 223	2 963
1. 7.92	31. 3.93 ²⁾	a	3 900	3 108	2 659	2 132	1 789	3 725	2 933	2 659
		b	-	3 544	3 205	2 763	2 263	-	3 381	3 108

1) Sonst nach freier Vereinbarung.

2) Einmalzahlung von DM 160 für die Monate April - Juni 1992.

555 Verkehrsvermittlung

555 1 Gehaltstarifvertrag für die privaten Reisebürobetriebe im früheren Bundesgebiet
DM

Datum des Inkraft- tretens	erst- malig kündbar zum:	a b	Monatsbeträge für Angestellte						
			in Beschäftigungsgruppe						
			H	G	F	E	D	C	B
			Tätigkeiten, die sich wegen der Bedeutung des Aufgaben- gebietes aus der Gruppe G heben	Tätigkeiten, die Selb- ständigkeit und Ent- scheidungs- befugnis voraus- setzen	Selb- ständige Tätigkeiten mit be- grenzter Entschei- dungsbe- fugnis	Gründliche Fachkennt- nisse, zu- sätzliche Kenntnisse im jeweiligen Sachgebiet	Ausführen von Tätigkeiten, die Fach- kenntnisse und Fertig- keiten erfordern, weitere Be- rufserfahrung	Abgeschlos- sene Berufs- ausbildung, Kenntnisse und Fertigkeiten	Tätigkeiten, die Kennt- nisse und Fertigkeiten erfordern, die durch kurze Ein- arbeitung erworben werden
1. 6.82	31. 5.83	a	2 964	2 604	2 289	2 032	1 789	1 607	1 410
		b	3 832	3 465	3 098	2 770	2 512	2 295	2 043
1. 6.83	31. 5.84	a	3 056	2 685	2 360	2 095	1 845	1 657	1 454
		b	3 951	3 573	3 195	2 856	2 590	2 367	2 107
1. 6.84	31. 5.85	a	3 157	2 774	2 438	2 165	1 906	1 712	1 502
		b	4 082	3 691	3 301	2 951	2 676	2 446	2 177
1. 6.85		a	3 236	2 844	2 499	2 220	1 954	1 755	1 540
		b	4 185	3 784	3 384	3 025	2 743	2 508	2 232
1. 6.86	31. 5.87	a	3 304	2 904	2 552	2 267	1 996	1 792	1 573
		b	4 273	3 864	3 456	3 089	2 801	2 561	2 279
1. 6.87	31. 5.88	a	3 422	3 008	2 643	2 348	2 067	1 856	1 629
		b	4 425	4 002	3 579	3 199	2 901	2 657	2 360
1. 6.88	31. 5.89	a	3 546	3 117	2 739	2 433	2 142	1 923	1 688
		b	4 585	4 147	3 708	3 315	3 006	2 748	2 445
1. 6.89	31. 5.90	a	3 681	3 236	2 844	2 526	2 224	1 997	1 753
		b	4 760	4 305	3 849	3 441	3 121	2 853	2 538
1. 6.90	31. 5.91	a	3 843	3 379	2 970	2 638	2 322	2 085	1 831
		b	4 970	4 495	4 019	3 593	3 259	2 979	2 650
1. 6.91		a	4 055	3 265	3 134	2 784	2 450	2 200	1 932
		b	5 244	4 743	4 241	3 791	3 439	3 143	2 796
1. 1.92	30. 9.92	a	4 163	3 660	3 218	2 858	2 516	2 259	1 984
		b	5 384	4 869	4 354	3 892	3 531	3 227	2 870
1.10.92	30. 9.93 ¹⁾	a	4 388	3 858	3 392	3 013	2 652	2 381	2 092
		b	5 675	5 132	4 590	4 103	3 722	3 402	3 027

1) Einmalzahlung für Oktober 1992 von DM 100.

601 Kreditinstitute
601 1 Tarifvertrag für das private Bankgewerbe im früheren Bundesgebiet
DM

Datum des Inkraft- tretens	erst- malig kündbar zum:	a b	Monatsbeträge für Angestellte			
			in Tarifgruppe ¹⁾			
			9	6	4	2
			Abgeschlossene Berufsausbildung usw.			Durch kurze Einarbeitung erworbene Kenntnisse oder Fertigkeiten in Registraturen usw.
			Besondere Anforderung an das fachliche Können, er- höhter Schwierigkeitsgrad, erhöhte Verantwortung usw.	Leiter größerer Registraturen usw.	Datentypistinnen mit schwierigen Arbeiten usw.	
1. 3.80	28. 2.81	a	3 155	2 095	1 804	1 640
		b	3 549	2 763	2 275	1 954
1. 3.81	28. 2.82	a	3 306	2 196	1 891	1 719
		b	3 719	2 896	2 384	2 048
1. 3.82	28. 2.83	a	3 445	2 288	1 970	1 791
		b	3 875	3 018	2 484	2 134
1. 3.83	28. 2.84	a	3 559	2 364	2 035	1 850
		b	4 003	3 118	2 566	2 204
1. 3.84	28. 2.85	a	3 680	2 444	2 104	1 913
		b	4 139	3 224	2 653	2 279
1. 3.85	28. 2.86	a	3 812	2 532	2 180	1 982
		b	4 288	3 340	2 749	2 361
1. 3.86	28. 2.87	a	3 972	2 638	2 272	2 065
		b	4 468	3 480	2 864	2 460
1. 3.87		a	4 115	2 733	2 354	2 139
		b	4 629	3 605	2 967	2 549
1. 6.87	29. 2.88	a	4 123	2 738	2 358	2 143
		b	4 638	3 612	2 973	2 553
1. 3.88	31.10.89	a	4 263	2 831	2 438	2 216
		b	4 796	3 735	3 074	2 640
1.11.89	31.10.90	a	4 459	2 961	2 550	2 318
		b	5 017	3 907	3 215	2 791
1.11.90	31.12.91	a	4 727	3 139	2 703	2 457
		b	5 318	4 141	3 408	2 958
1. 2.92	31. 1.93 ²⁾	a	4 982	3 309	2 849	2 590
		b	5 605	4 365	3 592	3 118

1) Vor dem 1.3.1985 in den Tarifgruppen 2 und 4 Anfangsgehalt im 1. bis 2. Berufsjahr.

2) Pauschale Einmalzahlung von DM 300,- für Januar 1992.

610 Versicherungsgewerbe
610 1 Tarifvertrag für das private Versicherungsgewerbe im früheren Bundesgebiet
DM

Datum des Inkraft- tretens	erst- malig kündbar zum:	a b	Monatsbeträge für Angestellte ¹⁾				
			in Gehaltsgruppe				
			VIII Tätigkeiten, die über das fachliche Können und die Fach- und Führungsverantwortung der Gruppe VII hinausgehen	VII Tätigkeiten mit hohem fachlichem Können und erweiterter Fach- und Führungs- verantwortung	IV Vertiefte Fachkenntnisse durch zusätzliche Berufserfahrung	III Tätigkeiten, die Fachkenntnisse voraussetzen, abgeschlossene Berufs- ausbildung usw.	I ²⁾ Tätigkeiten, die nur eine kurze Einweisung erfordern
1. 4.83	31. 3.84	a	3 356	2 910	2 210	2 085	1 892
		b	4 044	3 613	2 740	2 446	2 055
1. 4.84	31. 3.85	a	3 473	3 012	2 287	2 158	1 958
		b	4 186	3 739	2 836	2 532	2 127
1. 4.85	31. 3.86	a	3 598	3 120	2 369	2 236	2 028
		b	4 337	3 874	2 938	2 623	2 204
1. 4.86		a	3 713	3 220	2 445	2 308	2 093
		b	4 476	3 998	3 032	2 707	2 275
1. 4.87	31. 3.88	a	3 824	3 317	2 518	2 377	2 156
		b	4 610	4 118	3 123	2 788	2 343
1. 4.88	31. 3.89	a	3 958	3 433	2 606	2 460	2 231
		b	4 771	4 262	3 232	2 886	2 425
1. 4.89	30. 9.90	a	4 112	3 567	2 708	2 556	2 318
		b	4 957	4 428	3 358	2 999	2 520
1.10.90	30. 9.91	a	4 359	3 781	2 870	2 709	2 457
		b	5 254	4 694	3 559	3 179	2 671
1.10.91		a	4 642	4 027	3 057	2 982	2 866
		b	5 596	4 999	3 790	3 408	
1.11.92	31.10.93	a	4 837	4 196	3 185	3 107	2 986
		b	5 831	5 206	3 949	3 551	

1) Vor dem 1.1.1991 Gehaltsgruppe VII = alt VI, Gehaltsgruppe VIII = alt VII.

2) Ab 1.10.1991 nur noch 1 Gehaltssatz.

760 Verlagsgewerbe

760 1 Gehaltstarifvertrag für Redakteure an Tageszeitungen im früheren Bundesgebiet
DM

Datum des Inkraft- tretens	erst- malig kündbar zum:	a b	Tarifsätze für Angestellte				
			in Gehaltsgruppe ¹⁾				
			V Redakteure in besonderer Stellung an selbständigen Zeitungen	IV ²⁾ Alleinredakteure	III ²⁾ Redakteure ab 7. Berufsjahr	II ²⁾ Redakteure im 1. bis 6. Berufsjahr	I Volontäre
1. 5.82	30. 4.83	a	4 365	3 320	3 685	2 648	1 398
		b	5 073	4 654	4 424	3 455	1 859
1. 5.83	30. 4.84	a	4 505	3 426	3 803	2 733	1 443
		b	5 235	4 803	4 566	3 566	1 918
1. 5.84	30. 4.85	a	4 663	3 546	3 937	2 829	1 546
		b	5 419	4 972	4 726	3 691	1 986
1. 5.85	30. 4.86	a	4 878	3 710	4 119	2 959	1 600
		b	5 609	5 146	4 891	3 820	2 056
1. 5.86		a	5 072	3 858	4 284	3 077	1 664
		b	5 833	5 352	5 087	3 973	2 138
1. 5.87	30. 4.88	a	5 260	4 001	4 443	3 191	1 726
		b	6 049	5 550	5 275	4 120	2 217
1. 5.88	30. 4.89	a	5 439	4 137	4 594	3 299	1 785
		b	6 255	5 739	5 454	4 260	2 292
1. 5.89	30. 4.90	a	5 682	4 323	4 799	3 448	1 858
		b	6 511	5 974	5 678	4 435	2 386
1. 5.90	30. 4.91	a	6 093	4 636	5 146	3 697	1 984
		b	6 954	6 380	6 064	4 737	2 548
1. 5.91	30. 4.92	a	6 546	4 980	5 529	3 972	2 123
		b	7 441	6 827	6 488	5 069	2 726
1. 5.92	30. 4.93	a	6 954	5 290	5 873	4 219	2 246
		b	7 873	7 223	6 864	5 363	2 884

1) Gehaltsgruppe VI nach freier Vereinbarung.

2) Im Laufe der Jahre Änderung der Berufsjahre.

760 2 Gehaltstarifvertrag für das Zeitungsverlagsgewerbe in Niedersachsen und Bremen
DM

Datum des Inkraft- tretens	erst- malig kündbar zum:	a b	Monatsbeträge für Angestellte					
			in Gehaltsgruppe					
			V Verantwortliche und/oder auf- sichtsführende Tätigkeiten eines Sach- gebietes	IV Größere Verant- wortung, Tätig- keiten nach allgemeiner Anweisung	III Schwierige Tätigkeiten nach Anweisung	II b Erweiterte Tätigkeiten, deren Verrichtung größere Kennt- nisse erfordern	II a Abgeschlossene Berufsausbildung, fachbezogene Tätigkeiten	I Einfache Tätigkeiten ohne besondere Vorbildung
1. 4.82	31. 3.83	a	3 114	2 815	2 235	2 135	1 595	1 395
		b	3 338	2 994	2 688	2 327	2 135	1 975
1. 4.83	31. 3.84	a	3 214	2 905	2 307	2 203	1 646	1 440
		b	3 445	3 090	2 774	2 401	2 203	2 038
1. 7.84		a	3 320	3 001	2 383	2 276	1 700	1 488
		b	3 559	3 192	2 866	2 480	2 276	2 105
1. 4.85	31. 3.86	a	3 386	3 061	2 431	2 322	1 734	1 518
		b	3 630	3 256	2 923	2 530	2 322	2 147
1. 4.86	31. 3.87	a	3 538	3 199	2 540	2 426	1 812	1 586
		b	3 793	3 403	3 055	2 644	2 426	2 244
1. 4.87		a	3 669	3 317	2 634	2 516	1 879	1 645
		b	3 933	3 529	3 168	2 742	2 516	2 327
1. 4.88		a	3 742	3 383	2 687	2 566	1 917	1 678
		b	4 012	3 600	3 231	2 797	2 566	2 374
1. 4.89	31. 3.90	a	3 836	3 468	2 754	2 630	1 965	1 720
		b	4 112	3 690	3 312	2 867	2 630	2 433
1. 4.90	31. 3.91	a	4 097	3 704	2 941	2 809	2 099	1 837
		b	4 392	3 941	3 537	3 062	2 809	2 598
1. 4.91	31. 3.92	a	4 384	3 963	3 147	3 006	2 246	1 966
		b	4 699	4 217	3 785	3 276	3 006	2 780
1. 4.92	31. 3.93	a	4 638	4 193	3 330	3 180	2 376	2 080
		b	4 972	4 462	4 005	3 466	3 180	2 941

760 Verlagsgewerbe
760 3 Gehaltstarifvertrag für das Zeitungsverlagsgewerbe in Bayern
DM

Datum des Inkrafttretens	erst-malig kündbar zum:	a b	Monatsbeträge für Angestellte ¹⁾									
			in Gehaltsgruppe ²⁾									
			5 Selbständige Tätigkeiten, Spezialkenntnisse, Entscheidungsbefugnis innerhalb eines großen verantwortlichen Arbeitsbereichs		4 Qualifizierte Tätigkeiten und größere Verantwortung nach allgemeiner Anweisung		3 Tätigkeiten mit teilweiser Selbständigkeit		2 Abgeschlossene Berufsausbildung, vorwiegend einfache Tätigkeiten		1 Tätigkeiten, die keine Berufsausbildung erfordern	
			A	B	A	B	A	B	A	B	A	B
1. 5.83	30. 4.84	a	2 985	2 805	2 039	1 917	1 770	1 664	1 518	1 427	1 572	1 477
		b	3 471	3 262	3 159	2 969	2 667	2 507	2 230	2 096	2 141	2 013
1. 8.84		a	3 250	3 055	2 300	2 162	1 987	1 868	1 692	1 591	1 624	1 526
		b	3 586	3 370	3 263	3 067	2 755	2 590	2 304	2 165	2 212	2 079
1.11.84		a	3 250	3 055	2 300	2 162	2 146	2 017	1 692	1 591	1 624	1 526
		b	3 586	3 370	3 263	3 067	2 755	2 590	2 304	2 165	2 212	2 079
1. 5.85	30. 4.86	a	3 315	3 116	2 542	2 389	2 189	2 058	1 726	1 622	1 656	1 557
		b	3 658	3 438	3 328	3 129	2 810	2 641	2 350	2 209	2 256	2 121
1. 5.86	30. 4.87	a	3 464	3 256	3 067	2 883	2 458	2 310	1 804	1 695	1 731	1 627
		b	3 823	3 593	3 478	3 269	2 936	2 760	2 456	2 308	2 358	2 216
1. 5.87		a	3 592	3 377	3 180	2 990	2 549	2 396	1 871	1 759	1 795	1 687
		b	3 964	3 727	3 607	3 390	3 045	2 862	2 547	2 394	2 445	2 299
1. 5.88		a	3 664	3 444	3 244	3 049	2 600	2 444	1 908	1 794	1 831	1 721
		b	4 043	3 801	3 679	3 458	3 106	2 920	2 598	2 442	2 494	2 344
1. 5.89	30. 4.90	a	3 756	3 530	3 325	3 126	2 665	2 505	1 956	1 838	1 877	1 764
		b	4 144	3 895	3 771	3 545	3 184	2 993	2 663	2 503	2 556	2 403
1. 5.90	30. 4.91	a	4 011	3 771	3 551	3 338	2 846	2 675	2 089	1 964	2 005	1 884
		b	4 426	4 160	4 027	3 786	3 401	3 196	2 844	2 673	2 730	2 566
1. 5.91	30. 4.92	a	4 292	4 034	3 800	3 572	3 045	2 863	2 235	2 101	2 145	2 017
		b	4 736	4 452	4 309	4 050	3 639	3 421	3 043	2 860	2 921	2 746
1. 5.92	30. 4.93	a	4 541	4 268	4 020	3 779	3 222	3 028	2 365	2 223	2 269	2 133
		b	5 011	4 710	4 559	4 285	3 850	3 619	3 219	3 026	3 090	2 905

1) Vor dem 1.1.1983 nach Alter, dann nach Tätigkeitsjahren.

2) A = Zeitungen mit einer Verkaufsauflage über 12 000 Stück.
B = Zeitungen mit einer Verkaufsauflage bis 12 000 Stück.

794 Grundstücks- und Wohnungswesen
794 1 Vergütungstarifvertrag für die Wohnungswirtschaft im früheren Bundesgebiet
DM

Datum des Inkrafttretens	erst-malig kündbar zum:	a b	Monatsbeträge für Angestellte					
			in Gehaltsgruppe ¹⁾					
			VI Überwiegend eigene Entscheidungen und ein erhöhtes Maß an Verantwortung (Gruppenleiter)	V Tätigkeiten, die umfassende Kenntnisse voraussetzen, eigener Verantwortungsbereich (Sachgebietsleiter)	IV Berufserfahrung, zusätzliche Kenntnisse (Operator)	III Abgeschlossene Berufsausbildung, Tätigkeiten unter Anleitung mit gewisser Selbständigkeit (Sachbearbeiter)	II Tätigkeiten, die Kenntnisse und Fertigkeiten erfordern, die durch Einarbeitung erworben werden (Schreibkraft)	I Einfache Tätigkeiten (Hilfskraft, Bote)
1. 6.83	31. 5.84	a	3 540	3 125	2 680	2 065	1 920	1 755
		b	4 265	3 655	3 240	2 660	2 350	2 030
1. 6.84	31. 5.85	a	3 665	3 235	2 775	2 140	1 990	1 815
		b	4 415	3 780	3 355	2 755	2 430	2 100
1. 7.85		a	3 739	3 300	2 831	2 183	2 030	1 852
		b	4 504	3 856	3 423	2 811	2 479	2 142
1. 6.86	31. 5.87	a	3 825	3 376	2 897	2 234	2 077	1 895
		b	4 608	3 945	3 502	2 876	2 537	2 192
1. 6.87		a	3 925	3 465	2 975	2 295	2 135	1 945
		b	4 730	4 050	3 595	2 955	2 605	2 250
1. 6.88	31. 5.89	a	4 045	3 570	3 065	2 365	2 200	2 005
		b	4 875	4 175	3 705	3 045	2 685	2 320
1. 7.89		a	4 171	3 681	3 161	2 439	2 269	2 068
		b	5 027	4 305	3 820	3 140	2 769	2 392
1. 7.90	31. 5.91	a	4 301	3 796	3 259	2 515	2 340	2 133
		b	5 183	4 439	3 939	3 238	2 855	2 467
1. 6.91	31. 5.92	a	4 585	4 047	3 475	2 681	2 495	2 274
		b	5 526	4 732	4 199	3 452	3 044	2 630
1. 6.92	31. 5.93	a	4 838	4 270	3 667	2 829	2 633	2 400
		b	5 830	4 993	4 430	3 642	3 212	2 775

1) Ab 1.6.1982 Änderung der Berufsjahre bzw. Lebensjahre.

900 Gebietskörperschaften

900 1 Vergütungen für die Angestellten des Bundes und der Länder (BAT) im früheren Bundesgebiet

DM

Datum des Inkraft- tretens	erst- malig kündbar zum:	a b	Grundvergütungen für die Angestellten nach Vollendung des 21. bzw. 23. Lebensjahres bzw. nach Lebensaltersstufen vom 21. bis zum 49. Lebensjahr/Stufen (§ 27 Abschn. A BAT) monatlich in DM									
			in Vergütungsgruppe ¹⁾									
			I	II a	III	IV a	IV b	V c	VI b	VII	VIII	X
			Angestellte mit abgeschlossener Hochschulbildung mit entsprechender Tätigkeit, z.B. Ärzte nach fünf- jähriger ärztli- cher Tä- tigkeit	Ärzte, Apothe- ker, wissen- sch. Mit- arbeiter	Angestellte im Büro-, Buchhalterei, sonstigen Innendienst usw. im Außendienst 2)				Angestellte i. Büro-, Registatur-, Kassen-, Buchhalterei-, Spar- kassen, sonstigen Innendienst und im Außendienst 2)			
					deren Tätigkeit sich durch das Maß der damit verbundenen Verantwortung erheblich aus der Vergütungsgr- IV a, Fallgruppe 1 a heraushebt	deren Tätigkeit sich durch beson- dere Schwierig- keiten und Bedeu- tung aus der Ver- gütungsgruppe IV b, Fallgruppe 1 a heraushebt, z.B. Leiter von Kassen mit mindestens 30 Angestellten	deren Tätigkeit besonders verant- wortungsvoll ist und sich aus der Vergütungsgruppe V b heraushebt, z.B. Leiter von Kassen mit mindestens 12 Angestellten	deren Tätigkeiten gründliche und vielseitige Fachkenntnisse erfordern sowie minde- stens ein Drittel selbststän- dige Lei- stungen 3)	sowie minde- stens ein Fünftel selb- ständige Leis- tungen 4)	mindestens zu einem Viertel gründliche Fachkennt- nisse 5)	mit schwie- rigen Tätig- keiten, ständig wieder- kehrende Arbeiten 6)	vorwiegend mecha- nische Tätig- keiten 7)
Tarifklasse (02):			I b		I c			II				
1. 5.82	28. 2.83	a	3 490	2 542	2 259	2 048	1 873	1 565	1 482	1 373	1 270	1 098
		b	5 777	3 974	3 586	3 265	2 770	2 198	1 991	1 764	1 559	1 338
1. 3.83	30. 6.83	a	3 570	2 593	2 305	2 089	1 910	1 597	1 512	1 401	1 296	1 120
		b	5 893	4 054	3 658	3 331	2 825	2 242	2 031	1 800	1 590	1 365
1. 7.83	29. 2.84	a	3 587	2 605	2 316	2 099	1 919	1 604	1 519	1 408	1 302	1 126
		b	5 921	4 074	3 676	3 347	2 839	2 253	2 041	1 808	1 598	1 371
1. 3.84	31. 8.84	a	3 605	2 618	2 327	2 109	1 929	1 612	1 527	1 414	1 308	1 131
		b	5 950	4 094	3 693	3 363	2 853	2 264	2 050	1 817	1 606	1 378
1. 1.85	31.12.85	a	3 720	2 702	2 402	2 177	1 990	1 664	1 576	1 460	1 350	1 167
		b	6 141	4 225	3 812	3 471	2 944	2 337	2 116	1 875	1 657	1 422
1. 1.86	31.12.86	a	3 851	2 797	2 486	2 253	2 060	1 722	1 631	1 511	1 398	1 208
		b	6 356	4 372	3 945	3 592	3 047	2 419	2 190	1 941	1 715	1 472
1. 1.87	31.12.87	a	3 981	2 892	2 570	2 330	2 130	1 781	1 686	1 562	1 445	1 249
		b	6 572	4 521	4 079	3 715	3 151	2 501	2 265	2 007	1 773	1 522
1. 3.88		a	4 077	2 961	2 632	2 386	2 181	1 823	1 727	1 560	1 480	1 279
		b	6 729	4 630	4 177	3 804	3 226	2 561	2 319	2 055	1 816	1 558
1. 1.89	31.12.90	a	4 134	3 003	2 669	2 419	2 212	1 849	1 751	1 622	1 500	1 297
		b	6 824	4 694	4 236	3 857	3 271	2 597	2 351	2 084	1 841	1 580
1. 1.90		a	4 204	3 054	2 714	2 460	2 249	1 880	1 781	1 650	1 526	1 319
		b	6 940	4 774	4 308	3 923	3 327	2 641	2 391	2 119	1 873	1 607
1. 1.91	31.12.91	a	4 457	3 237	2 877	2 608	2 384	1 993	1 887	1 749	1 618	1 398
		b	7 356	5 061	4 566	4 158	3 527	2 799	2 535	2 247	1 985	1 704
1. 5.92 ⁸⁾		a	4 457	3 237	3 032	2 749	2 513	2 101	1 989	1 843	1 705	1 474
		b	7 356	5 061	4 813	4 382	3 717	2 950	2 672	2 368	2 092	1 796
1. 6.92	31.12.92	a	4 697	3 412	3 032	2 749	2 513	2 101	1 989	1 843	1 705	1 474
		b	7 753	5 334	4 813	4 382	3 717	2 950	2 672	2 368	2 092	1 796

- 1) Zu den Vergütungen werden zusätzlich noch Zulagen aufgrund der verschiedenen Zulagenregelungen für Angestellte gezahlt ab 1.5.1982 - 31.12.1986 Vergütungsgruppe X = 40,- DM, VIII - V c = 67,- DM, IV b - II a = 100,- DM; ab 1.1.1987 - 31.12.1989 Vergütungsgruppe X - V c = 67,- DM, IV b - II a = 100,- DM; ab 1.1.1990 - 31.12.1990 Vergütungsgruppe X = 127,- DM, VIII - V c = 150,- DM, IV b - II a = 160,- DM, I = 60,- DM; ab 1.1.1991 Vergütungsgruppe X = 134,62 DM, VIII - V c = 159,- DM, IV b - II a = 169,60 DM, I = 63,60 DM; ab 1.5.1992 Vergütungsgruppe X = 141,89, VIII - V c = 167,59, IV b - III = 178,76, ab 1.6.1992 Gruppe II a = 178,76, I = 67,03.
- 2) Auf technische Angestellte wird hier der Übersichtlichkeit halber nicht eingegangen.
- 3) Z.B. Vorsteher/innen von Kanzleien mit mind. 25 Kanzleikräften; Leiter einer Registratur, mit mind. drei Registraturangestellten; Sachbearbeiter, die die Berechnung von Dienst- oder Versorgungsbezügen, Vergütungen und Löhnen und dgl. selbständig durchführen und die damit zusammenhängenden Arbeiten (wie Feststellung der Versicherungspflicht oder Bearbeitung von Abtretungen oder Pfändungen) sowie den Schriftwechsel selbständig ausführen; Med.-techn. Ass. (MTA) mit entsprechender Tätigkeit nach sechsjähriger Bewährung in dieser Tätigkeit; Zahntechniker mit Abschlußprüfung und entsprechender Tätigkeit nach dreijähriger Bewährung in dieser Tätigkeit; Prüfer (mit kaufm. oder Verwaltungsausbildung sowie Kenntnissen des Haushalts-, Kassen-

- und Rechnungswesens) in der Vorprüfungsstelle (VP des StBA) für die förmliche und rechnerische Prüfung der Haushaltseinnahmen und -ausgaben (Sachausgaben) verschiedener Dienststellen, der auch bei sachlichen Prüfungen in ausgewählten Teilbereichen mitwirkt (u.a. bei Werkverträgen und Beschaffungen) sowie die Archivverwaltung der VP innehat (Fallgruppe 1 a).
- 4) Z.B. Protokollführer bei Gerichten, die in Strafsachen Inhaltsprotokolle selbständig fertigen; Apothekenhelferinnen mit Abschlußprüfung nach vierjähriger Bewährung oder denen mind. drei Apothekenhelferinnen unterstellt sind.
- 5) Z.B. Vorsteher von Kanzleien mit mind. fünf Kanzleikräften; Kassierer und Zahlstellenverwalter; Registraturangestellte mit gründlichen Fachkenntnissen in der Weiterführung und im Ausbau einer Registratur; Berechner von Dienst- oder Versorgungsbezügen (einschl. Krankenbezüge) und dgl., deren Tätigkeit gründliche Fachkenntnisse erfordert.
- 6) Z.B. Magazin-, Lager- und Lagerhofvorsteher; Wirtschaftsvorsteher in der Material-, Wäsche- und Küchenverwaltung; Aufseher mit selbständiger Tätigkeit im Justizvollzugsdienst (unter fachlicher Aufsicht); Arzthelferinnen mit Abschlußprüfung.
- 7) Z.B. Boten und Pfortner nach mind. dreijähriger Beschäftigung in dieser Tätigkeit.
- 8) Einmalbetrag in den Vergütungsgruppen X - V a in Höhe von 750 DM, Gruppe IV b - III in Höhe von 600 DM für die Monate Januar bis April 1992.

Ortszuschlagstabelle für die Angestellten des Bundes und der Länder (BAT)*) (zu § 29 BAT)
Monatsbeträge in DM

Datum des Inkrafttretens	Tarifklasse	Zu der Tarifklasse gehörende Vergütungsgruppen	Stufe 1 ledig	Stufe 2 verheiratet	Stufe 3 1 Kind	Stufe 4 2 Kinder	Stufe 5 3 Kinder	Stufe 6 4 Kinder	Stufe 7 5 Kinder	Stufe 8 6 Kinder
1. 5.1982	I b	I bis II b	657	781	887	989	1 036	1 125	1 216	1 326
	I c	III bis V a/b	584	708	814	916	963	1 052	1 142	1 253
	II	V c bis X	550	668	775	876	923	1 013	1 102	1 213
1. 3.1983	I b	I bis II b	670	797	905	1 009	1 057	1 148	1 239	1 353
	I c	III bis V a/b	595	722	831	934	982	1 073	1 164	1 278
	II	V c bis X	561	682	790	894	942	1 033	1 124	1 237
1. 7.1983	I b	I bis II b	673	801	910	1 014	1 062	1 154	1 245	1 359
	I c	III bis V a/b	598	726	835	939	987	1 079	1 170	1 284
	II	V c bis X	564	685	794	898	946	1 038	1 129	1 243
1. 3.1984	I b	I bis II b	677	805	914	1 019	1 067	1 159	1 251	1 366
	I c	III bis V a/b	601	729	839	943	992	1 083	1 176	1 290
	II	V c bis X	566	688	798	902	951	1 043	1 135	1 250
1. 1.1985	I b	I bis II b	698	830	943	1 051	1 101	1 196	1 291	1 409
	I c	III bis V a/b	621	753	866	974	1 024	1 119	1 214	1 332
	II	V c bis X	585	710	823	931	980	1 076	1 171	1 290
1. 1.1986	I b	I bis II b	723	859	975	1 091	1 207	1 323	1 438	1 554
	I c	III bis V a/b	642	779	895	1 011	1 126	1 242	1 358	1 474
	II 1)	V c bis X	605	735	851	967	1 083	1 198	1 314	1 430
1. 1.1987	I b	I bis II b	747	889	1 008	1 128	1 248	1 368	1 487	1 607
	I c	III bis V a/b	664	805	925	1 045	1 165	1 284	1 404	1 524
	II	V c bis X	626	760	880	1 000	1 119	1 239	1 359	1 479
1. 3.1988	I b	I bis II b	765	910	1 033	-	-	-	-	-
	I c	III bis V a/b	680	825	947	-	-	-	-	-
	II	V c bis X	641	778	901	-	-	-	-	-
1. 1.1989	I b	I bis II b	776	923	1 047	-	-	-	-	-
	I c	III bis V a/b	690	836	961	-	-	-	-	-
	II	V c bis X	650	789	914	-	-	-	-	-
1. 1.1990	I b	I bis II b	789	938	1 065	-	-	-	-	-
	I c	III bis V a/b	701	851	977	-	-	-	-	-
	II	V c bis X	661	803	929	-	-	-	-	-
1. 1.1991	I b	I bis II b	836	995	1 129	-	-	-	-	-
	I c	III bis V a/b	743	902	1 036	-	-	-	-	-
	II	V c bis X	700	851	985	-	-	-	-	-
1. 5.1992	I b	I bis II b	836	995	1 129	-	-	-	-	-
	I c	III bis V a/b	784	950	1 092	-	-	-	-	-
	II	V c bis X	738	897	1 038	-	-	-	-	-
1. 6.1992	I b	I bis II b	882	1 048	1 190	-	-	-	-	-
	I c	III bis V a/b	784	950	1 092	-	-	-	-	-
	II	V c bis X	738	897	1 038	-	-	-	-	-

*) Vom 1.5.1982 - 28.2.1983 erhöht sich der Ortszuschlag bei mehr als sechs Kindern für jedes weitere zu berücksichtigende Kind um 111,25 DM; ab 1.3.1983 um 113,48 DM; ab 1.7.1983 um 114,03 DM; ab 1.3.1984 um 114,59 DM; ab 1.1.1985 um 118,26 DM; ab 1.1.1986 um 115,80 DM; ab 1.1.1987 um 119,74 DM. Ab 1.3.1988 erhöht sich der Ortszuschlag bei mehr als einem Kind für jedes weitere zu berücksichtigende Kind um 122,61 DM; ab 1.1.1989 um 124,33 DM; ab 1.1.1990 um 126,44 DM; ab 1.1.1991 um 134,03 DM; ab 1.5.1992 um 141,27, für die Gruppen I - II b ab 1.6.1992.

1) Ab 1986 erhöht sich in der Tarifklasse II der Ortszuschlag für das zweite und jedes weitere Kind in der Vergütungsgruppe X um je 40 DM, in der Vergütungsgruppe VIII um je 20 DM.

Anhang zu Tabellenteil I
Wichtige tarifliche Regelungen nach dem Stande vom April 1992

100 Elektrizitäts-, Gas-, Fernwärme- und Wasserversorgung

100 1 Tarifgebundene Beschäftigte in Unternehmen, die dem Arbeitgeberverband Gas-, Wasser- und Elektrizitätsunternehmen e.V. angehören in den Ländern Nordrhein-Westfalen, Rheinland-Pfalz, Bayern und Saarland

Arbeitszeit	38 Stunden.
Sozialzulage	Bezugsberechtigte erhalten ein Hausstandsgeld von 120 DM je Monat.
Urlaubsdauer für erwachsene Arbeitnehmer	30 Arbeitstage.
Bezahlung bei Krankheit	Je nach Dauer der Betriebszugehörigkeit und ob Haus- oder Krankenhausbehandlung Unterschiedsbetrag zwischen Krankengeld und 85 bzw. 100 % des Nettoeinkommens für weitere 7 bis längstens 36 Wochen.
Sonderzahlungen	Für Bezugsberechtigte im 1. Dienstjahr mindestens 25 %, ab dem 2. Dienstjahr mindestens 50 % der monatlichen Tabellenvergütung.

100 2 Bayerische Elektrizitätsversorgungsunternehmen

Arbeitszeit	38 Stunden.
Sozialzulage	Haushaltszulage für verheiratete Arbeitnehmer in Höhe von 100 DM bzw. 140 DM je Monat ab einem Kind.
Urlaubsdauer für erwachsene Arbeitnehmer	Je nach Alter 27 - 30 Arbeitstage.
Urlaubsbezahlung für erwachsene Arbeitnehmer	Urlaubsgeld in Höhe von 40 % der Anfangsstufe der Vergütungsgruppe 5 des jeweiligen Vergütungs-tarifvertrages und für jedes bezugsberechtigte Kind 200 DM.
Bezahlung bei Krankheit	Unterschiedsbetrag zwischen Krankengeld und Nettolohn, je nach Dauer der Betriebszugehörigkeit ab der 7. Woche bis zu einer Dauer von 72 Wochen.
Vermögenswirksame Leistung	Für Bezugsberechtigte 78 DM monatlich.

110 Steinkohlenbergbau und -brikettherstellung, Kokerei

110 1 Rheinisch-Westfälischer Steinkohlenbergbau

Arbeitszeit	Schichtzeit der Angestellten unter Tage 8 Stunden, bei einer Temperatur über 28°C 7 Stunden; (die Arbeitszeit verkürzt sich unter Anrechnung der gesetzlichen Wochenfeiertage um 52 Ruhetage). Täg-liche Arbeitszeit der technischen Übertageangestellten 8 Stunden, wöchentliche Arbeitszeit der kaufmännischen Angestellten 40 Stunden.
Sachbezüge	Für Empfangsberechtigte freien Hausbrand in genügender Menge; anstelle des Hausbrandes kann eine Energiebeihilfe als Teilablösung für 1, 2 oder 3 t, als Vollablösung für 8 t, gewährt werden.
Urlaubsdauer für erwachsene Arbeitnehmer	Unter Tage 33, über Tage 30 Arbeitstage. Übertageangestellte, die 15 Jahre unter Tage beschäftigt waren, zusätzlich 3 Arbeitstage.
Urlaubsbezahlung für erwachsene Arbeitnehmer	Erholungsbeihilfe 300 DM.
Bezahlung bei Krankheit	Nach über 33jähriger Zugehörigkeit zum deutschen Steinkohlenbergbau für die 7. bis einschl. 13. Woche Unterschiedsbetrag zwischen Krankengeld und dem regelm. monatl. Nettoarbeitsentgelt. Bei mehr als 15jähriger Zugehörigkeit zum deutschen Steinkohlenbergbau für verheiratete und diesen gleichge-stellten Angestellten Weiterzahlung des Unterschiedsbetrags bis zur 26. Woche, höchstens jedoch 230 DM monatlich.
Vermögenswirksame Leistung	Für Bezugsberechtigte in Form einer Treueprämie in Höhe von 624 DM jährlich.
Sonderzahlungen	Jahresvergütung = Tarifierungsgehalt der Gehaltsgruppe 14 zuzüglich 14,4 % abzüglich 300 DM Erho-lungsbeihilfe.

110 2 Saarbergbau

Arbeitszeit	Schichtzeit für Untertagearbeiten 8 Stunden; Arbeitszeit für kaufm. und techn. Angestellte über Tage 40 Wochenstunden; die Arbeitszeit verkürzt sich um 50 allgemeine Ruhetage im Jahr. Untertage-arbeiter erhalten zusätzlich 2 persönliche Ruhetage. Ab 1.1.1988 - 31.12.1989 je Kalenderjahr 5 zusätzliche bezahlte Freischichten (vorübergehende Verkürzung der Arbeitszeit).
Sachbezüge	Für Ledige jährl. 6 2/3 t, für Verheiratete und Gleichgestellte 10 t Förderkohle.
Urlaubsdauer für erwachsene Arbeitnehmer	30 Arbeitstage. Angestellte unter Tage erhalten 3 Tage Zusatzurlaub.
Urlaubsbezahlung für erwachsene Arbeitnehmer	Erholungsbeihilfe 300 DM.
Bezahlung bei Krankheit	Nach 33jähriger Zugehörigkeit zum Saarbergbau für die 7. bis einschl. 13. Woche, nach 15 Jahren Zuge-hörigkeit bis zur 26. Woche, Unterschiedsbetrag zwischen Krankengeld und monatl. Nettoeinkommen.
Vermögenswirksame Leistung	Für Bezugsberechtigte 52 DM monatlich.
Sonderzahlungen	Weihnachtsgeld je nach Gehaltsgruppe in Höhe der Differenz zwischen 300 DM Erholungsbeihilfe und dem Gesamtbetrag der Jahresvergütung von 4 394 DM bzw. 4 606 DM.

111 Braunkohlenbergbau und -brikettherstellung

111 1 Rheinischer Braunkohlenbergbau

Arbeitszeit	38 Stunden.
Sachbezüge	Angestellte, die Haupternährer ihrer Familie sind, jährlich bis zu 150 Ztr., die nicht Haupternähr-er ihrer Familie sind und das 20. Lebensjahr vollendet haben bis zu 90 Ztr., alle übrigen bis zu 50 Ztr. Deputatbriketts.
Urlaubsdauer für erwachsene Arbeitnehmer	30 Werkstage, nach 25jähriger Unternehmenszugehörigkeit zusätzlich 2 Werkstage, nach 40jähriger zusätzlich 6 Werkstage. Wenn mindestens 15 Jahre unter Tage gearbeitet wurden, zusätzlich 3 Werkstage.
Bezahlung bei Krankheit	Unterschiedsbetrag zwischen Krankengeld und Nettoeinkommen für weitere 7 Wochen.
Vermögenswirksame Leistung	Für Bezugsberechtigte 52 DM monatlich.
Sonderzahlungen	Nach jährlicher ununterbrochener Zugehörigkeit Weihnachtsgeld in Höhe des Oktobergrundgehaltes zu-züglich den Betrag der jährlichen prozentualen Gehaltserhöhung sowie zusätzlich des durchschnitt-lich verdienten Akkordmehrrentgelts der letzten 3 Monate; Mindestweihnachtsgeld 100 DM.

115 Kali- und Steinsalzbergbau, Salinen

115 1 Kali- und Steinsalzbergbau in Niedersachsen, Nordrhein-Westfalen, Hessen und Südbaden

Arbeitszeit	39 Stunden (oder 40 Stunden und 6 Freischichten pro Jahr).
Urlaubsdauer für erwachsene Arbeitnehmer	Über Tage 30, unter Tage 33 Arbeitstage. Sonderregelung für Angestellte, die in vollkontinuierlicher Wechselschichtarbeit eingesetzt sind.
Urlabsbezahlung für erwachsene Arbeitnehmer	Urlaubsgeld in Höhe von 1 150 DM jährlich.
Bezahlung bei Krankheit	Nach 3jähriger Betriebszugehörigkeit für die 7. - 13. Woche, bei mehr als 10jähriger Betriebszugehörigkeit für die 7. - 26. Woche Unterschiedsbetrag zwischen Krankengeld und Nettobezügen.
Vermögenswirksame Leistung	Für Bezugsberechtigte 52 DM monatlich.
Sonderzahlungen	Für Bezugsberechtigte 100 % des tariflichen Monatsentgeltes.

116 Gewinnung von Erdöl, Erdgas

116 1 Erdöl- und Erdgas-, Bohr- und Gewinnungsbetriebe im früheren Bundesgebiet

Arbeitszeit	38 Stunden, in kontinuierlich laufenden Betrieben 41 Stunden.
Urlaubsdauer für erwachsene Arbeitnehmer	30 Arbeitstage, unter Nichtanrechnung arbeitsfreier Werkstage. In kontinuierlich laufenden Betrieben 3 Urlaubstage zusätzlich. Ab dem 55. Lebensjahr zusätzlich 2 Tage Altersfreizeit.
Urlabsbezahlung für erwachsene Arbeitnehmer	Urlaubsgeld in Höhe von 92 % der Gehaltsgruppe 3.
Bezahlung bei Krankheit	Nach dreijähriger Betriebszugehörigkeit Unterschiedsbetrag zwischen den Leistungen der Versicherungsträger und dem ermittelten Nettoarbeitsentgelt für weitere 6 Wochen.
Vermögenswirksame Leistung	Für Bezugsberechtigte 52 DM monatlich.
Sonderzahlungen	Weihnachtsgeld in Höhe von 80 %, nach 2jähriger Betriebszugehörigkeit 100 % des Tarifgehaltes.

200 Chemische Industrie

200 1 Chemische Industrie und Kunststoffverarbeitung in Schleswig-Holstein

Arbeitszeit	39 Stunden, ab vollendetem 57. Lebensjahr eine vierstündige Altersfreizeit je Woche.
Urlaubsdauer für erwachsene Arbeitnehmer	30 Urlaubstage. Bei vollkontinuierlicher Wechselschichtarbeit zusätzlich 1 - 3 Urlaubstage.
Urlabsbezahlung für erwachsene Arbeitnehmer	Urlaubsgeld in Höhe von 33 DM je Urlaubstag.
Bezahlung bei Krankheit	Je nach Dauer der Betriebszugehörigkeit Unterschiedsbetrag zwischen Kranken- bzw. Übergangsgeld und 90 % des Nettoarbeitsentgelts bis zum Ende des 2. - 6. Monats der Arbeitsverhinderung. Nichtversicherungspflichtige Angestellte, die keinen Anspruch auf Arbeitgeberzuschuß haben und kein Übergangsgeld beziehen, erhalten anstelle des Zuschusses eine Zuwendung in Höhe von 45 % ihrer Monatsbezüge.
Vermögenswirksame Leistung	Für Bezugsberechtigte 78 DM monatlich.
Sonderzahlungen	Alle Arbeitnehmer erhalten 100 % des monatlichen Tarifentgelts.

200 2 Chemische Industrie in Hamburg

Arbeitszeit	39 Stunden, ab vollendetem 57. Lebensjahr eine vierstündige Altersfreizeit je Woche.
Urlaubsdauer für erwachsene Arbeitnehmer	30 Urlaubstage. Bei vollkontinuierlicher Wechselschichtarbeit zusätzlich 1 - 3 Urlaubstage.
Urlabsbezahlung für erwachsene Arbeitnehmer	Urlaubsgeld in Höhe von 33 DM je Urlaubstag.
Bezahlung bei Krankheit	Je nach Dauer der Betriebszugehörigkeit Unterschiedsbetrag zwischen Kranken- bzw. Übergangsgeld und 90 % des Nettoarbeitsentgelts bis zum Ende des 2. - 6. Monats der Arbeitsverhinderung. Nichtversicherungspflichtige Angestellte, die keinen Anspruch auf Arbeitgeberzuschuß haben und kein Übergangsgeld beziehen, erhalten anstelle des Zuschusses eine Zuwendung in Höhe von 45 % ihrer Monatsbezüge.
Vermögenswirksame Leistung	Für Bezugsberechtigte 52 DM monatlich.
Sonderzahlungen	Alle Arbeitnehmer erhalten 100 % des monatlichen Tarifentgelts.

200 3 Chemische und kunststoffverarbeitende Industrie in Niedersachsen

Arbeitszeit	39 Stunden, ab vollendetem 57. Lebensjahr eine vierstündige Altersfreizeit je Woche.
Urlaubsdauer für erwachsene Arbeitnehmer	30 Urlaubstage. Bei vollkontinuierlicher Wechselschichtarbeit zusätzlich 1 - 3 Urlaubstage.
Urlabsbezahlung für erwachsene Arbeitnehmer	Urlaubsgeld in Höhe von 33 DM je Urlaubstag.
Bezahlung bei Krankheit	Je nach Dauer der Betriebszugehörigkeit Unterschiedsbetrag zwischen Kranken- bzw. Übergangsgeld und 90 % des Nettoarbeitsentgelts bis zum Ende des 2. - 6. Monats der Arbeitsverhinderung. Nichtversicherungspflichtige Angestellte, die keinen Anspruch auf Arbeitgeberzuschuß haben und kein Übergangsgeld beziehen, erhalten anstelle des Zuschusses eine Zuwendung in Höhe von 45 % ihrer Monatsbezüge.
Vermögenswirksame Leistung	Für Bezugsberechtigte 78 DM monatlich.
Sonderzahlungen	Jahresleistung in Höhe von 100 % des monatlichen Tarifentgelts.

200 Chemische Industrie

200 4 Chemische Industrie in den Reg.-Bez. Düsseldorf und Köln

Arbeitszeit	39 Stunden, ab vollendetem 57. Lebensjahr eine vierstündige Altersfreizeit je Woche.
Urlaubsdauer für erwachsene Arbeitnehmer	30 Urlaubstage. Bei vollkontinuierlicher Wechselschichtarbeit zusätzlich 1 - 3 Urlaubstage.
Urlabsbezahlung für erwachsene Arbeitnehmer	Urlaubsgeld in Höhe von 33 DM je Urlaubstag.
Bezahlung bei Krankheit	Je nach Dauer der Betriebszugehörigkeit Unterschiedsbetrag zwischen Kranken- bzw. Übergangsgeld und 90 % des Nettoarbeitsentgelts bis zum Ende des 2. - 6. Monats der Arbeitsverhinderung. Nicht-versicherungspflichtige Angestellte, die keinen Anspruch auf Arbeitgeberzuschuß haben und kein Übergangsgeld beziehen, erhalten anstelle des Zuschusses eine Zuwendung in Höhe von 45 % ihrer Monatsbezüge.
Vermögenswirksame Leistung	Für Bezugsberechtigte 78 DM monatlich.
Sonderzahlungen	Jahresleistung in Höhe von 100 % des monatlichen Tarifentgelts.

200 5 Chemische Industrie in Westfalen

Arbeitszeit	39 Stunden, ab vollendetem 57. Lebensjahr eine vierstündige Altersfreizeit je Woche.
Urlaubsdauer für erwachsene Arbeitnehmer	30 Urlaubstage. Bei vollkontinuierlicher Wechselschichtarbeit zusätzlich 1 - 3 Urlaubstage.
Urlabsbezahlung für erwachsene Arbeitnehmer	Urlaubsgeld in Höhe von 33 DM je Urlaubstag.
Bezahlung bei Krankheit	Je nach Dauer der Betriebszugehörigkeit Unterschiedsbetrag zwischen Kranken- bzw. Übergangsgeld und 90 % des Nettoarbeitsentgelts bis zum Ende des 2. - 6. Monats der Arbeitsverhinderung. Nicht-versicherungspflichtige Angestellte, die keinen Anspruch auf Arbeitgeberzuschuß haben und kein Übergangsgeld beziehen, erhalten anstelle des Zuschusses eine Zuwendung in Höhe von 45 % ihrer Monatsbezüge.
Vermögenswirksame Leistung	Für Bezugsberechtigte 78 DM monatlich.
Sonderzahlungen	Jahresleistung in Höhe von 100 % des monatlichen Tarifentgelts.

200 6 Chemische Industrie in Hessen

Arbeitszeit	39 Stunden, ab vollendetem 57. Lebensjahr eine vierstündige Altersfreizeit je Woche.
Urlaubsdauer für erwachsene Arbeitnehmer	30 Urlaubstage. Bei vollkontinuierlicher Wechselschichtarbeit zusätzlich 1 - 3 Urlaubstage.
Urlabsbezahlung für erwachsene Arbeitnehmer	Urlaubsgeld in Höhe von 33 DM je Urlaubstag.
Bezahlung bei Krankheit	Je nach Dauer der Betriebszugehörigkeit Unterschiedsbetrag zwischen Kranken- bzw. Übergangsgeld und 90 % des Nettoarbeitsentgelts bis zum Ende des 2. - 6. Monats der Arbeitsverhinderung. Nicht-versicherungspflichtige Angestellte, die keinen Anspruch auf Arbeitgeberzuschuß haben und kein Übergangsgeld beziehen, erhalten anstelle des Zuschusses eine Zuwendung in Höhe von 45 % ihrer Monatsbezüge.
Vermögenswirksame Leistung	Für Bezugsberechtigte 78 DM monatlich.
Sonderzahlungen	Jahresleistung in Höhe von 100 % des monatlichen Tarifentgelts.

200 7 Chemische , kautschuk-, kunststoff- und mineralölverarbeitende Industrie in Rheinland-Pfalz

Arbeitszeit	39 Stunden, ab vollendetem 57. Lebensjahr eine vierstündige Altersfreizeit je Woche.
Sozialzulagen	Familienzulage von 20 DM monatlich.
Urlaubsdauer für erwachsene Arbeitnehmer	30 Urlaubstage. Bei vollkontinuierlicher Wechselschichtarbeit zusätzlich 1 - 3 Urlaubstage.
Urlabsbezahlung für erwachsene Arbeitnehmer	Urlaubsgeld in Höhe von 33 DM je Urlaubstag.
Bezahlung bei Krankheit	Je nach Dauer der Betriebszugehörigkeit Unterschiedsbetrag zwischen Kranken- bzw. Übergangsgeld und 90 % des Nettoarbeitsentgelts bis zum Ende des 2. - 6. Monats der Arbeitsverhinderung. Nicht-versicherungspflichtige Angestellte, die keinen Anspruch auf Arbeitgeberzuschuß haben und kein Übergangsgeld beziehen, erhalten anstelle des Zuschusses eine Zuwendung in Höhe von 45 % ihrer Monatsbezüge.
Vermögenswirksame Leistung	Für Bezugsberechtigte 78 DM monatlich.
Sonderzahlungen	Jahresleistung in Höhe von 100 % des monatlichen Tarifentgelts.

200 8 Chemische Industrie in Baden-Württemberg

Arbeitszeit	39 Stunden, ab vollendetem 57. Lebensjahr eine vierstündige Altersfreizeit je Woche.
Urlaubsdauer für erwachsene Arbeitnehmer	30 Urlaubstage. Bei vollkontinuierlicher Wechselschichtarbeit zusätzlich 1 - 3 Urlaubstage.
Urlabsbezahlung für erwachsene Arbeitnehmer	Urlaubsgeld in Höhe von 33 DM je Urlaubstag.
Bezahlung bei Krankheit	Je nach Dauer der Betriebszugehörigkeit Unterschiedsbetrag zwischen Kranken- bzw. Übergangsgeld und 90 % des Nettoarbeitsentgelts bis zum Ende des 2. - 6. Monats der Arbeitsverhinderung. Nicht-versicherungspflichtige Angestellte, die keinen Anspruch auf Arbeitgeberzuschuß haben und kein Übergangsgeld beziehen, erhalten anstelle des Zuschusses eine Zuwendung in Höhe von 45 % ihrer Monatsbezüge.
Vermögenswirksame Leistung	Für Bezugsberechtigte 78 DM monatlich.
Sonderzahlungen	Jahresleistung in Höhe von 100 % des monatlichen Tarifentgelts.

200 Chemische Industrie

200 9 Chemische Industrie in Bayern

Arbeitszeit	39 Stunden, ab vollendetem 57. Lebensjahr eine vierstündige Altersfreizeit je Woche.
Sozialzulagen	Familienzulage monatlich 15 DM.
Urlaubsdauer für erwachsene Arbeitnehmer	30 Urlaubstage. Bei vollkontinuierlicher Wechselschichtarbeit zusätzlich 1 - 3 Urlaubstage.
Urlaubsbezahlung für erwachsene Arbeitnehmer	Urlaubsgeld in Höhe von 46 DM je Urlaubstag.
Bezahlung bei Krankheit	Je nach Dauer der Betriebszugehörigkeit Unterschiedsbetrag zwischen Kranken- bzw. Übergangsgeld und 90 % des Nettoarbeitsentgelts bis zum Ende des 2. - 6. Monats der Arbeitsverhinderung. Nichtversicherungspflichtige Angestellte, die keinen Anspruch auf Arbeitgeberzuschuß haben und kein Übergangsgeld beziehen, erhalten anstelle des Zuschusses eine Zuwendung in Höhe von 45 % ihrer Monatsbezüge.
Vermögenswirksame Leistung	Für Bezugsberechtigte 78 DM monatlich.
Sonderzahlungen	Jahresabschlußzahlung in Höhe von 100 % des monatlichen Tarifentgelts. Gratifikationen, Ergebnisbeteiligungen u. dgl. werden auf die Jahresabschlußzahlung angerechnet.

200 10 Chemische Industrie in Berlin- West

Arbeitszeit	39 Stunden, ab vollendetem 57. Lebensjahr eine vierstündige Altersfreizeit je Woche.
Urlaubsdauer für erwachsene Arbeitnehmer	30 Urlaubstage. Bei vollkontinuierlicher Wechselschichtarbeit zusätzlich 1 - 3 Urlaubstage.
Urlaubsbezahlung für erwachsene Arbeitnehmer	Urlaubsgeld in Höhe von 33 DM je Urlaubstag.
Bezahlung bei Krankheit	Je nach Dauer der Betriebszugehörigkeit Unterschiedsbetrag zwischen Kranken- bzw. Übergangsgeld und 90 % des Nettoarbeitsentgelts bis zum Ende des 2. - 6. Monats der Arbeitsverhinderung. Nichtversicherungspflichtige Angestellte, die keinen Anspruch auf Arbeitgeberzuschuß haben und kein Übergangsgeld beziehen, erhalten anstelle des Zuschusses eine Zuwendung in Höhe von 45 % ihrer Monatsbezüge.
Vermögenswirksame Leistung	Für Bezugsberechtigte 78 DM monatlich.
Sonderzahlungen	Jahresleistung in Höhe von 100 % des monatlichen Tarifentgelts.

210 Herstellung von Kunststoffwaren

210 1 Betriebe die Kunststoffe aller Art verarbeiten und nicht gleichzeitig Kunststofferzeuger sind im früheren Bundesgebiet

Arbeitszeit	38,5 Stunden.
Urlaubsdauer für erwachsene Arbeitnehmer	30 Arbeitstage.
Urlaubsbezahlung für erwachsene Arbeitnehmer	Urlaubsgeld in Höhe von 36 DM je Urlaubstag.
Vermögenswirksame Leistung	Für Bezugsberechtigte 78 DM monatlich.
Sonderzahlungen	Jahressonderzahlung in Höhe eines tariflichen Monatsverdienstes.

210 2 Kunststoffverarbeitende Industrie in Hessen

Arbeitszeit	39 Stunden.
Urlaubsdauer für erwachsene Arbeitnehmer	30 Arbeitstage, ab 58. Lebensjahr je Woche eine vierstündige Altersfreizeit.
Urlaubsbezahlung für erwachsene Arbeitnehmer	Urlaubsgeld in Höhe von 33 DM je Urlaubstag.
Vermögenswirksame Leistung	Für Bezugsberechtigte 78 DM monatlich.
Sonderzahlungen	Für Bezugsberechtigte Jahresabschlußleistung in Höhe von 100 % des tariflichen Monatsgehalts.

210 3 Kunststoffverarbeitende Industrie in Bayern

Arbeitszeit	39 Stunden.
Urlaubsdauer für erwachsene Arbeitnehmer	30 Arbeitstage, ab 58. Lebensjahr je Woche eine vierstündige Altersfreizeit.
Urlaubsbezahlung für erwachsene Arbeitnehmer	Urlaubsgeld in Höhe von 33 DM je Urlaubstag.
Bezahlung bei Krankheit	Je nach Dauer der Betriebszugehörigkeit und Familienstand Unterschiedsbetrag zwischen Krankengeld und 70 % bzw. 90 % des Nettoarbeitsentgeltes bis zum Ende des 3. bzw 4. Monats der Arbeitsunfähigkeit. Arbeitnehmer mit Übergangsgeld erhalten ebenfalls 70 bzw. 90 %.
Vermögenswirksame Leistung	Für Bezugsberechtigte 52 DM monatlich.
Sonderzahlungen	Für Bezugsberechtigte Jahresabschlußzahlung in Höhe von 100 % des tariflichen Monatsgehalts.

213 Herstellung von Gummiwaren

213 1 Gummiwaren-Industrie in Niedersachsen

Arbeitszeit	38 Stunden, ab 50. Lebensjahr und ständig in dreischichtiger Arbeitsweise Tätige 36 Stunden.
Urlaubsdauer für erwachsene Arbeitnehmer	30 Urlaubstage.
Urlabsbezahlung für erwachsene Arbeitnehmer	Urlaubsgeld in Höhe von 33 DM je Urlaubstag.
Vermögenswirksame Leistung	Für Bezugsberechtigte 62 DM monatlich.
Sonderzahlungen	Die Jahresleistungsprämie entspricht dem Tarifgehalt des letzten Abrechnungszeitraumes vor der Auszahlung.

213 2 Gummiwaren-Industrie in Hessen

Arbeitszeit	38 Stunden, ab 50. Lebensjahr und ständig in dreischichtiger Arbeitsweise Tätige 36 Stunden.
Urlaubsdauer für erwachsene Arbeitnehmer	30 Urlaubstage.
Urlabsbezahlung für erwachsene Arbeitnehmer	Urlaubsgeld in Höhe von 33 DM je Urlaubstag.
Vermögenswirksame Leistung	Für Bezugsberechtigte 52 DM monatlich.
Sonderzahlungen	Für Bezugsberechtigte Jahresprämie in Höhe von 164,5 Tarifstundensätzen zuzüglich 10 %.

220 Gewinnung und Verarbeitung von Steinen und Erden

220 1 Naturstein- und Naturwerksteinindustrie in Nordrhein-Westfalen

Arbeitszeit	40 Stunden.
Urlaubsdauer für erwachsene Arbeitnehmer	30 Arbeitstage.
Urlabsbezahlung für erwachsene Arbeitnehmer	Urlaubsgeld in Höhe von 35 DM je Urlaubstag.
Vermögenswirksame Leistung	Für Bezugsberechtigte 46 DM monatlich.
Sonderzahlungen	Jahressondervergütung in Höhe von 100 % des tariflichen Monatsverdienstes.

220 2 Industrie der Steine und Erden in Hessen

Arbeitszeit	38,5 Stunden.
Urlaubsdauer für erwachsene Arbeitnehmer	Je nach Alter 29 - 30 Arbeitstage.
Urlabsbezahlung für erwachsene Arbeitnehmer	Urlaubsgeld in Höhe von 32 DM je Urlaubstag.
Vermögenswirksame Leistung	Für Bezugsberechtigte 39 DM monatlich.
Sonderzahlungen	Für Bezugsberechtigte 92,5 % des jeweiligen Tarifgehalts, jedoch mindestens 1 666 DM.

220 3 Industrie der Steine und Erden, hier für die Zement- und Natursteinindustrie in Rheinland-Pfalz, Bimsbaustoffe, Naturwerkstein, Kalk, Dolomit und Gips, Betonstein, Sand und Kies, Leichtbauplatten usw. in den Reg.-Bez. Koblenz und Trier sowie in den Städten Mainz und Worms und den Landkreisen Mainz-Bingen und Alzey-Worms des Reg.-Bez. Rheinhessen-Pfalz

Arbeitszeit	38 Stunden.
Urlaubsdauer für erwachsene Arbeitnehmer	30 Arbeitstage. Angestellte unter Tage erhalten 2 Tage Zusatzurlaub.
Urlabsbezahlung für erwachsene Arbeitnehmer	Urlaubsgeld in Höhe von 28,78 DM je Urlaubstag.
Vermögenswirksame Leistung	Für Bezugsberechtigte 78 DM monatlich.
Sonderzahlungen	Für Bezugsberechtigte Jahressondervergütung in Höhe von 100 % eines Tarifgehaltes.

220 4 Steine-, Erden- und Zement-Industrie in Baden-Württemberg

Arbeitszeit	38 Stunden.
Urlaubsdauer für erwachsene Arbeitnehmer	30 Arbeitstage.
Urlabsbezahlung für erwachsene Arbeitnehmer	Urlaubsgeld in Höhe von 35 DM je Urlaubstag.
Bezahlung bei Krankheit	Unterschiedsbetrag zwischen Krankengeld und 90 % des Nettogehaltes je nach Dauer der Betriebszugehörigkeit für 1 bzw. 2 Monate.
Vermögenswirksame Leistung	Für Bezugsberechtigte 52 DM monatlich.
Sonderzahlungen	Nach 12monatiger Betriebszugehörigkeit Jahresabschlußvergütung in Höhe von 80 % vom jeweiligen Bruttogehalt.

220 Gewinnung und Verarbeitung von Steinen und Erden

220 5 Industrie der Steine und Erden und das Betonsteinhandwerk in Bayern

Arbeitszeit	38 Stunden.
Urlaubsdauer für erwachsene Arbeitnehmer	30 Arbeitstage.
Urlabsbezahlung für erwachsene Arbeitnehmer	Nach einjähriger Betriebszugehörigkeit 32 DM je Urlaubstag.
Bezahlung bei Krankheit	Verheiratete und ihnen gleichgestellte Angestellte erhalten nach 5jähriger ununterbrochener Betriebszugehörigkeit einmal innerhalb von 12 Monaten den Unterschiedsbetrag zwischen Krankengeld und 90 % des Nettogehaltes bis zur Dauer von weiteren 6 Wochen als Zuschuß.
Vermögenswirksame Leistung	Für Bezugsberechtigte 52 DM monatlich.
Sonderzahlungen	Nach 12monatiger Betriebszugehörigkeit Jahressonderzahlung in Höhe von 135/165 vom Tarifgehalt.

220 6 Baustoffindustrie im Saarland

Arbeitszeit	38 Stunden.
Urlaubsdauer für erwachsene Arbeitnehmer	Je nach Alter und Dauer der Betriebszugehörigkeit 23 - 30 Arbeitstage.
Urlabsbezahlung für erwachsene Arbeitnehmer	Urlaubsgeld in Höhe von 24 DM je Urlaubstag.
Vermögenswirksame Leistung	Für Bezugsberechtigte 52 DM monatlich.
Sonderzahlungen	Jahressondervergütung in Höhe eines tariflichen Monatsgehaltes.

220 7 Zementindustrie in Nordrhein-Westfalen

Arbeitszeit	38 Stunden.
Urlaubsdauer für erwachsene Arbeitnehmer	30 Urlaubstage.
Urlabsbezahlung für erwachsene Arbeitnehmer	Urlaubsgeld in Höhe von 54,36 DM je Urlaubstag.
Vermögenswirksame Leistung	Für Bezugsberechtigte 52 DM monatlich.
Sonderzahlungen	Für Bezugsberechtigte 164,5 der am 30. Juni geltenden Tariftundensätze als Jahreszahlung. Auf die Jahreszahlung ist das Weihnachtsgeld anrechenbar.

220 8 Ziegel- und Dachziegelindustrie in Nordrhein-Westfalen

Arbeitszeit	39 Stunden.
Urlaubsdauer für erwachsene Arbeitnehmer	Je nach Alter und Dauer der Betriebszugehörigkeit 29 - 30 Tage (5 Tage/Woche).
Urlabsbezahlung für erwachsene Arbeitnehmer	Urlaubsgeld in Höhe von 30 DM je Urlaubstag.
Vermögenswirksame Leistung	Für Bezugsberechtigte 52 DM monatlich.
Sonderzahlungen	Nach einjähriger Betriebszugehörigkeit Jahressondervergütung in Höhe von 94 % des tariflichen Monatsgehaltes.

224 Feinkeramik

224 1 Feinkeramische Industrie im engeren Sinne, Ofenkachelindustrie, Speckstein- und Steatitindustrie, Dentalbereich und Sanitärkeramik in Bayern

Arbeitszeit	38 Stunden, ab 58. Lebensjahr 2 Stunden je Woche Altersfreizeit.
Urlaubsdauer für erwachsene Arbeitnehmer	Je nach Alter 27 - 30 Urlaubstage.
Urlabsbezahlung für erwachsene Arbeitnehmer	Urlaubsgeld in Höhe von 30,53 DM (Stand 1989) je tariflichen Urlaubstag in den Folgejahren durchschnittliche prozentuale Veränderung der Tariftlöhne der Lohngruppe 7.
Bezahlung bei Krankheit	Nach 10jähriger Betriebszugehörigkeit wird der Unterschiedsbetrag zwischen Krankengeld und Nettogehalt für weitere 7 Wochen gezahlt.
Vermögenswirksame Leistung	Für Bezugsberechtigte 26 DM monatlich.
Sonderzahlungen	Je nach Dauer der Betriebszugehörigkeit ein 13. Monatseinkommen in Höhe von 40 bis 100 % des tariflichen Monatsverdienstes.

227 Herstellung und Verarbeitung von Glas

227 1 Hohlglaserzeugungsindustrie in den Ländern Schleswig-Holstein, Nordrhein-Westfalen, Niedersachsen, Rheinland-Pfalz, Baden-Württemberg und Bayern

Arbeitszeit	38 Stunden (Arbeitnehmer, die das 56. Lebensjahr vollendet haben, erhalten eine Altersfreizeit von einer Stunde je Woche).
Urlaubsdauer für erwachsene Arbeitnehmer	30 Arbeitstage.
Urlabsbezahlung für erwachsene Arbeitnehmer	Urlaubsgeld in Höhe von 30 DM je Urlaubstag.
Vermögenswirksame Leistung	Für Bezugsberechtigte 52 DM monatlich.
Sonderzahlungen	Weihnachtsgeld in Höhe eines Tarifgehaltes.

230 Eisenschaffende Industrie

230 1 Eisen- und Stahlindustrie in Nordrhein-Westfalen

Arbeitszeit	36,5 Stunden.
Urlaubsdauer für erwachsene Arbeitnehmer	30 Arbeitstage, werden 2/3 des Urlaubs in der Zeit vom 1.10. - 31.3. genommen, zusätzlich 1 Urlaubstag.
Vermögenswirksame Leistung	Für Bezugsberechtigte 52 DM monatlich.
Sonderzahlungen	Jahresabschlußvergütung, Weihnachtsgeld und Urlaubsgeld dürfen 110 % des Monatseinkommens nicht unterschreiten.

231 Metallbe- und -verarbeitende Industrie

231 1 Metallindustrie in Schleswig-Holstein

Arbeitszeit	37 Stunden.
Gießereizulage	35 DM monatlich.
Urlaubsdauer für erwachsene Arbeitnehmer	30 Arbeitstage.
Urlabsbezahlung für erwachsene Arbeitnehmer	50 % der Urlaubsvergütung.
Vermögenswirksame Leistung	Für Bezugsberechtigte 52 DM monatlich.
Sonderzahlungen	Für Bezugsberechtigte je nach Dauer der Betriebszugehörigkeit 25 - 55 % eines Monatsverdienstes.

231 2 Metallindustrie in Hamburg und Gebiete aus Schleswig-Holstein und Niedersachsen

Arbeitszeit	37 Stunden.
Urlaubsdauer für erwachsene Arbeitnehmer	30 Arbeitstage.
Urlabsbezahlung für erwachsene Arbeitnehmer	50 % der Urlaubsvergütung.
Vermögenswirksame Leistung	Für Bezugsberechtigte 52 DM monatlich.
Sonderzahlungen	Je nach Dauer der Betriebszugehörigkeit 25 - 55 % eines Monatsverdienstes.

231 3 Metallindustrie in dem Reg.-Bez. Braunschweig, Reg.-Bez. Hannover und Reg.-Bez. Lüneburg (ohne Landkreise Cuxhaven, Harburg, Osterholz, Stade und ehem. Landkreis Bremervörde)

Arbeitszeit	37 Stunden.
Gießereizulage	6,5 % des Grundgehaltes der Gruppe M3.
Urlaubsdauer für erwachsene Arbeitnehmer	30 Arbeitstage, muß der Urlaub aus betrieblichen Gründen in der Zeit vom 1. November bis 31. März genommen werden, zusätzlich 1 Urlaubstag je Woche.
Urlabsbezahlung für erwachsene Arbeitnehmer	50 % der Urlaubsvergütung.
Bezahlung bei Krankheit	Nach 5jähriger Betriebszugehörigkeit für 1 weiteren Monat, nach 10jähriger Betriebszugehörigkeit für weitere 2 Monate Unterschiedsbetrag zwischen Krankengeld und Nettobetrag.
Vermögenswirksame Leistung	Für Bezugsberechtigte 52 DM monatlich.
Sonderzahlungen	Je nach Dauer der Betriebszugehörigkeit 25 - 55 % eines Monatsverdienstes.

231 4 Metallindustrie in Bremen und Gebiete aus Niedersachsen (Unterwesergebiet)

Arbeitszeit	37 Stunden.
Urlaubsdauer für erwachsene Arbeitnehmer	30 Arbeitstage.
Urlabsbezahlung für erwachsene Arbeitnehmer	50 % der Urlaubsvergütung.
Vermögenswirksame Leistung	Für Bezugsberechtigte 52 DM monatlich.
Sonderzahlungen	Je nach Dauer der Betriebszugehörigkeit 25 - 55 % eines Monatsverdienstes.

231 5 Eisen-, Metall-, Elektro- und Zentralheizungsindustrie sowie in Verbindung damit die kunststoffverarbeitende Industrie in Nordrhein-Westfalen

Arbeitszeit	37 Stunden.
Urlaubsdauer für erwachsene Arbeitnehmer	30 Arbeitstage, bei Winterurlaub aus betrieblichen Gründen vom 1.10. bis 31.3. zusätzlich 1 Urlaubstag.
Urlabsbezahlung für erwachsene Arbeitnehmer	50 % des regelm. Arbeitsverdienstes.
Vermögenswirksame Leistung	Für Bezugsberechtigte 52 DM monatlich.
Sonderzahlungen	Je nach Dauer der Betriebszugehörigkeit 25 - 55 % einer Monatsvergütung.

231 Metallbe- und -verarbeitende Industrie

231 6 Eisen-, Metall- und Elektroindustrie in Hessen

Arbeitszeit	37 Stunden.
Urlaubsdauer für erwachsene Arbeitnehmer	30 Arbeitstage.
Urlaubsbezahlung für erwachsene Arbeitnehmer	50 % der Urlaubsvergütung.
Bezahlung bei Krankheit	Je nach Dauer der Betriebszugehörigkeit Unterschiedsbetrag zwischen Krankengeld und 90 % des Nettobetrages für weitere 1 - 2 Monate.
Vermögenswirksame Leistung	Für Bezugsberechtigte 52 DM monatlich.
Sonderzahlungen	Je nach Dauer der Betriebszugehörigkeit 25 - 55 % eines Monatsverdienstes.

231 7 Eisen-, metallerzeugende und -verarbeitende Industrie in Rheinland-Rheinhausen

Arbeitszeit	37 Stunden.
Sozialzulagen	Für die nicht erwerbstätige Ehefrau 10 DM monatlich bzw. für verheiratete weibliche Angestellte für deren Ehemann, sofern dieser dauernd erwerbsunfähig ist.
Urlaubsdauer für erwachsene Arbeitnehmer	30 Arbeitstage.
Urlaubsbezahlung für erwachsene Arbeitnehmer	50 % der Urlaubsvergütung.
Vermögenswirksame Leistung	Für Bezugsberechtigte 52 DM monatlich.
Sonderzahlungen	Je nach Dauer der Betriebszugehörigkeit 25 - 55 % eines Monatsverdienstes.

231 8 Eisen- und Metallindustrie in der Pfalz

Arbeitszeit	37 Stunden.
Sozialzulagen	Familienzulage in Höhe von 20 DM monatlich, wenn der Ehegatte nicht erwerbstätig ist.
Urlaubsdauer für erwachsene Arbeitnehmer	30 Arbeitstage.
Urlaubsbezahlung für erwachsene Arbeitnehmer	50 % der Urlaubsvergütung.
Vermögenswirksame Leistung	Für Bezugsberechtigte 52 DM monatlich.
Sonderzahlungen	Je nach Dauer der Betriebszugehörigkeit 25 - 55 % eines Monatsverdienstes.

231 9 Metallindustrie in Nordwürttemberg-Nordbaden

Arbeitszeit	37 Stunden.
Gießereizulage	120 DM monatlich.
Urlaubsdauer für erwachsene Arbeitnehmer	30 Arbeitstage, nach 25jähriger Betriebszugehörigkeit 1 Arbeitstag zusätzlich.
Urlaubsbezahlung für erwachsene Arbeitnehmer	Urlaubsvergütung in Höhe von 50 % des durchschnittlichen Gehaltes.
Bezahlung bei Krankheit	Je nach Dauer der Betriebszugehörigkeit Unterschiedsbetrag zwischen Krankengeld und 100 % des Nettogehalts für weitere 1 - 2 Monate.
Vermögenswirksame Leistung	Für Bezugsberechtigte 52 DM monatlich.
Sonderzahlungen	Je nach Dauer der Betriebszugehörigkeit 25 - 55 % eines Monatsverdienstes.

231 10 Metallindustrie in Südwürttemberg und Hohenzollern

Arbeitszeit	37 Stunden.
Urlaubsdauer für erwachsene Arbeitnehmer	30 Arbeitstage.
Urlaubsbezahlung für erwachsene Arbeitnehmer	50 % des Urlaubsentgelts.
Bezahlung bei Krankheit	Je nach Dauer der Betriebszugehörigkeit Unterschiedsbetrag zwischen Krankengeld und Nettoeinzüge für weitere 1 - 2 Monate.
Vermögenswirksame Leistung	Für Bezugsberechtigte 52 DM monatlich.
Sonderzahlungen	Für Bezugsberechtigte je nach Dauer der Betriebszugehörigkeit 25 - 55 % eines Monatsverdienstes.

231 11 Metallindustrie Süd-Baden

Arbeitszeit	37 Stunden.
Urlaubsdauer für erwachsene Arbeitnehmer	30 Arbeitstage.
Urlaubsbezahlung für erwachsene Arbeitnehmer	50 % der Urlaubsvergütung.
Bezahlung bei Krankheit	Je nach Dauer der Betriebszugehörigkeit Unterschiedsbetrag zwischen Krankengeld und Nettoeinzüge für weitere 1 - 2 Monate.
Vermögenswirksame Leistung	Für Bezugsberechtigte 52 DM monatlich.
Sonderzahlungen	Für Bezugsberechtigte je nach Dauer der Betriebszugehörigkeit 25 - 55 % eines Monatsverdienstes.

231 Metallbe- und -verarbeitende Industrie

231 12 Metallindustrie in Bayern

Arbeitszeit	37 Stunden.
Urlaubsdauer für erwachsene Arbeitnehmer	30 Arbeitstage.
Urlaubsbezahlung für erwachsene Arbeitnehmer	Urlaubsgeld in Höhe von 50 % des Urlaubsentgeltes.
Bezahlung bei Krankheit	Angestellte erhalten nach 5jähriger Betriebszugehörigkeit bis zu weiteren 2 Wochen, nach mehr als 10jähriger Betriebszugehörigkeit für die Dauer bis zu 7 Wochen, den Unterschiedsbetrag zwischen Krankengeld und Nettoverdienst.
Vermögenswirksame Leistung	Für Bezugsberechtigte 52 DM monatlich.
Sonderzahlungen	Je nach Dauer der Betriebszugehörigkeit 25 - 55 % eines Monatsverdienstes.

231 13 Eisen-, Metall- und Elektroindustrie im Saarland

Arbeitszeit	37 Stunden.
Urlaubsdauer für erwachsene Arbeitnehmer	30 Arbeitstage.
Urlaubsbezahlung für erwachsene Arbeitnehmer	Urlaubsvergütung in Höhe von 50 % der Monatsbezüge.
Vermögenswirksame Leistung	Für Bezugsberechtigte 52 DM monatlich.
Sonderzahlungen	Je nach Dauer der Betriebszugehörigkeit 25 - 55 % eines Monatsverdienstes.

231 14 Metallindustrie in Berlin - West

Arbeitszeit	37 Stunden.
Sozialzulagen	Verheiratenzulage von 10 DM monatlich.
Urlaubsdauer für erwachsene Arbeitnehmer	30 Arbeitstage. Muß aus betrieblichen Gründen Winterurlaub genommen werden, erhöht sich der Urlaub um 25 %, aufgerundet auf volle Tage.
Urlaubsbezahlung für erwachsene Arbeitnehmer	Urlaubsgeld in Höhe von 2,3 % des Monatsgehalts je Urlaubstag.
Vermögenswirksame Leistung	Für Bezugsberechtigte 52 DM monatlich.
Sonderzahlungen	Je nach Dauer der Betriebszugehörigkeit 25 - 55 % eines Monatsverdienstes.

249 Reparatur von Kraftfahrzeugen

249 1 Kraftfahrzeughandwerk, -handel und -gewerbe in Niedersachsen

Arbeitszeit	37 Stunden.
Urlaubsdauer für erwachsene Arbeitnehmer	30 Arbeitstage, wird der Urlaub aus betrieblichen Gründen in der Zeit vom 1. Oktober bis 31. März genommen, zusätzlich 2 Urlaubstage.
Urlaubsbezahlung für erwachsene Arbeitnehmer	Urlaubsgeld in Höhe von 50 % des Urlaubsentgelts.
Vermögenswirksame Leistung	Für Bezugsberechtigte 52 DM monatlich.
Sonderzahlungen	Je nach Dauer der Betriebszugehörigkeit 20 - 50 % des tariflichen Monatsverdienstes.

249 2 Kraftfahrzeughandwerk, -handel und -gewerbe in Nordrhein-Westfalen

Arbeitszeit	37 Stunden.
Urlaubsdauer für erwachsene Arbeitnehmer	30 Arbeitstage.
Urlaubsbezahlung für erwachsene Arbeitnehmer	Urlaubsgeld in Höhe von 50 % des Urlaubsentgelts.
Vermögenswirksame Leistung	Für Bezugsberechtigte 52 DM monatlich.
Sonderzahlungen	Sondervergütung je nach Dauer der Betriebszugehörigkeit 20 - 50 % des tariflichen Monatsgehalts.

249 3 Kraftfahrzeughandwerk, -handel und -gewerbe in Hessen

Arbeitszeit	37 Stunden.
Urlaubsdauer für erwachsene Arbeitnehmer	30 Arbeitstage, wird der Urlaub aus betrieblichen Gründen in der Zeit vom 1. Oktober bis 31. März genommen, zusätzlich 2 Urlaubstage.
Urlaubsbezahlung für erwachsene Arbeitnehmer	Urlaubsgeld in Höhe von 50 % des Urlaubsentgelts.
Vermögenswirksame Leistung	Für Bezugsberechtigte 52 DM monatlich.
Sonderzahlungen	Je nach Dauer der Betriebszugehörigkeit 20 - 50 % des durchschnittlichen Bruttogehalts in der Zeit von Januar - Oktober eines jeden Jahres.

249 Reparatur von Kraftfahrzeugen

249 4 Kraftfahrzeughandwerk, -handel und -gewerbe in Nordwürttemberg-Nordbaden und in Südwürttemberg-Hohenzollern

Arbeitszeit	37 Stunden.
Urlaubsdauer für erwachsene Arbeitnehmer	30 Arbeitstage. Nach 25jähriger Betriebszugehörigkeit zusätzlich 1 Urlaubstag für Jubilare.
Urlaubsbezahlung für erwachsene Arbeitnehmer	Urlaubsvergütung in Höhe von 50 % des Monatsverdienstes.
Bezahlung bei Krankheit	Je nach Dauer der Betriebszugehörigkeit Unterschiedsbetrag zwischen Krankengeld und 100 % der Nettoeinzugs für weitere 1 bzw. 2 Monate.
Vermögenswirksame Leistung	Für Bezugsberechtigte 52 DM monatlich.
Sonderzahlungen	Je nach Dauer der Betriebszugehörigkeit 20 - 50 % der durchschnittlichen Bruttoeinzugs in der Zeit von Januar - Oktober eines jeden Jahres.

249 5 Kraftfahrzeughandwerk, -handel und -gewerbe in Bayern

Arbeitszeit	37 Stunden.
Urlaubsdauer für erwachsene Arbeitnehmer	30 Arbeitstage.
Urlaubsbezahlung für erwachsene Arbeitnehmer	Urlaubsgeld in Höhe von 50 % des Urlaubsentgelts.
Vermögenswirksame Leistung	Für Bezugsberechtigte 52 DM monatlich.
Sonderzahlungen	Für Bezugsberechtigte je nach Dauer der Betriebszugehörigkeit 10 - 50 % des durchschnittlichen Monatseinkommens der letzten 3 Monate.

258 Herstellung von Musikinstrumenten, Spielwaren, Sportgeräten, Schmuck u.ä.

258 1 Schmuckwaren-, Edelmetall- und Uhrenindustrie in Baden-Württemberg

Arbeitszeit	37 Stunden.
Urlaubsdauer für erwachsene Arbeitnehmer	30 Arbeitstage. Nach 25jähriger Betriebszugehörigkeit zusätzlich 1 Urlaubstag für Jubilare.
Urlaubsbezahlung für erwachsene Arbeitnehmer	Urlaubsvergütung in Höhe von 50 % des Gehalts.
Bezahlung bei Krankheit	Unterschiedsbetrag zwischen Krankengeld und 90 % des Nettoeinkommens je nach Dauer der Betriebszugehörigkeit für 1 bzw. 2 Monate.
Vermögenswirksame Leistung	Für Bezugsberechtigte 52 DM monatlich.
Sonderzahlungen	Je nach Dauer der Betriebszugehörigkeit 25 - 55 % eines Monatsverdienstes.

260 Holzbearbeitung

260 1 Säge- und Holzbearbeitungsindustrie, Holzhandel in Bayern

Arbeitszeit	38 Stunden.
Urlaubsdauer für erwachsene Arbeitnehmer	30 Arbeitstage.
Urlaubsbezahlung für erwachsene Arbeitnehmer	Urlaubsgeld in Höhe von 51 % des Urlaubsentgelts.
Vermögenswirksame Leistung	Für Bezugsberechtigte 52 DM monatlich.
Sonderzahlungen	Je nach Dauer der Betriebszugehörigkeit Sonderzahlung in Höhe von 50 - 70 % eines Bruttomonats-einkommens.

261 Holzverarbeitung

261 1 Holz- und kunststoffverarbeitende Industrie in Niedersachsen

Arbeitszeit	37 Stunden.
Urlaubsdauer für erwachsene Arbeitnehmer	30 Urlaubstage.
Urlaubsbezahlung für erwachsene Arbeitnehmer	Urlaubsgeld in Höhe von 50 % des Urlaubsentgelts.
Vermögenswirksame Leistung	Für Bezugsberechtigte 52 DM monatlich.
Sonderzahlungen	Für Bezugsberechtigte 70 % eines durchschnittlichen Bruttomonatsverdienstes.

261 2 Holz- und kunststoffverarbeitende Industrie, Polstermöbelindustrie, Sperrholzindustrie und das Holz- und kunststoffverarbeitende Handwerk in Nordrhein-Westfalen

Arbeitszeit	37 Stunden.
Urlaubsdauer für erwachsene Arbeitnehmer	30 Urlaubstage.
Urlaubsbezahlung für erwachsene Arbeitnehmer	Urlaubsgeld in Höhe von 50 % des Urlaubsentgelts.
Vermögenswirksame Leistung	Für Bezugsberechtigte 52 DM monatlich.
Sonderzahlungen	Sonderzahlung in Höhe von 70 % eines durchschnittlichen Bruttomonatsverdienstes.

261 Holzverarbeitung

261 3 Holzindustrie und das Serienmöbelhandwerk in Westfalen-Lippe (Reg.-Bez. Arnsberg, Detmold, Münster)

Arbeitszeit	37 Stunden.
Urlaubsdauer für erwachsene Arbeitnehmer	30 Urlaubstage.
Urlabsbezahlung für erwachsene Arbeitnehmer	50 % des Urlaubsentgeltes.
Vermögenswirksame Leistung	Für Bezugsberechtigte 52 DM monatlich.
Sonderzahlungen	Sonderzahlung in Höhe von 70 % eines durchschnittlichen Bruttomonatsverdienstes.

261 4 Holz- und kunststoffverarbeitende Industrie und Sperrholzindustrie in Hessen

Arbeitszeit	37 Stunden.
Urlaubsdauer für erwachsene Arbeitnehmer	30 Urlaubstage.
Urlabsbezahlung für erwachsene Arbeitnehmer	Urlaubsgeld in Höhe von 50 % des Urlaubsentgeltes.
Vermögenswirksame Leistung	Für Bezugsberechtigte 52 DM monatlich.
Sonderzahlungen	Nach einjähriger Betriebszugehörigkeit 70 % des Monatseinkommens.

261 5 Holz- und kunststoffverarbeitende Industrie in Württemberg

Arbeitszeit	37 Stunden.
Urlaubsdauer für erwachsene Arbeitnehmer	30 Arbeitstage.
Urlabsbezahlung für erwachsene Arbeitnehmer	Nach sechsmonatiger Betriebszugehörigkeit Urlaubsgeld in Höhe von 50 % des Urlaubsentgeltes.
Bezahlung bei Krankheit	Je nach Dauer der Betriebszugehörigkeit Unterschiedsbetrag zwischen Krankengeld und 90 % der monatlichen Nettoeinzüge für weitere 1 - 2 Monate.
Vermögenswirksame Leistung	Für Bezugsberechtigte 52 DM monatlich.
Sonderzahlungen	Für Bezugsberechtigte je nach Dauer der Betriebszugehörigkeit Sonderzahlung in Höhe von 70 % des durchschnittlichen Monatsgehalts der Monate Januar - Dezember.

261 6 Holzverarbeitende Industrie und verwandte Industriezweige in Bayern

Arbeitszeit	38 Stunden.
Urlaubsdauer für erwachsene Arbeitnehmer	30 Arbeitstage.
Urlabsbezahlung für erwachsene Arbeitnehmer	Urlaubsgeld in Höhe von 51 % des Urlaubsentgeltes.
Vermögenswirksame Leistung	Für Bezugsberechtigte 52 DM monatlich.
Sonderzahlungen	Je nach Betriebszugehörigkeit 50 - 70 % eines Bruttomonatseinkommens.

264 Zellstoff-, Holzschliff-, Papier- und Pappeherzeugung

264 1 Papiererzeugende Industrie in den Reg.-Bez. Düsseldorf und Köln, rechtsrheinisch

Arbeitszeit	38 Stunden; für Arbeitnehmer im 3- und/oder 4-Schichtbetrieb ab vollendetem 55. Lebensjahr 36 Stunden.
Urlaubsdauer für erwachsene Arbeitnehmer	30 Urlaubstage.
Urlabsbezahlung für erwachsene Arbeitnehmer	Urlaubsgeld in Höhe von 30 DM je Urlaubstag.
Vermögenswirksame Leistung	Für Bezugsberechtigte 65 DM monatlich.
Sonderzahlungen	13. tarifliches Monatseinkommen.

264 2 Papier-, pappen-, zellstoff- und holzstofferzeugende Industrie in Baden-Württemberg

Arbeitszeit	38 Stunden; für Arbeitnehmer im 3- und/oder 4-Schichtbetrieb ab vollendetem 55. Lebensjahr 36 Stunden.
Urlaubsdauer für erwachsene Arbeitnehmer	30 Urlaubstage.
Urlabsbezahlung für erwachsene Arbeitnehmer	Urlaubsgeld in Höhe von 30 DM je Urlaubstag.
Bezahlung bei Krankheit	Je nach Dauer der Betriebszugehörigkeit Unterschiedsbetrag zwischen Krankengeld und 90 % des Nettolohnes für weitere 1 - 2 Monate.
Vermögenswirksame Leistung	Für Bezugsberechtigte 65 DM monatlich.
Sonderzahlungen	Sonderzahlung in Höhe eines 13. tariflichen Monatseinkommens, zusätzlich 7,5 % des 13. tariflichen Monatseinkommens.

264 Zellstoff-, Holzschliff-, Papier- und Pappeerzeugung

264 3 Papier-, Pappen-, Zellstoff- und Holzstoffindustrie in Bayern

Arbeitszeit	38 Stunden; für Arbeitnehmer im 3- und/oder 4-Schichtbetrieb ab vollendetem 55. Lebensjahr 36 Stunden.
Urlaubsdauer für erwachsene Arbeitnehmer	30 Urlaubstage.
Urlabsbezahlung für erwachsene Arbeitnehmer	Urlabsgeld in Höhe von 30 DM je Urlaubstag.
Bezahlung bei Krankheit	Je nach Dauer der Betriebszugehörigkeit Unterschiedsbetrag zwischen dem Nettoeinkommen und Krankengeld für weitere 2 - 6 Monate.
Vermögenswirksame Leistung	Für Bezugsberechtigte 78 DM monatlich.
Sonderzahlungen	13. tarifliches Monatseinkommen.

265 Papier- und Pappeverarbeitung

265 1 Papier-, pappe- und kunststoffverarbeitende Industrie in Nordrhein

Arbeitszeit	37 Stunden.
Urlaubsdauer für erwachsene Arbeitnehmer	30 Arbeitstage.
Urlabsbezahlung für erwachsene Arbeitnehmer	Urlabsgeld in Höhe von 50 % des vereinbarten Monatsgehalts.
Vermögenswirksame Leistung	Für Bezugsberechtigte 52 DM monatlich.
Sonderzahlungen	100 % eines tariflichen Monatsverdienstes.

265 2 Papier-, pappe- und kunststoffverarbeitende Industrie in Westfalen (Reg.-Bez. Arnsberg, Detmold und Münster)

Arbeitszeit	37 Stunden.
Urlaubsdauer für erwachsene Arbeitnehmer	30 Arbeitstage.
Urlabsbezahlung für erwachsene Arbeitnehmer	Urlabsgeld in Höhe von 50 % des Durchschnittsverdienstes der letzten 3 abgerechneten Gehaltsperioden.
Vermögenswirksame Leistung	Für Bezugsberechtigte 52 DM monatlich.
Sonderzahlungen	100 % eines tariflichen Monatsverdienstes.

265 3 Papier-, pappe- und kunststoffverarbeitende Industrie in Baden-Württemberg (ohne Südbaden)

Arbeitszeit	37 Stunden.
Urlaubsdauer für erwachsene Arbeitnehmer	30 Arbeitstage.
Urlabsbezahlung für erwachsene Arbeitnehmer	Urlabsgeld in Höhe von 50 % des Urlaubsentgeltes.
Bezahlung bei Krankheit	Je nach Dauer der Betriebszugehörigkeit Unterschiedsbetrag zwischen Krankengeld und Netto Gehalt für weitere 1 - 2 Monate.
Vermögenswirksame Leistung	Für Bezugsberechtigte 52 DM monatlich.
Sonderzahlungen	100 % eines tariflichen Monatsverdienstes.

265 4 Papier-, pappe- und kunststoffverarbeitende Industrie in Bayern

Arbeitszeit	37 Stunden.
Urlaubsdauer für erwachsene Arbeitnehmer	30 Arbeitstage.
Urlabsbezahlung für erwachsene Arbeitnehmer	Urlabsgeld in Höhe von 50 % des Urlaubsentgeltes.
Vermögenswirksame Leistung	Für Bezugsberechtigte 52 DM monatlich.
Sonderzahlungen	100 % eines tariflichen Monatsverdienstes.

268 Druckerei, Vervielfältigung

268 1 Druckindustrie in Hamburg und Schleswig-Holstein

Arbeitszeit	37 Stunden.
Urlaubsdauer für erwachsene Arbeitnehmer	30 Urlaubstage.
Urlabsbezahlung für erwachsene Arbeitnehmer	Urlabsgeld je Tag 50 % des vereinbarten Monatsgehalts geteilt durch 22.
Vermögenswirksame Leistung	Für Bezugsberechtigte 52 DM monatlich.
Sonderzahlungen	Für Bezugsberechtigte Sonderzahlung in Höhe von 100 % des tariflichen Monatsgehalts.

268 Druckerei, Vervielfältigung
268 2 Druckindustrie in Nordrhein-Westfalen

Arbeitszeit	37 Stunden.
Urlaubsdauer für erwachsene Arbeitnehmer	30 Arbeitstage.
Urlabsbezahlung für erwachsene Arbeitnehmer	Urlaubsgeld je Tag in Höhe von 50 % des vereinbarten Monatsgehalts geteilt durch 22.
Vermögenswirksame Leistung	Für Bezugsberechtigte 52 DM monatlich.
Sonderzahlungen	Für Bezugsberechtigte Sonderzahlung in Höhe von 100 % des tariflichen Monatsgehalts.

268 3 Druckgewerbe in Hessen

Arbeitszeit	37 Stunden.
Urlaubsdauer für erwachsene Arbeitnehmer	30 Urlaubstage.
Urlabsbezahlung für erwachsene Arbeitnehmer	Urlaubsgeld je Tag 50 % des vereinbarten Monatsgehalts geteilt durch 22.
Vermögenswirksame Leistung	Für Bezugsberechtigte 52 DM monatlich.
Sonderzahlungen	Für Bezugsberechtigte Sonderzahlung in Höhe von 100 % des tariflichen Monatsgehalts.

268 4 Druckindustrie in Baden-Württemberg (ohne Südbaden)

Arbeitszeit	37 Stunden.
Urlaubsdauer für erwachsene Arbeitnehmer	30 Urlaubstage.
Urlabsbezahlung für erwachsene Arbeitnehmer	Urlaubsgeld je Tag 50 % des vereinbarten Monatsgehalts geteilt durch 22.
Bezahlung bei Krankheit	Je nach Dauer der Betriebszugehörigkeit Unterschiedsbetrag zwischen Krankengeld und Nettogehalt für weitere 1 - 2 Monate.
Vermögenswirksame Leistung	Für Bezugsberechtigte 52 DM monatlich.
Sonderzahlungen	Jahresleistung in Höhe von 100 % des tariflichen Monatsgehalts.

268 5 Druckindustrie und Papier, Pappe und Kunststoffe verarbeitende Industrie in Südbaden

Arbeitszeit	37 Stunden.
Urlaubsdauer für erwachsene Arbeitnehmer	Für die Papierverarbeitung und die Druckindustrie je 30 Arbeitstage.
Urlabsbezahlung für erwachsene Arbeitnehmer	Urlaubsgeld für die Papierverarbeitung und Druckindustrie in Höhe von 50 % des vereinbarten Monatsgehalts, geteilt durch 22 je Urlaubstage.
Vermögenswirksame Leistung	Für Bezugsberechtigte 52 DM monatlich.
Sonderzahlungen	Je nach Dauer der Betriebszugehörigkeit für die Papierverarbeitung und die Druckindustrie 100 % eines tariflichen Monatsgehalts.

268 6 Druckindustrie in Bayern

Arbeitszeit	37 Stunden.
Urlaubsdauer für erwachsene Arbeitnehmer	30 Urlaubstage.
Urlabsbezahlung für erwachsene Arbeitnehmer	Urlaubsgeld je Tag in Höhe von 50 % des vereinbarten Monatsgehalts geteilt durch 22.
Vermögenswirksame Leistung	Für Bezugsberechtigte 52 DM monatlich.
Sonderzahlungen	In Höhe von 100 % eines tariflichen Monatsgehalts.

270 Ledererzeugung

270 1 Ledererzeugende Industrie in Baden-Württemberg

Arbeitszeit	39 Stunden.
Urlaubsdauer für erwachsene Arbeitnehmer	30 Arbeitstage.
Urlabsbezahlung für erwachsene Arbeitnehmer	Urlaubsgeld in Höhe von zwei Wochenverdiensten.
Bezahlung bei Krankheit	Je nach Dauer der Betriebszugehörigkeit Unterschiedsbetrag zwischen Krankengeld und 90 % des Nettogehalts für weitere 1 - 3 Monate.
Vermögenswirksame Leistung	Für Bezugsberechtigte 52 DM monatlich.
Sonderzahlungen	Nach einem Jahr Betriebszugehörigkeit 60 % des durchschnittlichen Einkommens der Monate Mai bis Oktober als Teil eines 13. Monatseinkommens.

271 Lederverarbeitung (ohne Herstellung von Schuhen)

271 1 Lederwaren- und Kofferindustrie in Hessen

Arbeitszeit	39 Stunden.
Urlaubsdauer für erwachsene Arbeitnehmer	Je nach Alter und Dauer der Betriebszugehörigkeit 24 - 30 Arbeitstage.
Urlaubsbezahlung für erwachsene Arbeitnehmer	Urlaubsgeld in Höhe von 46 % des Monatsgehaltes.
Vermögenswirksame Leistung	Für Bezugsberechtigte 39 DM monatlich.
Sonderzahlungen	Nach einem Jahr Betriebszugehörigkeit 50 % des durchschnittlichen Einkommens der Monate Januar bis Oktober als Teil eines 13. Monatseinkommens.

272 Herstellung von Schuhen

272 1 Schuhindustrie in Rheinland-Pfalz und im Saarland

Arbeitszeit	39 Stunden.
Urlaubsdauer für erwachsene Arbeitnehmer	Je nach Alter und Dauer der Betriebszugehörigkeit 28 - 32 Arbeitstage.
Urlaubsbezahlung für erwachsene Arbeitnehmer	Für Bezugsberechtigte Urlaubsgeld in Höhe von 46,5 % des Monatsgehalts.
Vermögenswirksame Leistung	Für Bezugsberechtigte 39 DM monatlich.
Sonderzahlungen	Für Bezugsberechtigte 50 % eines Monatsgehalts als Teil eines 13. Monatseinkommens.

272 2 Schuhindustrie in Baden-Württemberg

Arbeitszeit	39 Stunden.
Urlaubsdauer für erwachsene Arbeitnehmer	28 Arbeitstage. Für Angestellte, die dem Betrieb im Urlaubsjahr 25 Jahre und länger angehören, beträgt der Urlaub 30 Arbeitstage.
Urlaubsbezahlung für erwachsene Arbeitnehmer	Urlaubsgeld in Höhe von 46,5 % des Monatsgehalts.
Bezahlung bei Krankheit	Je nach Dauer der Betriebszugehörigkeit Unterschiedsbetrag zwischen Krankengeld und 90 % des Netto- gehalts für weitere 1 - 2 Monate.
Vermögenswirksame Leistung	Für Bezugsberechtigte 39 DM monatlich.
Sonderzahlungen	Für Bezugsberechtigte 60 % eines Monatseinkommens des durchschnittlichen Verdienstes der Monate Juli bis Oktober.

272 3 Schuhindustrie in Bayern

Arbeitszeit	39 Stunden.
Urlaubsdauer für erwachsene Arbeitnehmer	28 Arbeitstage. Für Angestellte, die dem Betrieb im Urlaubsjahr 25 Jahre und länger angehören, beträgt der Urlaub 30 Arbeitstage.
Urlaubsbezahlung für erwachsene Arbeitnehmer	Urlaubsgeld in Höhe von 46,5 % des Monatsgehalts.
Bezahlung bei Krankheit	Nach 5jähriger Betriebszugehörigkeit Unterschiedsbetrag zwischen Krankengeld und 90 % des Netto- gehalts für weitere 4 Wochen.
Vermögenswirksame Leistung	Für Bezugsberechtigte 39 DM monatlich.
Sonderzahlungen	Nach einem Jahr Betriebszugehörigkeit 60 % eines Monatseinkommens.

275 Textilgewerbe

275 1 Textilindustrie in Niedersachsen (ohne Reg.-Bez. Osnabrück)

Arbeitszeit	37,75 Stunden.
Urlaubsdauer für erwachsene Arbeitnehmer	30 Arbeitstage.
Urlaubsbezahlung für erwachsene Arbeitnehmer	Urlaubsgeld in Höhe von 669 bis 919 DM (Stand 1992) je nach Dauer der Betriebszugehörigkeit. Das Urlaubsgeld erhöht sich jeweils um den Prozentsatz der Lohngruppe IV.
Vermögenswirksame Leistung	Für Bezugsberechtigte 39 DM monatlich.
Sonderzahlungen	Jahressonderzahlung je nach Betriebszugehörigkeit 60 - 85 % des durchschnittlichen Monatsver- dienstes.

275 2 Textilindustrie in den Reg.-Bez. Münster, Detmold, Arnsberg (ohne Schwelm) und in den ehemaligen Reg.-Bez. Osnabrück

Arbeitszeit	37,75 Stunden.
Urlaubsdauer für erwachsene Arbeitnehmer	30 Arbeitstage.
Urlaubsbezahlung für erwachsene Arbeitnehmer	Urlaubsgeld in Höhe von 985 DM (Stand 1992). Das Urlaubsgeld erhöht sich jeweils um den Prozent- satz der Gruppe IV a.
Vermögenswirksame Leistung	Für Bezugsberechtigte 39 DM monatlich.
Sonderzahlungen	Jahressonderzahlung in Höhe von 100 % des Monatsverdienstes.

275 Textilgewerbe

275 3 Textilindustrie im Landesteil Nordrhein des Landes Nordrhein-Westfalen

Arbeitszeit	37,75 Stunden.
Urlaubsdauer für erwachsene Arbeitnehmer	30 Arbeitstage.
Urlabsbezahlung für erwachsene Arbeitnehmer	Urlaubsgeld in Höhe von 822 DM (Stand 1992).
Vermögenswirksame Leistung	Für Bezugsberechtigte 39 DM monatlich.
Sonderzahlungen	Jahressonderzahlung in Höhe von 100 % des Monatsverdienstes.

275 4 Textilindustrie in Baden-Württemberg und in dem bayerischen Krs. Lindau

Arbeitszeit	38,5 Stunden.
Urlaubsdauer für erwachsene Arbeitnehmer	30 Arbeitstage.
Urlabsbezahlung für erwachsene Arbeitnehmer	Urlaubsgeld in Höhe von 693 - 1 252 (Stand 1992) DM je nach Dauer der Betriebszugehörigkeit.
Bezahlung bei Krankheit	Je nach Dauer der Betriebszugehörigkeit Unterschiedsbetrag zwischen Krankengeld und 90 % des Netto Gehalts für weitere 1 - 2 Monate.
Vermögenswirksame Leistung	Für Bezugsberechtigte 39 DM monatlich.
Sonderzahlungen	Je nach Dauer der Betriebszugehörigkeit 45 - 60 % eines durchschnittlichen Monatsgehalts.

275 5 Südbayerische Textilindustrie

Arbeitszeit	37,75 Stunden.
Sozialzulagen	Für Bezugsberechtigte Verheiratenzulage 35 DM, Kinderzulage, unabhängig von der Anzahl der Kinder, 20 DM monatlich.
Urlaubsdauer für erwachsene Arbeitnehmer	30 Arbeitstage. In den ersten 12 Monaten der Betriebszugehörigkeit 28 Werktage.
Urlabsbezahlung	Urlaubsgeld in Höhe von 925 DM (Stand 1992).
Vermögenswirksame Leistung	Für Bezugsberechtigte 39 DM monatlich.
Sonderzahlungen	Jahressonderzahlung in Höhe von 90 % des durchschnittlichen Monatseinkommens.

276 Bekleidungsindustrie

276 1 Bekleidungsindustrie im rheinischen Teil des Landes Nordrhein-Westfalen

Arbeitszeit	38 Stunden.
Urlaubsdauer für erwachsene Arbeitnehmer	30 Arbeitstage.
Urlabsbezahlung für erwachsene Arbeitnehmer	Urlaubsgeld in Höhe von 723 DM (Stand 1992).
Vermögenswirksame Leistung	Für Bezugsberechtigte 39 DM monatlich.
Sonderzahlungen	Jahressonderzahlung in Höhe von 80 % des Monatsverdienstes.

276 2 Bekleidungsindustrie in Westfalen (Reg.-Bez. Arnsberg, Detmold und Münster)

Arbeitszeit	38 Stunden.
Urlaubsdauer für erwachsene Arbeitnehmer	30 Arbeitstage.
Urlabsbezahlung für erwachsene Arbeitnehmer	Urlaubsgeld in Höhe von 35 % des tariflichen Gehalts.
Bezahlung bei Krankheit	Unterschiedsbetrag zwischen Krankengeld und 95 % des Netto Gehalts je nach Dauer der Betriebszugehörigkeit für 1 - 5 Monate.
Vermögenswirksame Leistung	Für Bezugsberechtigte 39 DM monatlich.
Sonderzahlungen	Jahressonderzahlung in Höhe von 80 % des Monatsverdienstes.

276 3 Bekleidungsindustrie in Baden-Württemberg und dem bayerischen Kreis Lindau

Arbeitszeit	38 Stunden.
Sozialzulagen	Verheiratenzulage in Höhe von 20 DM monatlich.
Urlaubsdauer für erwachsene Arbeitnehmer	30 Arbeitstage.
Urlabsbezahlung für erwachsene Arbeitnehmer	Je nach Dauer der Betriebszugehörigkeit Urlaubsgeld in Höhe von 582 - 790 DM (Stand 1992).
Bezahlung bei Krankheit	Unterschiedsbetrag zwischen Krankengeld und 90 % des Netto Gehalts je nach Dauer der Betriebszugehörigkeit für 1 - 2 Monate.
Vermögenswirksame Leistung	Für Bezugsberechtigte 39 DM monatlich.
Sonderzahlungen	Jahressonderzahlung in Höhe von 80 % des Monatsverdienstes.

276 Bekleidungsgewerbe

276 4 Bekleidungsindustrie in Bayern (ohne Reg.-Bez. Unterfranken)

Arbeitszeit	38 Stunden.
Sozialzulagen	Für Bezugsberechtigte Kinderzulage für 1 bis 2 Kinder monatlich 15 DM.
Urlaubsdauer für erwachsene Arbeitnehmer	30 Arbeitstage.
Urlaubsbezahlung für erwachsene Arbeitnehmer	Je nach Dauer der Betriebszugehörigkeit Urlaubsgeld in Höhe von 618 - 824 DM (Stand 1992).
Vermögenswirksame Leistung	Für Bezugsberechtigte 39 DM monatlich.
Sonderzahlungen	Jahressonderzahlung in Höhe von 80 % des Monatsverdienstes.

280 Ernährungsgewerbe

280 1 Ernährungsindustrie in Bayern

Arbeitszeit	38 Stunden.
Urlaubsdauer für erwachsene Arbeitnehmer	Je nach Alter 24 - 30 Urlaubstage.
Urlaubsbezahlung für erwachsene Arbeitnehmer	Urlaubsgeld je nach Dauer der Betriebszugehörigkeit in Höhe von 18 - 20 DM pro Urlaubstag.
Bezahlung bei Krankheit	Je nach Dauer der Betriebszugehörigkeit für weitere 2 - 7 Wochen Unterschiedsbetrag zwischen Krankengeld und Nettogehalt.
Vermögenswirksame Leistung	Für Bezugsberechtigte 39 DM monatlich.
Sonderzahlungen	Weihnachtsgeld in Höhe von 60 % des Novemberentgelts.

284 Herstellung von Backwaren

284 1 Brot- und Backwarenindustrie in Nordrhein-Westfalen

Arbeitszeit	38 Stunden.
Urlaubsdauer für erwachsene Arbeitnehmer	30 Arbeitstage.
Vermögenswirksame Leistung	Für Bezugsberechtigte 52 DM monatlich.
Sonderzahlungen	Jahressonderzuwendung in Höhe von 115 % eines tariflichen Monatsentgelts, davon sind 50 % bei Antritt des Urlaubs zu zahlen.

285 Zuckerindustrie

285 1 Zuckerindustrie im früheren Bundesgebiet

Arbeitszeit	38,5 Stunden.
Urlaubsdauer für erwachsene Arbeitnehmer	30 Arbeitstage.
Urlaubsbezahlung für erwachsene Arbeitnehmer	Urlaubsgeld in Höhe von 36 DM je Urlaubstag.
Bezahlung bei Krankheit	Ab dem 11. Beschäftigungsjahr Fortzahlung des Unterschiedsbetrages zwischen Krankengeld und Nettoarbeitsentgelt bis zu einer Dauer von weiteren 2 Wochen, wenn infolge mehrerer Einzelerkrankungen im Kalenderjahr nicht bereits ein Krankengeldzuschuß für insgesamt 2 weitere Wochen gezahlt worden ist.
Vermögenswirksame Leistung	Für Bezugsberechtigte 78 DM monatlich.
Sonderzahlungen	Für Bezugsberechtigte 100 % des tariflichen Monatsentgelts.

286 Obst- und Gemüseverarbeitung

286 1 Obst- und Gemüseverarbeitungs-, Essig- und Senfindustrie in Niedersachsen und Land Bremen

Arbeitszeit	38 Stunden.
Urlaubsdauer für erwachsene Arbeitnehmer	Je nach Alter und Dauer der Betriebszugehörigkeit 27 - 30 Urlaubstage. Nach 25jähriger Betriebszugehörigkeit Zusatzurlaub von 3 weiteren Urlaubstagen.
Urlaubsbezahlung für erwachsene Arbeitnehmer	Urlaubsgeld je nach Betriebszugehörigkeit in Höhe von 425 - 485 DM.
Vermögenswirksame Leistung	Für Bezugsberechtigte 60 DM monatlich.
Sonderzahlungen	Jahressonderzuwendung in Höhe von 90 % des tariflichen Monatsentgelts.

286 2 Obst- und Gemüseverarbeitungs- sowie Essig- und Senfindustrie in Nordrhein-Westfalen

Arbeitszeit	39 Stunden.
Urlaubsdauer für erwachsene Arbeitnehmer	Je nach Alter und Dauer der Betriebszugehörigkeit 27 - 30 Urlaubstage. Nach 25jähriger Betriebszugehörigkeit Zusatzurlaub von 3 weiteren Urlaubstagen.
Urlaubsbezahlung für erwachsene Arbeitnehmer	Urlaubsgeld je nach Betriebszugehörigkeit in Höhe von 425 - 485 DM.
Vermögenswirksame Leistung	Für Bezugsberechtigte 65 DM monatlich.
Sonderzahlungen	Jahressonderzuwendung in Höhe von 90 % des tariflichen Monatsentgelts.

287 Herstellung von Süßwaren (ohne Dauerbackwaren)

287 1 Süßwarenindustrie in Nordrhein-Westfalen

Arbeitszeit
Urlaubsdauer für
 erwachsene Arbeitnehmer
Urlabsbezahlung für
 erwachsene Arbeitnehmer
Vermögenswirksame Leistung
Sonderzahlungen

38 Stunden.
Je nach Alter 28 - 30 Arbeitstage.
Urlaubsgeld in Höhe von 23 DM je Urlaubstag.
Für Bezugsberechtigte 56,50 DM monatlich.
Für Bezugsberechtigte 90 % des tariflichen Monatsentgelts.

288 Milchverwertung

288 1 Molkereien und Käsereien in Nordrhein-Westfalen

Arbeitszeit
Urlaubsdauer für
 erwachsene Arbeitnehmer
Urlabsbezahlung für
 erwachsene Arbeitnehmer
Vermögenswirksame Leistung
Sonderzahlungen

38 Stunden.
Je nach Alter und Dauer der Betriebszugehörigkeit 28 - 30 Arbeitstage. Nach einer Betriebszugehörigkeit von 25 Jahren 1 Tag, nach 30 Jahren einen weiteren Tag Zusatzurlaub.
Nach einjähriger Betriebszugehörigkeit Urlaubsgeld in Höhe von 25 DM je Urlaubstag.
Für Bezugsberechtigte 58,50 DM monatlich.
Weihnachtsgeld in Höhe von 93 - 100 % des Bruttolohnes je nach Betriebszugehörigkeit.

288 2 Milchbe- und -verarbeitende Betriebe in Württemberg

Arbeitszeit
Sozialzulagen
Urlaubsdauer für
 erwachsene Arbeitnehmer
Urlabsbezahlung für
 erwachsene Arbeitnehmer
Bezahlung bei Krankheit
Vermögenswirksame Leistung
Sonderzahlungen

38 Stunden.
Verheiratenzulage in Höhe von 20 DM monatlich.
30 Arbeitstage.
Urlaubsgeld in Höhe von 625 DM.
Je nach Dauer der Betriebszugehörigkeit Unterschiedsbetrag zwischen Krankengeld und 100 % der Nettobezüge für weitere 1 - 2 Monate.
Für Bezugsberechtigte 52 DM monatlich.
Je nach Dauer der Betriebszugehörigkeit 80 - 100 % eines Monatsverdienstes.

288 3 Molkerei- und Käseergewerbe in Bayern (ohne Allgäu)

Arbeitszeit
Urlaubsdauer für
 erwachsene Arbeitnehmer
Urlabsbezahlung für
 erwachsene Arbeitnehmer
Bezahlung bei Krankheit
Vermögenswirksame Leistung
Sonderzahlungen

38 Stunden.
Je nach Alter und Dauer der Betriebszugehörigkeit bei einer 5-Tage-Woche 28 - 30 Urlaubstage.
Urlaubsgeld in Höhe von 23 DM je Urlaubstag.
Je nach Dauer der Betriebszugehörigkeit Unterschiedsbetrag zwischen Krankengeld und Nettogehalt für weitere 2 - 7 Wochen.
Für Bezugsberechtigte 78 DM monatlich.
Weihnachtsgeld in Höhe von 95 % des für den Monat November vereinbarten Monatseinkommens.

291 Schlachthäuser (ohne kommunale Schlachthöfe) Fleischverarbeitung

291 1 Fleischwarenindustrie in Nordrhein-Westfalen (Region Westfalen)

Arbeitszeit
Urlaubsdauer für
 erwachsene Arbeitnehmer
Urlabsbezahlung für
 erwachsene Arbeitnehmer
Bezahlung bei Krankheit
Vermögenswirksame Leistung
Sonderzahlungen

38,5 Stunden.
Je nach Alter 27 - 30 Arbeitstage. Nach 25jähriger Betriebszugehörigkeit zusätzlich 3 Arbeitstage.
Urlaubsgeld in Höhe von 24 DM je Urlaubstag.
Je nach Dauer der Betriebszugehörigkeit Unterschiedsbetrag zwischen Krankengeld und 100 % des Nettoentgeltes für weitere 2 bzw. 4 Wochen.
Für Bezugsberechtigte 52 DM monatlich.
Für Bezugsberechtigte 83,5 % des tariflichen Monatsentgeltes.

291 2 Fleischwarenindustrie in Hessen

Arbeitszeit
Urlaubsdauer für
 erwachsene Arbeitnehmer
Urlabsbezahlung für
 erwachsene Arbeitnehmer
Vermögenswirksame Leistung
Sonderzahlungen

40 Stunden.
Je nach Alter 26 - 30 Arbeitstage.
Urlaubsgeld in Höhe von 22 DM je Urlaubstag.
Für Bezugsberechtigte 52 DM monatlich.
Für Bezugsberechtigte 35 % des tariflichen Monatsentgelts.

293 Brauerei, Mälzerei
293 1 Brauereien in Nordrhein-Westfalen

Arbeitszeit	37 Stunden.
Sachbezüge	Angestellte über 18 Jahre 2 Liter Freitrunck je Arbeitstag.
Urlaubsdauer für erwachsene Arbeitnehmer	Je nach Alter und Dauer der Betriebszugehörigkeit 29 - 31 Arbeitstage, nach 25jähriger Betriebszugehörigkeit zusätzlich 4 Arbeitstage.
Urlaubsbezahlung für erwachsene Arbeitnehmer	Urlaubsgeld in Höhe von 1 060 DM je Urlaubsjahr (Stand 1992).
Bezahlung bei Krankheit	Unterschiedsbetrag zwischen Krankengeld und 100 % des Nettoehaltes je nach Dauer der Betriebszugehörigkeit für 1 bis 5 Wochen.
Vermögenswirksame Leistung	Für Bezugsberechtigte 52 DM monatlich.
Sonderzahlungen	Nach einjähriger Betriebszugehörigkeit 100 % eines Monatsentgeltes.

293 2 Brauereien in Bayern

Arbeitszeit	38 Stunden.
Sachbezüge	Je nach Alter 18 - 36 Liter Bier, Jugendliche 12 Liter je Woche; die Hälfte kostenlos, den Rest für 70 Pf je Liter.
Urlaubsdauer für erwachsene Arbeitnehmer	Je nach Alter 27 - 30 Urlaubstage.
Urlaubsbezahlung für erwachsene Arbeitnehmer	Nach einjähriger Betriebszugehörigkeit Urlaubsgeld in Höhe von 25 DM je Urlaubstag.
Bezahlung bei Krankheit	Je nach Dauer der Betriebszugehörigkeit Unterschiedsbetrag zwischen Krankengeld und Nettoehalt für weitere 2, 4 bzw. 6 Wochen.
Vermögenswirksame Leistung	Für Bezugsberechtigte 52 DM monatlich.
Sonderzahlungen	Weihnachtsgeld in Höhe von 100 % des vereinbarten Monatseinkommens unter Anrechnung des übertariflichen Urlaubsgeldes und bisher gewährter Weihnachtszuwendungen.

294 Alkoholbrennerei, Herstellung von Spirituosen, Weinherstellung und -verarbeitung
294 1 Sektkellereien, Brennereien und Spirituosenbetriebe in Rheinland-Pfalz

Arbeitszeit	38 Stunden.
Urlaubsdauer für erwachsene Arbeitnehmer	Je nach Alter 28 - 30 Arbeitstage; nach 25jähriger Betriebszugehörigkeit 2 weitere Urlaubstage, jedoch nicht mehr als insgesamt 30 Urlaubstage.
Urlaubsbezahlung für erwachsene Arbeitnehmer	Urlaubsgeld in Höhe von 23 DM je Urlaubstag.
Vermögenswirksame Leistung	Für Bezugsberechtigte 65 DM monatlich.
Sonderzahlungen	Nach 11monatiger Betriebszugehörigkeit 90 % des tariflichen Monatsentgeltes.

295 Mineralbrunnen, Herstellung von Mineralwasser, Limonaden
295 1 Erfrischungsgetränkeindustrie in Nordrhein-Westfalen

Arbeitszeit	38 Stunden.
Urlaubsdauer für erwachsene Arbeitnehmer	30 Arbeitstage. Nach 25jähriger Betriebszugehörigkeit zusätzlich 3 Arbeitstage.
Bezahlung bei Krankheit	Je nach Dauer der Betriebszugehörigkeit für weitere 2 bis 4 Wochen Unterschiedsbetrag zwischen Krankengeld und des Nettoentgelts.
Vermögenswirksame Leistung	Für Bezugsberechtigte 78 DM monatlich.
Sonderzahlungen	Für Bezugsberechtigte Jahressonderzahlung in Höhe von 100 % eines tariflichen Monatseinkommens. Die Jahressonderzahlung ist in zwei Teilen (bei Urlaubsantritt und anlässlich des Weihnachtsfestes) auszuzahlen, wobei der bei Urlaubsantritt zu zahlende Teil mindestens 12 DM je tariflichen Urlaubstag betragen muß.

296 Sonstiges Ernährungsgewerbe (ohne Herstellung von Futtermitteln)
296 1 Back- und Puddingpulver-, Teigwaren-, Gewürz-, Suppen- und Schälmmühlenindustrie in Nordrhein-Westfalen

Arbeitszeit	38 Stunden.
Urlaubsdauer für erwachsene Arbeitnehmer	30 Urlaubstage.
Bezahlung bei Krankheit	Je nach Dauer der Betriebszugehörigkeit für weitere 2 - 4 Wochen Unterschiedsbetrag zwischen Krankengeld und des Nettoentgelts.
Vermögenswirksame Leistung	Für Bezugsberechtigte 58,50 DM monatlich.
Sonderzahlungen	Für Bezugsberechtigte Jahressonderzahlung in Höhe von 155 % eines Monatseinkommens. Die Jahressonderzahlung wird in zwei Teilen gezahlt (bei Urlaubsantritt und anlässlich des Weihnachtsfestes), wobei der bei Urlaubsantritt zu zahlende Teil mindestens 25 % der Gesamtleistung betragen muß.

300 Hoch- und Tiefbau

300 1 - 3 Baugewerbe im früheren Bundesgebiet

Arbeitszeit	39 Stunden.
Urlaubsdauer für erwachsene Arbeitnehmer	Je nach Alter und Dauer der Betriebszugehörigkeit 24 - 27 Arbeitstage, für Berlin 26 - 29.
Urlaubsbezahlung für erwachsene Arbeitnehmer	Urlaubsgeld vor vollendetem 18. Lebensjahr 30 DM, nach vollendetem 18. Lebensjahr 50 DM je Urlaubstag.
Bezahlung bei Krankheit	Je nach Dauer der Betriebszugehörigkeit für weitere 6 - 12 Wochen Unterschiedsbetrag zwischen Krankengeld und Nettogehalt.
Vermögenswirksame Leistung	Für Bezugsberechtigte 46 DM monatlich.
Sonderzahlungen	Nach einjähriger Betriebszugehörigkeit 100 % des Tarifgehaltes, als Teil eines 13. Monatseinkommens.

300 4 Poliere und Schachtmeister im Baugewerbe sowie Poliere im Feuerungsbau im früheren Bundesgebiet

Arbeitszeit	39 Stunden.
Urlaubsdauer für erwachsene Arbeitnehmer	Je nach Dauer der Betriebszugehörigkeit 23 - 26 Arbeitstage.
Urlaubsbezahlung für erwachsene Arbeitnehmer	Urlaubsgeld in Höhe von 50 DM je Urlaubstag.
Bezahlung bei Krankheit	Je nach Dauer der Betriebszugehörigkeit für weitere 6 - 12 Wochen Unterschiedsbetrag zwischen Krankengeld und Nettogehalt.
Vermögenswirksame Leistung	Für Bezugsberechtigte 46 DM monatlich.
Sonderzahlungen	Für Bezugsberechtigte 100 % ihres Tarifgehalts als Teil eines 13. Monatseinkommens.

308 Zimmerei, Dachdeckerei

308 1 Dachdeckerhandwerk im früheren Bundesgebiet (ohne Bayern)

Arbeitszeit	39 Stunden.
Urlaubsdauer für erwachsene Arbeitnehmer	Je nach Alter und Dauer der Betriebszugehörigkeit 25 - 30 Arbeitstage.
Urlaubsbezahlung für erwachsene Arbeitnehmer	Urlaubsgeld in Höhe von 25 % des Urlaubsentgeltes.
Vermögenswirksame Leistung	Für Bezugsberechtigte 0,25 DM je geleistete Arbeitsstunde.
Sonderzahlungen	Für Bezugsberechtigte 730 DM - 835 DM als Teil eines 13. Monatseinkommens.

310 Bauinstallation

310 1 Sanitär-, Installateur-, Zentralheizungs- und Lüftungsbauer-, Klempner- und Kupferschmiede-Handwerk in Nordrhein-Westfalen

Arbeitszeit	37 Stunden.
Urlaubsdauer für erwachsene Arbeitnehmer	30 Arbeitstage; wird der Urlaub aus betrieblichen Gründen in der Zeit vom 1.11. - 28/29.2. genommen, erhöht sich der Urlaub um einen weiteren Tag.
Urlaubsbezahlung für erwachsene Arbeitnehmer	50 % des Urlaubsentgeltes.
Vermögenswirksame Leistung	Für Bezugsberechtigte 52 DM monatlich.
Sonderzahlungen	Je nach Dauer der Betriebszugehörigkeit 30 - 50 % des durchschnittlichen Monatseinkommens.

310 2 Heizungs-, Klima- und Sanitärtechnik und das Installateur-, Klempner-, Kupferschmiede-, Zentralheizungs- und Lüftungsbauer-Handwerk in Baden-Württemberg

Arbeitszeit	37 Stunden.
Urlaubsdauer für erwachsene Arbeitnehmer	30 Arbeitstage. Nach 25jähriger Betriebszugehörigkeit 1 Arbeitstag zusätzlich.
Urlaubsbezahlung für erwachsene Arbeitnehmer	50 % Urlaubsvergütung.
Bezahlung bei Krankheit	Je nach Dauer der Betriebszugehörigkeit Unterschiedsbetrag zwischen Krankengeld und der monatlichen Nettozüge für einen bzw. zwei weitere Monate.
Vermögenswirksame Leistung	Für Bezugsberechtigte 52 DM monatlich.
Sonderzahlungen	Je nach Dauer der Betriebszugehörigkeit 20 - 50 % eines Monatsverdienstes.

310 3 Wärme-, Klima- und Gesundheitstechnik sowie der Rohrleitungsbau in Hessen; Heizungs-, Klima- und Sanitärtechnik sowie der Rohrleitungsbau in Rheinland-Pfalz

Arbeitszeit	37 Stunden.
Urlaubsdauer für erwachsene Arbeitnehmer	30 Arbeitstage.
Urlaubsbezahlung für erwachsene Arbeitnehmer	50 % des Urlaubsentgeltes.
Vermögenswirksame Leistung	Für Bezugsberechtigte 52 DM monatlich.
Sonderzahlungen	Je nach Dauer der Betriebszugehörigkeit 20 - 50 % eines Gesamtverdienstes der letzten 3 Monate ohne sonstige Zuwendung geteilt durch 3.

310 Bauinstallation

310 4 Heizungs-, Lüftungs- und Klimaanlagebau in Bayern

Arbeitszeit	37,5 Stunden.
Urlaubsdauer für erwachsene Arbeitnehmer	30 Arbeitstage.
Urlabsbezahlung für erwachsene Arbeitnehmer	Urlaubsgeld in Höhe von 50 % des Urlaubsentgelts.
Bezahlung bei Krankheit	Je nach Dauer der Betriebszugehörigkeit Unterschiedsbetrag zwischen Krankengeld und 90 % des Nettoverdienstes bis zur Höchstdauer von 3 Monaten.
Vermögenswirksame Leistung	Für Bezugsberechtigte 52 DM monatlich.
Sonderzahlungen	Je nach Dauer der Betriebszugehörigkeit 15 - 50 % des durchschnittlichen tatsächlichen Monatsverdienstes.

310 5 Radio-, Fernsehtechniker- und Elektrohandwerk in Nordrhein-Westfalen

Arbeitszeit	37,5 Stunden.
Urlaubsdauer für erwachsene Arbeitnehmer	30 Arbeitstage.
Urlabsbezahlung für erwachsene Arbeitnehmer	Zusätzliche Urlaubsvergütung in Höhe von 50 % des Urlaubsentgelts.
Vermögenswirksame Leistung	Für Bezugsberechtigte 52 DM monatlich.
Sonderzahlungen	Für Bezugsberechtigte 30 - 50 % eines Monatsverdienstes.

310 6 Elektrohandwerk in Bayern

Arbeitszeit	38,5 Stunden.
Urlaubsdauer für erwachsene Arbeitnehmer	30 Arbeitstage.
Urlabsbezahlung für erwachsene Arbeitnehmer	Urlaubsgeld in Höhe von 50 % des Urlaubsentgelts.
Vermögenswirksame Leistung	Für Bezugsberechtigte 52 DM monatlich.
Sonderzahlungen	Je nach Dauer der Betriebszugehörigkeit 20 - 50 % eines durchschnittlichen Monatseinkommens.

316 Ausbaugewerbe (ohne Bauinstallation)

316 1 Maler- und Lackiererhandwerk im früheren Bundesgebiet (ohne Saarland)

Arbeitszeit	39 Stunden.
Urlaubsdauer für erwachsene Arbeitnehmer	Je nach Alter und Dauer der Betriebszugehörigkeit 25 - 30 Arbeitstage.
Urlabsbezahlung für erwachsene Arbeitnehmer	Urlaubsgeld in Höhe von 25 % des Urlaubsentgeltes.
Vermögenswirksame Leistung	Für Bezugsberechtigte 52 DM monatlich, oder je geleistete Stunde 0,30 DM bis zu einem Gesamtbetrag von 52 DM.
Sonderzahlungen	Die Sondervergütung beträgt je nach Betriebszugehörigkeit 50 % - 100 % von 30 Ecklöhnen des Maler- und Lackiererhandwerks.

400 Großhandel

400 1 Groß-, Ein- und Ausfuhrhandel in Schleswig-Holstein

Arbeitszeit	38,5 Stunden.
Urlaubsdauer für erwachsene Arbeitnehmer	Je nach Alter und Dauer der Betriebszugehörigkeit 24 - 30 Arbeitstage.
Urlabsbezahlung für erwachsene Arbeitnehmer	Urlaubsgeld in Höhe von 24 DM je Urlaubstag.
Vermögenswirksame Leistung	Für Bezugsberechtigte 52 DM monatlich.
Sonderzahlungen	Für Bezugsberechtigte 40 % des jeweiligen Tarifentgelts.

400 2 Groß-, Ein- und Ausfuhrhandel in Hamburg

Arbeitszeit	38,5 Stunden.
Urlaubsdauer für erwachsene Arbeitnehmer	Je nach Alter 29 - 30 Arbeitstage, wobei, mit Ausnahme gesetzl. Wochenfeiertage, arbeitsfreie Sonnabende bzw. andere arbeitsfreie Werkstage als Urlaubstage zählen; wird der Urlaub aus betrieblichen Gründen in der Zeit vom 1.10. bis 31.3. genommen, zusätzlich 3 Urlaubstage.
Urlabsbezahlung für erwachsene Arbeitnehmer	Urlaubsgeld in Höhe von 28 DM je Urlaubstag.
Bezahlung bei Krankheit	Einmal im Jahr Unterschiedsbetrag zwischen Krankengeld und 90 % des Nettogehaltes nach 5 bzw. 10jähriger Betriebszugehörigkeit bis zu einer Gesamt-Krankheitsdauer von 2 bzw. 3 Monaten.
Vermögenswirksame Leistung	Für Bezugsberechtigte 52 DM monatlich.
Sonderzahlungen	Für Bezugsberechtigte 45 % der Endstufe der Gehaltsgruppe 3 des Gehaltstarifs.

400 Großhandel

400 3 Groß- und Außenhandel in Niedersachsen

Arbeitszeit	38,5 Stunden.
Urlaubsdauer für erwachsene Arbeitnehmer	Je nach Alter 29 - 30 Arbeitstage (5-Tage-Woche).
Urlabsbezahlung für erwachsene Arbeitnehmer	Je nach Alter Urlaubsgeld in Höhe von 886 - 982 DM.
Vermögenswirksame Leistung	Für Bezugsberechtigte 52 DM monatlich.
Sonderzahlungen	Für Bezugsberechtigte 250 DM.

400 4 Groß- und Außenhandel in Nordrhein-Westfalen

Arbeitszeit	38,5 Stunden.
Urlaubsdauer für erwachsene Arbeitnehmer	36 Werkstage bei 6 Arbeitstagen je Woche bzw. 30 Arbeitstage bei 5 Arbeitstagen je Woche.
Urlabsbezahlung für erwachsene Arbeitnehmer	Je nach Alter Urlaubsgeld in Höhe von 800 - 1 000 DM.
Bezahlung bei Krankheit	Nach 5jähriger Betriebszugehörigkeit Fortzahlung des Gehaltes bis zu einer Gesamt-Krankheitsdauer von 3 Monaten, nach mehr als 10jähriger Betriebszugehörigkeit nach freiem Ermessen.
Vermögenswirksame Leistung	Für Bezugsberechtigte 52 DM monatlich.
Sonderzahlungen	Jährlich 600 DM.

400 5 Groß- und Außenhandel in Hessen

Arbeitszeit	38,5 Stunden.
Urlaubsdauer für erwachsene Arbeitnehmer	30 Arbeitstage.
Urlabsbezahlung für erwachsene Arbeitnehmer	Je nach Alter Urlaubsgeld in Höhe von 695 - 930 DM.
Bezahlung bei Krankheit	Je nach Dauer der Betriebszugehörigkeit Unterschiedsbetrag zwischen Krankengeld und 90 bzw. 100 % des Nettogehaltes von 1 bis zu 6 Monaten.
Vermögenswirksame Leistung	Für Bezugsberechtigte 52 DM monatlich.
Sonderzahlungen	Nach einjähriger Betriebszugehörigkeit Sonderzahlung in Höhe von 650 DM.

400 6 Großhandel in Rheinland-Rheinhausen

Arbeitszeit	38,5 Stunden.
Urlaubsdauer für erwachsene Arbeitnehmer	30 Arbeitstage.
Urlabsbezahlung für erwachsene Arbeitnehmer	Je nach Alter Urlaubsgeld in Höhe von 720 bis 820 DM.
Bezahlung bei Krankheit	Nach 5jähriger Betriebszugehörigkeit Unterschiedsbetrag zwischen Krankengeld und 90 % des Nettogehaltes für weitere 3 Wochen.
Vermögenswirksame Leistung	Für Bezugsberechtigte 52 DM monatlich.
Sonderzahlungen	Für Bezugsberechtigte 400 DM.

400 7 Groß- und Außenhandel in Baden-Württemberg

Arbeitszeit	38,5 Stunden.
Urlaubsdauer für erwachsene Arbeitnehmer	30 Arbeitstage.
Urlabsbezahlung für erwachsene Arbeitnehmer	Je nach Alter Urlaubsgeld in Höhe von 928 - 1 000 DM.
Bezahlung bei Krankheit	Unterschiedsbetrag zwischen Krankengeld und Nettogehalt je nach Dauer der Betriebszugehörigkeit für 1 bzw. 2 Monate.
Vermögenswirksame Leistung	Für Bezugsberechtigte 52 DM monatlich.
Sonderzahlungen	Je nach Dauer der Betriebszugehörigkeit Sonderzahlung in Höhe von 50 - 55 % des jeweiligen Tarifentgeltes.

400 8 Groß- und Außenhandel in Bayern

Arbeitszeit	38,5 Stunden.
Urlaubsdauer für erwachsene Arbeitnehmer	Je nach Alter 27 - 30 Arbeitstage.
Urlabsbezahlung für erwachsene Arbeitnehmer	Nach 1 Jahr Betriebszugehörigkeit Urlaubsgeld in Höhe von 27,50 DM je tariflichen Urlaubstag.
Bezahlung bei Krankheit	Je nach Dauer der Betriebszugehörigkeit Beihilfe in Höhe des Unterschiedsbetrages zwischen Krankengeld und Nettoentgelt für weitere 2, 4 bzw. 6 Monate.
Vermögenswirksame Leistung	Für Bezugsberechtigte bei wöchentlicher Arbeitszeit von 20 - 25 Std 26 DM, von 26 - 35 Std 40 DM und über 35 Std 52 DM monatlich.
Sonderzahlungen	40 % des monatlichen Tarifentgeltes; Treueprämie je nach Dauer der Betriebszugehörigkeit in Höhe von 10 - 20 DM monatlich.

400 Großhandel

400 9 Groß- und Außenhandel im Saarland

Arbeitszeit	38,5 Stunden.
Urlaubsdauer für erwachsene Arbeitnehmer	29 Arbeitstage. Wird der Urlaub aus betrieblichen Gründen in der Zeit vom 15.10. bis 15.3. genommen, zusätzlich 1 Urlaubstag je Woche, höchstens jedoch 4 Tage.
Urlaubsbezahlung für erwachsene Arbeitnehmer	Je nach Alter Urlaubsgeld in Höhe von 620 - 740 DM.
Vermögenswirksame Leistung	Für Bezugsberechtigte 52 DM monatlich.
Sonderzahlungen	Für Bezugsberechtigte 350 DM.

400 10 Groß- und Außenhandel in Berlin- West

Arbeitszeit	38,5 Stunden.
Urlaubsdauer für erwachsene Arbeitnehmer	30 Arbeitstage. Winterurlaub aus betrieblichen Gründen vom 16.11. bis 14.3. für je 5 Tage zusätzlich 1 Urlaubstag.
Urlaubsbezahlung für erwachsene Arbeitnehmer	Urlaubsgeld in Höhe von 30 DM je tariflichen Urlaubstag.
Bezahlung bei Krankheit	Nach 5jähriger Betriebszugehörigkeit einmal im Jahr von der 7. bis zur 10. Woche der Arbeitsunfähigkeit Unterschiedsbetrag zwischen Krankengeld und Nettogehalt.
Vermögenswirksame Leistung	Für Bezugsberechtigte 78 DM monatlich.
Sonderzahlungen	25 % des Betrages der Endstufe G 3.

400 11 Genossenschaftlicher Großhandel und Dienstleistungsunternehmen in Bayern

Arbeitszeit	38,5 Stunden.
Urlaubsdauer für erwachsene Arbeitnehmer	Je nach Alter und Dauer der Betriebszugehörigkeit 26 - 30 Arbeitstage. Bei 25jähriger Betriebszugehörigkeit zusätzlich 5 Arbeitstage und nach 40jähriger Betriebszugehörigkeit 10 Arbeitstage einmalig im Jubiläumsjahr.
Urlaubsbezahlung für erwachsene Arbeitnehmer	Urlaubsgeld in Höhe von 27,50 DM je Urlaubstag (ausgenommen davon sind Mitarbeiter, deren Gesamtbezüge über 130 % des Endbezugs der Gehaltsgruppe VI hinausgehen).
Bezahlung bei Krankheit	Eine Beihilfe zum Krankengeld in Höhe von 5 DM pro Kalendertag, jedoch höchstens 150 - 750 DM je nach Betriebszugehörigkeit.
Vermögenswirksame Leistung	Für Bezugsberechtigte je nach Wochenarbeitszeit 26 - 52 DM.
Sonderzahlungen	Für Bezugsberechtigte 10 - 30 % des tariflichen monatlichen Entgelts.

430 Einzelhandel

430 1 Einzelhandel in Schleswig-Holstein

Arbeitszeit	37,5 Stunden.
Urlaubsdauer für erwachsene Arbeitnehmer	Je nach Alter 30 - 36 Werkstage.
Urlaubsbezahlung für erwachsene Arbeitnehmer	Urlaubsgeld in Höhe von 50 % des Entgeltanspruches des letzten Berufsjahres der Verkäufer-Gruppe B 1.
Vermögenswirksame Leistung	Für Bezugsberechtigte 26 DM monatlich.
Sonderzahlungen	50 % des monatlichen Tarifentgelts.

430 2 Einzelhandel in Hamburg

Arbeitszeit	37,5 Stunden.
Urlaubsdauer für erwachsene Arbeitnehmer	Je nach Alter 30 - 36 Werkstage.
Urlaubsbezahlung für erwachsene Arbeitnehmer	Urlaubsgeld in Höhe von 50 % des am 1. Januar geltenden Gehalts für Verkäufer im letzten Berufsjahr der Gruppe II.
Vermögenswirksame Leistung	Für Bezugsberechtigte 26 DM monatlich.
Sonderzahlungen	50 % des monatlichen Tarifentgelts.

430 3 Einzelhandel in Niedersachsen

Arbeitszeit	37,5 Stunden.
Urlaubsdauer für erwachsene Arbeitnehmer	Je nach Alter 29 - 36 Werkstage.
Urlaubsbezahlung für erwachsene Arbeitnehmer	Urlaubsgeld in Höhe von 50 % des am 1. Januar geltenden Gehalts für Verkäufer im letzten Berufsjahr der Gruppe II.
Vermögenswirksame Leistung	Für Bezugsberechtigte 26 DM monatlich.
Sonderzahlungen	50 % des monatlichen Tarifentgelts.

430 Einzelhandel
430 4 Einzelhandel im Lande Bremen

Arbeitszeit	37,5 Stunden.
Urlaubsdauer für erwachsene Arbeitnehmer	Je nach Alter 32 - 36 Werktage.
Urlaubsbezahlung für erwachsene Arbeitnehmer	Urlaubsgeld in Höhe von 50 % des jeweiligen Entgeltanspruchs eines Verkäufers Gruppe II.
Vermögenswirksame Leistung	Für Bezugsberechtigte 26 DM monatlich.
Sonderzahlungen	50 % des monatlichen Tarifentgelts.

430 5 Einzelhandel in Nordrhein-Westfalen

Arbeitszeit	37,5 Stunden.
Urlaubsdauer für erwachsene Arbeitnehmer	Je nach Alter 30 - 36 Werktage.
Urlaubsbezahlung für erwachsene Arbeitnehmer	Urlaubsgeld in Höhe von 50 % des jeweiligen Entgeltanspruchs der Gehaltsgruppe I.
Bezahlung bei Krankheit	Unterschiedsbetrag zwischen Krankengeld und 90 % des Nettogehaltes nach 10jähriger Betriebszugehörigkeit für weitere 6 Wochen, nach 20jähriger Betriebszugehörigkeit nach freiem Ermessen.
Vermögenswirksame Leistung	Für Bezugsberechtigte 26 DM monatlich.
Sonderzahlungen	50 % des monatlichen Tarifentgelts.

430 6 Einzelhandel in Hessen (ausgenommen der Landkreis Limburg-Weilburg)

Arbeitszeit	37,5 Stunden.
Sozialzulagen	In Höhe von 10 DM für Verheiratete ohne Kinder, von 20 DM mit 1 Kind und 30 DM ab 2 Kinder monatlich bis zur Vollendung des 16. Lebensjahres.
Urlaubsdauer für erwachsene Arbeitnehmer	Je nach Alter 30 - 36 Werktage.
Urlaubsbezahlung für erwachsene Arbeitnehmer	Urlaubsgeld in Höhe von 50 % des Endgehaltes der Gehaltsgruppe I.
Bezahlung bei Krankheit	Unterschiedsbetrag zwischen Krankengeld und Nettogehalt je nach Dauer der Betriebszugehörigkeit für 1 - 6 Monate.
Vermögenswirksame Leistung	Für Bezugsberechtigte 26 DM monatlich.
Sonderzahlungen	50 % des monatlichen Tarifentgelts.

430 7 Einzelhandel in Rheinland-Pfalz

Arbeitszeit	37,5 Stunden.
Urlaubsdauer für erwachsene Arbeitnehmer	Je nach Alter 31 - 36 Werktage.
Urlaubsbezahlung für erwachsene Arbeitnehmer	Urlaubsgeld in Höhe von 50 % des Endgehaltes der Gehaltsgruppe I (1 335 DM Stand 1992).
Vermögenswirksame Leistung	Für Bezugsberechtigte 26 DM monatlich.
Sonderzahlungen	50 % des monatlichen Tarifentgelts.

430 8 Einzelhandel in Baden-Württemberg

Arbeitszeit	37,5 Stunden.
Sozialzulagen	In Höhe von 20 DM für Verheiratete ohne Kinder und in Höhe von 30 DM für Verheiratete mit Kindern monatlich bis zum vollendeten 16. Lebensjahr.
Urlaubsdauer für erwachsene Arbeitnehmer	Je nach Alter 31 - 36 Werktage. Ab dem 10. Jahr der Betriebszugehörigkeit zusätzlich 1 Urlaubstag.
Urlaubsbezahlung für erwachsene Arbeitnehmer	Urlaubsgeld in Höhe von 50 % des jeweiligen Entgeltanspruchs eines Verkäufers im letzten Berufsjahr der Beschäftigungsgruppe II.
Bezahlung bei Krankheit	Unterschiedsbetrag zwischen Krankengeld und Nettogehalt je nach Dauer der Betriebszugehörigkeit für 2 bis 4 Monate.
Vermögenswirksame Leistung	Für Bezugsberechtigte 26 DM monatlich.
Sonderzahlungen	50 % des monatlichen Tarifentgelts.

430 9 Einzelhandel in Bayern

Arbeitszeit	37,5 Stunden.
Urlaubsdauer für erwachsene Arbeitnehmer	Je nach Alter 31 - 36 Werktage.
Urlaubsbezahlung für erwachsene Arbeitnehmer	Urlaubsgeld in Höhe von 50 % des jeweiligen Endgehaltes der Gruppe II.
Bezahlung bei Krankheit	Nach 5jähriger Betriebszugehörigkeit einmal im Jahr Unterschiedsbetrag zwischen Krankengeld und dem Nettogehalt je nach Dauer der Betriebszugehörigkeit von 1 bis zu 5 Monaten.
Vermögenswirksame Leistung	Für Bezugsberechtigte 26 DM monatlich.
Sonderzahlungen	50 % des monatlichen Tarifentgelts.

430 Einzelhandel
430 10 Einzelhandel im Saarland

Arbeitszeit	37,5 Stunden.
Urlaubsdauer für erwachsene Arbeitnehmer	Je nach Alter 31 - 36 Werktage.
Urlaubsbezahlung für erwachsene Arbeitnehmer	Urlaubsgeld in Höhe von 50 % des jeweiligen Entgeltanspruchs eines Verkäufers im letzten Berufsjahr der Gehalts-Gruppe II.
Bezahlung bei Krankheit	Unterschiedsbetrag zwischen Krankengeld und Nettogehalt, nach 8jähriger Betriebszugehörigkeit bis zur Dauer von insgesamt 3 Monaten, nach 15jähriger Betriebszugehörigkeit bis zur Dauer von 6 Monaten.
Vermögenswirksame Leistung	Für Bezugsberechtigte 26 DM monatlich.
Sonderzahlungen	50 % des monatlichen Tarifentgelts.

430 11 Einzelhandel in Berlin- West

Arbeitszeit	37 Stunden.
Urlaubsdauer für erwachsene Arbeitnehmer	Je nach Alter 30 - 36 Werktage.
Urlaubsbezahlung für erwachsene Arbeitnehmer	Urlaubsgeld in Höhe von 50 % des jeweiligen Entgeltanspruchs eines Verkäufers im letzten Berufsjahr der Gehalts-Gruppe K 2.
Vermögenswirksame Leistung	Für Bezugsberechtigte 26 DM monatlich.
Sonderzahlungen	50 % des monatlichen Tarifentgelts.

430 12 Apotheken im früheren Bundesgebiet

Arbeitszeit	38 Stunden.
Urlaubsdauer für erwachsene Arbeitnehmer	Je nach Alter und Dauer der Betriebszugehörigkeit 30 - 36 Werktage.
Sonderzahlungen	100 % eines tariflichen Monatsverdienstes.

512 Straßenverkehr, Parkplätze und -häuser

512 1 Privates Speditions- und Verkehrsgewerbe in Hamburg

Arbeitszeit	38 Stunden.
Urlaubsdauer für erwachsene Arbeitnehmer	Je nach Alter und Dauer der Betriebszugehörigkeit 25 - 30 Arbeitstage.
Urlaubsbezahlung für erwachsene Arbeitnehmer	Urlaubsgeld in Höhe von 21 DM je Urlaubstag.
Bezahlung bei Krankheit	Nach 5- bzw. 10jähriger Betriebszugehörigkeit einmal im Jahr Unterschiedsbetrag zwischen Krankengeld und 90 % des Nettogrundgehaltes bis zu einer Gesamt-Krankheitsdauer von 2 bzw. 3 Monaten.
Vermögenswirksame Leistung	Für Bezugsberechtigte 52 DM monatlich.

512 2 Privates Verkehrsgewerbe in Niedersachsen

Arbeitszeit	40 Stunden. (Ab 1.4.1989 = 39,5 Stunden durch bezahlte Freistellung).
Urlaubsdauer für erwachsene Arbeitnehmer	Je nach Alter 26 - 29 Urlaubstage, wird der Urlaub aus betrieblichen Gründen in der Zeit vom 1.12. - 31.3. genommen, zusätzlich 1 Urlaubstag je Woche.
Urlaubsbezahlung für erwachsene Arbeitnehmer	Urlaubsgeld in Höhe von 25 DM je Urlaubstag.
Vermögenswirksame Leistung	Für Bezugsberechtigte 52 DM monatlich.
Sonderzahlungen	Nach 1jähriger Betriebszugehörigkeit 330 DM, nach 2jähriger Betriebszugehörigkeit 1 050 DM.

512 3 Privates Verkehrsgewerbe in Nordrhein-Westfalen

Arbeitszeit	40 Stunden.
Urlaubsdauer für erwachsene Arbeitnehmer	Je nach Alter und Dauer der Betriebszugehörigkeit 28 - 30 Urlaubstage.
Urlaubsbezahlung für erwachsene Arbeitnehmer	Urlaubsgeld in Höhe von 20 DM je Urlaubstag.
Vermögenswirksame Leistung	Für Bezugsberechtigte 26 DM monatlich.
Sonderzahlungen	Je nach Dauer der Betriebszugehörigkeit 25 - 35 % des monatlichen Verdienstes.

512 Straßenverkehr, Parkplätze und -häuser

512 4 Privates Transport- und Verkehrsgewerbe in Hessen

Arbeitszeit	40 Stunden.
Urlaubsdauer für erwachsene Arbeitnehmer	Je nach Alter und Dauer der Betriebszugehörigkeit 24 - 33 Urlaubstage, unter Nichtanrechnung von 5 Samstagen, wobei, als Werktage, die Kalendertage ohne Sonn- und gesetzliche Feiertage gerechnet werden.
Urlaubsbezahlung für erwachsene Arbeitnehmer	Nach einjähriger Betriebszugehörigkeit Urlaubsgeld in Höhe von 16 DM (Stand 1991) je tariflichen Urlaubstag.
Bezahlung bei Krankheit	Je nach Dauer der Betriebszugehörigkeit Krankenbezüge in Höhe von 90 % der Nettovergütung abzüglich der Barleistung aus der Krankenversicherung ab der 7. bis 20. Erkrankungswoche.
Vermögenswirksame Leistung	Für Bezugsberechtigte 13 DM monatlich.
Sonderzahlungen	Für Bezugsberechtigte Weihnachtsgeld in Höhe von 200 - 300 DM.

512 5 Privates Speditions- und Verkehrsgewerbe in Baden-Württemberg

Arbeitszeit	38,5 Stunden.
Urlaubsdauer für erwachsene Arbeitnehmer	Je nach Alter 27 - 30 Arbeitstage.
Urlaubsbezahlung für erwachsene Arbeitnehmer	Urlaubsgeld in Höhe von 30 DM (Stand 1992) je Urlaubstag.
Bezahlung bei Krankheit	Einmal im Jahr nach 5jähriger, 10jähriger bzw. 15jähriger Betriebszugehörigkeit Unterschiedsbetrag zwischen Krankengeld und 90 % des Nettobetrages der Monatsbezüge für weitere 1 - 3 Monate.
Vermögenswirksame Leistung	Für Bezugsberechtigte 52 DM monatlich.
Sonderzahlungen	Je nach Betriebszugehörigkeit in Höhe von 800 - 1 400 DM.

512 6 Speditions- und Transportgewerbe in Bayern

Arbeitszeit	38,5 Stunden.
Urlaubsdauer für erwachsene Arbeitnehmer	Je nach Alter und Dauer der Betriebszugehörigkeit 26 - 30 Arbeitstage.
Urlaubsbezahlung für erwachsene Arbeitnehmer	Urlaubsgeld in Höhe von 25 DM je Urlaubstag.
Bezahlung bei Krankheit	Je nach Dauer der Betriebszugehörigkeit Unterschiedsbetrag zwischen Krankengeld und Nettogehalt für weitere 4 - 10 Wochen.
Vermögenswirksame Leistung	Je nach Dauer der Betriebszugehörigkeit 26 - 78 DM.
Sonderzahlungen	Je nach Dauer der Betriebszugehörigkeit Weihnachtsgeld in Höhe von 100 - 600 DM.

551 Spedition, Lagerei

551 1 Speditions-, Möbeltransport-, Schifffahrts-, Hafenumschlags- und Lagereigewerbe in Berlin- West

Arbeitszeit	38 Stunden.
Urlaubsdauer für erwachsene Arbeitnehmer	30 Arbeitstage, wird der Urlaub aus betrieblichen Gründen in der Zeit vom 1.10. bis 31.3. genommen, zusätzlich 3 Arbeitstage.
Urlaubsbezahlung für erwachsene Arbeitnehmer	Je nach Dauer der Betriebszugehörigkeit Urlaubsgeld in Höhe von 23 - 30 DM je Urlaubstag.
Bezahlung bei Krankheit	Nach 5jähriger Betriebszugehörigkeit einmal im Jahr Unterschiedsbetrag zwischen Krankengeld und Nettogehalt für die Dauer von der 7. - 13. Woche.
Vermögenswirksame Leistung	Für Bezugsberechtigte 52 DM monatlich.

555 Verkehrsvermittlung

555 1 Private Reisebürobetriebe im früheren Bundesgebiet

Arbeitszeit	38,5 Stunden.
Urlaubsdauer für erwachsene Arbeitnehmer	36 Werktage.
Urlaubsbezahlung für erwachsene Arbeitnehmer	Urlaubsgeld von 1 560 DM.
Bezahlung bei Krankheit	Je nach Betriebszugehörigkeit Unterschiedsbetrag zwischen Krankengeld und Nettogehalt nach der sechsten Woche bis zur Beendigung des dritten Krankheitsmonats.
Vermögenswirksame Leistung	Für Bezugsberechtigte 52 DM monatlich.
Sonderzahlungen	Weihnachtsgeld in Höhe von 100 % des Monatsgehaltes.

601 Kreditinstitute

601 1 Privates Bankgewerbe im früheren Bundesgebiet

Arbeitszeit	39 Stunden.
Sozialzulagen	Für Bezugsberechtigte Kinderzulage für das 1. Kind 25 DM, für 2 und mehr Kinder 50 DM monatlich.
Urlaubsdauer für erwachsene Arbeitnehmer	30 Arbeitstage.
Bezahlung bei Krankheit	Nach 3jähriger Betriebszugehörigkeit Unterschiedsbetrag zwischen Krankengeld und Nettogehalt je nach Dauer der Betriebszugehörigkeit für weitere 7 bis 72 Wochen.
Vermögenswirksame Leistung	Für Bezugsberechtigte 78 DM monatlich.
Sonderzahlungen	Die betrieblichen Sonderzahlungen dürfen 100 % des Tarifgehalts einschl. aller tariflichen Zulagen nicht unterschreiten.

610 Versicherungsgewerbe

610 1 Privates Versicherungsgewerbe im früheren Bundesgebiet

Arbeitszeit	38 Stunden.
Sozialzulagen	Für bezugsberechtigte Arbeitnehmer mit einem unterhaltsberechtigten Kind 20 DM, mit zwei oder mehr unterhaltsberechtigten Kindern 40 DM monatlich.
Urlaubsdauer für erwachsene Arbeitnehmer	30 Arbeitstage, wobei, mit Ausnahme gesetzlicher Feiertage, 5 Tage je Woche als Urlaubstage gelten.
Urlaubsbezahlung für erwachsene Arbeitnehmer	Sonderzahlung im 2. Quartal in Höhe von 50 % des Bruttomonatsverdienstes.
Bezahlung bei Krankheit	Unterschiedsbetrag zwischen Krankengeld und 90 % der Gesamtnettoabzüge je nach Dauer der Betriebszugehörigkeit bis zum Ablauf der 13. bis 78. Woche.
Vermögenswirksame Leistung	Für Bezugsberechtigte 65 DM monatlich.
Sonderzahlungen	Sonderzahlung im 4. Quartal in Höhe von 80 % des Bruttomonatsverdienstes.

760 Verlagsgewerbe

760 1 Redakteure an Tageszeitungen im früheren Bundesgebiet

Arbeitszeit	38,5 Stunden.
Urlaubsdauer für erwachsene Arbeitnehmer	Je nach Alter 31 - 35 Arbeitstage.
Urlaubsbezahlung für erwachsene Arbeitnehmer	Urlaubsgeld in Höhe von 100 % eines Monatsgehaltes.
Bezahlung bei Krankheit	Je nach Betriebszugehörigkeit Unterschiedsbetrag zwischen Krankengeld und Nettogehalt ab der 7. Woche bis zum 12. Monat. Redakteure, die mehr als 25 Jahre dem Betrieb angehören, wird für die Dauer der Arbeitsunfähigkeit (bzw. bis zur Beendigung des Arbeitsverhältnisses) ein Zuschuß gewährt.
Vermögenswirksame Leistung	Für Bezugsberechtigte 52 DM monatlich.
Sonderzahlungen	Tarifliche Jahresleistung in Höhe eines Monatsgehaltes.

760 2 Zeitungsverlagsgewerbe in Niedersachsen und Bremen

Arbeitszeit	37 Stunden.
Urlaubsdauer für erwachsene Arbeitnehmer	30 Urlaubstage.
Urlaubsbezahlung für erwachsene Arbeitnehmer	Urlaubsgeld in Höhe von 50 % des vereinbarten Monatsgehaltes.
Bezahlung bei Krankheit	Je nach Betriebszugehörigkeit Unterschiedsbetrag zwischen Krankengeld und 90 % des Nettogehaltes von 3 bis zur einer Gesamtkrankheitsdauer von fünf Monaten zu zahlen.
Vermögenswirksame Leistung	Für Bezugsberechtigte 52 DM monatlich.
Sonderzahlungen	Tarifliche Jahresleistung in Höhe eines tariflichen Monatsgehaltes.

760 3 Zeitungsverlagsgewerbe in Bayern

Arbeitszeit	37 Stunden.
Urlaubsdauer für erwachsene Arbeitnehmer	30 Urlaubstage.
Urlaubsbezahlung für erwachsene Arbeitnehmer	Urlaubsgeld in Höhe von 50 % des vereinbarten Monatsgehaltes.
Vermögenswirksame Leistung	Für Bezugsberechtigte 52 DM monatlich.
Sonderzahlungen	Tarifliche Jahresleistung in Höhe eines tariflichen Monatsgehaltes.

794 Grundstücks- und Wohnungswesen

794 1 Wohnungswirtschaft im früheren Bundesgebiet

Arbeitszeit	37 Stunden.
Sozialzulagen	Kindergeld für jedes unterhaltsberechtigten Kind in Höhe von 20 DM je Monat.
Urlaubsdauer für erwachsene Arbeitnehmer	30 Arbeitstage.
Urlaubsbezahlung für erwachsene Arbeitnehmer	Urlaubsgeld in Höhe von 80 % einer Monatsvergütung.
Bezahlung bei Krankheit	Unterschiedsbetrag zwischen Krankengeld und Nettoentgelt je nach Dauer der Betriebszugehörigkeit für weitere 7 bis 26 Wochen.
Sonderzahlungen	Sonderzahlung in Höhe von 100 % der zum Dezember vereinbarten Monatsvergütung.

900 Gebietskörperschaften

900 1 Angestellte des Bundes und der Länder (BAT) im früheren Bundesgebiet

Arbeitszeit	38,5 Stunden. In jedem Kalenderhalbjahr einen freien Arbeitstag zusätzlich.
Urlaubsdauer für erwachsene Arbeitnehmer	Je nach Alter und Vergütungsgruppe 26 - 30 Arbeitstage.
Urlaubsbezahlung für erwachsene Arbeitnehmer	Vergütungsgruppe X - V C = 650 DM, übrige Angestellte 500 DM.
Bezahlung bei Krankheit	Je nach Dauer der Betriebszugehörigkeit Krankenbezüge bis zur 26. Woche.
Vermögenswirksame Leistung	Für Bezugsberechtigte 13.- DM, Arbeitnehmer mit Tarifeinkommen bis 1900.- DM erhalten 26.- DM.
Sonderzahlungen	Zuwendung in Höhe von 100 % der Urlaubsvergütung des Monats September.

T a b e l l e n t e i l II Neue Länder und Berlin-Ost

100 Elektrizitäts-, Gas-, Fernwärme- und Wasserversorgung

100 (1) Vergütungstarifvertrag für Arbeitnehmer der Mitgliedsunternehmen des Verbandes energie- und versorgungswirtschaftlicher Unternehmen e.V. (VEU) in den neuen Ländern und Berlin-Ost

DM

Datum des Inkrafttretens	erstmalig kündbar zum:	a	Monatsbeträge für Angestellte						
			in Vergütungsgruppe						
			15	12	10	7	5	3	2
		b	Leiter Finanz- und Betriebsbuchhaltung usw.	Arbeitsvorbereiter usw.	Tabellierer, Programmierer usw.	Stenokontorist	Bürogehilfe	Bote	Büroanfänger usw.
1.10.90	30. 6.91	a	2 256	1 896	1 680	1 392	1 200	1 080	1 020
		b	2 707	2 275	2 016	1 670	1 440	1 296	1 224
1. 7.91	31.12.91	a	3 290	2 765	2 450	2 030	1 750	1 575	1 488
		b	3 948	3 318	2 940	2 436	2 100	1 890	1 785
1. 1.92		a	4 080	3 429	3 038	2 517	2 170	1 953	1 845
		b	4 896	4 114	3 646	3 021	2 604	2 344	2 213
1. 7.92	31. 1.93	a	4 380	3 681	3 262	2 703	2 330	2 097	1 981
		b	5 256	4 418	3 914	3 243	2 796	2 516	2 377

100 (2) Vergütungstarifvertrag für Arbeitnehmer in Unternehmen der kommunalen Wasserversorgung und Abwasserbehandlung in den neuen Ländern und Berlin-Ost

DM

Datum des Inkrafttretens	erstmalig kündbar zum:	a	Monatsbeträge für Angestellte						
			in Vergütungsgruppe						
			15	14	12	10	9	6	3
		b	Hochschulabschluß, langjährige Berufserfahrung, Betriebsdirektor u.ä.		Hoch- bzw. Fachschulabschluß, arbeitsplatzbezogene Qualifikation, Computertechnik		Fachschul-, Techniker-, Meisterausbildung	Abgeschlossene Berufsausbildung, Berechtigungsnachweis	Ohne Ausbildung, Dateneingabe
1. 9.90	1. 7.91 ¹⁾	a	3 300	3 000	2 400	1 800	1 600	1 300	1 000
		b	4 435	4 030	3 225	2 420	2 150	1 745	1 135

1) Tarifvertrag noch gültig, noch kein Neuabschluß.

111 Braunkohlenbergbau und -brikettherstellung

111 (1) Vergütungstarifvertrag für die Arbeitnehmer der Braunkohlen- und Gasindustrie in den neuen Ländern und Berlin-Ost

DM

Datum des Inkraft- tretens	erst- malig kündbar zum:	a b	Monatsbeträge für Angestellte										
			in Vergütungsgruppe										
			20 Fahrsteiger und Stell- vertreter des Be- triebs- führers	19 Bereichs- ingenieur usw.	17 Bilanz- buchhalter usw.	15 Maschinen- steiger usw.	14 Fach- techniker usw.	12 Lohnsteuer- sache- arbeiter usw.	10 Buchhalter usw.	7 Technischer Zeichner usw.	5 Steno- typistin (Phono- typistin) usw.	3 Schreibkraft für einfache Arbeiten usw.	1 Raum- pflegerin
1. 1.91	30. 6.91	a b	3 158	2 987	2 703	2 470	2 368	2 172	1 991	1 737	1 582	1 418	1 280
1. 7.91	30.11.91	a b	3 319	3 164	2 897	2 655	2 540	2 325	2 131	1 863	1 707	1 559	1 425
1.12.91		a b	4 149 4 344	3 955 4 150	3 621 3 816	3 319 3 514	3 175 3 370	2 906 3 101	2 664 2 859	2 329 2 524	2 134 2 329	1 949 2 144	1 781 1 976
1. 7.92		a b	4 813 5 008	4 588 4 783	4 201 4 396	3 850 4 045	3 683 3 878	3 371 3 566	3 090 3 285	2 701 2 896	2 475 2 670	2 261 2 456	2 066 2 161

118 Sonstiger Bergbau, Torfgewinnung

118 (1) Gehaltstarifvertrag für die Beschäftigten in Unternehmen der Geologie im Branchenverband Bergbau - Geologie
in den neuen Ländern und Berlin-Ost
DM

Datum des Inkraft- tretens	erst- malig kündbar zum:	a b	Entgeltsätze je Monat ¹⁾						
			in Vergütungsgruppe						
			12 ²⁾	11	10	9	7	4	1
			Komplexe Bearbeitung schwieriger Sachgebiete mit Ent- scheidungs- befugnis	Verantwor- tliche Bear- beitung be- sonders schwieriger Sachgebiete, Fachschul/ Hochschulab- schluß	Verantwor- tliche Beant- wortung schwie- riger Sachge- biete, Leitung kleiner Ver- antwortungs- bereiche, Fachschul/ Hochschulab- schluß	Mittlere technische und kaufmännische Tätigkeiten, Meister- abschluß/ Techniker mit lang- jähriger Erfahrung	Hochqualifi- zierter Fach- arbeiter, hohes fach- liches Können und Wissen, langjährige Berufser- fahrung, Spezialkennt- nisse oder Meister-/ Techniker- abschluß	Tätigkeiten ohne eigene Entscheidungs- befugnis nach allgemeiner Anweisung, Teilfacharbei- ter mit lang- jähriger Berufserfahrung oder Facharbei- ter mit ge- ringer Berufs- erfahrung	Einfache Arbeiten, ohne Berufsaus- bildung, kurze Einarbeitung
1. 7.90	31.12.90	a	2 184	1 923	1 785	1 549	1 305	1 102	916
		b	2 840	2 500	2 294	1 988	1 707	1 440	1 176
1. 4.91	31. 8.91	a	-	2 410	2 240	1 940	1 640	1 380	1 150
		b	-	2 770	2 870	2 490	2 140	1 800	1 470
1.10.91		a	2 768	2 587	2 418	2 259	1 973	1 611	1 315
		b	3 322	3 105	2 902	2 711	2 367	1 933	1 578
1. 4.92		a	2 906	2 716	2 539	2 372	2 072	1 692	1 381
		b	3 460	3 234	3 023	2 824	2 466	2 014	1 644
1.10.92	31.12.92	a	3 124	2 920	2 729	2 550	2 227	1 819	1 485
		b	3 678	3 438	3 213	3 002	2 621	2 141	1 748

1) Entgeltsatz je Monat = Grundvergütung und Steigerungs-
stufe 4.

2) Entgeltsätze fehlen vom 1.4.1991 - 31.8.1991.

200 Chemische Industrie

200 (1) Entgelttarifvertrag für die chemische Industrie in den neuen Ländern und Berlin-Ost
DM

Datum des Inkraft- tretens	erst- malig kündbar zum:	a b	Entgeltsätze für Angestellte						
			in Entgeltgruppe						
			13	11	9	6	4	2	1
			Selbständige Tätigkeiten nach allge- meinen Richt- linien, be- grenzte Lei- tungsaufgaben	Ausbildung zum Betriebs- wirt, Inge- nieur oder gleichwertiger Abschluß vorausgesetzt	Nach Anweisung höherwertiger Tätigkeiten verrichten; mehrjährige Berufs- erfahrung	Abgeschlossene mindestens 3jährige Berufsausbil- dung z.B. zum Kaufmann	Abgeschlossene 2jährige Be- rufsausbildung z.B. zum Bürogehilfen oder Teil- zeichner	Kenntnisse durch Berufs- praxis von bis zu 13 Wochen (Post abfertigen)	Tätigkeiten, die eine kurze Einweisung erfordern (Botengänge, Fotokopieren usw.)
1. 4.91	31.12.91	a	-	2 001	1 499	-	-	1 182	1 148
		b	3 105	2 565	2 025	1 566	1 472	1 391	1 350
1. 1.92		a	-	2 358	1 766	-	-	1 393	1 352
		b	3 659	3 023	2 387	1 846	1 734	1 639	1 591
1.10.92		a	-	2 512	1 882	-	-	1 484	1 441
		b	3 899	3 221	2 543	1 966	1 848	1 764	1 695

213 Herstellung von Gummiwaren

213 (1) Gehaltstarifvertrag für die Kautschukindustrie in den neuen Ländern und Berlin-Ost
DM

Datum des Inkraft- tretens	erst- malig kündbar zum:	a b	Monatsbeträge für Angestellte								
			in Gehaltsgruppe								
			Kaufmännische Angestellte			Technische Angestellte			Meister		
			K 5	K 2	K 1	T 5	T 2	T 1	M 4	M 2	M 1
			Selbständige und verant- wortliche Dispositions- tätigkeit	Abgeschlossene Berufsausbil- dung mit einfachen Tätigkeiten nach Anweisung	Mechanische oder schematische Tätigkeiten ohne Berufs- ausbildung	Schwierige und hochwertige Arbeiten, Dispositions- tätigkeit	Abgeschlossene Berufsausbil- dung usw., einfache Tätigkeiten nach Anweisung	Mechanische oder schematische Tätigkeiten ohne Berufs- ausbildung	Meister mit einem größeren Aufgabenge- biet, selbst- ständig und verantwort- lich	Meister in einer kleineren Abteilung	Hilfsmeister usw.
1. 4.91	30. 4.92	a	2 500	1 190	1 040	2 660	1 175	1 040	2 815	2 165	1 945
		b	2 895	1 595	1 320	3 030	1 640	1 320			
1. 5.92	31. 3.93	a	3 220	1 530	1 335	3 425	1 510	1 335	3 625	2 785	2 505
		b	3 730	2 050	1 695	3 900	2 110	1 695			

220 Gewinnung und Verarbeitung von Steinen und Erden

220 (1) Gehaltstarifvertrag für Unternehmen, die Mitglied des Deutschen Natursteinverbandes e.V. sind,
in den neuen Ländern und Berlin-Ost*)

DM

Datum des Inkraft- tretens	erst- malig kündbar zum:	a b	Monatsbeträge für Angestellte						
			in Gehaltsgruppe						
			Kaufmännische und technische Angestellte				Meister und Lehrmeister		
			12	10	8	4	M 4 Mit Meister- prüfung, besonders schwierige fachliche Aufgaben	M 2 Abgeschlossene Berufsaus- bildung bzw. mehrjährige berufliche Tätigkeit	M 1 Meister ohne Berufsaus- bildung, Versand- und Platzmeister
1.9.90	31.12.90	a b	2 400	1 700	1 300	850	2 000	1 680	1 390

*) Fortsetzung siehe Tarifverträge 220(7)-220(10).

220 (2) Gehaltstarifvertrag für die Beton- und Fertigteilindustrie in Berlin-Brandenburg*)

DM

Datum des Inkraft- tretens	erst- malig kündbar zum:	a b	Monatsbeträge für Angestellte									
			in Gehaltsgruppe									
			Kaufmännische (K) und technische (T) Angestellte						Meister			
			5 Erledigung schwieriger Geschäfts- vorgänge, die umfangreiche Fachkenntnisse erfordern	4 Selbständige Tätigkeit im Rahmen des Übertragenen Aufgaben- bereichs; besondere Kenntnisse	3 Selbständige Tätigkeit nach allgemeiner Anweisung	2 Abgeschlossene kaufmännische bzw. tech- nische Aus- bildung oder gleichzu- setzende Kenntnisse	1 Einfache schematische Tätigkeit, keine Ausbil- dung erforder- lich (Büro- hilfskräfte)	M 4 Mit besonders schwierigem und verant- wortungsvollem fachlichen Auf- sichtsbereich (Obermeister)	M 1 Besondere Berufsaus- bildung ist nicht er- forderlich (Platzmeister, Lademeister)			
K	T	K	T	K	T	K/T	K/T					
1. 9.90	31.12.90	a	-	2 075	1 400	1 000	700					
		b	3 750	2 250	1 635	1 210	930					
1. 4.91	31. 3.92	a	3 200	3 300	2 300	2 600	2 000	2 250	1 400	1 200	2 650	1 600
		b	4 200	4 300	3 200	3 500	2 400	2 750	1 650	-	2 950	1 800
1. 4.92	31. 3.93	a	3 870	3 990	2 780	3 145	2 420	2 720	1 700	1 450	3 230	1 950
		b	5 080	5 200	3 870	4 235	2 900	3 330	2 000	-	3 570	2 180

*) Ab 1.4.1992 ohne Monatsbeträge für Brandenburg.

220 (3) Gehaltstarifvertrag für die Beton- und Fertigteilindustrie in Mecklenburg-Vorpommern

DM

Datum des Inkraft- tretens	erst- malig kündbar zum:	a b	Monatsbeträge für Angestellte						
			in Gehaltsgruppe						
			Kaufmännische und technische Angestellte					Meister	
			K 5/T 5	K 4/T 4	K 3 / T 3	K 2 / T 2	K 1/T 1	M 4	M 1
			Erledigung schwieriger Geschäfts- vorgänge, die umfangreiche Fachkenntnisse erfordern	Selbständige Tätigkeit im Rahmen des Übertragenen Aufgaben- bereichs; besondere Kenntnisse	Selbständige Tätigkeit nach allgemeiner Anweisung	Abgeschlossene kaufmännische bzw. tech- nische Aus- bildung oder gleich- zusetzende Kenntnisse	Einfache schematische Tätigkeit, keine Ausbil- dung erforder- lich (Büro- hilfskräfte)	Mit besonders schwierigem und verant- wortungsvollem fachlichen Auf- sichtsbereich (Obermeister)	Besondere Berufsaus- bildung ist nicht er- forderlich (Platzmeister, Lademeister)
1. 9.90	31.12.90	a b	- 3 750	2 075 2 250	1 400 1 635	1 000 1 210	700 950		
1. 4.91	31. 3.92	a b	2 750 3 800	2 050 2 725	1 750 2 025	1 200 1 550	900 1 100	2 700 -	1 700 -
1. 4.92	31. 3.93	a b	3 190 3 800	2 090 2 860	1 750 2 150	1 380 1 780	1 060 1 300	3 210 -	2 020 -

220 Gewinnung und Verarbeitung von Steinen und Erden
220 (4) Gehaltstarifvertrag für die Beschäftigten in Unternehmen der Beton- und Fertigteilwerke in Sachsen
DM

Datum des Inkraft- tretens	erst- malig kündbar zum:	a b	Monatsbeträge für Angestellte						
			in Gehaltsgruppe						
			Kaufmännische und technische Angestellte					Meister	
			A 5 Tätigkeiten, die weit- gehende Selbst- ständigkeit und entspre- chende Verant- wortung erfordern	A 4 Schwierige Tätigkeiten mit Fach- oder Fachhoch- schulaus- bildung	A 3 Selbständige Bearbeitung von Sach- gebieten, erhöhte Fach- kenntnisse	A 2 Mit abge- schlossener Berufsausbil- dung quali- fizierte Tätigkeiten	A 1 Einfache schematische Tätigkeiten	M 4 Besonders wichtiger verantwort- licher Auf- sichtsbereich (Obermeister)	M 1 Einfaches Aufgabenge- biet ohne Meister- ausbildung
1. 9.90	31. 3.91	a	1 400	1 200	900	800	700	-	-
		b	1 800	1 400	1 100	1 000	900		
1. 5.91	31. 3.92 ¹⁾	a	2 130	1 815	1 500	1 355	1 100	2 760	1 850
		b	2 800	2 300	1 925	1 760	1 420		
1. 4.92	31. 3.93	a	2 492	2 124	1 755	1 585	1 287	3 229	2 165
		b	3 276	2 691	2 252	2 059	1 661		

1) Einmalzahlung in Höhe von 280,- DM.

220 (5) Gehaltstarifvertrag für die Beton- und Fertigteilindustrie in Sachsen-Anhalt
DM

Datum des Inkraft- tretens	erst- malig kündbar zum:	a b	Monatsbeträge für Angestellte						
			in Gehaltsgruppe						
			Kaufmännische und technische Angestellte					Meister	
			K 5/T 5 Erledigung schwieriger Geschäfts- bzw. techni- scher Vor- gänge; umfang- reiche Fach- kenntnisse	K 4/T 4 Selbständige Tätigkeit im Rahmen des übertragenen Aufgaben- bereichs; besondere Kenntnisse	K 3 / T 3 Selbständige Tätigkeit nach allgemeiner Anweisung	K 2 / T 2 Abgeschlossene kaufmännische bzw. tech- nische Aus- bildung oder gleichzu- setzende Kenntnisse	K 1/T 1 Einfache schematische Tätigkeiten, keine Ausbil- dung erforder- lich (Büro- hilfskräfte)	M 4 Mit besonders schwierigem und verant- wortungsvollem fachlichem Auf- sichtsbereich (Obermeister)	M 1 Besondere Berufsausbil- dung ist nicht er- forderlich (Platzmeister, Lademeister)
1. 9.90	31.12.90	a	-	1 600	1 200	900	700	-	-
		b	2 800	1 800	1 400	1 100	900		
1. 4.91	31. 3.92	a	2 700	1 700	1 450	1 200	900	2 700	1 700
		b	3 100	2 500	1 850	1 550	1 100		
1. 4.92	31. 3.93	a	3 210	2 020	1 730	1 430	1 070	3 210	2 020
		b	3 690	2 980	2 200	1 840	1 310		

220 (6) Gehaltstarifvertrag für die Beschäftigten in Unternehmen, die Steine, Erden und artverwandte Baustoffe gewinnen,
herstellen, be- und verarbeiten in Thüringen
DM

Datum des Inkraft- tretens	erst- malig kündbar zum:	a b	Monatsbeträge für Angestellte							
			in Gehaltsgruppe							
			Kaufmännische und technische Angestellte						Meister	
			G 6 Besonders hohe Verant- wortung, Dispositi- onsbefugnis	G 5 Hochschul- abschluß, umfangreiche Spezial- kenntnisse	G 4 Fachschul- abschluß, bearbeiten schwieriger Geschäfts- vorgänge	G 3 Selbständige Arbeiten, gründliche Fachkennt- nisse	G 2 Abgeschlos- sene Berufs- ausbildung, einfache kaufmännische Tätigkeiten	G 1 Ohne Berufs- ausbildung, einfache mechanische Arbeiten	M 4 Meister- prüfung Wirkungs- bereich von besonderer Verantwortung	M 1 Ohne Berufs- ausbildung, Platz- meister
1. 9.90	31.12.90	a	2 100	1 400	1 100	850	750	650	-	-
		b	2 400	1 800	1 400	1 100	1 000	900		
1. 3.91	31.10.91	a	2 410	2 190	1 975	1 635	1 505	1 160	2 800	1 660
		b	3 010	2 740	2 470	2 045	1 880	1 450		
1.11.91	30. 4.92	a	2 555	2 320	2 095	1 705	1 565	1 205	2 970	1 760
		b	3 190	2 905	2 620	2 130	1 955	1 510		
1. 5.92	31. 3.93	a	3 050	2 720	2 400	2 065	1 705	1 370	3 342	1 974
		b	3 808	3 405	3 000	2 580	2 135	1 715		

220 Gewinnung und Verarbeitung von Steinen und Erden
220 (7) Gehaltstarifvertrag für die Kies- und Sand-, Splitt-, Mörtel- und Transportbetonindustrie in Berlin-Ost
 DM

Datum des Inkraft- tretens	erst- malig kündbar zum:	a b	Monatsbeträge für Angestellte				
			in Gehaltsgruppe				
			Kaufmännische und technische Angestellte				
			K 5/T 5 Erledigung schwieriger Geschäfts- bzw. technischer Vorgänge; umfangreiche Fachkenntnisse	K 4/T 4 Selbständige Tätigkeit im Rahmen des Übertragenen Aufgabenbereichs; besondere Kenntnisse	K 3/T 3 Selbständige Tätigkeit nach allgemeiner Anweisung	K 2/T 2 Abgeschlossene kaufmännische bzw. technische Ausbildung oder gleichzusetzende Kenntnisse	K 1/T 1 Einfache schematische Tätigkeit, keine Ausbildung erforderlich
1. 9.90	31. 1.91	a	-	1 500	1 100	900	700
		b	2 700	1 700	1 350	1 050	850
1. 4.91	31. 3.92	a	3 010	2 370	1 960	1 760	1 460
		b	3 070	2 430	2 220	1 820	1 510
1. 4.92	31.10.92	a	3 410	2 690	2 220	1 990	1 650
		b	3 480	2 750	2 520	2 060	1 750

220 (8) Gehaltstarifvertrag für die Kies- und Sand-, Splitt-, Mörtel- und Transportbetonindustrie in Brandenburg und Mecklenburg-Vorpommern
 DM

Datum des Inkraft- tretens	erst- malig kündbar zum:	a b	Monatsbeträge für Angestellte				
			in Gehaltsgruppe				
			Kaufmännische und technische Angestellte				
			K 5/T 5 Erledigung schwieriger Geschäfts- bzw. technischer Vorgänge; umfangreiche Fachkenntnisse	K 4/T 4 Selbständige Tätigkeit im Rahmen des Übertragenen Aufgabenbereichs; besondere Kenntnisse	K 3/T 3 Selbständige Tätigkeit nach allgemeiner Anweisung	K 2/T 2 Abgeschlossene kaufmännische bzw. technische Ausbildung oder gleichzusetzende Kenntnisse	K 1/T 1 Einfache schematische Tätigkeit, keine Ausbildung erforderlich
1. 9.90	31. 1.91	a	-	1 500	1 100	900	700
		b	2 700	1 700	1 350	1 050	850
1. 4.91	31. 3.92	a	2 870	2 260	1 870	1 680	1 390
		b	2 920	2 310	1 920	1 730	1 440
1. 4.92	31.10.92	a	3 400	2 680	2 220	1 990	1 650
		b	3 460	2 740	2 280	2 050	1 710

220 (9) Gehaltstarifvertrag für die Kies- und Sand-, Splitt-, Mörtel-, Asphalt- und Transportbetonindustrie in Sachsen
 DM

Datum des Inkraft- tretens	erst- malig kündbar zum:	a b	Monatsbeträge für Angestellte									
			in Gehaltsgruppe									
			Kaufmännische (K) und technische (T) Angestellte ¹⁾								Meister und Lehrmeister	
			K 5/T 5		K 4/T 4		K 3/T 3		K 1/T 1	M 4	M 2	M 1
			Erledigung schwieriger Geschäfts- bzw. tech- nischer Vor- gänge; umfang- reiche Fachkenntnisse	Selbständige Tätigkeit im Rahmen des Übertragenen Aufgabenbe- reiches; be- sondere Kennt- nisse		Selbständige Tätigkeit nach allgemeiner Anweisung, kaufmännische/ technische oder gleich- zusetzende Ausbildung		Einfache, vorwiegend schematische Tätigkeit, keine Ausbil- dung er- forderlich	Anordnungs- und Aufsichts- befugnis über mehrere Meister, Meisterprüfung	Aufsichts- befugnis über eine Gruppe Arbeitnehmern mit fachlicher Verantwortung, Berufsaus- bildung	Meister ohne Berufsaus- bildung mit Beaufsichti- gungsbefugnis, Platzmeister, Lager- meister	
			K	T	K	T	K	T				
1. 9.90	31. 3.91	a	2 240	2 330	1 310	1 380	1 100	1 180	680	2 000	1 680	1 280
		b			1 750	1 850	1 450	1 640	1 030			
1. 4.91	31.12.91	a	2 378	2 551	1 573	1 703	1 321	1 379	864	-	-	-
		b	2 650	2 873	2 101	2 283	1 741	1 916	1 308			
1. 1.92		a	2 854	3 061	1 888	2 044	1 585	1 655	1 037	-	-	-
		b	3 180	3 448	2 521	2 740	2 089	2 299	1 570			
1. 9.92	31. 3.93	a	2 997	3 214	1 982	2 146	1 664	1 738	1 089	-	-	-
		b	3 339	3 620	2 647	2 877	2 193	2 414	1 649			

1) Erste Spalte kfm., zweite Spalte technische Angestellte.

220 Gewinnung und Verarbeitung von Steinen und Erden

220 (10) Gehaltstarifvertrag für die Beschäftigten in Unternehmen, die Mitglied des regionalen Verbandes Sand, Kies, Splitt, Mörtel, Transportbeton und Asphalt sind in Sachsen-Anhalt und Thüringen

DM

Datum des Inkrafttretens	erst-malig kündbar zum:	a b	Monatsbeträge für Angestellte				
			in Gehaltsgruppe ¹⁾				
			Kaufmännische und technische Angestellte				
			K 5/T 5 Erledigung schwieriger Geschäfts- bzw. technischer Vorgänge; umfangreiche Fachkenntnisse	K 4/T 4 Selbständige Tätigkeit im Rahmen des übertragenen Aufgabenbereichs; besondere Kenntnisse	K 3/T 3 Selbständige Tätigkeit nach allgemeiner Anweisung	K 2/T 2 Abgeschlossene kaufmännische bzw. technische Ausbildung oder gleichzusetzende Kenntnisse	K 1/T 1 Einfache schematische Tätigkeit, keine Ausbildung erforderlich
1. 9.90	31.12.90	a	2 400	1 700	1 400	1 110	950
		b					
1. 4.91		a	2 850	2 400	2 100	1 700	1 300
		b	3 050	2 600	2 250	1 800	1 400
1. 9.91	31. 3.92	a	2 900	2 450	2 150	1 750	1 350
		b	3 100	2 650	2 300	1 850	1 450
1. 6.92		a	3 219	2 720	2 386	1 943	1 499
		b	3 441	2 942	2 553	2 054	1 610
1.11.92	31. 5.93	a	3 538	2 989	2 623	2 135	1 647
		b	3 782	3 233	2 806	2 257	1 769

1) Vor dem 1.4.1991 nur ein Gehaltssatz.

220 (11) Gehaltstarifvertrag für die Ziegelindustrie in den neuen Ländern und Berlin-Ost

DM

Datum des Inkrafttretens	erst-malig kündbar zum:	a b	Monatsbeträge für Angestellte						
			in Gehaltsgruppe						
			Kaufmännische und technische Angestellte				Meister und Lehrmeister		
			K 5/T 5 Verantwortliche Tätigkeit mit Dispositions-befugnis, Erfahrungen	K 4/T 4 Selbständige verantwortliche Tätigkeit, Sach- bzw. Berufs- kenntnis	K 3/T 3 Abgeschlossene Berufsaus- bildung oder entsprechende Berufs- erfahrung	K 1/T 1 Einfache Tätigkeit, die keine Berufsaus- bildung voraussetzt	M 3 Meister mit besonders verantwortungs- vollem Auf- sichtsbereich	M 2 Meister- prüfung oder gleichwertige fachliche Kenntnisse	M 1 Abgeschlossene Berufsaus- bildung
1. 9.90	31.12.90	a	2 400	1 700	1 300	850	2 135	1 968	1 756
		b							
1. 3.91	31. 1.92	a	3 000	2 450	1 900	1 220	2 600	2 400	2 150
		b				1 370			
1. 2.92		a	3 513	2 869	2 225	1 429	3 045	2 810	2 518
		b				1 604			
1.10.92	31. 3.93	a	3 675	3 001	2 327	1 495	3 185	2 939	2 634
		b				1 678			

224 Feinkeramik

224 (1) Gehaltstarifvertrag für die feinkeramische Industrie in den neuen Ländern und Berlin-Ost

DM

Datum des Inkrafttretens	erst-malig kündbar zum:	a b	Monatsbeträge für Angestellte				
			in Gehaltsgruppe				
			Kaufmännische (K) und technische (T) Angestellte			Meister	
			K T 5 Dispositions-befugnis, umfangreiche Fach- kenntnisse und Erfahrungen auf Sondergebieten	K T 3 Abgeschlossene Berufs- ausbildung, Tätig- keiten, die Berufs- erfahrung erfordern und unter allge- meiner Anweisung selbständig ausgeführt werden	K T 1 Ohne Berufsaus- bildung, einfache und mechanische Tätigkeiten	M 4 Obermeister, umfangreiche Aufgaben	M 1 Meister mit einem einfachen Arbeitsbereich
1. 4.91	31. 3.92	a	2 018	1 327	644	2 202	1 396
		b	2 522	1 896	1 287		
1. 4.92	31. 3.93	a	2 620	1 723	835	2 859	1 813
		b	3 275	2 461	1 671		

227 Herstellung und Verarbeitung von Glas

227 (1) Gehaltstarifvertrag für die Betriebe, die Glas aller Art oder Glasfasern erzeugen, veredeln und verarbeiten,
in den neuen Ländern und Berlin-Ost

DM

Datum des Inkraft- tretens	erst- malig kündbar zum:	a b	Monatsbeträge für Angestellte						
			in Gehaltsgruppe						
			Kaufmännische und technische Angestellte					Meister	
			5	4	3	2	1	M 3	M 1
			Tätigkeiten mit einem vielseitigem Aufgabenbereich, gründliches Spezialwissen	Selbständige und schwierige Tätigkeiten, umfangreiche Fachkenntnisse	Tätigkeiten, die in einem Aufgaben- gebiet mit größeren Anforderungen ein höheres Maß an Erfahrung erfordern	Abgeschlossene Berufsausbildung, Tätigkeiten, die Fachkenntnisse und Fertigkeiten erfordern	Ohne Berufs- ausbildung, mechanische und schematische Tätigkeiten	Industrie- und Handwerksmeister, Anordnungs- und Aufsichts- befugnis	Meister mit Anordnungs- und Aufsichts- befugnis
1. 5.91	30. 4.92	a	2 244	1 870	1 496	1 272	1 122	1 720	1 421
		b	2 640	2 200	1 760	1 496	1 320	2 024	1 672
1. 6.92		a	2 945	2 455	1 964	1 669	1 473	2 258	1 866
		b	3 465	2 888	2 310	1 964	1 733	2 657	2 195

230 Eisenschaffende Industrie

230 (1) Gehaltstarifvertrag für die Eisen- und Stahlindustrie in den neuen Ländern und Berlin-Ost

DM

Datum des Inkraft- tretens	erst- malig kündbar zum:	a b	Monatsbeträge für Angestellte							
			in Gehaltsgruppe							
			Kaufmännische (K) und technische (T) Angestellte					Meister		
			K T 6 Verantwortliche Bearbeitung eines schwierigen Aufgabenbereichs usw.	K T 5 Selbständige Bearbeitung schwieriger Tätigkeiten nach allgemeinen Richtlinien usw.	K T 4 Tätigkeiten nach allgemeinen Anweisungen usw.	K T 3 Abgeschlossene Berufsausbildung usw. mit gewissen Kenntnissen und Fertigkeiten	K T 1 Ohne Berufsausbildung, schematische Tätigkeiten usw.	M 4 Meister mit schwierigem, verantwortungs- vollem Aufgaben- und Aufsichts- bereich usw.	M 3 Meister in einem größeren Betriebsbereich usw.	M 2 Meister in einem kleinen Betriebs- und Verantwortungs- bereich
1. 4.91	31. 3.92	a	2 563	2 027	1 603	1 250	999	2 574	2 269	1 981
		b	2 945	2 480	1 963	1 533	1 222	2 902	2 574	2 269
1. 4.92		a	3 166	2 504	1 980	1 545	1 234	3 180	2 804	2 448
		b	3 639	3 064	2 425	1 894	1 510	3 585	3 180	2 804
1. 2.93		a	3 199	2 530	2 001	1 561	1 247	3 213	2 833	2 473
		b	3 677	3 096	2 450	1 914	1 525	3 623	3 213	2 833

231 Metallbe- und -verarbeitende Industrie

231 (1) Gehaltstarifvertrag für die Metall- und Elektroindustrie in Berlin-Ost und Brandenburg

DM

Datum des Inkraft- tretens	erst- malig kündbar zum:	a b	Monatsbeträge für Angestellte						
			in Gehaltsgruppe						
			Kaufmännische und technische Angestellte					Meister	
			6 Besonders schwieriges oder umfang- reiches Ar- beitsgebiet; Weisungs- befugnis	5 Selbständige und verant- wortliche Erledigung schwieriger Aufgaben	4 Verantwortliche Erledigung schwieriger Aufgaben nach allge- meinen Richt- linien	3 Abgeschlossene kaufmännische Lehre bzw. Ingenieur- ausbildung oder lang- jährige Be- rufserfahrung	1) Vorwiegend mechanische oder schema- tische Tätig- keiten, Be- rufsausbildung ist nicht erforderlich	M 4 Meisterprüfung oder mehr- jährige Berufs- erfahrung als Meister der Gruppe M 3	M 1 Meistertätig- keit gegen- über an- bzw. ungelernten Kräften; keine Fachaus- bildung erforderlich
1. 4.91	31. 3.92	a	3 031	2 506	1 923	1 535	1 017	2 550	1 536
		b	-	2 579	2 064	1 647	1 055		1 593
1. 4.92		a	3 814	3 154	2 420	1 931	1 386	3 209	1 933
		b	-	3 245	2 597	2 073			2 004

1) Ab 1.4.1992 nur noch ein Gehaltssatz.

231 Metallbe- und -verarbeitende Industrie

231 (2) Gehaltstarifvertrag für die Metall- und Elektroindustrie in Mecklenburg-Vorpommern
DM

Datum des Inkraft- tretens	erst- malig kündbar zum:	a b	Monatsbeträge für Angestellte						
			in Gehaltsgruppe						
			Kaufmännische und technische Angestellte					Meister	
			9 Komplexe Aufgabenbe- reiche -teil- weise nach allgemeinen Richtlinien	8 Aufgaben- bereich im Rahmen von allgemeinen Richtlinien; besondere Fach- und Spezial- kenntnisse	6 Umfassende, schwierige Aufgabenge- biete nach bestimmten Richtlinien ausführen	4 Abgeschlossene 3jährige Berufsaus- bildung in einem aner- kannten Aus- bildungsberuf	1 Einfache, gleichbleibende Tätigkeiten, berufliche Vorbildung nicht erforderlich	M 4 Abgeschlossene 3jährige Berufsaus- bildung und zusätzliche fachspezifische Meisteraus- bildung	M 1 Meistertätig- keit gegenüber an- bzw. ungelernten Kräften; keine Fachausbildung erforderlich
1. 4.91	31. 3.92	a	2 984	2 655	2 037	1 532	1 154	2 655	1 532
		b	3 025	2 727	2 109	1 584	1 169	2 691	1 548
1. 4.92	31. 3.93	a	3 756	3 342	2 563	1 928	1 452	3 342	1 928
		b	3 807	3 433	2 654	1 993	1 471	3 387	1 948

231 (3) Gehaltstarifvertrag für die Metallindustrie in Sachsen
DM

Datum des Inkraft- tretens	erst- malig kündbar zum:	a b	Monatsbeträge für Angestellte					
			in Gehaltsgruppe					
			VII Selbständige Tätigkeiten hoch- qualifizierter Art nach allge- meinen Richt- linien mit Ent- scheidungen von erheblicher Be- deutung auch in angrenzenden Arbeitsbereichen	VI Selbständige Tätigkeiten sehr schwieriger Art, Entscheidungen von erheblicher Bedeutung	V Selbständige Tätigkeiten er- höht schwieriger Art nach Richt- linien, eigene Verantwortung	IV Selbständige Erledigung schwieriger Arbeiten nach allgemeiner Anweisung	III Selbständige Tätigkeiten schwieriger Art in beachtlichem Umfang, nach allgemeinen Anweisungen	I a Tätigkeiten einfacher, schematischer, gleichbleibender Art
1. 4.91	31. 3.92	a	2 814	2 450	2 079	1 767	1 425	1 025
		b	2 953	2 582	2 227	1 871	1 573	1 135
1. 4.92	31. 3.93	a	3 534	3 074	2 596	2 213	1 767	1 269
		b	3 755	3 283	2 832	2 380	2 000	1 443

231 (4) Gehaltstarifvertrag für die Metall- und Elektroindustrie in Sachsen-Anhalt
DM

Datum des Inkraft- tretens	erst- malig kündbar zum:	a b	Monatsbeträge für Angestellte						
			in Gehaltsgruppe						
			Kaufmännische und technische Angestellte						
			7 Sehr schwierige Tätigkeiten selbständig ausführen, Entscheidungen treffen	6 Selbständige, verantwort- liche Tätig- keiten nach allgemeinen Richtlinien	5 Schwierige Tätigkeiten nach Richt- linien selb- ständig aus- führen	4 Erhöhte Anforderungen durch Berufs- tätigkeit oder Fortbildung erworben	3 Abgeschlossene Berufsaus- bildung von mehr als 2 Jahren; selbständige Tätigkeit	2 Tätigkeiten nach Anwei- sungen; Berufsausbil- dung bis zu 2 Jahren	1 Einfache gleich- bleibende Tätigkeiten
1. 4.91	31. 3.92	a	2 732	2 421	2 122	1 832	1 560	1 309	1 024
		b	2 804	2 487	2 189	1 898	1 626	1 366	-
1. 4.92	31. 3.93	a	3 438	3 047	2 670	2 306	1 963	1 647	1 422
		b	3 528	3 131	2 755	2 389	2 046	1 719	1 481

231 (5) Gehaltstarifvertrag für die Metall- und Elektroindustrie in Thüringen
DM

Datum des Inkraft- tretens	erst- malig kündbar zum:	a b	Monatsbeträge für Angestellte						
			in Gehaltsgruppe						
			Kaufmännische Angestellte		Technische Angestellte			Meister	
			K 6	K 1	T 6	T 3	T 1	M 4	M 1
			Kaufmännische Tätigkeiten in besonders verantwort- licher Stellung	Vorwiegend schematische Tätigkeiten (Abschreib- arbeiten, Lochen usw.)	Technische Tätigkeiten in besonders verantwort- licher Stellung	Abgeschlossene Ausbildung; Arbeiten nach eingehender Anweisung erledigen	Vorwiegend schematische Tätigkeiten (Ordnen nach einfachen Merkmalen)	Abgeschlossene Lehre und Meister- prüfung oder mit lang- jähriger Berufs- erfahrung	Z.B. Platz- meister, Wiegemeister, Lagermeister usw.
1. 4.91.	31. 3.92	a	2 554	1 032	2 682	1 419	1 032	2 715	1 697
		b	2 809	1 290	2 937	1 916	1 290	-	-
1. 4.92	31. 3.93	a	2 954	1 182	3 102	1 625	1 182	3 142	1 964
		b	3 249	1 477	3 397	2 216	1 477	-	-

258 Herstellung von Musikinstrumenten, Spielwaren, Sportgeräten, Schmuck u.ä.

258 (1) Gehaltsabkommen für die Schmuckwarenindustrie in den neuen Ländern

DM

Datum des Inkraft- tretens	erst- malig kündbar zum:	a b	Monatsbeträge für Angestellte									
			in Gehaltsgruppe									
			Kaufmännische (K) und technische (T) Angestellte							Meister		
			K 7	K 6	K 4	K T 1 ¹⁾	T 7	T 6	T 4	M 5	M 3	M 1
			Leitende Angestellte mit Disposi- tions- befugnis	Selbständige und verant- wortliche Bearbeitung schwieriger Geschäfts- vorfälle (Erste Buch- halter usw.)	Selbständige Erledigung schwieriger Arbeiten im Rahmen allgemeiner Anweisungen (Selbständige Buchhalter usw.)	Einfache oder schematische Tätigkeiten ohne Berufs- ausbildung	Leitende Angestellte mit Disposi- tions- befugnis	Weitgehende Selbständi- gkeit bei Arbeiten von erhöhter Schwierigkeit (Selbständige Konstruk- teure usw.)	Selbständige Erledigung schwierigerer Aufgaben im Rahmen gegebener Anweisungen (Schmuck- zeichner usw.)	Leitung mehrerer Betriebs- abteilungen (Ober- meister)	Leitung einer wichtigen größeren Abteilung (Gelernte Fachmeister)	Beauf- sichtigung vorwiegend ungelernter Arbeitnehmer (Meister ohne Facharbeiter- lehre)
1.12.91		a	2 551	2 114	1 616	952 1 105	2 794	2 285	1 805	2 522	2 050	1 543
		b		2 355	1 866	1 119 1 291		2 522	2 050			
1. 7.92		a	3 231	2 677	2 046	1 205 1 399	3 538	2 893	2 285	3 194	2 596	1 954
		b		2 982	2 363	1 417 1 635		3 194	2 596			

1) Erste Spalte kaufmännische, zweite Spalte technische Angestellte.

260 Holzbearbeitung

260 (1) Gehaltstarifvertrag für die Sägeindustrie und übrige Holzbearbeitung in den neuen Ländern und Berlin-Ost

DM

Datum des Inkraft- tretens	erst- malig kündbar zum:	a b	Monatsbeträge für Angestellte						
			in Gehaltsgruppe						
			Kaufmännische und technische Angestellte					Meister	
			7 Schwieriges und vertrau- liches Sach- gebiet mit Direktions- befugnis	6 Bearbeitung eines schwierigen und vertrau- lichen Sachgebietes	4 Selbständige Bearbeitung eines Sach- gebietes nach allgemeinen Richtlinien	3 Tätigkeiten im Rahmen allgemeiner Richtlinien; abgeschlossene Berufs- ausbildung	1 Einfache oder schematische Tätigkeiten (einfache Schreibarbeiten usw.)	M 4 Meisterprüfung oder mehr- jährige Berufs- erfahrung als Meister	M 2 Abgeschlossene Lehrzeit oder langjährige Erfahrung als Fach- arbeiter
1.10.90	31.12.90	a	2 113	1 877	1 313	1 093	978	2 196	1 639
		b	2 347	2 086	1 641	1 457	1 045		
1. 1.91	30. 4.91	a	2 250	1 999	1 398	1 164	1 042	2 339	1 746
		b	2 500	2 222	1 748	1 552	1 113		
1. 5.91	30. 9.91	a	2 329	2 068	1 447	1 284	1 078	2 420	1 806
		b	2 586	2 299	1 808	1 606	1 152		
1.10.91	31.12.91	a	2 411	2 142	1 498	1 247	1 116	2 506	1 870
		b	2 678	2 380	1 872	1 662	1 192		
1. 2.92		a	2 739	2 433	1 702	1 417	1 268	2 847	2 124
		b	3 042	2 704	2 127	1 888	1 354		
1.10.92		a	3 035	2 696	1 886	1 570	1 405	3 154	2 353
		b	3 371	2 996	2 357	2 092	1 500		
1. 4.93		a	3 332	2 960	2 071	1 724	1 543	3 463	2 584
		b	3 701	3 290	2 588	2 297	1 647		
1.10.93	31.12.93	a	3 695	3 283	2 297	1 912	1 711	3 840	2 866
		b	4 104	3 649	2 870	2 547	1 827		

261 Holzverarbeitung

261 (1) Gehaltstarifvertrag für die Holz- und kunststoffverarbeitende Industrie in Mecklenburg-Vorpommern

DM

Datum des Inkraft- tretens	erst- malig kündbar zum:	a b	Monatsbeträge für Angestellte						
			in Gehaltsgruppe						
			Kaufmännische und technische Angestellte				Meister		
			6 Verantwort- liche Bear- beitung eines schwierigen Sachgebietes, Weisungs- befugnis	5 Schwieriges Sachgebiet, begrenzte Weisungs- befugnis	3 Abgeschlossene Ausbildung; selbständige Tätigkeit nach allgemeiner Anweisung	1 Einfache Tätigkeiten	M 4 Meisterprüfung, mehrjährige Erfahrung	M 3 Meisterprüfung oder gleichwertige fachliche Kenntnisse	M 1 Abgeschlossene Berufs- ausbildung
1. 7.90	31.12.90	a	1 382	1 210	768	576	1 536	1 344	960
		b	1 536	1 344	960	720			
1. 1.91	28. 2.91	a	2 098	1 836	1 166	874	2 331	2 040	1 457
		b	2 331	2 040	1 457	1 093			
1. 3.91	30. 9.91	a	2 182	1 909	1 212	909	2 424	2 121	1 515
		b	2 424	2 121	1 515	1 136			
1.10.91	31.12.91	a	2 309	2 020	1 282	962	2 565	2 244	1 603
		b	2 565	2 244	1 603	1 202			
1. 4.92		a	2 590	2 267	1 439	1 079	2 878	2 519	1 799
		b	2 878	2 519	1 799	1 349			
1.10.92		a	2 867	2 508	1 593	1 194	3 186	2 787	1 991
		b	3 186	2 787	1 991	1 493			
1. 4.93		a	3 177	2 779	1 765	1 324	3 530	3 088	2 206
		b	3 530	3 088	2 206	1 644			
1.10.93	31.12.93	a	3 557	3 112	1 976	1 482	3 952	3 458	2 470
		b	3 952	3 458	2 470	1 853			

261 Holzverarbeitung

261 (2) Gehaltstarifvertrag für die holz- und kunststoffverarbeitende Industrie in Sachsen
DM

Datum des Inkraft- tretens	erst- malig kündbar zum:	a b	Monatsbeträge für Angestellte						
			in Gehaltsgruppe ¹⁾						
			Kaufmännische und technische Angestellte				Meister		
			6	5	3	1	M 4	M 3	M 1
			Selbständige und verant- wortungsvolle Arbeit, erhöhte Schwierigkeit	Besondere Fachkenntnisse, Fachschul- ausbildung, mehrjährige Berufs- erfahrung	Vollendete Berufsaus- bildung oder erworbene Kenntnisse im Beruf	Einfache Tätigkeiten, Berufsaus- bildung nicht erforderlich	Meister einer besonders wichtigen Abteilung oder eines Betriebes	Tätigkeit in wichtigem Aufgabengebiet, Fachaus- bildung, Ausbilder	Meister in einem einfachen Aufgabengebiet
1.10.91	31. 1.91	a	2 360	1 993	1 486	1 009	2 460	2 150	1 500
		b	2 460	2 167	1 729	1 261			
1. 2.91		a	2 578	2 177	1 623	1 102	2 687	2 348	1 638
		b	2 687	2 367	1 889	1 377			
1. 9.91	31. 1.92	a	2 626	2 217	1 653	1 122	2 737	2 392	1 668
		b	2 737	2 411	1 924	1 403			
1. 2.92		a	2 918	2 464	1 837	1 247	3 042	2 658	1 853
		b	3 042	2 679	2 138	1 560			
1. 9.92		a	3 126	2 638	1 967	1 335	3 258	2 847	1 986
		b	3 258	2 870	2 290	1 670			
1. 3.93		a	3 514	2 966	2 211	1 501	3 662	3 200	2 232
		b	3 661	3 226	2 573	1 878			
1.10.93	28. 2.94	a	3 886	3 280	2 445	1 660	4 049	3 540	2 468
		b	4 049	3 568	2 846	2 077			

1) Gehaltsgruppe 7 freie Vereinbarung.

261 (3) Gehaltstarifvertrag für die holz- und kunststoffverarbeitende Industrie in Sachsen-Anhalt
DM

Datum des Inkraft- tretens	erst- malig kündbar zum:	a b	Monatsbeträge für Angestellte						
			in Gehaltsgruppe						
			Kaufmännische und technische Angestellte				Meister		
			7	5	3	1	M 4	M 3	M 1
			Sehr schwierige Tätigkeiten, Entscheidungs- und Weisungs- befugnis	Verantwortliche Tätigkeiten nach allge- meinen Richt- linien, Leitungs- oder Aufsichts- befugnis	Schwierige Tätigkeiten in einem begrenzten Aufgabenge- biet; abge- schlossene Berufsaus- bildung	Einfache, schematische Tätigkeiten nach Anweisung ausführen	Meisterprüfung, mindestens 5 Jahre Berufs- erfahrung	Meister mit mindestens 3 Jahren Berufs- erfahrung	Abgeschlossene Berufs- ausbildung, langjährige Erfahrung als Facharbeiter
1.11.90	31. 1.91	a	2 472	1 738	1 236	927	2 163	1 777	1 391
		b		1 931	1 545	1 159			
1. 2.91	30. 6.91	a	2 528	1 778	1 264	948	2 212	1 817	1 422
		b		1 975	1 580	1 185			
1. 7.91	30. 9.91	a	2 630	1 850	1 315	986	2 302	1 891	1 480
		b		2 055	1 644	1 233			
1.10.91	31.12.91	a	2 714	1 908	1 357	1 018	2 374	1 950	1 526
		b		2 120	1 696	1 272			
1. 1.92	31. 8.92	a	3 448	2 425	1 724	1 293	3 017	2 478	1 940
		b		2 694	2 155	1 616			
1. 9.92	31.12.92	a	3 683	2 590	1 842	1 382	3 223	2 647	2 072
		b		2 878	2 302	1 727			

261 (4) Gehaltstarifvertrag für die holz- und kunststoffverarbeitende Industrie in Thüringen
DM

Datum des Inkraft- tretens	erst- malig kündbar zum:	a b	Monatsbeträge für Angestellte						
			in Gehaltsgruppe						
			Kaufmännische und technische Angestellte				Meister		
			F	E	C	A	F	E	C
			Selbständige Leitung eines schwierigen Sachgebietes	Qualifizierte verantwort- ungsvolle Tätigkeit	Abgeschlossene Berufsaus- bildung, Kenntnisse und Fertigkeiten	Ohne Berufs- ausbildung, mechanische oder schematische Tätigkeiten	Meisterprüfung, mehrjährige Erfahrung	Meisterprüfung oder gleichwertige fachliche Kenntnisse	Abgeschlossene Berufs- ausbildung
1.12.90	30.11.91	a	2 178	1 868	1 106	885	2 213	1 936	1 383
		b	2 420	2 075	1 383	1 106			
1.12.91		a	2 407	2 114	1 626	1 220	2 407	2 114	1 626
		b	2 927	2 488	1 951	1 463	2 927	2 488	1 951
1. 4.92	31. 3.93	a	2 574	2 261	1 739	1 304	2 574	2 261	1 739
		b	3 130	2 661	2 087	1 565	3 130	2 661	2 087

268 Druckerei, Vervielfältigung
268 (1) Gehaltstarifvertrag für die Druckindustrie in Sachsen, Sachsen-Anhalt und Thüringen
DM

Datum des Inkraft- tretens	erst- malig kündbar zum:	a b	Monatsbeträge für Angestellte					
			in Gehaltsgruppe					
			7	6	5	4	3	2
			Tätigkeiten mit Entschei- dungsbefugnis innerhalb eines großen Verant- wortungs- bereichs	Tätigkeiten mit Entschei- dungsbefugnis innerhalb eines größeren Verantwor- tungs- bereichs	Qualifizierte Tätigkeit mit Spezialkennt- nissen, be- grenzte Ent- scheidungs- befugnis	Tätigkeiten nach allge- meinen An- weisungen und zusätzlichen Fachkenntnis- sen (quali- fizierte Sach- bearbeiter usw.)	Abgeschlossene Berufsaus- bildung oder dreijährige Berufser- fahrung (Bürokauf- mann, Buch- halter usw.)	Ohne Berufsaus- bildung, mit Vorkenntnissen und Einarbei- tung (Büroge- hilfin, Data- typistin usw.)
1. 7.90		a	2 338	1 855	1 417	1 172	1 011	843
		b	-	2 049	1 763	1 556	1 297	1 186
1.10.90		a	2 675	2 122	1 621	1 342	1 157	965
		b	-	2 345	2 017	1 781	1 484	1 358
1.12.90	31. 1.91	a	2 783	2 190	1 835	1 517	1 099	954
		b	-	2 434	2 039	1 785	1 570	1 362
1. 2.91	31. 3.91	a	3 340	2 628	2 201	1 820	1 319	1 144
		b	-	2 920	2 446	2 141	1 884	1 634
1. 4.91	31. 9.91	a	3 574	2 812	2 356	1 948	1 411	1 225
		b	-	3 125	2 617	2 291	2 016	1 749
1.10.91	31. 3.92	a	3 871	3 047	2 552	2 110	1 529	1 327
		b	-	3 385	2 835	2 482	2 184	1 895
1. 4.92		a	4 411	3 471	2 908	2 404	1 742	1 511
		b	-	3 857	3 230	2 829	2 489	2 159
1.10.92	30. 6.93	a	4 726	3 719	3 116	2 576	1 866	1 619
		b	-	4 133	3 461	3 031	2 666	2 313

275 Textilgewerbe
275 (1) Gehaltstarifvertrag für die Textilindustrie in den neuen Ländern
DM

Datum des Inkraft- tretens	erst- malig kündbar zum:	a b	Monatsbeträge für Angestellte					
			in Gehaltsgruppe					
			Kaufmännische und technische Angestellte					Meister
			K/T 6 Verantwor- tliche Tätig- keit mit Dispositions- befugnis; selbständiges Arbeiten	K/T 5 Tätigkeiten im Rahmen allge- meiner Richt- linien für ein größeres Arbeitsgebiet	K/T 4 Tätigkeiten mit Verant- wortung für ein Arbeits- gebiet; Fach- kenntnisse	K/T 3 Abgeschlossene 3jährige Be- rufsausbildung oder Kenntnisse durch Berufs- erfahrung	K/T 1 Einfache Tätigkeiten nach Anweisung; keine Berufs- ausbildung erforderlich	M 4 Besonders wichtiges Aufgabengebiet; Meister der Gruppe M 3 sind ihnen unterstellt
1. 4.91		a	2 273	1 921	1 464	1 283	965	2 106
		b	-	-	-	-	-	1 363
1. 7.91		a	2 608	2 204	1 680	1 472	1 107	2 416
		b	-	-	-	-	-	1 564
1.10.91	31. 3.92	a	2 952	2 495	1 901	1 666	1 253	2 735
		b	-	-	-	-	-	1 771
1. 4.92		a	3 247	2 745	2 091	1 833	1 378	3 009
		b	-	-	-	-	-	1 948
1.10.92	31. 3.93	a	3 536	2 989	2 277	1 996	1 501	3 277
		b	-	-	-	-	-	2 122

276 Bekleidungs-gewerbe
276 (1) Gehaltstarifvertrag für die Bekleidungsindustrie in den neuen Ländern und Berlin-Ost
DM

Datum des Inkraft- tretens	erst- malig kündbar zum:	a b	Monatsbeträge für Angestellte					
			in Gehaltsgruppe					
			Kaufmännische und technische Angestellte					
			6 Leitung eines Betriebes mit mehreren Produktions- abteilungen; erstellen von Betriebsanalysen	5 Verantwortung für ein größeres Aufgabengebiet; selbständiges Disponieren	4 Selbständige und verantwort- liche Tätigkeiten (Finanz-, Lohnbuchhalter usw.)	3 Erhöhte Fach- kenntnisse und Erfahrungen (Form- und stilgerechtes Schreiben von Briefen)	2 Tätigkeiten, die entsprechende Ausbildung voraussetzen (z.B. Anfertigung von Rechnungen)	1 Einfache Tätig- keiten, nach entsprechender Einweisung ausführen (Ordnen von Unterlagen)
1. 4.91		a	2 290	1 945	1 415	1 235	1 120	1 000
		b	-	-	-	-	-	-
1.10.91	31. 3.92	a	2 880	2 445	1 780	1 550	1 405	1 255
		b	-	-	-	-	-	-
1. 6.92 ¹⁾		a	3 110	2 641	1 922	1 674	1 517	1 355
		b	-	-	-	-	-	-
1.10.92		a	3 312	2 812	2 047	1 783	1 616	1 443
		b	-	-	-	-	-	-
1. 1.93		a	3 456	2 934	2 136	1 860	1 686	1 506
		b	-	-	-	-	-	-

1) Einmalzahlung für April und Mai 1992 je 100 DM zusätzlich. -122-

284 Herstellung von Backwaren

284 (1) Entgelttarifvertrag für die Brot- und Backwarenindustrie in den neuen Ländern und Berlin-Ost
DM

Datum des Inkrafttretens	erstmalig kündbar zum:	a b	Monatsbeträge für Angestellte						
			in Gehaltsgruppe ¹⁾						
			M Führungsaufgaben: Z.B. Backmeister als Leiter der Bäckerei usw.	L Schwierige selbständige Tätigkeiten mit Teilentscheidungs-befugnissen	J Spezialkenntnisse und Fähigkeiten, Aufsichtsaufgaben	G Abgeschlossene Berufsausbildung oder langjährige Berufserfahrung	E Angelernte Tätigkeiten, in Einzelbereichen auch Berufsausbildung	C Tätigkeiten nach Anweisung, Fertigkeiten durch Einarbeitung	A Einfache Hilfs- und Reinigungsarbeiten
1. 9.90	31.12.90	a	1 540	1 265	1 100	880	693	594	500
		b	2 200	1 815	1 540	1 210	935	825	715
1. 3.91	31. 8.91	a	2 344	2 059	1 676	1 420	1 278	1 137	995
		b							
1. 9.91	31.12.91	a	2 578	2 265	1 844	1 562	1 406	1 249	1 093
		b							
1. 1.92		a	2 850	2 504	2 038	1 727	1 554	1 382	1 209
		b							
1. 7.92		a	3 122	2 743	2 233	1 892	1 703	1 514	1 324
		b							

1) Ab 1.3.1991 nur noch ein Gehaltssatz.

285 Zuckerindustrie

285 (1) Entgelttarifvertrag für die Zuckerindustrie in den neuen Ländern und Berlin-Ost
DM

Datum des Inkrafttretens	erstmalig kündbar zum:	a b	Entgeltsätze für Angestellte									
			in Tarifgruppe									
			N Umfangreiches und besonders schwieriges Arbeitsgebiet	M Erweiterte Leitungs- und Dispositionsbefugnis	L Erweitertes Aufgabengebiet, begrenzte Leitungs- und Dispositionsbefugnis	K Selbständige Bearbeitung eines speziell abgegrenzten Aufgabengebietes	I Umfangreiches Fach- und Berufswissen Sachbearbeiter usw.	H Besondere Berufserfahrung, Anlagenkartei führen usw.	E Abgeschlossene 3jährige Berufsausbildung, technische Zeichner usw.	D Abgeschlossene Berufsausbildung, allgemeine Anweisung, Datentypistin	C Erhöhte körperliche Belastungen, nach Anweisung, einfache Schreibarbeiten usw.	A Ohne berufliche Vorbildung, einfache Arbeiten, Botendienste usw.
1. 4.91		a	3 280	3 040	2 608	2 240	2 032	1 888	1 600	1 504	1 440	1 104
		b			2 880	2 416	2 128					1 296
1. 9.91	31.12.91	a	3 383	3 135	2 690	2 310	2 096	1 947	1 650	1 551	1 485	1 139
		b			2 970	2 492	2 195					1 337
1. 1.92		a	3 998	3 705	3 179	2 730	2 477	2 301	1 950	1 833	1 755	1 346
		b			3 510	3 081	2 594					1 580
1. 7.92		a	4 203	3 895	3 342	2 870	2 604	2 419	2 050	1 927	1 845	1 415
		b			3 690	3 239	2 727					1 661
1.10.92		a	4 510	4 180	3 586	3 080	2 794	2 596	2 200	2 068	1 980	1 518
		b			3 960	3 476	2 926					1 782

288 Milchverwertung

288 (1) Gehaltstarifvertrag für die Milchindustrie in den neuen Ländern und Berlin-Ost
DM

Datum des Inkrafttretens	erstmalig kündbar zum:	a b	Monatsbeträge für Angestellte							
			in Gehaltsgruppe							
			Kaufmännische (K) und technische (T) Angestellte					Meister		
			KT 5 Kaufmännische Angestellte mit Dispositionsbefugnis bzw. technische Angestellte mit leitender Tätigkeit und besonderer Verantwortung	KT 4 Selbständige und verantwortliche Tätigkeiten (Bilanzbuchhalter usw.), technische leitende Tätigkeit (z.B. Chemotechniker)	KT 3 Vorwiegend selbständige Tätigkeiten bzw. besondere technische Fachkenntnisse	KT 2 Abgeschlossene Berufsausbildung usw.	KT 1 Tätigkeiten ohne Berufsausbildung	M 3 Meister leitet in komplizierten Produktionsprozessen Arbeitnehmer an	M 1 Meister leitet in einfachen Produktionsprozessen Arbeitnehmer an	
1. 1.91		a	2 983	2 669	2 041	1 507	1 413	1 389	1 884	1 507
		b			2 355	1 884	1 570			
1. 4.91	31.12.91	a	3 140	2 809	2 148	1 586	1 487	1 462	1 983	1 586
		b			2 479	1 983	1 652			
1. 1.92		a	3 452	3 089	2 362	1 744	1 635	1 608	2 180	1 744
		b			2 726	2 180	1 817			
1. 6.92	31.12.92	a	3 625r	3 244	2 480	1 832	1 717	1 689	2 290	1 832
		b			2 862	2 290	1 908			

1) Freie Vereinbarung, mindestens jedoch angegebene Sätze.

293 Brauerei, Mälzerei
293 (1) Entgelttarifvertrag für die Brauereien in Thüringen
DM

Datum des Inkrafttretens	erstmalig kündbar zum:	a b	Monatsentgelte für Angestellte						
			in Bewertungsgruppe						
			XI Größere Leitungs- und Dispositionsbefugnis, Leiten des Versandes usw.	X Schwierige Tätigkeiten, umfangreiche Erfahrung, Hauptkassierer usw.	IX Besondere Fachkenntnisse, selbständige Erledigung nach Anweisung, Gruppenleiter usw.	VII Gründliche Kenntnisse, längere Berufserfahrung, Reisender usw.	VI Spezialkenntnisse, Tourenleiter usw.	IV Abgeschlossene Berufsausbildung, Tätigkeiten nach Anweisungen, Fakturieren usw.	I Einfache mechanische Tätigkeiten in den ersten zwei Monaten
1.11.90		a	2 358	1 888	1 643	1 388	1 414	1 286	964
		b		2 098	1 826	1 543		1 041	
1. 4.91		a	2 652	2 124	1 849	1 562	1 591	1 446	1 085
		b		2 360	2 054	1 736		1 171	
1.10.91		a	3 386	2 714	2 364	1 998	2 035	1 850	1 388
		b		3 016	2 627	2 220		1 499	
1. 6.92		a	3 569	2 861	2 492	2 106	2 145	1 950	1 463
		b		3 179	2 769	2 340		1 580	
1. 8.92		a	3 752	3 008	2 620	2 215	2 255	2 050	1 538
		b		3 342	2 911	2 460		1 661	
1. 1.93		a	4 026	3 234	2 816	2 376	2 420	2 200	1 650
		b		3 586	3 124	2 640		1 782	
1. 5.93		a	4 209	3 381	2 944	2 484	2 530	2 300	1 725
		b		3 749	3 266	2 760		1 863	
1. 9.93		a	4 447	3 572	3 110	2 624	2 673	2 430	1 823
		b		3 961	3 451	2 916		1 968	

294 Alkoholbrennerei, Herstellung von Spirituosen, Weinherstellung und -verarbeitung
294 (1) Entgelttarifvertrag für die Spirituosen-, Wein- und Sektindustrie in den neuen Ländern und Berlin-Ost
DM

Datum des Inkrafttretens	erstmalig kündbar zum:	a b	Monatsentgelte für Angestellte					
			in Bewertungsgruppe					
			X Umfangreiche Leitungs- und Dispositionsbefugnis, vielseitige Fachkenntnisse	IX Schwierige Tätigkeiten mit Leitungs- und Dispositionsbefugnis nach allgemeinen Richtlinien	VIII Begrenzte Leitungs- und Dispositionsbefugnisse	VII Längere Berufserfahrung, selbständig arbeiten nach allgemeiner Anweisung	V Abgeschlossene Berufsausbildung (aufnehmen von Diktaten usw.)	I Einfachste schematische oder mechanische Tätigkeiten, kurze Einweisung
1. 1.91	31. 5.91	a	3 001	2 584	2 250	2 000	1 667	1 334
		b					1 584	
1. 6.91	31. 7.91	a	3 150	2 713	2 363	2 100	1 750	1 400
		b					1 663	
1. 8.91	31.12.91 ¹⁾	a	3 400	2 928	2 550	2 267	1 889	1 511
		b					1 795	

1) Tarifvertrag weiterhin gültig.

300 Hoch- und Tiefbau
300 (1) Gehaltstarifvertrag für kaufmännische und technische Angestellte im Baugewerbe in den neuen Ländern*)
DM

Datum des Inkrafttretens	erstmalig kündbar zum:	a b	Monatsbeträge für Angestellte						
			in Gehaltsgruppe						
			Kaufmännische Angestellte			Technische Angestellte			
			K 7 Verantwortliche Tätigkeit mit Dispositions- und Weisungsbefugnis	K 4 Abgeschlossene Berufsausbildung, schwierige Arbeiten unter Anleitung erledigen	K 1 Ohne Berufsausbildung, einfache schematische Tätigkeiten	TH Diplomprüfung an TH, TU oder Universität	T 7 Verantwortliche Tätigkeit mit Dispositions- und Weisungsbefugnis	T 4 Abgeschlossene Berufsausbildung, umgrenzte Aufgaben nach Anleitung erledigen	T 1 Ohne Berufsausbildung, einfache schematische Tätigkeiten
1.7.90	31.10.90	a	2 884	1 645	704	2 631	3 134	2 231	754
		b	3 084	1 782	1 252	3 304	3 306	2 390	1 453
1. 1.91	31. 3.91	a	3 146	1 794	768	2 870	3 419	2 434	823
		b	3 365	1 944	1 366	3 605	3 606	2 607	1 585
1. 4.91	30. 9.91	a	3 647	2 079	891	3 327	3 964	2 822	954
		b	3 901	2 254	1 583	4 179	4 180	3 022	1 837
1.10.91	31. 3.92	a	3 872	2 207	945	3 531	4 208	2 995	1 012
		b	4 141	2 392	1 680	4 436	4 437	3 208	1 950
1. 4.92	31. 3.93	a	4 571	2 606	1 447	4 307	4 968	3 537	1 635
		b	4 889	2 824	1 813		5 239	3 788	2 087

*) Bis zum 31.3.1991 einschl. Berlin-Ost.

300 Hoch- und Tiefbau

300 (2) Gehaltstarifvertrag für kaufmännische und technische Angestellte im Baugewerbe in Berlin-Ost
DM

Datum des Inkraft- tretens	erst- malig kündbar zum:	a b	Monatsbeträge für Angestellte						
			in Gehaltsgruppe						
			Kaufmännische Angestellte			Technische Angestellte			
			K 7 Verantwort- liche Tätig- keit mit Dispositions- und Weisungs- befugnis	K 4 Abgeschlossene Berufsaus- bildung, schwierige Arbeiten unter Anleitung erledigen	K 1 Ohne Berufs- ausbildung, einfache schematische Tätigkeiten	TH ¹⁾ Diplomprüfung an TH, TU oder Universität	T 7 Verantwort- liche Tätig- keit mit Dispositions- und Weisungs- befugnis	T 4 Abgeschlossene Berufsaus- bildung, umgrenzte Aufgaben nach Anleitung erledigen	T 1 Ohne Berufs- ausbildung, einfache, schematische Tätigkeiten
1. 7.90	31.10.90	a	2 884	1 645	704	2 631	3 134	2 231	754
		b	3 084	1 782	1 252	3 304	3 306	2 390	1 453
1. 1.91	31. 3.91	a	3 146	1 794	768	2 870	3 419	2 434	823
		b	3 365	1 944	1 366	3 605	3 606	2 607	1 585
1. 4.91	30. 9.91	a	3 928	2 239	959	3 583	4 269	3 039	1 027
		b	4 201	2 427	1 705	4 500	4 502	3 254	1 978
1.10.91	31. 3.92	a	4 292	2 447	1 048	3 915	4 665	3 121	1 122
		b	4 591	2 652	1 863	4 918	4 920	3 556	2 162
1. 4.92	31. 3.93	a	5 020	2 865	1 590	4 730	5 455	3 885	1 795
		b	5 365	3 100	1 990		5 750	4 160	2 290

1) Ab 1.4.1992 nur noch ein Gehaltssatz.

300 (3) Gehaltstarifvertrag für die Poliere und Schachtmeister im Baugewerbe sowie Poliere im Feuerungsbau in den neuen Ländern
und Berlin-Ost
DM

Datum des Inkraft- tretens	erst- malig kündbar zum:	a b	Monatsbeträge für Angestellte ¹⁾					
			in Gehaltsgruppe					
			Technische Angestellte und Meister					
			Schornsteinbau-Poliere		Poliere im Feuerungs-, Koksofen- und Gaswerksofenbau, Ofenmeister		Poliere und Schachtmeister	
			Neue Länder	Berlin- Ost	Neue Länder	Berlin- Ost	Neue Länder	Berlin- Ost
1. 1.91	31. 3.91	a	3 014		2 891		2 645	
		b						
1. 4.91	30. 9.91	a	3 494	3 763	3 351	3 609	3 067	3 303
		b						
1.10.91	31. 3.92	a	3 709	4 113	3 558	3 944	3 255	3 609
		b						
1. 4.92		a	4 380	4 806	4 200	4 806	3 745	4 110
		b					4 033	4 426

1) Bis zum 31.3.1991 für die neuen Länder und Berlin-Ost
einheitliches Gehaltsniveau.300 (4) Gehaltstarifvertrag für die Angestellten in Meliorations- und ländlichen Tiefbauunternehmen in den neuen Ländern
und Berlin-Ost
DM

Datum des Inkraft- tretens	erst- malig kündbar zum:	a b	Monatsbeträge für Angestellte						
			in Gehaltsgruppe						
			Kaufmännische Angestellte			Technische Angestellte			
			K 7 Verantwort- liche Tätig- keit mit Dispositions- und Weisungs- befugnis	K 4 Abgeschlossene Berufsaus- bildung, schwierige Arbeiten unter Anleitung erledigen	K 1 Ohne Berufs- ausbildung, einfache schematische Tätigkeiten	TH Diplomprüfung an TH, TU oder Universität	T 7 Verantwort- liche Tätig- keit mit Dispositions- und Weisungs- befugnis	T 4 Abgeschlossene Berufsaus- bildung, umgrenzte Aufgaben nach Anleitung erledigen	T 1 Ohne Berufs- ausbildung, einfache schematische Tätigkeiten
1. 9.90	31.12.90	a	2 210	1 050	650		2 210	1 050	650
		b	2 925	1 400	880		2 925	1 400	880
1. 2.91	30. 4.92	a	2 884	1 645	704	2 631	3 134	2 231	754
		b	3 084	1 782	1 252	3 304	3 306	2 390	1 453
1. 5.91	31. 8.91	a	3 367	1 919	822	3 071	3 659	2 605	880
		b	3 601	2 080	1 461	3 857	3 859	2 789	1 695
1. 9.91	31.12.91	a	3 647	2 079	891	3 327	3 964	2 822	954
		b	3 901	2 254	1 583	4 179	4 180	3 022	1 837
1. 4.92	31. 3.93	a	4 571	2 606	1 447	4 307	4 968	3 537	1 635
		b	4 889	2 824	1 813		5 239	3 788	2 087

308 Zimmerei, Dachdeckerei

308 (1) Gehaltstarifvertrag für das Dachdeckerhandwerk - Dach-, Wand- und Abdichtungstechnik - in Brandenburg*)

DM

Datum des Inkrafttretens	erstmalig kündbar zum:		Monatsbeträge für Angestellte						
			in Gehaltsgruppe						
			Kaufmännische Angestellte			Technische Angestellte			
			K 5	K 4	K 1	T 5	T 4	T 2	T 1
		a	Verantwortliche Tätigkeiten, Weisungsbefugnis	Selbständig verantwortliche Tätigkeiten ausführen, Berufserfahrung	Ohne Berufsausbildung, einfache schematische Tätigkeiten	Erledigung schwieriger Aufgaben, Dispositionsbefugnis	Selbständig verantwortliche Tätigkeiten ausführen, Berufserfahrung	Abgeschlossene Berufsausbildung, vorwiegend fachbezogene Tätigkeiten	Ohne Berufsausbildung, einfache schematische Tätigkeiten
1. 7.90	31. 8.90	a	2 702	2 197	848	2 871	2 534	1 690	1 016
		b	2 871	2 534	1 186	3 038	2 702	2 027	1 352
1. 9.90	30. 9.90	a	2 815	2 289	883	2 991	2 639	1 760	1 059
		b	2 991	2 639	1 235	3 165	2 815	2 112	1 409
1.10.90	31. 3.91	a	2 928	2 380	918	3 110	2 745	1 830	1 101
		b	3 110	2 745	1 284	3 292	2 928	2 196	1 465
1. 4.91	31. 5.91	a	3 101	2 522	974	3 295	2 908	1 939	1 167
		b	3 295	2 908	1 361	3 486	3 101	2 327	1 552

*) Sätze ab 1.6.1991 siehe Tabelle 308 (2).

308 (2) Gehaltstarifvertrag für das Dachdeckerhandwerk - Dach-, Wand- und Abdichtungstechnik - in den neuen Ländern und Berlin-Ost

DM

Datum des Inkrafttretens	erstmalig kündbar zum:		Monatsbeträge für Angestellte						
			in Gehaltsgruppe						
			Kaufmännische Angestellte			Technische Angestellte			
			K 5	K 4	K 1	T 5	T 4	T 2	T 1
		a	Verantwortliche Tätigkeiten, Weisungsbefugnis	Selbständig verantwortliche Tätigkeiten ausführen, Berufserfahrung	Ohne Berufsausbildung, einfache schematische Tätigkeiten	Erledigung schwieriger Aufgaben, Dispositionsbefugnis	Selbständig verantwortliche Tätigkeiten ausführen, Berufserfahrung	Abgeschlossene Berufsausbildung, vorwiegend fachbezogene Tätigkeiten	Ohne Berufsausbildung, einfache schematische Tätigkeiten
1. 9.90	31.12.90	a	2 623	2 133	823	2 787	2 460	1 540	986
		b	2 787	2 460	1 151	2 949	2 623	1 968	1 312
1. 1.91	31. 3.91	a	2 862	2 328	899	3 041	2 684	1 790	1 077
		b	3 041	2 684	1 256	3 218	2 862	2 148	1 433
1. 4.91	31. 5.91	a	3 101	2 522	974	3 295	2 908	1 939	1 167
		b	3 295	2 908	1 361	3 486	3 101	2 327	1 552
1. 6.91		a	3 345	2 715	1 048	3 548	3 131	2 088	1 256
		b	3 548	3 131	1 465	3 754	3 339	2 505	1 671
1. 8.91		a	3 573	2 906	1 121	3 796	3 350	2 234	1 344
		b	3 796	3 350	1 568	4 017	3 573	2 681	1 788
1. 9.91		a	3 828	3 113	1 202	4 067	3 590	2 394	1 440
		b	4 067	3 590	1 680	4 304	3 828	2 873	1 916
1. 4.92		a	4 038	3 321	1 282	4 338	3 829	2 554	1 536
		b	4 338	3 829	1 792	4 590	4 083	3 064	2 043
1. 6.92		a	4 338	3 528	1 362	4 610	4 068	2 713	1 632
		b	4 610	4 068	1 904	4 877	4 338	3 256	2 171
1. 8.92		a	4 590	3 733	1 441	4 877	4 304	2 870	1 726
		b	4 877	4 304	2 015	5 160	4 590	3 444	2 297
1. 9.92		a	4 860	3 953	1 526	5 164	4 558	3 039	1 828
		b	5 164	4 558	2 133	5 464	4 860	3 647	2 432
1. 4.93	31. 7.93	a	5 400	4 392	1 695	5 738	5 064	3 377	2 031
		b	5 738	5 064	2 370	6 071	5 400	4 052	2 702

308 (3) Gehaltstarifvertrag für das Dachdeckerhandwerk - Dach-, Wand- und Abdichtungstechnik - in Thüringen*)

DM

Datum des Inkrafttretens	erstmalig kündbar zum:		Monatsbeträge für Angestellte						
			in Gehaltsgruppe						
			Kaufmännische Angestellte			Technische Angestellte			
			K 5	K 4	K 1	T 5	T 4	T 2	T 1
		a	Verantwortliche Tätigkeiten, Weisungsbefugnis	Selbständig verantwortliche Tätigkeiten ausführen, Berufserfahrung	Ohne Berufsausbildung, einfache schematische Tätigkeiten	Erledigung schwieriger Aufgaben, Dispositionsbefugnis	Selbständig verantwortliche Tätigkeiten ausführen, Berufserfahrung	Abgeschlossene Berufsausbildung, vorwiegend fachbezogene Tätigkeiten	Ohne Berufsausbildung, einfache schematische Tätigkeiten
1. 7.90	31.12.90	a	2 252	1 831	707	2 393	2 112	1 408	847
		b	2 393	2 112	988	2 532	2 252	1 690	1 127
1. 1.91	31. 3.91	a	2 862	2 328	899	3 041	2 684	1 790	1 077
		b	3 041	2 684	1 256	3 218	2 862	2 148	1 433
1. 4.91	31. 5.91	a	3 101	2 522	974	3 295	2 908	1 939	1 167
		b	3 295	2 908	1 361	3 486	3 101	2 327	1 552

*) Sätze ab 1.6.1991 siehe Tabelle 308 (2).

310 Bauinstallation

310 (1) Gehaltstarifvertrag für die Sanitär-, Heizungs- und Klimatechnik in Mecklenburg-Vorpommern
DM

Datum des Inkraft- tretens	erst- malig kündbar zum:	a b	Monatsbeträge für Angestellte							
			in Gehaltsgruppe							
			Kaufmännische (K) und technische (T) Angestellte						Meister	
			K T 6	K T 5	K T 4	K T 3	K T 2	K T 1	M 2	M 1
			Angestellte mit Dispo- sitionsbefugnis	Umfangreiche Sachkunde, schwierige Tätigkeiten	Tätigkeiten, die selbständig nach allgemeinen Anweisungen ausgeführt werden	Abgeschlossene Berufsaus- bildung, Kenntnisse und Fertigkeiten	Tätigkeiten nach eingehender Anweisung	Ohne Berufs- ausbildung, einfache sche- matische oder mechanische Tätigkeiten	Meister mit besonderer Verantwortung	Meister, die anordnende und beaufsichtigende Tätigkeiten ausüben
1. 5.91		a	2 486	1 830	1 518	1 090	903	711	1 989	2 058
		b		2 212	1 822	1 502	1 271	1 090		
1. 9.91	31. 3.92 ¹⁾	a	2 572	1 894	1 571	1 127	934	736	2 433	2 516
		b		2 288	1 885	1 553	1 315	1 127		

1) Neuer Tarifvertrag ab 1.9.1992 liegt noch nicht vor.

310 (2) Gehaltsabkommen der Heizungs-, Klima- und Sanitärtechnik Sachsen e.V.
DM

Datum des Inkraft- tretens	erst- malig kündbar zum:	a b	Monatsbeträge für Angestellte									
			in Gehaltsgruppe									
			Kaufmännische (K) und technische (T) Angestellte									
			K 6	T 6	K 5	T 5	K 4	T 4	K T 3	K T 2	K T 1	Montage- inspektoren
			Verantwortliche Tätigkeiten mit weitgehenden Dispositionsbefugnissen		Umfangreiche Fachkenntnisse, selbständige Erledigung schwieriger Aufgaben		Tätigkeiten, die selb- ständig und verantwort- lich ausge- führt werden, umfangreiche Berufs- erfahrung	Tätigkeiten, die selb- ständig und verantwort- lich ausge- führt werden im Rahmen allgemeiner Anordnungen	Tätigkeiten, die Kennt- nisse und Fähigkeiten erfordern	Abgeschlos- sene Berufs- ausbildung, Kenntnisse im Beruf	Ohne Berufs- ausbildung, einfache Tätigkeiten	
1. 7.91		a	3 447	3 702	2 690	2 939	2 270	2 353	1 883	1 537	1 306	2 856
		b			3 069	3 318	2 608	2 690	2 190	1 806	1 460	
1. 1.92	30. 6.92	a	3 742	4 019	2 921	3 191	2 465	2 554	2 044	1 668	1 418	3 101
		b			3 332	3 602	2 832	2 921	2 378	1 961	1 585	
1. 7.92	31.12.92	a	4 136	4 442	3 228	3 527	2 724	2 823	2 260	1 844	1 567	3 427
		b			3 683	3 982	3 130	3 228	2 628	2 167	1 752	
1. 1.93	30. 6.93	a	4 530	4 865	3 536	3 863	2 984	3 092	2 475	2 019	1 717	3 754
		b			4 033	4 361	3 428	3 536	2 879	2 374	1 919	

310 (3) Gehaltstarifvertrag für die Sanitär-, Heizungs-, Klima- und Klempnertechnik in Sachsen-Anhalt
DM

Datum des Inkraft- tretens	erst- malig kündbar zum:	a b	Monatsbeträge für Angestellte ¹⁾													
			in Gehaltsgruppe													
			Kaufmännische (K) und technische (T) Angestellte										Meister			
			K T 5 ¹⁾		K T 4		K T 3		K T 2		K T 1		M 2		M 1	
			Umfangreiche Kenntnisse, schwierige kaufmännische/ technische Tätigkeiten		Tätigkeiten, die selbständig nach allgemeinen Richtlinien ausgeführt werden		Abgeschlossene Berufsaus- bildung, Kenntnisse und Fertigkeiten		Tätigkeiten nach eingehender Anweisung		Ohne Berufs- ausbildung, einfache schematische oder mechanische Tätigkeiten		Meister mit entsprechender Prüfung		Meister, die anordnende und beaufsichtigende Tätigkeiten ausüben	
			K	T	K	T	K	T	K	T	K	T				
1.10.91		a	2 357	2 711	1 846	2 113	1 325	1 548	947	1 085	629	629	2 192		1 924	
		b	-	-	2 213	2 515	1 744	1 966	1 295	1 475	1 136	1 136	2 246		2 044	
1. 7.92		a	2 669	3 070	2 091	2 393	1 501	1 753	1 072	1 229	712	712	2 414		2 179	
		b	-	-	2 506	2 848	1 975	2 226	1 467	1 670	1 287	1 287	2 544		2 315	
1. 1.93		a	2 909	3 346	2 279	2 608	1 636	1 911	1 168	1 340	776	776	2 631		2 375	
		b	-	-	2 732	3 104	2 153	2 426	1 599	1 820	1 403	1 403	2 773		2 523	
1. 7.93		a	3 229	3 714	2 530	2 895	1 816	2 121	1 296	1 487	861	861	2 920		2 636	
		b	-	-	3 033	3 445	2 390	2 693	1 775	2 020	1 557	1 557	3 078		2 801	
1. 1.94		a	3 471	3 993	2 720	3 112	1 952	2 280	1 393	1 599	926	926	3 139		2 824	
		b	-	-	3 250	3 703	2 569	2 895	1 908	2 172	1 674	1 674	3 309		3 011	
1. 7.94		a	3 818	4 392	2 992	3 423	2 147	2 508	1 532	1 759	1 019	1 019	3 454		3 117	
		b	-	-	3 586	4 073	2 826	3 185	2 099	2 389	1 841	1 841	3 640		3 312	
1. 1.95		a	4 085	4 699	3 201	3 663	2 297	2 684	1 639	1 882	1 090	1 090	3 695		3 335	
		b	-	-	3 837	4 358	3 024	3 408	2 246	2 556	1 970	1 557	3 895		3 544	
1. 7.95		a	4 371	5 028	3 425	3 919	2 458	2 872	1 754	2 014	1 116	1 116	3 954		3 568	
		b	-	-	4 106	4 663	3 236	3 647	2 403	2 735	2 108	2 108	4 168		3 792	
1. 1.96		a	4 616	5 310	3 617	4 139	2 596	3 033	1 852	2 127	1 232	1 232	4 175		3 769	
		b	-	-	4 336	4 925	3 417	3 851	2 538	2 888	2 226	2 226	4 401		4 005	

1) Grundgehalt.

316 Ausbaugewerbe (ohne Bauinstallation)
316 (1) Gehaltstarifvertrag für das Maler- und Lackiererhandwerk in den neuen Ländern und Berlin-Ost*)
DM

Datum des Inkraft- tretens	erst- malig kündbar zum:	a b	Monatsbeträge für Angestellte									
			in Gehaltsgruppe									
			Kaufmännische (K) und technische (T) Angestellte									
			5		4		3		2		1 ¹⁾	
			Umfangreiche Kenntnisse, Erfahrungen, Weisungsbefugnis		Nach Anweisung schwierige Arbeiten selbständig erledigen		Abgeschlossene Berufsausbildung, einfache Tätigkeiten, die selbständig oder schwierige Tätigkeiten, die unter Anleitung ausgeführt werden				Ohne Berufsausbildung, einfache schematische Tätigkeiten	
			K	T	K	T	K	T	K	T	K	
1. 7.90	31.12.90	a	2 437	2 589	1 904	2 284	1 371	1 904	1 142	1 523		762
		b	2 589	2 741	2 208	2 437	1 828	2 132	1 295	1 828		1 066
1. 1.91	30. 4.91	a	2 925	3 108	2 285	2 742	1 646	2 285	1 371	1 828		914
		b	3 108	3 291	2 651	2 925	2 194	2 560	1 554	2 194		1 280
1. 5.91		a	3 259	3 463	2 546	3 056	1 833	2 546	1 528	2 037		1 019
		b	3 463	3 667	2 954	3 259	2 444	2 852	1 731	2 444		1 426
1.10.91	30. 4.92	a	3 389	3 601	2 648	3 177	1 906	2 648	1 589	2 118		1 059
		b	3 601	3 812	3 071	3 389	2 542	2 965	1 800	2 542		1 483
1. 5.92	30. 4.93	a	4 000	4 250	3 125	3 750	2 250	3 125	1 875	2 500		1 250
		b	4 250	4 500	3 625	4 000	3 000	3 500	2 125	3 000		1 750

*) Ab 1.5.1991 ohne Berlin-Ost.

1) Beschäftigungsgruppe 1 ohne Gehaltssätze für die technischen Angestellten.

316 (2) Gehaltstarifvertrag für das Maler- und Lackiererhandwerk in Berlin-Ost*)
DM

Datum des Inkraft- tretens	erst- malig kündbar zum:	a b	Monatsbeträge für Angestellte									
			in Gehaltsgruppe									
			Kaufmännische (K) und technische (T) Angestellte									
			5		4		3		2		1 ¹⁾	
			Umfangreiche Kenntnisse, Erfahrungen, Weisungsbefugnis		Nach Anweisung schwierige Arbeiten selbständig erledigen		Abgeschlossene Berufsausbildung, einfache Tätigkeiten, die selbständig oder schwierige Tätigkeiten, die unter Anleitung ausgeführt werden				Ohne Berufsausbildung, einfache schematische Tätigkeiten	
			K	T	K	T	K	T	K	T	K	
1. 5.91	30. 4.92	a	3 910	4 155	3 055	3 666	2 200	3 055	1 833	2 444		1 222
		b	4 155	4 399	3 544	3 910	2 933	3 422	2 077	2 933		1 711
1. 5.92	30. 4.93	a	4 552	4 837	3 556	4 268	2 561	3 556	2 134	2 845		1 423
		b	4 837	5 121	4 125	4 552	3 414	3 983	2 418	3 414		1 992

*) Bis 30.4.1991 siehe Tabelle 316 (1).

1) Beschäftigungsgruppe 1 ohne Gehaltssätze für die technischen Angestellten.

316 (3) Gehaltstarifvertrag für die Angestellten im Kachelofen- und Luftheizungsbauerhandwerk in Brandenburg und Berlin-Ost
DM

Datum des Inkraft- tretens	erst- malig kündbar zum:	a b	Monatsbeträge für Angestellte							
			in Gehaltsgruppe							
			Kaufmännische Angestellte				Technische Angestellte			
			K 7	K 4	K 1	TH	T 7	T 4	T 1	
			Verantwortliche Tätigkeit mit Dispositions- und Weisungsbefugnis	Abgeschlossene Berufsausbildung, schwierige Arbeiten nach Anleitung erledigen	Ohne Berufsausbildung, einfache schematische Tätigkeiten	Diplomprüfung an TH, TU oder Universität	Verantwortliche Tätigkeit mit Dispositions- und Weisungsbefugnis	Abgeschlossene Berufsausbildung, umgrenzte Aufgaben nach Anleitung erledigen	Ohne Berufsausbildung, einfache schematische Tätigkeiten	
1. 9.90	31.12.91 ¹⁾	a	2 884	1 645	704	2 631	3 134	2 231		754
		b	3 084	1 782	1 252	3 304	3 306	2 390		1 453

1) Noch kein Neuabschluss.

400 Großhandel

400 (1) Gehaltstarifvertrag für den Groß- und Außenhandel in Brandenburg und Berlin-Ost
DM

Datum des Inkrafttretens	erst-malig kündbar zum:	a b	Monatsbeträge für Angestellte					
			in Gehaltsgruppe					
			6	5	4	3	2	1
			Leiten von Abteilungen mit personeller und sachlicher Dispositions-befugnis	Disponieren bei mehr als 5 Datentypisten, Reisender mit Abschlußvollmacht u.a.	Tätigkeit nach allgemeiner Anweisung, Führen von Verkaufsverhandlungen u. a.	Kaufmännische oder technische Tätigkeiten nach abgeschlossener 3jähriger Berufsausbildung	oder technische Tätigkeiten nach abgeschlossener 2jähriger Berufsausbildung	Einfache, vorwiegend schematische oder mechanische Tätigkeiten nach Anweisung ohne Berufsausbildung
1.10.90	31.12.90	a	2 436	1 698	1 458	1 224	1 188	1 098
		b		2 034	1 638	1 401	1 311	1 281
1. 1.91	31. 3.91	a	2 639	1 840	1 580	1 326	1 287	1 190
		b		2 204	1 775	1 518	1 421	1 388
1. 4.91		a	3 029	2 108	1 809	1 518	1 469	1 359
		b		2 526	2 031	1 737	1 623	1 587
1. 1.92	31. 3.92	a	3 245	2 258	1 938	1 626	1 574	1 456
		b		2 706	2 177	1 861	1 739	1 700
1. 4.92		a	3 418	2 383	2 046	1 718	1 667	1 541
		b		2 854	2 332	1 976	1 846	1 798
1. 6.92		a	3 646	2 542	2 182	1 832	1 778	1 643
		b		3 044	2 487	2 108	1 969	1 918
1. 3.93		a	3 873	2 700	2 319	1 947	1 890	1 746
		b		3 234	2 643	2 240	2 092	2 037

400 (2) Gehaltstarifvertrag für den Groß- und Außenhandel in Mecklenburg-Vorpommern
DM

Datum des Inkraft- tretens	erst- malig kündbar zum:	a b	Monatsbeträge für Angestellte						
			in Gehaltsgruppe						
			6 b Ein- und Verkaufsdispo- sition mit Abschluß- vollmacht	6 a Besonders qualifizierte Tätigkeiten Fach- oder Führungs- verantwortung	5 Qualifizierte Tätigkeiten, Spezial- kenntnisse	4 Abgeschlossene Berufsaus- bildung, Fach- kenntnisse (Sachbe- arbeiter)	3 Bearbeitung von Sach- und Konto- korrentkonten	2 Ohne Berufs- ausbildung, einfache Büroarbeiten	1 Hilfstätig- keiten, die Vorkenntnisse nicht erfordern (Bürohilfen)
1.11.90	31. 3.91	a	1 841	1 639	1 369	1 200	1 047	845	774
		b	2 204	1 798	1 636	1 363	1 197	1 039	887
1. 4.91		a	2 375	2 122	1 784	1 572	1 380	1 128	1 038
		b	2 830	2 321	2 118	1 777	1 568	1 370	1 179
1.10.91		a	2 557	2 285	1 922	1 693	1 486	1 214	1 118
		b	3 047	2 500	2 281	1 913	1 689	1 476	1 270
1. 3.92	31.12.92	a	3 097r	2 653r	2 271r	2 021r	1 698	1 455r	1 451r
		b	3 482	2 857	2 607	2 187	1 930	1 686	-

400 (3) Gehaltstarifvertrag für den Groß- und Außenhandel in Sachsen
DM

Datum des Inkrafttretens	erst-malig kündbar zum:	a b	Monatsbeträge für Angestellte					
			in Gehaltsgruppe					
			Kaufmännische und technische Angestellte					
			VI	V	IV	III	II	I
			Tätigkeiten mit Dispositions- und Weisungs- oder Aufsichts-befugnis, Spezialkenntnisse	Selbständiges und verantwortliches Ausführen von Tätigkeiten gründliche Sachkenntnisse	Tätigkeiten, die weitgehende Erfahrungen und Kenntnisse voraussetzen	Abgeschlossene Berufsausbildung oder Kenntnisse durch praktische Tätigkeit von mindestens 4 Jahren	Zweijährige kaufmännische Berufsausbildung oder kaufm./technische Berufstätigkeit von 3 Jahren	Einfache schematische oder mechanische Tätigkeiten, keine Berufsausbildung erforderlich
1. 1.91		a	2 306	1 483	1 153	1 043	987	923
		b		1 977	1 648	1 396	1 322	1 235
1. 5.91	30. 6.91	a	2 499	1 606	1 249	1 130	1 069	1 000
		b		2 142	1 785	1 513	1 433	1 338
1. 9.91	31. 5.92	a	2 866	1 842	1 459	1 319	1 249	1 167
		b		2 456	2 047	1 735	1 643	1 535
1. 6.92		a	3 242	2 084	1 650	1 492	1 412	1 320
		b		2 780	2 316	2 094	1 982	1 853

400 Großhandel
400 (4) Gehaltstarifvertrag für den Groß- und Außenhandel in Sachsen-Anhalt
DM

Datum des Inkraft- tretens	erst- malig kündbar zum:	a	Monatsbeträge für Angestellte						
			in Gehaltsgruppe						
			Kaufmännische und technische Angestellte						
			6 b	6 a	5	4	3	2	1
		b	Tätigkeit mit Dispositions- oder Aufsichts-befugnis	Aufgabenbereich, der vielseitige Fachkenntnisse erfordert, langjährige Berufserfahrung	Selbständiges und verantwortliches Ausführen von Tätigkeiten, gründliche Fachkenntnisse	Selbstständige Tätigkeiten nach allgemeinen Anweisungen, Berufserfahrung	Abgeschlossene Berufsausbildung oder Kenntnisse durch praktische Tätigkeit von mind. 4 Jahren	Zweijährige Ausbildung in einem Anlernberuf oder mind. dreijährige praktische Tätigkeit	Ausführen von schematischen und mechanischen Tätigkeiten nach Anleitung, keine Berufserfahrung
1.11.90	31. 1.91	a	2 252	1 980	1 482	1 282	1 034	930	872
		b		2 164	1 821	1 623	1 375	1 086	1 031
1. 2.91	31. 3.91	a	2 457	2 160	1 617	1 398	1 128	1 014	951
		b		2 361	1 986	1 770	1 500	1 185	1 125
1. 4.91	30. 4.91	a	2 662	2 340	1 752	1 515	1 222	1 099	1 030
		b		2 558	2 152	1 918	1 625	1 284	1 219
1. 9.91		a	2 995	2 633	1 971	1 705	1 375	1 237	1 159
		b		2 878	2 421	2 158	1 829	1 445	1 372
1. 2.92		a	3 220	2 831	2 119	1 833	1 479	1 330	1 246
		b		3 094	2 603	2 320	1 967	1 554	1 475
1. 8.92	31.12.92	a	3 462	3 044	2 278	1 971	1 590	1 430	1 340
		b		3 327	2 799	2 494	2 115	1 671	1 586

400 (5) Gehaltstarifvertrag für den Groß- und Außenhandel in Thüringen
DM

Datum des Inkraft- tretens	erst- malig kündbar zum:	a b	Monatsbeträge für Angestellte						
			in Gehaltsgruppe						
			Kaufmännische und technische Angestellte						
			VII Tätigkeit mit Disposi- tions- und Weisungs- oder Aufsichts- befugnis, Spezial- kenntnisse	VI Verantwortliche Tätigkeiten, Übersicht über betrieb- liche Zusammen- hänge	V Selbständiges und verant- wortliches Ausführen von Tätigkeiten, gründliche Fachkenntnisse	IV Tätigkeiten, die weiter- gehende Er- fahrungen und Kenntnisse voraussetzen	III Abgeschlossene Berufsaus- bildung oder Kenntnisse durch prakti- sche Tätigkeit von mind. 4 Jahren	II Zweijährige kaufmännische Berufsausbil- dung oder kaufm./tech- nische Berufs- tätigkeit von 3 Jahren	I ¹⁾ Einfache schematische oder mechani- sche Tätig- keiten, keine Berufsaus- bildung erforderlich
1. 2.90	31. 3.91	a	2 235	1 820	1 509	1 282	1 046	1 002	969
		b		1 962	1 706	1 524	1 308	1 172	1 063
1. 4.91	30. 6.91	a	2 438	1 985	1 646	1 398	1 141	1 093	1 057
		b		2 141	1 861	1 663	1 427	1 279	1 160
1.10.91		a	2 845	2 316	1 920	1 631	1 331	1 275	1 233
		b		2 498	2 171	1 940	1 665	1 492	1 353
1. 1.92	31. 3.92	a	3 246	2 643	2 191	1 875	1 629	1 676	1 615
		b		2 850	2 477	2 250	1 964	1 770	
1. 4.92		a	3 425	2 789	2 312	1 979	1 881	1 789	1 720
		b		3 007	2 614	2 374	2 080	1 883	
1. 7.92		a	3 653	2 974	2 466	2 110	2 006	1 908	1 834
		b		3 207	2 788	2 532	2 218	2 009	
1. 1.93		a	3 881	3 160	2 620	2 242	2 132	2 027	1 949
		b		3 408	2 962	2 690	2 357	2 134	

1) Ab 1.1.1992 nur noch ein Gehaltssatz.

430 Einzelhandel
430 (1) Gehaltstarifvertrag für den Einzelhandel in Berlin-Ost
DM

Datum des Inkraft- tretens	erst- malig kündbar zum:	a b	Monatsbeträge für kaufmännische Angestellte						
			in Tarifgruppe						
			K 5/c	K 5/b	K 4/c	K 4/a	K 3	K 2	K 1
			Angestellte in leitender Stellung mit voller Verant- wortung (Abteilungsleiter/ -innen, Leiter/-innen des Einkaufs usw.)	Mit selbständiger Stellung im Rahmen allgemeiner An- weisung, volle Verantwortung für ihren Tätigkeitsbereich Verwalter/-innen von Verkaufsstellen usw.)		Qualifizierte Arbeiten selbständig erledigen, besondere Fachkenntnisse erforderlich	Abgeschlossene 2- oder 3jährige Berufsausbildung erforderlich	Einfache und schematische Tätigkeiten, abgeschlossene Berufsausbildung nicht erforderlich	
1.11.90	31. 1.91	a	1 954	1 818	1 691	1 398	1 250	1 092	939
		b	2 550	2 217	2 063	1 704	1 624	1 348	1 159
1. 2.91		a	2 290	2 131	1 982	1 639	1 465	1 280	1 101
		b	2 989	2 599	2 418	1 997	1 904	1 580	1 358
1. 9.91		a	2 609	2 428	2 258	1 867	1 669	1 458	1 254
		b	3 405	2 960	2 755	2 275	2 169	1 800	1 548
1. 1.92	31. 3.92	a	2 754	2 562	2 383	1 970	1 762	1 539	1 324
		b	3 594	3 125	2 908	2 402	2 289	1 900	1 634
1. 4.92		a	2 972	2 764	2 571	2 126	1 901	1 661	1 429
		b	3 878	3 372	3 138	2 592	2 470	2 050	1 763
1.10.92		a	3 079	2 864	2 664	2 202	1 970	1 721	1 480
		b	4 018	3 494	3 251	2 685	2 559	2 125	1 827
1.12.92	30. 4.93	a	3 233	3 008	2 798	2 313	2 069	1 807	1 554
		b	4 219	3 669	3 414	2 820	2 687	2 230	1 918

430 Einzelhandel

430 (2) Gehaltstarifvertrag für den Einzelhandel in Mecklenburg-Vorpommern
DM

Datum des Inkraft- tretens	erst- malig kündbar zum:	a b	Monatsbeträge für kaufmännische Angestellte						
			in Tarifgruppe						
			K 5/c	K 5/b	K 4/c	K 4/a	K 3	K 2	K 1
			Angestellte in leitender Stellung mit voller Verant- wortung (Abteilungsleiter/ -innen, Leiter/-innen des Einkaufs usw.)	Mit selbständiger Stellung im Rahmen allgemeiner An- weisung, volle Verantwortung für ihren Tätigkeitsbereich (Verwalter/-innen von Verkaufsstellen usw.)		Qualifizierte Arbeiten selbständig erledigen, besondere Fachkenntnisse erforderlich	Abgeschlossene 2- oder 3jährige Berufsausbildung erforderlich	Einfache und schematische Tätigkeiten, abgeschlossene Berufsausbildung nicht erforderlich	
1.11.90	31. 1.91	a	1 954	1 818	1 691	1 398	1 250	1 092	939
		b	2 550	2 217	2 063	1 704	1 624	1 348	1 159
1. 2.91		a	2 290	2 131	1 982	1 639	1 465	1 280	1 101
		b	2 989	2 599	2 418	1 997	1 904	1 580	1 358
1. 9.91		a	2 609	2 428	2 258	1 867	1 669	1 458	1 254
		b	3 405	2 960	2 755	2 275	2 169	1 800	1 548
1. 1.92	31. 3.92	a	2 754	2 562	2 383	1 970	1 762	1 539	1 324
		b	3 594	3 125	2 908	2 402	2 289	1 900	1 634
1. 4.92		a	2 972	2 764	2 571	2 126	1 901	1 661	1 429
		b	3 878	3 372	3 138	2 592	2 470	2 050	1 763
1.10.92		a	3 079	2 864	2 664	2 202	1 970	1 721	1 480
		b	4 018	3 494	3 251	2 685	2 559	2 125	1 827
1.12.92	30. 4.93	a	3 233	3 008	2 798	2 313	2 069	1 807	1 554
		b	4 219	3 669	3 414	2 820	2 687	2 230	1 918

430 (3) Gehaltstarifvertrag für den Einzelhandel in Sachsen
DM

Datum des Inkraft- tretens	erst- malig kündbar zum:	a b	Monatsbeträge für kaufmännische Angestellte						
			in Tarifgruppe						
			K 5/c	K 5/b	K 4/c	K 4/a	K 3	K 2	K 1
			Angestellte in leitender Stellung mit voller Verant- wortung (Abteilungsleiter/ -innen, Leiter/-innen des Einkaufs usw.)	Mit selbständiger Stellung im Rahmen allgemeiner An- weisung, volle Verantwortung für ihren Tätigkeitsbereich Verwalter/-innen von (Verkaufsstellen usw.)	Qualifizierte Arbeiten selbständig erledigen, besondere Fachkenntnisse erforderlich	Abgeschlossene 2- oder 3jährige Berufsaus- bildung erforderlich	Einfache und schematische Tätigkeiten, abgeschlossene Berufsaus- bildung nicht erforderlich		
1. 2.91		a	2 290	2 131	1 982	1 639	1 465	1 280	1 101
		b	2 989	2 559	2 418	1 997	1 904	1 580	1 358
1. 9.91		a	2 609	2 428	2 258	1 867	1 669	1 458	1 254
		b	3 405	2 960	2 755	2 275	2 169	1 800	1 548
1. 1.92	31. 3.92	a	2 754	2 562	2 383	1 970	1 762	1 539	1 324
		b	3 594	3 125	2 908	2 402	2 289	1 900	1 634
1. 4.92		a	2 972	2 764	2 571	2 126	1 901	1 661	1 429
		b	3 878	3 372	3 138	2 592	2 470	2 050	1 763
1.10.92		a	3 079	2 864	2 664	2 202	1 970	1 721	1 480
		b	4 018	3 494	3 251	2 685	2 559	2 125	1 827
1.12.92	30. 4.93	a	3 233	3 008	2 798	2 313	2 069	1 807	1 554
		b	4 219	3 669	3 414	2 820	2 687	2 230	1 918

430 (4) Gehaltstarifvertrag für den Einzelhandel in Thüringen
DM

Datum des Inkraft- tretens	erst- malig kündbar zum:	a b	Monatsbeträge für kaufmännische Angestellte						
			in Tarifgruppe						
			K 5/c	K 5/b	K 4/c	K 4/a	K 3	K 2	K 1
			Angestellte in leitender Stellung mit voller Verant- wortung (Abteilungsleiter/ -innen, Leiter/-innen des Einkaufs usw.)	Mit selbständiger Stellung im Rahmen allgemeiner An- weisung, volle Verantwortung für ihren Tätigkeitsbereich Verwalter/-innen von (Verkaufsstellen usw.)		Qualifizierte Arbeiten selbständig erledigen, besondere Fachkenntnisse erforderlich	Abgeschlossene 2- oder 3jährige Berufsaus- bildung erforderlich	Einfache und schematische Tätigkeiten, abgeschlossene Berufsaus- bildung nicht erforderlich	
1.11.90	31. 1.91	a	1 954	1 818	1 691	1 398	1 250	1 092	939
		b	2 550	2 217	2 063	1 704	1 624	1 348	1 159
1. 2.91		a	2 290	2 131	1 982	1 639	1 465	1 280	1 101
		b	2 989	2 599	2 418	1 997	1 904	1 580	1 358
1. 9.91		a	2 609	2 428	2 258	1 867	1 669	1 458	1 254
		b	3 405	2 960	2 755	2 275	2 169	1 800	1 548
1. 1.92	31. 3.92	a	2 754	2 562	2 383	1 970	1 762	1 539	1 324
		b	3 594	3 125	2 908	2 402	2 289	1 900	1 634
1. 4.92		a	2 972	2 764	2 571	2 126	1 901	1 661	1 429
		b	3 878	3 372	3 138	2 592	2 470	2 050	1 763
1.10.92		a	3 079	2 864	2 664	2 202	1 970	1 721	1 480
		b	4 018	3 494	3 251	2 685	2 559	2 125	1 827
1.12.92	30. 4.93	a	3 233	3 008	2 798	2 313	2 069	1 807	1 554
		b	4 219	3 669	3 414	2 820	2 687	2 230	1 918

601 Kreditinstitute

601 (1) Tarifvertrag für das Bankgewerbe in den neuen Ländern und Berlin-Ost
DM

Datum des Inkrafttretens	erstmalig kündbar zum:	a	Monatsbeträge für Angestellte						
			in Tarifgruppe						
			9	8	6	4	3	2	1
		b	Kundenberater, Geschäfts-/Zweigstellenleiter u.a.	Besondere Anforderungen an fachliches Können, hohe Verantwortung	Vielseitige Kenntnisse, begrenzte eigene Entscheidungen	Abgeschlossene Berufsausbildung oder längere Einarbeitung	Zweckausbildung oder längere Einarbeitung	Kenntnisse oder Fertigkeiten durch kurze Einarbeitung	Tätigkeiten, die Vorkenntnisse nicht erfordern
1. 7.90	31.12.90	a	1 755	1 560	1 300	1 140	1 050	970	910
		b	3 024	2 688	2 240	1 890	1 680	1 498	1 372
1. 1.91	30. 6.91	a	2 005	1 810	1 550	1 390	1 300	1 220	1 160
		b	3 058	2 746	2 330	2 005	1 810	1 641	1 530
1. 7.91		a	2 113	1 976	1 616	1 487	1 422	1 351	1 303
		b	3 457	3 197	2 692	2 215	2 044	1 923	1 830
1. 1.92		a	3 102	2 701	2 057	1 892	1 810	1 720	1 658
		b	3 989	3 689	3 106	2 556	2 358	2 219	2 112
1. 4.92	31.12.92	a	3 270	2 847	2 168	1 994	1 908	1 813	1 748
		b	4 204	3 888	3 274	2 694	2 485	2 339	2 226

610 Versicherungsgewerbe

610 (1) Tarifvertrag für das private Versicherungsgewerbe in den neuen Ländern und Berlin-Ost
DM

Datum des Inkrafttretens	erstmalig kündbar zum:	a	Monatsbeträge für Angestellte						
			in Gehaltsgruppe						
			VIII	VII	VI	IV	III	II	I ¹⁾
		b	Tätigkeiten, die über das fachliche Können und die Fach- und Führungsverantwortung der Gruppe VII hinausgehen	Tätigkeiten mit hohem fachlichem Können und erweiterter Fach- und Führungsverantwortung	Qualifizierte Sachbearbeiter usw.	Vertiefte Fachkenntnisse durch zusätzliche Berufserfahrung	Tätigkeiten, die Fachkenntnisse voraussetzen, abge- schlossene Berufsausbildung usw.	Mitarbeiter Poststelle, Pförtner	Tätigkeiten, die nur eine kurze Einweisung erfordern
1. 1.91	31.12.91	a	2 615	2 269	2 156	1 722	1 625	1 549	1 474
		b	3 152	2 816	2 615	2 135	1 907	1 711	1 603
1. 1.92		a	3 449	2 819	2 680	2 140	2 087	2 028	2 006
		b	3 917	3 499	3 249	2 653	2 386	2 141	
1. 5.92	30.11.92	a	3 482	3 020	2 871	2 293	2 237	2 173	2 150
		b	4 197	3 749	3 482	2 843	2 556	2 294	

1) Ab 1.1.1992 nur noch ein Gehaltssatz.

710 Gastgewerbe

710 (1) Entgelttarifvertrag für die konsumgenossenschaftlichen Betriebe des Hotel-, Gaststätten- und Beherbergungsgewerbes in den neuen Ländern und Berlin-Ost
DM

Datum des Inkrafttretens	erstmalig kündbar zum:	a	Monatsbeträge für Angestellte						
			in Tarifgruppe						
			12	10	8	7	5	3	1
		b	Leitungs- und Dispositions- befugnis; vielseitige Kenntnisse	Besondere Branchen- und Fachkenntnisse (Restaurant- leiter)	Längere Berufserfahrung, arbeiten nach allgemeinen Anweisungen	Eigene Ent- scheidungen und Verant- wortung erforderlich	Abgeschlossene Berufsausbildung bzw. Betriebs- erfahrung	Kenntnisse, die Anlern- zeit erfor- dern (Hotel- hilfen usw.)	Einfache mechanische Tätigkeiten (Tischab- räumen usw.)
1. 3.91		a	2 380	2 030	1 722	1 610	1 400	1 190	1 050
		b							
1.10.91	29. 2.92	a	2 593	2 211	1 876	1 754	1 525	1 296	1 144
		b							
1. 3.92		a	2 950	2 516	2 134	1 995	1 735	1 475	1 301
		b							
1.11.92	28. 2.93	a	3 196	2 726	2 312	2 162	1 880	1 598	1 410
		b							

794 (1) Vergütungstarifvertrag für die Wohnungswirtschaft in den neuen Ländern und Berlin-Ost

DM

Datum des Inkrafttretens	erstmalig kündbar zum:	a b	Monatsbeträge für Angestellte					
			in Gehaltsgruppe					
			VI Eigene Entscheidungen, erhöhtes Maß an Verantwortung (Abteilungsleiter, u.a.)	V Eigener Verantwortungsbereich, Sachgebietsleiter, (Gruppenleiter u.a.)	IV Mehrjährige Berufserfahrung, (Sachbearbeiter, Operator u.a.)	III Abgeschlossene Berufsausbildung, (Wohnungsverwalter, technische Zeichner u.a.)	II Kenntnisse und Fertigkeiten durch Einarbeitung (Telefonistin, Schreibkraft)	I Einfache Tätigkeiten (Hilfskraft, Boten)
1. 7.90	31.12.90	a	2 538	2 240	1 923	1 484	1 381	1 259
		b	3 058	2 620	2 324	1 911	1 685	1 456
1.10.91	31. 5.92	a	2 751	2 428	2 085	1 609	1 497	1 364
		b	3 316	2 839	2 519	2 071	1 826	1 578
1. 6.92	31. 5.93	a	3 628	3 203	2 750	2 122	1 975	1 800
		b	4 373	3 745	3 323	2 732	2 409	2 081

900 Gebietskörperschaften

900 (1) Vergütungen für die Angestellten des Bundes und der Länder (BAT-0) in den neuen Ländern und Berlin-Ost

DM

		Grundvergütung für die Angestellten nach Vollendung des 21. bzw. 23 Lebensjahres bzw. nach Lebensaltersstufen vom 21. bis zum 49. Lebensjahr/Stufe (§ 27 Abschn. A BAT-0) monatlich in DM												
		in Vergütungsgruppe ¹⁾												
Datum des Inkrafttretens	erst-malig kündbar zum:	a	b	I	II a	III	IV a	IV b	V c	VI b	VII	VIII	X	
				Angestellte im Büro-, Buchhalterei-, sonstigen Innendienst und im Außendienst, 2)										
				Angestellte mit abgeschlossener wissenschaftlicher Hochschulbildung mit entsprechender Tätigkeit, z.B. Ärzte nach fünfjährig-ärztlicher Tätigkeit	Apotheker, wissenschaftl. Mitarbeiter	deren Tätigkeit sich durch das Maß der damit verbundenen Verantwortung erheblich aus der Vergütungsgruppe IV a, Fallgruppe I a heraushebt	deren Tätigkeit sich durch besondere Schwierigkeiten und Bedeutung aus der Vergütungsgruppe IV b, Fallgruppe 1 a heraushebt, z.B. Leiter von Kassen mit mind. 30 Angestellten	deren Tätigkeit besonders verantwortungsvoll ist und sich aus der Vergütungsgruppe V b heraushebt, z.B. Leiter von Kassen mit mind. 12 Angestellten	deren Tätigkeit gründliche und vielseitige Fachkenntnisse erfordern sowie mindestens ein Drittel selbstständige Leistungen 3)	deren Tätigkeit gründliche und vielseitige Fachkenntnisse erfordern sowie mindestens ein Fünftel selbstständige Leistungen 4)	mindestens zu einem Viertel gründliche Fachkenntnisse 5)	Angestellte im Büro-, Registratur-, Kassen-, Buchhalterei-, Sparkassen-, sonstigen Innendienst und im Außendienst 2)	mit schwierigen Tätigkeiten, ständige wiederkehrende Arbeiten 6)	vorwiegend mechanische Tätigkeiten 7)
1. 7.91	31.12.91	a		2 674	1 942	1 726	1 565	1 431	1 196	1 132	1 049	975	839	
		b		4 414	3 036	2 740	2 495	2 116	1 680	1 521	1 348	1 191	1 022	
1. 5.92 ⁸⁾		a		3 120	2 266	2 123	1 924	1 759	1 470	1 392	1 290	1 193	1 032	
		b		5 149	3 543	3 369	3 068	2 602	2 065	1 870	1 658	1 465	1 257	
1. 6.92		a		3 288	2 388	2 123	1 924	1 759	1 470	1 392	1 290	1 193	1 032	
		b		5 427	3 734	3 369	3 068	2 602	2 065	1 870	1 658	1 465	1 257	
1.12.92		a		3 476	2 525	2 244	2 034	1 860	1 554	1 472	1 364	1 262	1 091	
		b		5 737	3 947	3 561	3 243	2 751	2 183	1 977	1 752	1 548	1 329	

1) Zu den Vergütungen werden zusätzlich noch Zulagen aufgrund der verschiedenen Zulagenregelungen gezahlt. Die allgemeine Zulage beträgt ab 1.7.1991 Vergütungsgruppe X = 80,77 DM, VIII - V c = 95,40 DM, IV b - II a = 101,76 DM, I = 38,16 DM, ab 1.5.1992 Vergütungsgruppe X = 99,32 DM, VIII - V c = 117,31 DM, IV b - III = 125,13 DM, II a = 118,72 DM und I = 44,52 DM, ab 1.6.1992 Verg.-Gr. II a = 125,13 DM, I = 46,92 DM, ab 1.12.1992 Vergütungsgruppe X = 105 DM, VIII - V c = 124,02 DM, IV b - II a = 132,78 DM, I = 49,60 DM.

2) Auf technische Angestellte wird hier der Übersichtlichkeit halber nicht eingegangen.

3) Z.B. Vorsteher/innen von Kanzleien mit mind. 25 Kanzleikräften;
Leiter einer Registratur mit mind. drei Registraturangestellten;
Sachbearbeiter, die die Berechnung von Dienst- oder Versorgungsbe-
zügen, Vergütungen und Löhnen und dgl. selbstständig durchführen und
die damit zusammenhängenden Arbeiten (wie Feststellung der Versiche-
rungspflicht oder Bearbeitung von Abtretungen oder Pfändungen) sowie
den Schriftwechsel selbstständig ausführen; Med.-techn. Ass. (MTA) mit
entsprechender Tätigkeit nach sechsjähriger Bewährung in dieser Tätig-
keit; Zahntechniker mit Abschlussprüfung und entsprechender Tätigkeit
nach dreijähriger Bewährung in dieser Tätigkeit; Prüfer (mit kaufm.
oder Verwaltungsausbildung sowie Kenntnissen des Haushalts-, Kassen-
und Rechnungswesens) in der Vorprüfungsstelle (VP des StBA) für die
förmliche und rechnerische Prüfung der Haushaltseinnahmen und -aus-

gaben (Sachausgaben) verschiedener Dienststellen, der auch bei sachlichen Prüfungen in ausgewählten Teilbereichen mitwirkt (u.a. bei Werkverträgen und Beschaffungen) sowie die Archivverwaltung der VP innehat (Fallgruppe 1 a).

4) z.B. Protokollführer bei Gerichten, die in Strafsachen Inhaltsprotokolle selbständig fertigen; Apothekenhelferinnen mit Abschlußprüfung nach vierjähriger Bewährung oder denen mind. drei Apothekenhelferinnen unterstellt sind.

5) Z.B. Vorsteher von Kanzleien mit mind. fünf Kanzleikräften; Kassierer und Zahlstellenverwalter; Registraturangestellte mit gründlichen Fachkenntnissen in der Weiterführung und im Ausbau einer Registratur; Berechner von Dienst- oder Versorgungsbezügen (einschl. Krankenbezüge) und dgl., deren Tätigkeit gründliche Fachkenntnisse erfordert.

6) Z.B. Magazin-, Lager- und Lagerhofvorsteher; Wirtschaftsvorsteher in der Material-, Wäsche- und Küchenverwaltung; Aufseher mit selbständiger Tätigkeit im Justizvollzugsdienst (unter fachlicher Aufsicht); Arzthelferinnen mit Abschlussprüfung.

7) Z.B. Boten und Pfortner nach mind. dreijähriger Beschäftigung in dieser Tätigkeit.

8) Einmalzahlung in den Vergütungsgruppen X - V b/V a in Höhe von 450 DM; Gruppen IV b - III in Höhe von 360 DM für die Monate Januar - April 1992.

Ortszuschlagstabelle für die Angestellten des Bundes und der Länder (BAT-0)*) (zu § 29 BAT-0)

Monatsbeträge in DM

Datum des Inkrafttretens	Tarifklasse	Zu der Tarifklasse gehörende Vergütungsgruppen	Stufe 1 ledig	Stufe 2 verheiratet	Stufe 3 1 Kind
1. 7.1991	I b	I bis II b	501,88	596,78	677,20
	I c	III bis V a/b	446,04	540,94	621,36
	II	V c bis X	420,16	510,56	590,98
1. 5.1992	I b	I bis II B	585,51	696,25	790,07
	I c	III bis V a/b	548,47	665,17	764,06
	II	V c bis X	516,64	627,82	726,71
1. 6.1992	I b	I bis II b	617,14	733,84	832,73
	I c	III bis V a/b	548,47	665,17	764,06
	II	V c bis X	516,64	627,82	726,71
1.12.1992	I b	I bis II b	652,40	775,78	880,32
	I c	III bis V a/b	579,81	703,19	807,73
	II	V c bis X	546,17	663,69	768,23

*) Bei mehr als einem Kind erhöht sich der Ortszuschlag für jedes weitere zu berücksichtigende Kind um 80,42 DM, ab 1.5.1992 um 98,89 DM bzw. Vergütungsgruppen I bis II b um 93,82 DM und ab 1.6.1992 I bis II b um 98,89 DM; ab 1.12.1992 um 104,54 DM für alle Tarifiklassen. In der Tarifklasse II erhöht sich der Ortszuschlag für das zweite und jedes weitere Kind in der Vergütungsgruppe X um je 24 DM, ab 1.5.1992 um je 28 DM; ab 1.12.1992 um je 29,60 DM; in der Gruppe VIII um je 12 DM; ab 1.5.1992 um je 14 DM; ab 1.12.1992 um je 14,80 DM.

Wichtige tarifliche Regelungen nach dem Stande vom April 1992

100 Elektrizitäts-, Gas-, Fernwärme- und Wasserversorgung

100 (1) Energie- und Versorgungswirtschaftliche Unternehmen e.V. (VEU) in den neuen Ländern und Berlin-Ost

Arbeitszeit	40 Stunden.
Urlaubsdauer für erwachsene Arbeitnehmer	27 Arbeitstage.
Bezahlung bei Krankheit	Je nach Dauer der Betriebszugehörigkeit Unterschiedsbetrag zwischen Krankengeld und Nettoarbeitsentgelt bis zu 20 bzw. 30 weiteren Wochen.
Sonderzahlungen	100 % der Tabellenvergütung.

100 (2) Arbeitnehmer in den Unternehmen für die kommunale Wasserversorgung und Abwasserbehandlung in den neuen Ländern und Berlin-Ost

Arbeitszeit	40 Stunden.
Urlaubsdauer für erwachsene Arbeitnehmer	Je nach Alter 27 - 30 Arbeitstage, Zusatzurlaub bei Schichtarbeit.
Sonderzahlungen	Jahresprämie von 60 bis 100 % einer durchschnittlichen Monatsvergütung.

111 Braunkohlenbergbau und -brikettherstellung

111 (1) Braunkohlen- und Gasindustrie in den neuen Ländern

Arbeitszeit	40 Stunden; die Arbeitszeit verkürzt sich um 52 Ruhetage im Jahr.
Urlaubsdauer für erwachsene Arbeitnehmer	27 Arbeitstage, unter Tage 3 Tage zusätzlich. (Bei bisherigem höherem Urlaubsanspruch Besitzstandswahrung gestaffelt bis 1.1.1995).
Urlaubsbezahlung für erwachsene Arbeitnehmer	Urlaubsgeld in Höhe von 20 % des Maigrundgehaltes zusätzlich des \emptyset verdienten Akkordmehrentgeltes der letzten 3 Monate vor dem Abrechnungsmonat.
Bezahlung bei Krankheit	Unterschiedsbetrag zwischen Krankengeld und Nettoarbeitsentgelt von der 7. bis zum Ende der 13. Woche.
Sonderzahlungen	Weihnachtsgeld in Höhe von 80 % des Oktobergrundgehaltes.

118 Sonstiger Bergbau, Torfgewinnung

118 (1) Beschäftigte in Unternehmen der Geologie im Branchenverband Bergbau - Geologie in den neuen Ländern und Berlin-Ost

Arbeitszeit	40 Stunden.
Urlaubsdauer für erwachsene Arbeitnehmer	27 Arbeitstage; bei durchgehender Schichtarbeit 3 Tage Zusatzurlaub.
Urlaubsbezahlung für erwachsene Arbeitnehmer	Urlaubsgeld von 30 DM je tariflichem Urlaubstag. Es wird für 27 Urlaubstage gewährt.
Sonderzahlungen	Weihnachtsgeld von 950 DM.

200 Chemische Industrie

200 (1) Chemische Industrie in den neuen Ländern und Berlin-Ost

Arbeitszeit	40 Stunden.
Urlaubsdauer für erwachsene Arbeitnehmer	Je nach Alter 28 - 30 Arbeitstage. Zusatzurlaub von 3 Arbeitstagen bei Überwiegend vollkontinuierlicher Wechselschichtarbeit.
Urlaubsbezahlung für erwachsene Arbeitnehmer	Urlaubsgeld von 10 DM je tariflichem Urlaubstag.
Bezahlung bei Krankheit	Je nach Dauer der Betriebszugehörigkeit Unterschiedsbetrag zwischen dem Krankengeld bzw. dem Übergangsgeld und 90 % des Nettoarbeitsentgeltes bis zum Ende des 2. bis 6. Monats der Arbeitsverhinderung.
Sonderzahlungen	Jahresleistung in Höhe von 50 % des monatlichen Tarifentgelts.

213 Herstellung von Gummiwaren

213 (1) Kautschukindustrie in den neuen Ländern und Berlin-Ost

Arbeitszeit	40 Stunden.
Urlaubsdauer für erwachsene Arbeitnehmer	28 Urlaubstage; bestehende weitergehende Urlaubsansprüche bleiben bis zu 30 Arbeitstagen erhalten.
Urlaubsbezahlung für erwachsene Arbeitnehmer	Urlaubsgeld von 10 DM je tariflichem Urlaubstag.
Sonderzahlungen	Für Bezugsberechtigte Jahresprämie in Höhe von 30 Tarifstundenlöhnen.

220 Gewinnung und Verarbeitung von Steinen und Erden

220 (1) Unternehmen, die Mitglied des Deutschen Naturwerksteinverbandes e.V. sind in den neuen Ländern und Berlin-Ost

Arbeitszeit	42 Stunden.
Urlaubsdauer für erwachsene Arbeitnehmer	Je nach Alter und Dauer der Betriebszugehörigkeit 20 - 28 Arbeitstage, bei Schichtarbeit zusätzlich 3 - 10 Tage.

220 (2) Beton- und Fertigteilindustrie in Berlin-Brandenburg

Arbeitszeit	40 Stunden.
Urlaubsdauer für erwachsene Arbeitnehmer	Je nach Alter 24 - 28 Arbeitstage.
Sonderzahlungen	Für Bezugsberechtigte 20 % des tariflichen Monatsverdienstes.

220 (3) Beton- und Fertigteilindustrie in Mecklenburg-Vorpommern

Arbeitszeit	40 Stunden.
Urlaubsdauer für erwachsene Arbeitnehmer	Je nach Alter und Dauer der Betriebszugehörigkeit 24 - 28 Arbeitstage.
Sonderzahlungen	Für Bezugsberechtigte 20 % des tariflichen Monatsverdienstes.

220 (4) Beton- und Fertigteilwerke in Sachsen

Arbeitszeit	40 Stunden.
Urlaubsdauer für erwachsene Arbeitnehmer	Je nach Alter und Dauer der Betriebszugehörigkeit 24 - 28 Arbeitstage, Besitzstand max. 30 Urlaubstage.
Urlaubsbezahlung für erwachsene Arbeitnehmer	Urlaubsgeld in Höhe von 10 DM je Urlaubstag.
Vermögenswirksame Leistung	Für Bezugsberechtigte 26 DM monatlich.

220 (5) Beton- und Fertigteilindustrie in Sachsen-Anhalt

Arbeitszeit	40 Stunden.
Urlaubsdauer für erwachsene Arbeitnehmer	Je nach Alter und Dauer der Betriebszugehörigkeit 24 - 28 Arbeitstage.
Sonderzahlungen	Für Bezugsberechtigte 20 % des tariflichen Monatsverdienstes.

220 (6) Unternehmen die Steine, Erden und artverwandte Baustoffe gewinnen, herstellen, be- und verarbeiten in Thüringen

Arbeitszeit	40 Stunden.
Urlaubsdauer für erwachsene Arbeitnehmer	Je nach Alter und Dauer der Betriebszugehörigkeit 25 - 28 Arbeitstage.

220 (7) Kies- und Sand-, Splitt-, Mörtel- und Transportbetonindustrie in Berlin-Ost

Arbeitszeit	40 Stunden.
Urlaubsdauer für erwachsene Arbeitnehmer	Je nach Alter und Dauer der Betriebszugehörigkeit 24 - 28 Urlaubstage. Wenn aus betrieblichen Gründen in der Zeit vom 1.5. - 30.9. kein zusammenhängender Urlaub von 10 Urlaubstagen möglich ist, werden 2 zusätzliche Urlaubstage gewährt.

220 Gewinnung und Verarbeitung von Steinen und Erden

220 (8) Kies- und Sand-, Splitt-, Mörtel- und Transportbetonindustrie in Brandenburg und Mecklenburg-Vorpommern

Arbeitszeit	40 Stunden.
Urlaubsdauer für erwachsene Arbeitnehmer	Je nach Alter und Dauer der Betriebszugehörigkeit 24 - 28 Urlaubstage. Wenn aus betrieblichen Gründen in der Zeit vom 1.5. - 30.9. kein zusammenhängender Urlaub von 10 Urlaubstagen möglich ist, werden 2 zusätzliche Urlaubstage gewährt.
Urlaubsbezahlung für erwachsene Arbeitnehmer	Urlaubsgeld in Höhe von 15 DM je Urlaubstag.
Sonderzahlungen	Jahressondervergütung in Höhe von 40 % des tariflichen Monatsverdienstes.

220 (9) Kies- und Sand-, Splitt-, Mörtel-, Asphalt- und Transportbetonindustrie in Sachsen

Arbeitszeit	41 Stunden.
Urlaubsdauer für erwachsene Arbeitnehmer	24 Arbeitstage; Zusatzurlaub für Anspruchsberechtigte von 1 - 4 Arbeitstagen.
Urlaubsbezahlung für erwachsene Arbeitnehmer	Urlaubsgeld in Höhe von 15 DM je Urlaubstag.
Sonderzahlungen	Jahressondervergütung in Höhe von 40 % des tariflichen Monatsverdienstes.

220 (10) Unternehmen, die Mitglied des regionalen Fachverbandes Sand, Kies, Splitt, Mörtel, Transportbeton und Asphalt sind in Sachsen-Anhalt und Thüringen

Arbeitszeit	41 Stunden.
Urlaubsdauer für erwachsene Arbeitnehmer	24 Arbeitstage; Zusatzurlaub für Anspruchsberechtigte von 1 - 4 Arbeitstagen.
Urlaubsbezahlung für erwachsene Arbeitnehmer	Urlaubsgeld in Höhe von 15 DM je Urlaubstag.
Sonderzahlungen	Jahressondervergütung in Höhe von 40 % des tariflichen Monatsverdienstes.

220 (11) Ziegelindustrie in den neuen Ländern und Berlin-Ost

Arbeitszeit	40 Stunden.
Urlaubsdauer für erwachsene Arbeitnehmer	Je nach Alter und Dauer der Betriebszugehörigkeit 25 - 28 Arbeitstage.
Sonderzahlungen	Jahressondervergütung in Höhe von 13 Tarifstundenlöhnen.

224 Feinkeramik

224 (1) Feinkeramische Industrie in den neuen Ländern und Berlin-Ost

Arbeitszeit	40 Stunden.
Urlaubsdauer für erwachsene Arbeitnehmer	26 Arbeitstage; bei Überwiegend vollkontinuierlicher Wechselschichtarbeit 2 Tage Zusatzurlaub.
Urlaubsbezahlung für erwachsene Arbeitnehmer	Urlaubsgeld in Höhe von 10 DM je Urlaubstag (Stand 1992), in den Folgejahren zusätzliche durchschnittliche 5-telige Veränderung der Lohngruppe 7.
Sonderzahlungen	Jahressonderzahlung in Höhe von 40 % eines tariflichen Monatseinkommens.

227 Herstellung und Verarbeitung von Glas

227 (1) Betriebe, die Glas aller Art oder Glasfasern erzeugen, veredeln und verarbeiten in den neuen Ländern und Berlin-Ost

Arbeitszeit	40 Stunden.
Urlaubsdauer für erwachsene Arbeitnehmer	30 Arbeitstage.
Urlaubsbezahlung für erwachsene Arbeitnehmer	Urlaubsgeld in Höhe von 10 DM je Urlaubstag.
Sonderzahlungen	Weihnachtsgeld in Höhe von 40 % des Tariflohns.

230 Eisenschaffende Industrie

230 (1) Eisen- und Stahlindustrie in den neuen Ländern und Berlin-Ost

Arbeitszeit	40 Stunden.
Leistungslohn	Akkordlohn entspricht den Zeitlohnsätzen.
Urlaubsdauer für erwachsene Arbeitnehmer	30 Arbeitstage. Wenn 2/3 des Urlaubs in der Zeit von Oktober bis März genommen werden, zusätzlich 1 Urlaubstag.

231 Metallbe- und -verarbeitende Industrie

231 (1) Metall- und Elektroindustrie in Berlin-Ost und Brandenburg

Arbeitszeit	40 Stunden.
Urlaubsdauer für erwachsene Arbeitnehmer	24 Arbeitstage; weitergehende Urlaubsansprüche bleiben bestehen und erhöhen den Urlaubsanspruch auf bis zu 30 Arbeitstage.
Sonderzahlungen	Je nach Betriebszugehörigkeit 20 - 30 % eines Monatsverdienstes.

231 (2) Metall- und Elektroindustrie in Mecklenburg-Vorpommern

Arbeitszeit	40 Stunden.
Urlaubsdauer für erwachsene Arbeitnehmer	24 Arbeitstage; weitergehende Urlaubsansprüche bleiben bestehen und erhöhen den Urlaubsanspruch auf bis zu 30 Arbeitstage.
Sonderzahlungen	Je nach Betriebszugehörigkeit 20 - 30 % eines Monatsverdienstes.

231 (3) Metall- und Elektroindustrie in Sachsen

Arbeitszeit	40 Stunden.
Urlaubsdauer für erwachsene Arbeitnehmer	24 Arbeitstage; weitergehende Urlaubsansprüche bleiben bestehen und erhöhen den Urlaubsanspruch auf bis zu 30 Arbeitstage.
Sonderzahlungen	Je nach Betriebszugehörigkeit 20 - 30 % eines Monatsverdienstes.

231 (4) Metall- und Elektroindustrie in Sachsen-Anhalt

Arbeitszeit	40 Stunden.
Gießereizuschlag	6,5 % des Grundgehalts der Gruppe 3 bei besonders erschwerenden Bedingungen des Gießereibetriebes.
Urlaubsdauer für erwachsene Arbeitnehmer	24 Arbeitstage; weitergehende Urlaubsansprüche bleiben bestehen und erhöhen den Urlaubsanspruch auf bis zu 30 Arbeitstage.
Sonderzahlungen	Je nach Betriebszugehörigkeit 20 - 30 % eines Monatsverdienstes.

231 (5) Metall- und Elektroindustrie in Thüringen

Arbeitszeit	40 Stunden.
Leistungslohn	Akkordrichtsatz = tariflicher Akkordgrundlohn zuzüglich 3,5 %.
Urlaubsdauer für erwachsene Arbeitnehmer	24 Arbeitstage; weitergehende Urlaubsansprüche bleiben bestehen und erhöhen den Urlaubsanspruch auf bis zu 30 Arbeitstage.
Sonderzahlungen	Je nach Betriebszugehörigkeit 20 - 30 % eines Monatsverdienstes.

258 Herstellung von Musikinstrumenten, Spielwaren, Sportgeräten, Schmuck u.ä.

258 1 Schmuckindustrie in den neuen Ländern

Arbeitszeit	40 Stunden.
Urlaubsdauer für erwachsene Arbeitnehmer	24 Arbeitstage.
Sonderzahlungen	Je nach Dauer der Betriebszugehörigkeit 20 - 30 % eines Monatsverdienstes.

260 Holzbearbeitung

260 (1) Sägeindustrie und übrige Holzbearbeitung in den neuen Ländern und Berlin-Ost

Arbeitszeit	40 Stunden.
Urlaubsdauer für erwachsene Arbeitnehmer	26 Arbeitstage; weitergehende Urlaubsansprüche bleiben bestehen und erhöhen den Urlaubsanspruch auf bis zu 30 Arbeitstage.
Urlaubsbezahlung für erwachsene Arbeitnehmer	Urlaubsgeld in Höhe von 30 % des Urlaubsentgelts.
Sonderzahlungen	Für Bezugsberechtigte 300,- DM.

261 Holzverarbeitung

261 (1) Holz- und kunststoffverarbeitende Industrie in Mecklenburg-Vorpommern

Arbeitszeit	40 Stunden.
Urlaubsdauer für erwachsene Arbeitnehmer	Je nach Alter und Dauer der Betriebszugehörigkeit 26 - 28 Arbeitstage, höhere Urlaubsansprüche bis zu 30 Arbeitstagen bleiben bestehen.
Urlaubsbezahlung für erwachsene Arbeitnehmer	Urlaubsgeld in Höhe von 50 % des Urlaubsentgelts.
Sonderzahlungen	Sonderzahlung in Höhe von 70 % eines durchschnittlichen Brutto-Monatsverdienstes.

261 (2) Holz- und kunststoffverarbeitende Industrie in Sachsen

Arbeitszeit	40 Stunden.
Urlaubsdauer für erwachsene Arbeitnehmer	26 Arbeitstage; bestehende höhere Urlaubsansprüche bleiben bis zu 30 Urlaubstagen erhalten.
Urlaubsbezahlung für erwachsene Arbeitnehmer	Urlaubsgeld in Höhe von 40 % eines Urlaubsentgelts.
Sonderzahlungen	20 % eines durchschnittlichen Monatseinkommens.

261 (3) Holz- und kunststoffverarbeitende Industrie in Sachsen-Anhalt

Arbeitszeit	40 Stunden.
Urlaubsdauer für erwachsene Arbeitnehmer	Je nach Alter und Dauer der Betriebszugehörigkeit 24 - 28 Arbeitstage; höhere Urlaubsansprüche bis zu 30 Arbeitstagen bleiben bestehen, tariflich festgelegter Zusatzurlaub wird zusätzlich gewährt.
Urlaubsbezahlung für erwachsene Arbeitnehmer	Urlaubsgeld in Höhe von 38 % des Urlaubsentgelts.
Sonderzahlungen	20 % eines durchschnittlichen Monatseinkommens.

261 (4) Holz- und kunststoffverarbeitende Industrie in Thüringen

Arbeitszeit	40 Stunden.
Urlaubsdauer für erwachsene Arbeitnehmer	25 Arbeitstage; weitergehende Urlaubsansprüche bleiben bestehen und erhöhen den Urlaubsanspruch auf bis zu 30 Arbeitstage.
Urlaubsbezahlung für erwachsene Arbeitnehmer	Urlaubsgeld in Höhe von 40 % des Urlaubsentgelts.
Sonderzahlungen	20 - 40 % eines durchschnittlichen Monatseinkommens.

268 Druckerei, Vervielfältigung

268 (1) Druckindustrie in Sachsen, Sachsen-Anhalt und Thüringen

Arbeitszeit	40 Stunden.
Urlaubsdauer für erwachsene Arbeitnehmer	30 Urlaubstage. Bei Schichtarbeit zusätzlich 3 - 10 Arbeitstage. (Besitzstand für 1991).
Urlaubsbezahlung für erwachsene Arbeitnehmer	Urlaubsgeld je Tag 50 % des vereinbarten Monatsgehalts geteilt durch 22.
Sonderzahlungen	Für Bezugsberechtigte Sonderzahlungen in Höhe von 100 % des tariflichen Monatsgehaltes.
Vermögenswirksame Leistung	Für Bezugsberechtigte 52 DM monatlich.

275 Textilgewerbe

275 (1) Textilindustrie in den neuen Ländern und Berlin-Ost

Arbeitszeit	40 Stunden.
Urlaubsdauer für erwachsene Arbeitnehmer	24 Arbeitstage; Zusatzurlaub entsprechend bisheriger Vorschriften bis zu 30 Arbeitstagen.
Sonderzahlungen	60 % eines tariflichen Monatsentgelts.

276 Bekleidungsindustrie

276 (1) Bekleidungsindustrie in den neuen Ländern und Berlin-Ost

Arbeitszeit	40 Stunden.
Urlaubsdauer für erwachsene Arbeitnehmer	24 Arbeitstage; Zusatzurlaub entsprechend bisheriger Vorschriften.
Sonderzahlungen	60 % eines Monatsverdienstes.

284 Herstellung von Backwaren

284 (1) Brot- und Backwarenindustrie in den neuen Ländern und Berlin-Ost

Arbeitszeit	40 Stunden.
Urlaubsdauer für erwachsene Arbeitnehmer	26 Arbeitstage; bestehende höhere Urlaubsansprüche bis zu 30 Urlaubstagen bleiben erhalten.
Sonderzahlungen	70 % eines tariflichen Monatsentgelts. Die Jahreszuwendung ist in zwei Teilen zu zahlen, 50 % werden vor Antritt des Urlaubs ausgezahlt.

285 Zuckerindustrie

285 (1) Zuckerindustrie in den neuen Ländern

Arbeitszeit	40 Stunden.
Urlaubsdauer für erwachsene Arbeitnehmer	26 Arbeitstage
Urlaubsbezahlung für erwachsene Arbeitnehmer	Urlaubsgeld in Höhe von 22 DM.
Sonderzahlungen	Für Bezugsberechtigte 100 % des tariflichen Monatsentgelts.

288 Milchverwertung

288 (1) Milchindustrie in den neuen Ländern

Arbeitszeit	40 Stunden.
Urlaubsdauer für erwachsene Arbeitnehmer	Je nach Alter 25 - 28 Arbeitstage.
Urlaubsbezahlung für erwachsene Arbeitnehmer	Urlaubsgeld in Höhe von 10 DM je Urlaubstag.
Sonderzahlungen	Für Bezugsberechtigte 40 % des Bruttotarifgehaltes.

293 Brauerei, Mälzerei

293 (1) Brauereien in Thüringen

Arbeitszeit	40 Stunden.
Sachbezüge	Alle Arbeitnehmer über 18 Jahre 12 Liter Bier je Arbeitswoche als Freitrunke.
Urlaubsdauer für erwachsene Arbeitnehmer	Je nach Alter 27 - 30 Arbeitstage.
Urlaubsbezahlung für erwachsene Arbeitnehmer	Urlaubsgeld in Höhe von 350,- DM.
Sonderzahlungen	45 % des Monatsentgeltes.

294 Alkoholfabrikation, Herstellung von Spirituosen, Weinherstellung und -verarbeitung

294 (1) Spirituosen-, Wein- und Sektindustrie in den neuen Ländern und Berlin-Ost

Arbeitszeit	40 Stunden.
Urlaubsdauer für erwachsene Arbeitnehmer	Je nach Alter und Dauer der Betriebszugehörigkeit 25 - 28 Arbeitstage.
Urlaubsbezahlung für erwachsene Arbeitnehmer	Urlaubsgeld in Höhe von 13 DM je Urlaubstag.
Sonderzahlungen	Nach 11monatiger Betriebszugehörigkeit 50 % eines Monatsentgeltes.

300 Hoch- und Tiefbau

300 (1 - 2) Baugewerbe in den neuen Ländern und Berlin-Ost

Arbeitszeit	41 Stunden.
Urlaubsdauer für erwachsene Arbeitnehmer	Je nach Alter und Dauer der Betriebszugehörigkeit 24 - 27 Arbeitstage.
Bezahlung bei Krankheit	Je nach Dauer der Betriebszugehörigkeit für weitere 6 - 12 Wochen Unterschiedsbetrag zwischen Krankengeld und Netto Gehalt.

300 (3) Poliere und Schachtmeister im Baugewerbe sowie Poliere im Feuerungsbau in den neuen Ländern und Berlin-Ost

Arbeitszeit	41 Stunden.
Urlaubsdauer für erwachsene Arbeitnehmer	Je nach Alter und Dauer der Betriebszugehörigkeit 23 - 26 Arbeitstage.
Bezahlung bei Krankheit	Je nach Dauer der Betriebszugehörigkeit für weitere 6 - 12 Wochen Unterschiedsbetrag zwischen Krankengeld und Netto Gehalt.

300 (4) Meliorations- und ländliche Tiefbauunternehmen in den neuen Ländern und Berlin-Ost

Arbeitszeit	41 Stunden.
Urlaubsdauer für erwachsene Arbeitnehmer	Je nach Alter und Dauer der Betriebszugehörigkeit 24 - 27 Arbeitstage.
Bezahlung bei Krankheit	Je nach Dauer der Betriebszugehörigkeit für weitere 6 - 12 Wochen Unterschiedsbetrag zwischen Krankengeld und Netto Gehalt.

308 Zimmerei, Dachdeckerei

308 (1 - 3) Dachdeckerhandwerk - Dach-, Wand- und Abdichtungstechnik - in Brandenburg, Mecklenburg-Vorpommern, Sachsen-Anhalt Thüringen und Berlin-Ost

Arbeitszeit	40 Stunden.
Urlaubsdauer für erwachsene Arbeitnehmer	Je nach Alter und Dauer der Betriebszugehörigkeit 25 - 30 Arbeitstage.
Urlaubsbezahlung für erwachsene Arbeitnehmer	Urlaubsgeld in Höhe von 25 % des Urlaubsentgelts.
Sonderzahlungen	13. Monatsgehalt in Höhe des Sechzigfachen des effektiven Bruttostundenlohnes.
Vermögenswirksame Leistung	In Höhe von 0,25 DM je tatsächlich geleisteter Arbeitsstunde.

310 Bauinstallation

310 (1) Sanitär-, Heizungs- und Klimatechnik in Mecklenburg-Vorpommern

Arbeitszeit	40 Stunden.
Urlaubsdauer für erwachsene Arbeitnehmer	Je nach Betriebszugehörigkeit 21 - 24 Arbeitstage; weitergehende Urlaubsansprüche bleiben bestehen und erhöhen den Urlaubsanspruch auf bis zu 27 Arbeitstage.
Sonderzahlungen	Nach 6 Monaten Betriebszugehörigkeit 20 % des tariflichen Monatsgehaltes.

310 (2) Heizungs-, Klima- und Sanitärtechnik in Sachsen

Arbeitszeit	40 Stunden.
Urlaubsdauer für erwachsene Arbeitnehmer	26 Arbeitstage.
Urlaubsbezahlung für erwachsene Arbeitnehmer	Urlaubsgeld in Höhe des 1,4fachen des durchschnittlichen Arbeitsverdienstes der letzten 3 Monate vor Beginn des Urlaubs.
Sonderzahlungen	Je nach Dauer der Betriebszugehörigkeit 25 - 45 % des \bar{x} Bruttomonatsverdienstes der letzten 3 Monate.

310 Bauinstallation

310 (3) Sanitär-, Heizungs-, Klima- und Klempnertechnik in Sachsen-Anhalt

Arbeitszeit
Urlaubsdauer für
erwachsene Arbeitnehmer
Urlaubsbezahlung für
erwachsene Arbeitnehmer
Sonderzahlungen

41 Stunden.
22 Arbeitstage.
Urlaubsgeld in Höhe des 1,5fachen Monteurlohnes der Lohngruppe 5 je Urlaubstag.
Je nach Betriebszugehörigkeit 20 - 50 % eines Monatsverdienstes.

316 Ausbaugewerbe (ohne Bauinstallation)

316 (1 - 4) Maler- und Lackiererhandwerk in den neuen Ländern und Berlin-Ost

Arbeitszeit
Urlaubsdauer für
erwachsene Arbeitnehmer
Sonderzahlungen

41 Stunden.
Je nach Alter und Dauer der Betriebszugehörigkeit 23 - 26 Arbeitstage.
Sonderzahlung je nach Betriebszugehörigkeit 50 - 100 % von 10/169 der Gehaltsgruppe T 2 im 1. Berufsjahr.

316 (5) Kachelofen- und Luftheizungsbauerhandwerk in Brandenburg und Berlin-Ost

Arbeitszeit
Urlaubsdauer für
erwachsene Arbeitnehmer

40 Stunden.
23 Arbeitstage; Arbeitnehmer mit höherem Urlaubsanspruch erhalten diesen personengebunden weiter.

400 Großhandel

400 (1) Groß- und Außenhandel in Brandenburg und Berlin-Ost

Arbeitszeit
Urlaubsdauer für
erwachsene Arbeitnehmer
Urlaubsbezahlung für
erwachsene Arbeitnehmer
Sonderzahlungen
Bezahlung bei Krankheit

40 Stunden.
28 Arbeitstage.
Urlaubsgeld je tariflichem Urlaubstag in Höhe von 25 DM.
Für Bezugsberechtigte 25 % des Bruttoendgehaltes der Gehaltsgruppe G 3.
Nach 5-jähriger Betriebszugehörigkeit einmal im Jahr von der 7. bis zur 10. Woche der Arbeitsunfähigkeit Unterschiedsbetrag zwischen Krankengeld und Nettoeinzügen.

400 (2) Groß- und Außenhandel in Mecklenburg-Vorpommern

Arbeitszeit
Urlaubsdauer für
erwachsene Arbeitnehmer
Urlaubsbezahlung für
erwachsene Arbeitnehmer
Bezahlung bei Krankheit
Sonderzahlungen

40 Stunden.
Je nach Alter und Dauer der Betriebszugehörigkeit 26 - 30 Arbeitstage.
Urlaubsgeld in Höhe von 450 DM.
Je nach Dauer der Betriebszugehörigkeit Unterschiedsbetrag zwischen Krankengeld und 90 % des Nettoeinkommens nach der 6. Woche bis zur Beendigung des 2. bzw. 3. Krankheitsmonats.
Sonderzahlung in Höhe von 750 DM.

400 (3) Groß- und Außenhandel in Sachsen

Arbeitszeit
Urlaubsdauer für
erwachsene Arbeitnehmer
Sonderzahlungen

40 Stunden.
Je nach Alter 26 - 30 Arbeitstage.
Für Bezugsberechtigte 55 % des jeweiligen Tarifgehaltes auf dem Stand Januar des jeweiligen Jahres.

400 Großhandel

400 (4) Groß- und Außenhandel in Sachsen-Anhalt

Arbeitszeit
Urlaubsdauer für
erwachsene Arbeitnehmer
Urlaubsbezahlung für
erwachsene Arbeitnehmer
Sonderzahlungen

40 Stunden.
Je nach Alter und Dauer der Betriebszugehörigkeit 27 - 30 Arbeitstage.
Urlaubsgeld je nach Alter in Höhe von 450 - 600 DM.
Für Bezugsberechtigte 350 DM.

400 (5) Groß- und Außenhandel in Thüringen

Arbeitszeit
Urlaubsdauer für
erwachsene Arbeitnehmer
Sonderzahlungen

40 Stunden.
Je nach Alter 26 - 30 Arbeitstage.
Für Bezugsberechtigte 850 DM, je zur Hälfte zum 1.7. und 1.12. eines jeden Jahres fällig.

430 Einzelhandel

430 (1) Einzelhandel in Berlin-Ost

Arbeitszeit
Urlaubsdauer für
erwachsene Arbeitnehmer
Urlaubsbezahlung für
erwachsene Arbeitnehmer
Vermögenswirksame Leistungen
Sonderzahlungen

40 Stunden.
Je nach Alter und Dauer der Betriebszugehörigkeit 26 - 32 Werktage.
Urlaubsgeld in Höhe von 50 % des tariflichen Entgeltanspruchs für das letzte tariflich vereinbarte Berufsjahr der Tarifklasse K 2.
Für Bezugsberechtigte 13 DM monatlich.
Sonderzahlungen in Höhe von 50 % des für den Monat November zustehenden Tarifgehaltes.

430 (2) Einzelhandel in Mecklenburg-Vorpommern

Arbeitszeit
Urlaubsdauer für
erwachsene Arbeitnehmer
Urlaubsbezahlung für
erwachsene Arbeitnehmer
Vermögenswirksame Leistungen
Sonderzahlungen

40 Stunden.
Je nach Alter und Dauer der Betriebszugehörigkeit 28 - 34 Werktage.
Urlaubsgeld in Höhe von 50 % des tariflichen Entgeltanspruchs für das letzte tariflich vereinbarte Berufsjahr der Tarifklasse K 2.
Für Bezugsberechtigte 13 DM monatlich.
Sonderzahlungen in Höhe von 50 % des für den Monat November zustehenden Tarifgehaltes.

430 (3) Einzelhandel in Sachsen

Arbeitszeit
Urlaubsdauer für
erwachsene Arbeitnehmer
Urlaubsbezahlung für
erwachsene Arbeitnehmer
Vermögenswirksame Leistungen
Sonderzahlungen

40 Stunden.
Je nach Alter und Dauer der Betriebszugehörigkeit 28 - 34 Werktage.
Urlaubsgeld in Höhe von 50 % des tariflichen Entgeltanspruchs für das letzte tariflich vereinbarte Berufsjahr der Tarifklasse K 2.
Für Bezugsberechtigte 13 DM monatlich.
Sonderzahlungen in Höhe von 50 % des für den Monat November zustehenden Tarifgehaltes.

430 (4) Einzelhandel in Thüringen

Arbeitszeit
Urlaubsdauer für
erwachsene Arbeitnehmer
Urlaubsbezahlung für
erwachsene Arbeitnehmer
Vermögenswirksame Leistungen
Sonderzahlungen

40 Stunden.
Je nach Alter und Dauer der Betriebszugehörigkeit 28 - 34 Werktage.
Urlaubsgeld in Höhe von 50 % des tariflichen Entgeltanspruchs für das letzte tariflich vereinbarte Berufsjahr der Tarifklasse K 2.
Für Bezugsberechtigte 13 DM monatlich.
Sonderzahlungen in Höhe von 50 % des für den Monat November zustehenden Tarifgehaltes.

601 Kreditinstitute

601 (1) Bankgewerbe in den neuen Ländern und Berlin-Ost

Arbeitszeit
Urlaubsdauer für
erwachsene Arbeitnehmer
Bezahlung bei Krankheit
Vermögenswirksame Leistung
Sonderzahlungen

40 Stunden.
30 Arbeitstage.
Nach 3jähriger Betriebszugehörigkeit Unterschiedsbetrag zwischen Krankengeld und Nettogehalt je nach Dauer der Betriebszugehörigkeit für weitere 7 bis 59 Wochen.
Für Bezugsberechtigte 26 DM monatlich.
13. Monatsgehalt in Höhe von 100 % eines monatlichen Tarifgehalts.

610 Versicherungsgewerbe

610 (1) Privates Versicherungsgewerbe in den neuen Ländern und Berlin-Ost

Arbeitszeit	40 Stunden.
Urlaubsdauer für erwachsene Arbeitnehmer	30 Arbeitstage.
Urlaubsbezahlung für erwachsene Arbeitnehmer	Urlaubsgeld in Höhe von 50 % eines Monatseinkommens.
Vermögenswirksame Leistungen	Für Bezugsberechtigte 13 DM monatlich.
Sonderzahlungen	13. Monatsgehalt in Höhe von 80 % eines Monatseinkommens.

710 Gastgewerbe

710 (1) Konsumgenossenschaftliche Betriebe des Hotel-, Gaststätten- und Beherbergungsgewerbes in den neuen Ländern und Berlin-Ost

Arbeitszeit	40 Stunden.
Urlaubsdauer für erwachsene Arbeitnehmer	Je nach Alter und Dauer der Betriebszugehörigkeit 24 - 30 Arbeitstage.
Urlaubsbezahlung für erwachsene Arbeitnehmer	Ab dem 2. Beschäftigungsjahr 10 DM je Urlaubstag.
Sonderzahlungen	Jahressonderzahlung in Höhe von 40 % des Tarifentgeltes.

794 Grundstücks- und Wohnungswesen

794 (1) Wohnungswirtschaft in den neuen Ländern und Berlin-Ost

Arbeitszeit	40 Stunden.
Sozialzulagen	Für jedes unterhaltsberechtigzte Kind 20 DM.
Urlaubsdauer für erwachsene Arbeitnehmer	28 Arbeitstage.
Bezahlung bei Krankheit	Für Bezugsberechtigte Unterschiedsbetrag zwischen Nettovergütung und Bruttobarleistungen der Krankenkasse je nach Betriebszugehörigkeit von der 7. bis zur 26. Woche.
Sonderzahlungen	75 % der vereinbarten Monatsvergütung.

900 Gebietskörperschaften

900 (1) Angestellte des Bundes und der Länder (BAT-O) in den neuen Ländern und Berlin-Ost

Arbeitszeit	40 Stunden.
Urlaubsdauer für erwachsene Arbeitnehmer	Je nach Alter 26 - 30 Arbeitstage.
Urlaubsbezahlung für erwachsene Arbeitnehmer	Urlaubsgeld in Höhe von 500,- DM.
Bezahlung bei Krankheit	Je nach Dauer der Betriebszugehörigkeit Unterschiedsbetrag zwischen Krankengeld und 100 % des Nettoehalts für weitere 7 - 26 Wochen.
Vermögenswirksame Leistung	Für Bezugsberechtigte 13,- DM.
Sonderzahlungen	Zuwendung in Höhe von 100 % der Urlaubsvergütung des Monats September.

Fachserie 16: Löhne und Gehälter

Reihe 1: Arbeiterverdienste in der Landwirtschaft

In dem jährlich erscheinenden Bericht werden durchschnittliche Bruttoverdienste und bezahlte Stunden der männlichen Arbeiter in landwirtschaftlichen Betrieben und aller Arbeiter im Erwerbsgartenbau nachgewiesen. Bis einschließlich Ausgabe 1992 enthält diese Reihe Angaben für die Bundesrepublik Deutschland (ohne Hamburg, Bremen, Saarland und Berlin-West) nach dem Gebietsstand bis zum 3.10.1990.

Reihe 1.S.1: Arbeiterverdienste in der Landwirtschaft in den neuen Ländern

Dieser einmalig erscheinende Bericht der Reihe 1 enthält erstmals Angaben für die Länder Brandenburg, Mecklenburg-Vorpommern, Sachsen, Sachsen-Anhalt sowie Thüringen. Ab Berichtsjahr 1993 werden die Angaben in Reihe 1 integriert.

Reihe 2: Arbeitnehmerverdienste in Industrie und Handel

Die Feststellungen werden für die Monate Januar, April, Juli und Oktober getroffen. Vorab erscheint jeweils ein Eilbericht mit ausgewählten Eckdaten für die nachfolgenden Reihen 2.1 und 2.2.

Reihe 2.1: Arbeiterverdienste in der Industrie

Der Vierteljahresbericht enthält Angaben über durchschnittliche Bruttoverdienste und bezahlte Wochenstunden, gegliedert nach drei Leistungsgruppen, Geschlecht, Wirtschaftszweigen und Bundesländern. Weiterhin werden die Indizes der durchschnittlichen Bruttoverdienste und bezahlten Wochenstunden der Arbeiter dargestellt.

Reihe 2.2: Angestelltenverdienste in Industrie und Handel

Der vierteljährlich erscheinende Bericht bringt Angaben über durchschnittliche Bruttoverdienste in der Gliederung nach kaufmännischen und technischen Angestellten, vier Leistungsgruppen, Geschlecht, Wirtschaftszweigen und Bundesländern. Darüber hinaus werden Indizes der durchschnittlichen Bruttomonatsverdienste nachgewiesen.

Reihe 3: Arbeiterverdienste im Handwerk

In den halbjährlich erscheinenden Berichten werden für die Monate Mai und November Angaben über durchschnittliche Bruttoverdienste sowie bezahlte Wochenstunden der männlichen Arbeiter in der Gliederung nach drei Arbeitergruppen, neun Handwerkszweigen und Bundesländern veröffentlicht.

Reihe 4: Tariflöhne und -gehälter

Jeweils halbjährlich werden Lohn- und Gehaltssätze sowie ausgewählte Tarifregelungen aus den wichtigsten Tarifverträgen zusammengestellt.

Reihe 4.1: Tariflöhne

Die nach Wirtschaftszweigen gegliederte Veröffentlichung berichtet ab Ausgabe Oktober 1990 sowohl für das frühere Bundesgebiet als auch für die neuen Länder und Berlin-Ost über ausgewählte Lohntarifverträge. Für diese werden die Laufzeit, Tariflohnsätze der höchsten, niedrigsten sowie ausgewählter wichtiger Lohngruppen dargestellt. Außerdem enthält die Publikation Nachweisungen über die bedeutendsten tariflichen Regelungen wie Arbeitszeit, Urlaubsregelung, Sonderzahlungen, Pauschalen u.ä.

Reihe 4.2: Tarifgehälter

Diese Reihe vermittelt einen Einblick in die tarifliche Gehaltsentwicklung. Ab Oktober 1990 erstreckt sich die Darstellung der wichtigsten Gehaltstarife auf das frühere Bundesgebiet und auf die neuen Länder und Berlin-Ost. Nachgewiesen werden Laufzeit, die tariflichen Anfangs- und Endgehälter der höchsten, niedrigsten sowie ausgewählter wichtiger Gehaltsgruppen, Arbeitszeit, Urlaubsregelung, Sonderzahlungen, Pauschalen usw.

Reihe 4.3: Index der Tariflöhne und -gehälter

In der vierteljährlich erscheinenden Reihe werden (anhand von Tarifsätzen ausgewählter Tarifverträge berechnete) Indizes der Stunden- und Wochenlöhne sowie der Monatsgehälter und der Wochenarbeitszeiten, jeweils gegliedert nach Wirtschaftszweigen und Geschlecht, veröffentlicht.

Reihe 4.4: Dienstbezüge der Bundesbeamten

In unregelmäßiger Erscheinungsfolge (jeweils nach Änderungsgesetzen zum Bundesbesoldungsgesetz) werden Grundgehälter nach Besoldungsgruppen und Dienstaltersstufen sowie Ortszuschläge nachgewiesen.

Reihe 5: Löhne, Gehälter und Arbeitskosten im Ausland

In den halbjährlich erscheinenden Publikationen wird über Stand und Entwicklung der Effektivverdienste sowie der Tariflöhne und -gehälter im Ausland berichtet.

Es werden Bruttostundenverdienste und Wochenarbeitszeiten der Arbeiter sowie Bruttomonatsverdienste der Angestellten für etwa 30 Länder in der Gliederung nach Wirtschaftszweigen dargestellt. Für einen Teil der Länder werden außerdem Arbeitskostenangaben veröffentlicht. Die Daten werden durch eine kurze methodische Vorbemerkung erläutert.

Zusätzlich werden Tariflohnsätze und/oder Tariflohnindizes nach Wirtschaftszweigen sowie Tariflohnsätze für ausgewählte Berufe für etwa 20 Länder veröffentlicht.

Diese halbjährlich erscheinende zusammenfassende Veröffentlichung ersetzt die bis 1990 jährlich herausgegebenen Hefte.

Reihe 5.1: Arbeitnehmerverdienste und Arbeitskosten im Ausland

Reihe 5.2: Tariflöhne und -gehälter im Ausland

Gehalts- und Lohnstrukturerhebung 1978

Zu dieser Erhebung liegt eine Veröffentlichung mit dem Titel „Arbeiter- und Angestelltenverdienste im Produzierenden Gewerbe, im Groß- und Einzelhandel, bei Kreditinstituten und im Versicherungsgewerbe“ vor.

Arbeitskostenerhebungen

Zu diesen, in vierjährigen Abständen, durchgeführten Erhebungen (bis 1981 unter der Bezeichnung „Personal- und Personalnebenkostenerhebungen“ veröffentlicht) werden 2 Hefte herausgegeben:

Heft 1 Arbeitskosten im Produzierenden Gewerbe 1988

Heft 2 Arbeitskosten im Groß- und Einzelhandel sowie im Bank- und Versicherungsgewerbe 1988

Systematiken

Systematik der Wirtschaftszweige mit Erläuterungen, Ausgabe 1979.



STATISTISCHES BUNDESAMT
GUSTAV-STRESEMANN-RING 11
6200 WIESBADEN 1

Veröffentlichungen und Prospekte sind durch den Verlag METZLER-POESCHEL, Verlagsauslieferung Hermann Leins, Postfach 11 52, 7408 Kusterdingen, erhältlich.